

Südangeln Rundschau

Nr. 4 Aug./Sept. 2026

»Spatenstich«
für Böklunds neues
Gemeinde-
zentrum

Bericht auf S. 32 & Foto:
Frank Herch

Informationen | Berichte | Termine aus dem Amt & den Gemeinden



Trafen sich am 10. Juli 2026: (v.re.) Jürgen Steffensen, Bürgermeister Böklund / Hans Peter Paustian, Architekt HPP / Marco Schröder, Bauleiter HPP / Lothar Beusen, Stv. Bürgermeister Böklund / Birte Muhl, Amt Südangeln / Amtsdirektorin Svenja Linscheid / Stefan Landsmann, Amtsverwaltung Hochbautechnik / David Jensen, Firma Wrobel

Böklund _ Brodersby-Goltoft _ Havetoft _ Idstedt _ Klappholz _ Neuberend _ Nübel
Schaalby _ Stolk _ Struxdorf _ Süderfarenstedt _ Taarstedt _ Tolke _ Twedt _ Uelsby



IHR DACH ist in die Jahre gekommen? Zeit für etwas NEUES!

Meisterqualität rund ums Dach

- Steil- und Flachdachsanierung
- Reparaturen & Sturmschäden
- Bauklempnerarbeiten
- Dachfenstereinbau
- Holzbau & Konstruktion
- Wartung & Inspektion
- 24-Stunden-Telefonnotdienst



JETZT anrufen und einen Termin sichern ➔ 04622 188580



Roof-Tec Dachdeckerei GmbH & Co.KG
Hauptstraße 3
24893 Taarstedt

☎ 04622 188580
✉ mail@roof-tec.de
🌐 www.roof-tec.de



Die nächste Rundschau erscheint ab 13. Oktober 2026 – Redaktions- und Anzeigenschluss ist am 24. September!



Schlüsselfertiges Bauen
Altbausanierungen
Zimmererarbeiten
Lehmbauweise
Reparaturen
Hallenbau

Das Detail zählt.



Bauqualität aus Angeln!
Komplettleistungen in solider
Bauqualität – mit diesem
Anspruch starten wir in jedes
Bauvorhaben.

Oldsen GmbH & Co.KG
Hauptstr. 10e
24893 Taarstedt
info@bau-oldsen.de

Geschäftsführung:
Bernd Oldsen u. Matthias Kock

www.bau-oldsen.de

Siegerehrung zum STADTRADELN 2026 im Amt Südangeln



Foto links: Urkundenübergabe vor der Amtsverwaltung: Svenja Linscheid und Sina-Marie Ingwersen, Rüdiger Scurla und Peter Koch für das „Team Idstedt“, Jürgen Steffensen. Foto rechts: Das Team Idstedt auf dem Weg „zur Stärkung in die Tonne 98“.



Mit der Ehrung des erfolgreichsten Teams und Fahrers fand das diesjährige STADTRADELN am 25. Juni 2026 in der Amtsverwaltung Südangeln seinen Abschluss.

Bereits zum vierten Mal beteiligte sich das Amt Südangeln an der bundesweiten Kampagne „STADTRADELN“ des Klima-Bündnis e. V. In der Zeit vom 10. bis 30. Mai 2026 traten insgesamt 158 Radelnde in 12 Teams für den Klimaschutz in die Pedale. Gemeinsam legten sie 43.392 Kilometer mit dem Fahrrad zurück. Gegenüber dem Vorjahr, als 106 Teilnehmende insgesamt 27.111 Kilometer erradelten, konnte das Ergebnis damit noch einmal deutlich gesteigert werden. Insgesamt wurden durch die Aktion rund 7.116 Kilogramm CO₂ eingespart. Als bester Einzelfahrer im gesamten Amtsgebiet wurde Johannes Guhlmann aus dem Team „Schaalby sagt Moin“ ausgezeichnet. Mit 1.678 Kilometern erreichte er die beste Einzelleistung aller Teilnehmenden.

Im Team-Ranking gab es einen bekannten Sieger: Das Team „Idstedt“ sicherte sich mit 44 aktiven Radelnden und insgesamt 11.789 Kilometern erneut den ersten Platz. Bereits im vergangenen Jahr hatte das Team die Teamwertung mit 31 aktiven Radelnden und 7.689 Kilometern gewonnen und konnte seine Leistung in diesem Jahr nochmals deutlich steigern. Die Amtsdirektorin Svenja Linscheid, der Amtsvorsteher Jürgen Steffensen und die Organisatorin des STADTRADELN's für das Amt Südangeln, Sina-Marie Ingwersen, überreichten Herrn Guhlmann sowie den Vertretern des Teams „Idstedt“ als Anerkennung ihrer Leistungen jeweils eine Urkunde und einen Gutschein für die „Tonne 98“ in Brodersby-Goltoft, damit die Verpflegung für die nächste Radtour gesichert ist. Mit einer steigenden Zahl an Radelnden, einer deutlich höheren Kilometerleistung und einer CO₂-Einsparung von über sieben Tonnen war das STADTRADELN 2026 ein voller Erfolg.



Zimmerei & Holzbau

Holzrahmenbau, Fassaden
Terrassen und Balkone
Dachstühle und Gauben
Vor- und Überdächer
Carport und Unterstände
Gewerbebauten

Energetische Sanierung

Dächer, Dachflächenfenster
Fenster und Türen
Innenausbau



Mehr unter



ZIMMEREI
Hansen & Andresen

Hauptstraße 40 | 24893 Taarstedt | **04622 98 39 26 4**
info@zimmerei-ha.de | www.zimmerei-ha.de

Abschied von allen Lesenden der „Südangeln Rundschau“



Nach 48 Jahren Berufstätigkeit gehe ich im Oktober in den Ruhestand. Am 1. März 1990 bin ich beim damaligen Amt Böklund angefangen. Über verschiedene Abteilungen im Haus bin ich seit 2002 im Sekretariat tätig. Hierzu gehört die Annahme von Telefongesprächen, die Ehrenamtsbetreuung und die Bearbeitung von Zuschüssen und Mitgliedschaften. Höflichkeit und Freundlichkeit sind Werte, die ich sehr schätze. Für mich war es immer wichtig, diese Werte während meiner Dienstzeit nach außen weiterzugeben. Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge in den Ruhestand. Ich freue mich sehr, künftig mehr Zeit mit meinem Mann und meinen fünf Kindern und deren Familien verbringen zu dürfen. Ich möchte mich hiermit herzlich von allen Lesenden verabschieden. Es war rückblickend eine schöne Zeit, die ich für Sie da sein durfte.

Ihre Regina Reimer

Streit? - Das muss nicht sein!
Südangelns Schiedspersonen stellen sich vor

Wer im Amt Südangeln Ärger mit jemandem hat und deswegen nicht gleich zum Anwalt und sofort vor Gericht klagen will, sondern an einem kostengünstigen Verfahren mit schneller Erledigung und dauerhafter Lösung interessiert ist, der ist bei der Schiedsstelle des Amtes genau richtig. Dort sind ehrenamtlich tätig Claudia Leistikow und ihr Stellvertreter Jörg Broer. Die beiden Gewählten und Geschulten arbeiten kostengünstig, bürgernah und schneller, als bei den meist überlasteten Gerichten verhandelt wird – und das mit einer nachweislichen Schlichtungsquote von über 60%. Dabei sind sie natürlich zur Verschwiegenheit verpflichtet. Wer eine Schlichtungsverhandlung anstrebt, tritt per Post (Schiedsamt Amt Südangeln Toft 7 24860 Böklund), per E-Mail (Schiedsamt@amt-suedangeln.eu) oder telefonisch (Claudia Leistikow 0151-53728116 / Jörg Broer 0170-1119339) mit den Schlichtern in Kontakt. In der Schlichtungsverhandlung setzen sich dann beide Parteien mit einem Schlichter (oder auch beiden) an einen Tisch. Bei einer Einigung wird der Vergleich in einem Protokoll festgehalten, das beide Parteien unterschreiben. Dieser Vergleich ist dann 30 Jahre lang gültig und vollstreckbar. Es kommt allerdings auch vor, dass keine Einigung erzielt wird. In dem Fall stellen die Schiedsleute eine Erfolglosigkeitsbescheinigung aus, und dann steht ja noch der mit Anwalts- und Gerichtskosten erheblich teurere Weg einer Klage bei Gericht offen.

KÜCHENRÜCKWÄNDE · GLASSCHLEIFEREI · GANZGLASTÜREN
SPIEGEL · NEU- UND REPARATURVERGLASUNG

GLAS PROCHNOW

NACHFOLGE DAMKE

■ Reparaturverglasungen

■ Küchenschranktüren

■ Glasbau

■ Neuglasungen

■ Glashandel

■ Glasduschen nach Maß

SCHUBYSTRASSE 52, SCHLESWIG, TELEFON (04621) 2 88 80
www.glaserei-prochnow.de info@glaserei-prochnow.de



Amtsleiterin Svenja Linscheid und Amtsvorsteher Jürgen Steffen nahmen die Schiedsleute Claudia Leistikow und Jörg Broer in ihre Mitte.

Es ist also auf jeden Fall eine gute Sache, den einfachen, schnellen und vor allen Dingen kostengünstigen Weg über die Schiedsleute zu nutzen. Da im Schiedsverfahren keine Partei gewinnt oder verliert, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass der Frieden von Dauer ist. ST.

Hegering-Pokalschießen

Am 30. Mai nahm Schießwart Michael Bornholt aus Böklund im Vereinshaus Paleg in Stolk im Rahmen eines geselligen Beisammenseins mit Essen aus dem benachbarten Gasthof die Siegerehrung vor für das Pokalschießen des Hegerings 3b tags zuvor auf den jagdlichen Ständen in Rurup. Wegen Überschneidung mit anderen Terminen konnten daran nicht alle Gewinner teilnehmen, sodass unser Foto nicht alle Genannten zeigt. In der Mannschaftswertung siegte das Revier Uelsby mit den Schützen Anja und Jens Prüß sowie Andreas Clasen. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Stolk und Schnarup-Thumby. Den Seniorenpokal gewann der Klappholzer Holger Andresen-Haack mit 148 Punkten vor Bernd Gorr aus Hollmühle (144) und Hans-Otto Röh aus Stolk (142). Beste Teilnehmerin um den Damenpokal war mit 146 Punkten zum wiederholten Mal Anja Prüß; sie verwies Stine Mattsen (113) und Lone Petersen (101) auf die nächsten Plätze. Mit der Kugelbüchse schoss Bernd Gorr am besten; er traf 99 P. Dichtauf folgten ihm Holger Andresen-Haack (98) und Harm Lorenzen (97). Mit der Schrotflinte schoss auf Tontauben am treffsichersten der Süderfahrendster Lars Mattsen vor Hans-Jürgen Schmidt und Jens Prüß. In der Gesamtwertung von Kugel und Schrot gewann Jens Prüß vor Harm Lorenzen und Torge Mordhorst. Im kommenden Jahr werden das Pokalschießen und die gesellige Preisverleihung auf einen Tag zusammengelegt; dann wird in Rurup gegrillt. ST.



Hans-Otto Röh, Michael Bornholt, Jens Prüß, Torge Mordhorst, Andreas Clasen, Anja Prüß, Lone Petersen, Bernd Gorr und Harm Lorenzen (v.li.)

Fundsachen Auf der Internetseite www.fundbürodeutschland.de finden Sie eine Übersicht aller gefundenen Gegenstände.

Liebe Leserinnen und Leser,

diesen Monat möchten wir Ihnen eine spannende Neuerung des Energiewirtschaftsgesetzes vorstellen, welche neue Optionen für private Betreiber von erneuerbaren Energieerzeugern und für Hauseigentümer eröffnet. Die Rede ist vom sogenannten Energy Sharing (§ 42c EnWG). Seit dem 01.06.2026 ist die Gesetzesänderung in Kraft, welche das sogenannte Energy Sharing auch in Deutschland möglich machen soll. Aber was ist Energy Sharing und welche Vorteile kann es bieten?

Wie schon in der Bezeichnung steckt, geht es beim Energy Sharing darum, erneuerbar erzeugte Energie zu „teilen“ also gemeinsam zu nutzen. Dabei wird der erzeugte Strom jedoch nicht real, sondern bilanziell miteinander geteilt. Dies läuft über den zuständigen Netzbetreiber. Es können also auch Menschen Energy Sharing betreiben die nicht in unmittelbarer Nachbarschaft wohnen, solange sie sich im Einzugsbereich desselben Netzbetreibers befinden.

Der Lieferant (bspw. ein Hauseigentümer mit PV) der seinen überschüssigen Strom zur Verfügung stellen möchte und der Abnehmer (z. B. ein zweiter Hauseigentümer) schließen gemeinsam einen Liefervertrag und einen Vertrag über die gemeinsame Nutzung ab und regeln darin die Kosten für den geteilten Strom. – Und hier kommt der wesentliche Vorteil von Energy Sharing ins Spiel. Die beiden Parteien können den Preis flexibel verhandeln, dieser kann sogar null betragen. In den allermeisten Fällen wird der ausgehandelte Strompreis aber höher als die Einspeisevergütung und niedriger als der durchschnittliche Strompreis bei regulärem Netzbezug sein. So haben beide Seiten einen Vorteil.



Eine wichtige Voraussetzung ist das Vorhandensein von Smart Metern auf beiden Seiten, um Verbrauch und Erzeugung alle 15 Minuten zu erfassen und die bilanzielle Abrechnung zu ermöglichen. Ein großer Nachteil des Energy Sharings ist ein nicht unerheblicher bürokratischer Aufwand. Vor Abschluss der Verträge sollte sich daher gründlich informiert werden und bei Bedarf eine juristische Fachberatung herangezogen werden. Weitere Informationen zum Thema, finden Sie bspw. auf der Webseite der Verbraucherzentrale unter dem Stichwort Energy Sharing oder über diesen Link: <https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/energie/preise-tarife-anbieter-wechsel/energy-sharing-teilen-sie-solarstrom-2026-profitabel-mit-den-nachbarn-117167>
Einen schönen Sommer wünscht das Team der Klimaschutzregion Nord e. V.

Helferinnen und Helfer gesucht!

Das Amt Südangeln sucht dringend Helfer*innen bei der Erstversorgung der neuankommenden Flüchtlinge. Wer Zeit und Lust hat, diesen Menschen zu helfen, sich in einer fremden Umgebung etwas leichter zu recht zu finden, darf sich gerne beim Ordnungsamt, **Frau Staack oder Herrn Wiemeier**, unter der Telefonnummer 04623/78-102 – oder 04623/78-132 oder E-Mail: frau.staack@amt-suedangeln.de bzw. ralf.wiemeier@amt-suedangeln.de melden. Es kann eine Aufwandsentschädigung gezahlt werden.

Anzeige

Komplette PV-Anlage

Jetzt kostenloses & unverbindliches Angebot sichern!

Sicher versorgt – auch bei Stromausfall!

6,11 kWp Photovoltaik | 7,68 kWh Speicher

- ✓ 13x Fullblack Glas-Glas Module (470Wp)
- ✓ Fachgerechte Montage
- ✓ Anmeldung & Inbetriebnahme inklusive
- ✓ Transparent.Regional.Fair.

10,3 kWp Photovoltaik | 11,5 kWh Speicher

- ✓ 22x Fullblack Glas-Glas Module (470Wp)
- ✓ Fachgerechte Montage
- ✓ Anmeldung & Inbetriebnahme inklusive
- ✓ Transparent.Regional.Fair.

€9.990,- €15.490,-

www.nordshenergie.de

Landfrauenverein Südangeln e.V.

www.landfrauen-suedangeln.de

Ein Besuch im Storchendorf Bergenhusen



Das Michael-Otto-Institut im NABU war unser Ziel am 16. Juni 2026. Bei schönstem Sonnenschein konnten wir bereits auf der idyllischen Hin-fahrt einige Störche in der freien Natur beobachten. Wir wurden von einer netten Praktikantin des NABU zur einstündigen Führung durch das Dorf erwartet. Bei einem Spaziergang erfuhren wir eine Menge über die Weiß-störche, die in jedem Frühling nach Bergenhusen zurückkehren, um nach ihrem Flug aus Afrika und Spanien als Paar ihre Jungen aufzuziehen. Störche sind horsttreu. In Bergenhusen sind es jährlich ca. 20 Brutpaare. Jedes Jahr bessern sie ihr Nest aus und erweitern es. Im Spätsommer ma-chen sie sich wieder auf den Weg in den Süden. Bis dahin müssen die Jungen genug Nahrung zu sich genommen haben und kräftig genug für ihre erste Reise sein. Auf den Dächern vieler Häuser konnten wir die Hor-ste mit den Eltern und ihren Küken aus der Ferne beobachten. Fröhliches Geklappere begleitete uns auf unserem Rundgang. Auf Infotafeln wird das Storchennest für interessierte Gäste erläutert. Anschließend besuchten wir die Storchenausstellung und hatten Einblick in ein Storchennest, eine anschauliche Darstellung der Nahrungsmenge der Storchenfamilien und erhielten weitere Informationen über die Tierwelt in der Umgebung. Rund 5 Kilogramm Nahrung täglich, bestehend aus Insekten, Mäusen und Fröschen, sind nötig, um die Familie ausreichend zu ernähren, eine enorme Leistung für die Elternpaare. Nun war es Zeit für eine Stärkung in der Gaststätte „Hoier-Boier“. Hier gibt es sehr leckeren Kuchen und eine große Auswahl an Kaffee- und Tee-spezialitäten. Voller schöner Eindrücke traten wir den Heimweg an.

MONIKA JÜRGENSEN

VON MENSCH
ZU MENSCH

Immer
gut beraten

Vertrauensmann
» **Eike Ockert**
Versicherungskaufmann

Kappeller Str. 17, 24894 Twedt
» **04622 188558**
ockert@itzehoer-vl.de

www.ockert.itzehoer-vl.de

Liebe Landfrauen,
wir freuen uns, euch zu unseren **Veranstaltungen im Herbst / Winter 2026** einladen zu können.

Mittwoch, 02.09.2026, 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Taarstedt: **Sound Bath** mit Kristallklangschalen. Lasst euch vom Sound umhüllen und taucht in eine Tiefenentspannung ab. Anmeldung bei Grid Tüxen Tel. 04622-180012 oder gridtuexen@web.de – bis zum 25.08.2026

Donnerstag, 24.09.2026, 19:30 Uhr: Film „Amrum“
Kinoabend des LandFrauenKreisVerbandes

Line-dance mit Silke Jürgensen im Dorfgemeinschaftshaus Taarstedt jeweils am Mittwoch: **30.09., 21.10., 28.10., 04.11. und am 11.11.26**, 19:30 Uhr. Bei Interesse bitte anmelden bei Silke Jürgensen Tel. 0170-4325383

Mittwoch, 07.10.2026, 16:00 Uhr, Brunnen am Rathaus: **Stadtführung „Dunkles Schleswig – Schatten der Geschichte Schleswigs“** mit Dirk Reicheneker. Dauer der Führung 90 Minuten – Anschließend Einkehr zum Abendessen. Anmeldung bei Grid Tüxen Tel. 04622-180012 oder gridtuexen@web.de – bis zum 30.09.2026

Samstag, 24.10.2026, 9:30 Uhr: **KreisLandFrauenTag** im Hotel Goos in Jübek mit Frühstück. Unterhalten werden uns „De Watermänner und een Fisch“. Anmeldung bei Grid Tüxen, Tel. 04622-180012 oder gridtuexen@web.de – bis zum 16.10.2026

Montag, 16.11.2026, 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Taarstedt: **Reisevortrag „Karneval in Rio“** und andere Kreuzfahrterlebnisse zwischen Hamburg und Buenos Aires. Günter Karstens aus Schaalby zeigt einen Lichtbildervortrag über seine Schiffsreise nach Südamerika. Anmeldung bei Silke Jürgensen, Tel. 0170-4325383 – bis zum 09.11.26

Sonntag, 06.12.2026, **Besuch des Weihnachtsmarktes Pronsdorf** zusammen mit dem DRK Twedt und dem DRK Tolk. Anmeldung bei Grid Tüxen, Tel. 04622-180012 oder gridtuexen@web.de – bis zum 27.11.2026

Donnerstag, 21.01.2027, 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Taarstedt: **Jahreshauptversammlung mit Wahlen**
Nach den Regularien werden nach alter Tradition wieder Heiße Wecken und Getränke gegen eine kleine Kostenbeteiligung gereicht. Die Ernährungsberaterin und Ökotrophologie-Studentin Friederike Reese unterhält uns anschließend mit einem Vortrag über Ballaststoffe. Anmeldung bei Monika Jürgensen Tel. 04622-1393 bis zum 14.01.2027
Für Nichtmitglieder erheben wir bei allen unseren Veranstaltungen einen Kostenbeitrag von 5,00 €.

MONIKA JÜRGENSEN

Öffnungszeiten:
Do 9 – 12 Uhr | 14 – 18 Uhr
Fr 9 – 12 Uhr | 14 – 18 Uhr
Sa 9 – 12 Uhr

Liebe Kunden, wir sind am **Donnerstag, dem 27. August** wieder zurück aus der **Sommerpause**. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns. Ihr **fein-und-blumig-Team** aus **Steinfeld**

Inken Lausen
Floristin

Hof Lausen 1 · 24888 Steinfeld

Mobil 0177 - 19 16 976
feinundblumig@gmail.com
www.feinundblumig.de

»»»» Wohnen | Schenken | Floristik ««««

Feuerwehr-Lehrgänge 2026 erfolgreich abgeschlossen



Erfolgreiche Lehrgangsabschlüsse Foto: Jasper Hentschel

Mit einer praktischen Abschlussübung in Struxdorf endeten am 20.06.2026 die Lehrgänge 2026 der Freiwilligen Feuerwehren im Amt Südangeln. Trotz sommerlicher Hitze zeigten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Können unter den Augen der Amtswehrführung, zahlreicher Wehrführer, Ausbildungsleiter benachbarter Ämter sowie des Kreisbildungsleiters TM Horst Matthiesen. Aufgrund der hohen Temperaturen wurde die Übung in leichter persönlicher Schutzausrüstung durchgeführt. Für die Abschlussübung wurden die beiden Lehrgänge zusammengelegt. Dadurch übernahmen die angehenden Truppführerinnen und Truppführer erstmals Führungsverantwortung. Nach einer kurzen Vorbereitungsphase meisterten sie ihre Aufgaben souverän und bewiesen, dass sie das Erlernte erfolgreich in die Praxis umsetzen können. Die erste Gruppe hatte eine technische Hilfeleistung zu bewältigen. In dem Übungsszenario musste eine Person aus einer misslichen Lage in einem Baum gerettet werden. Die weiteren Gruppen wurden in eine größere Einsatzlage eingebunden. Angenommen wurde zunächst eine Rauch-

entwicklung in einem Keller. Im Verlauf der Übung stellte sich heraus, dass ein Feuer ausgebrochen war und eine Person vermisst wurde. Daraufhin mussten zusätzliche Maßnahmen eingeleitet werden. Weitere Einsatzkräfte wurden zur Wasserversorgung aus offenem Gewässer und über Hydranten eingesetzt. Gleichzeitig wurden eine Verkehrsabsicherung sowie eine Riegelstellung zum Schutz benachbarter Gebäude aufgebaut. Die Übung verlangte von allen 6 Gruppen zu je 1/8 eine enge Zusammenarbeit und koordinierte Abläufe. Das Ausbildungsteam des Amtes Südangeln zeigte sich mit den Leistungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr zufrieden. Besonders hervorgehoben wurde die gute Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg sowie die Fähigkeit, das Gelernte auch unter realitätsnahen Bedingungen sicher anzuwenden. Ein Dank gilt den Feuerwehren des Amtes Südangeln für die Unterstützung mit Fahrzeugen und Maschinisten, sowie allen Beteiligten für Ihre Zeit und die super Zusammenarbeit!

KATJA CLAUSEN

**AMBULANTER PFLEGEDIENST
UND TAGESPFLEGE**
in Schleswig, Kropp und der Schleiregion

Stadt.Land.Pflege
Nachhaltig.Nah.Natürlich

Kiek wol in! Jetzt **kostenlose** Pflegeberatung vereinbaren!

SCHLESWIG: St. Jürgener Str. 60 · Mönchenbrückstr. 8 · Tel. 04621 988 100
KROPP: Buchenring 7 · Tel. 04624 802297-0 · www.pflege-kloendeel.de

bpa
ZUKUNFTS
AWARD
2025

MD-NOTE
1,0
Ergebnis 2025*

GreenCare
Initiative

Kursangebote Volkshochschule Südangeln e.V.

Gesundheits- u. Fitnesskurse

Bei den Yoga-Kursen bitte mitbringen: Gymnastik- oder Yogamatte, bequeme Kleidung, evtl. Decke, Kissen, dicke Socken. Ein Einstieg in laufende Kurse ist nach Rücksprache möglich.

Hatha Yoga und Sukshma Hatha Yoga für Anfänger und Wiedereinsteiger

Leben ist Bewegung, Veränderung und Wandel im eigenen Rhythmus von Aktivität und Entspannung. In diesem Kurs geht es zum einen darum den Körper auf die einzelnen Asanas (bestimmte Körperpositionen im Yoga) vorzubereiten, das heißt die Beweglichkeit zu fördern, die entsprechenden Muskel zu dehnen und zu kräftigen. Zum anderen gibt es Atemübungen und Entspannungsübungen. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Dorfgemeinschaftshaus Nübel, Küsterstr. 3 Mittwoch, 02.09.2026, 16:30 – 18:00 Uhr (mit Warteliste) 14 Termine, 98,00 € • Yvonne Groner

BenefitYoga® in der Natur ins Gleichgewicht kommen Die Methode des BenefitYoga® vermittelt Inhalte des Hatha Yoga mit Achtsamkeit, gesundheitlicher Orientierung und zur Stressbewältigung. Der Kurs dient der Förderung von Entspannung und dem Erlernen von Yogaübungen in der Natur. Bitte bequeme und dem Wetter entsprechende Kleidung tragen, sowie eine Sitzunterlage dabeihaben. Am Langsee Nübel Montag, 24.08.2026, 9:00 – 10:30 Uhr 10 Termine 120,00 € • Ulrike Schmitz

BenefitYoga® Dorfgemeinschaftshaus Nübel Mittwoch, 02.09.26, 09:00 – 10:15 Uhr 10 Termine, 120,00 € (anerkannter Präventionskurs bei gesetzlicher KV) Donnerstag, 27.08.26, 17:30 – 19:00 Uhr 10 Termine 90,00 € • Ulrike Schmitz

Hatha Yoga und Sukshma Sukshma Yoga ist verwandt mit der Lehre des Hatha Yoga, speziell für Anfänger und für jedes Alter geeignet. Ziel ist es, mehr Lebensfreude und wieder mehr Beweglichkeit zu erlangen. Mit Achtsamkeit auf den eigenen Körper während der Übungen/Asanas und den Atemübungen wird der Körper einmal ganz anders

wahrgenommen. Weiterhin sind Entspannungsübungen ein wesentlicher Bestandteil im Kurs. Versammlungshaus SSF Boglund, Böklund Montag, 31.08.26, 17:30 – 19:00 Uhr (mit Warteliste) Mittwoch, 26.08.26, 16:30 – 18:00 Uhr (mit Warteliste) Je Kurs 10 Termine, 53,00 € • Annelie Dittrich

Yoga Nidra Yoga Nidra ist eine geführte Tiefenentspannung, die zu innerer Ruhe, Ausgeglichenheit und Entspannung führt. Bei regelmäßiger Anwendung kann eine Erhöhung der Konzentrations- und der Leistungsfähigkeit erreicht werden. Damit werden die eigenen Gesundheitskompetenzen und Ressourcen gestärkt und erweitert, die für die Regeneration und Erholung und für die stressreduzierte Gestaltung des Alltags eingesetzt werden können. Versammlungshaus SSF Boglund, Böklund Mittwoch, 26.08.26, 18:15 – 19.15 Uhr 10 Termine 75,00 € • Annelie Dittrich

Bei den Gymnastik-Kursen bitte mitbringen: Gymnastikmatte o. Decke, bequeme Kleidung. Ein Einstieg in laufende Kurse ist nach Rücksprache möglich.

Wirbelsäulengymnastik Bürgerhaus Tvedt Donnerstag, 17.09.26, 17:00 – 18:00 Uhr 10 Termine, 32,00 € Gemeinderaum am Pastorat in Tolk Donnerstag, 17.09.26, 18:30 – 19:30 Uhr 10 Termine, 32,00 € Turnhalle Nübel Mittwochs, 17:00 – 18:00 Uhr 10 Termine 36,00 € • Uwe Gätje

Fitness am Vormittag für Frauen Turnhalle Dänische Schule Struxdorf Freitags, 10:00 – 11:00 Uhr 10 Termine 32,00 € • Uwe Gätje

Fitness 40 plus für Männer Turnhalle Dänische Schule Struxdorf Mittwochs, 18:30 – 19:30 Uhr 10 Termine 32,00 € • Uwe Gätje

Rückengymnastik und allgem. Muskeltraining Gemeindehaus Brodersby Donnerstag, 03.09.26, 18:15 – 19:00 Uhr Donnerstag, 03.09.26, 19:15 – 20:00 Uhr Je Kurs 10 Termine 24,00 € • Gerd Pahlplatz

Sprachen Dänisch Lektürekurs Für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen Grundlage ist das Lehrwerk Vi snakkes ved! Lektüre Astrid Lindgren, Mesterdetektiven Blomquist u. ergänzende Grammatikübungen VHS Raum, Schule Tolk Mittwoch, 19.08.2026, 18:00 – 19:30 Uhr 15 Termine, 189,00 € • Wolfgang Thiele

Dänisch für Fortgeschrittene Der Kurs bereitet auf Urlaub in Dänemark vor. Die Förderung der Fertigkeiten Sprechen, Hörverstehen und Lesen steht im Vordergrund. Landeskundliche Themen werden ebenfalls behandelt. Lehrwerk Vi snakkes ved! Ab Lektion 5 (A1) VHS Raum, Schule Tolk Mittwoch, 19.08.26, 20:00 – 21:30 Uhr 15 Termine, 72,00€ • Wolfgang Thiele

English Conversation Unser Schwerpunkt ist Englisch sprechen. Zusammen lesen wir Artikel und Kurzgeschichten und machen Spiele, um das Sprechen und Verstehen der englischen Sprache zu verbessern. Themen sind: das tägliche Leben, Freizeit und Hobbys, Kulturen und Aktuelles VHS Raum, Schule Tolk Mittwoch, 16.09.2026, 18:30 – 20:00 Uhr 10 Termine 48,00 € • Erin Cordsen

Verschiedenes Kochen für Männer Wir kochen überwiegend traditionell und die Gerichte werden vorher zwischen den Teilnehmern abgestimmt. Bitte mitbringen: Kochmesser, Geschirrhandtücher, Getränke, Behälter für evtl. Reste Schule Böklund Dienstag, 27.10.2026, 18:00 – 21:30 Uhr Donnerstag, 29.10.2026, 18:00 – 21:30 Uhr Je Kurs 5 Termine, 59,00 € (+ Kochumlage vor Ort) • Günter Frank

NEU · NEU · NEU · NEU : Linedance für jung und alt Beim Linedance tanzen die Tänzer/innen ohne Partner in Reihen vor- und nebeneinander nach festgelegten Schrittfolgen. Geeignet ist Linedance für Frauen/Männer/Diverse/Kinder ab 8 Jahren. Wer Freude an moderater Bewegung und dem Erlernen der Tanzschritte hat kann auch mit einem geringen Fitnesslevel oder körperlichem Handicap am Training teilnehmen. Bei diesem Kurs handelt es sich um einen reinen Einsteigerkurs für Menschen ohne oder mit nur sehr geringer Erfahrung. Gemeinsam erarbeiten wir uns in entspannter, freundlicher Atmosphäre ganz in Ruhe die ersten Anfängertänze. Benötigt wird bequeme Kleidung und möglichst Schuhe mit einer glatten Sohle. Dorfgemeinschaftshaus Nübel Freitag, 30.10.26, 18:30 – 19:30 Uhr 7 Termine, 25,00 € • Tina Horns

Fallschule 60+ Mehr Sicherheit im Alltag – mit Bewegung, Training und Spaß! Ein Stolpern ist schnell passiert. Doch wer

weiß, wie er richtig reagiert, kann das Risiko schwerer Verletzungen deutlich reduzieren. Das erwartet Sie: Übungen zur Verbesserung von Gleichgewicht und Koordination; Training von Kraft, Beweglichkeit und Reaktionsfähigkeit; Erlernen einfacher und sicherer Falltechniken auf weichen Matten; Techniken zum selbstständigen Aufstehen nach einem Sturz; Alltagstipps zur Vermeidung von Stürzen Für wen? Für alle Menschen ab 60 Jahre, die: aktiv und mobil bleiben möchten, ihre Sturzsicherheit verbessern wollen, ihr Gleichgewicht trainieren möchten, mehr Sicherheit im Alltag gewinnen möchten. Bleiben Sie in Bewegung – für mehr Lebensqualität, Sicherheit und Unabhängigkeit. Turnhalle Taarstedt 13.10., 14.10. und 15.10., jeweils 10:00 – 11:30 Uhr 3 Termine, 25,00 € • Finn Limbrecht

Qigong für Erwachsene – Sanfte Bewegung & Innere Ruhe Einfach mal tief durchatmen und den Alltag hinter sich lassen! Qigong ist eine jahrtausendealte chinesische Bewegungsform, die durch lang-

same, fließende Übungen Körper und Geist in Einklang bringt. In diesem Kurs lernst du, deine Lebensenergie (das „Qi“) sanft zu wecken und Blockaden im Körper zu lösen. Die harmonischen Bewegungen dehnen Muskeln und Sehnen, mobilisieren die Gelenke und verbessern deine Haltung – ganz ohne Muskelkater oder Leistungsdruck. Qigong bringt das Gedankenkarussell zum Stoppen, stärkt dein Immunsystem und schenkt dir neue Gelassenheit für den Alltag. Der Kurs ist für jeden geeignet, unabhängig von Alter oder Fitnesslevel. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, bequeme Schuhe, warme Socken, eine Matte, Wolldecke, kleines Kissen und etwas zu trinken. Dorfgemeinschaftshaus Uelsby, Alter Schulhof 1 Montag, 07.09.26, 14:30 – 16:00 Uhr 5 Termine, 24,00 € • Antje Soboll-Lund

Vorankündigung Oktober/November: Fimo und Kerzen Workshop November: Workshop zur Darmgesundheit Januar 2027: Workshop Fermentieren

KONTAKT: VHS Südangeln | Levke Westphal | 04622-9839977 | E-Mail: vhs@suedangeln.de | www.vhs-suedangeln.de Anmeldungen online über die Homepage der VHS-Südangeln!

Das Formular „Widerspruch gegen Datenübermittlungen aus dem Melderegister“ finden Sie hier: https://www.amt-suedangeln.de/formulare

Radrennen 4320 mal rauschten Radler am 21. Juni im äußersten Westen unseres Amtsgebietes auf der für Autos gesperrten Landesstraße durch den Stolker Ortsteil Helligbek, genauer: 650 Triathleten und 70 Nur-Radfahrer waren nach der ersten Disziplin „1,9 km Schwimmen“ in Schleswig gestartet zum Schnelfahren bis Stenderupau. Diese Strecke musste dreimal bewältigt werden, sodass vor der letzten Disziplin „21km Laufen“ ganze 90 km mit dem Rad zusammenkamen. In Helligbek stand wie in den vier Jahren zuvor die Südangelner Jugendfeuerwehr aus dem Bezirk Tolk mit Power-Snacks, Kraft-Drinks und kühlem Wasser für die rasenden Radler. ST.



Mach Dich frei

Beratungstermine jetzt ganz einfach online buchen!

oder unter 04621 9518-200

stn Energie natürlich.

stn 30 Jahre Heldenpower!

Hinweise zum Eichenprozessionsspinner

Aktuell mehren sich die Hinweise auf einen vermutlichen Befall vom sogenannten Eichenprozessionsspinner. Glücklicherweise erwiesen sich die Hinweise bisher immer als ein Befall durch die harmlose Gespinstmotte.

Nachfolgend ein Auszug zum Thema Eichenprozessionsspinner aus dem ausführlichen Faltblatt, herausgegeben vom Landesamt für Arbeitsschutz, Soziales und Gesundheit des Landes S-H (LASG):



Befall durch die Gespinstmotte

Vorkommen und Biologie

Der Eichenprozessionsspinner, mit botanischen Namen, *Thaumetopoea processionea*, ist eine in Deutschland heimische Schmetterlingsart. Sie kommt bevorzugt in warmen, trockenen Regionen vor und befällt ausschließlich Eichen. Kurz nach dem Schlupf der Falter im Spätsommer beginnt der Fortpflanzungszyklus mit der Anlage von Eigelegen. Die Raupen schlüpfen im darauffolgenden Jahr je nach Temperatur im Zeitraum von Mitte April bis Anfang Mai. Für die Nahrungssuche bewegen sich die Raupen prozessionsartig, in langen Kolonnen, fort.



Foto: Archiv der NW-FVA

Tagsüber sowie zur Häutung formieren sie sich in den für die Art typischen Gespinsten (Foto). Dort erfolgt ab ca. Ende Juni auch die Verpuppung. Nach drei bis fünf Wochen (im

Spätsommer) schlüpfen dann die Falter der nächsten Generation. Während der ausgewachsene Nachtfalter für Mensch und Tier harmlos ist, stellen die Raupen eine gesundheitliche Gefährdung dar. Zum Schutz vor Fressfeinden bilden diese ca. drei Wochen nach dem Schlupf feine, mit Widerhaken versehene, leicht brechende Härchen (Brennhaare) aus, die ein Nesselgift, das Thaumetopoein, enthalten. Kommen Menschen oder Tiere mit den Brennhaaren in Berührung, kann es sowohl zu mechanischen Hautreizungen als auch zu toxischen und/oder allergischen Reaktionen auf das Nesselgift kommen. Ein Kontakt kann

nicht nur während der Raupenfraßzeit bis Ende Juni stattfinden, sondern während des gesamten Jahres, denn die Brennhaare in den Gespinstnestern können noch bis zu 12 Jahre überdauern.

Der Falter ist in Schleswig-Holstein 2011 erstmals aufgetreten. Er ist aus Süddeutschland kommend bislang bis ins südliche Schleswig-Holstein vordringen. Die ansteigenden Jahresmitteltemperaturen lassen ein weiteres Vordringen nach Norden erwarten.

Erkrankungen nach Kontakt mit den Brennhaaren

Das Ausmaß der Reaktion auf die Brennhaare kann unterschiedlich ausfallen. Zu den Symptomen der sogenannten Raupendermatitis gehören lokale Hautausschläge in Form punktueller Rötungen, leichte Schwellungen, starker Juckreiz, Brennen und das Auftreten von Quaddeln.

Werden die Haare eingeatmet, kann es zu Reizungen der oberen Luftwege mit Halsschmerzen und Husten kommen. In seltenen Fällen können auch asthmatische Beschwerden auftreten. Sind die Augen betroffen, kann eine Bindehautentzündung die Folge sein. Weiterhin ist ein allgemeines Unwohlsein, ggf. mit Fieber und Schwindel möglich. Bei häufigerem Kontakt kann die Schwere der Symptomatik zunehmen. Auch Haustiere können nach Kontakt mit den Brennhaaren ebenfalls Symptome entwickeln, insbesondere im Bereich ihrer Schnauze.

Maßnahmen nach Kontakt mit den Brennhaaren

Kratzen Sie sich möglichst nicht, denn dadurch können die Brennhaare noch tiefer in die Haut gelangen und die Hautsymptome verstärken. Da an Kleidung und Schuhen anhaftende Haare bei Berührungen stets neue toxische und allergische Reaktionen auslösen können, wechseln Sie sofort die Kleidung, duschen Sie und waschen Sie sich gründlich die Haare. Waschen Sie die Kleidung mindestens bei 60 °C, um das enthaltene Nesselgift zu inaktivieren. Falls die Augen betroffen sind, spülen Sie diese mit viel Wasser aus. Es empfiehlt sich, die betroffenen Hautbereiche zu kühlen und mit einer juckreizlindernden Salbe zu behandeln. Sollte der Juckreiz stark ausgeprägt sein, kann auch die Einnahme von Antihistaminika helfen. Bei starken Beschwerden suchen Sie eine Ärztin oder einen Arzt auf und weisen Sie unbedingt auf den Kontakt mit den Raupen(haaren) hin. Eine Bekämpfung von Raupen und Gespinsten sollte nur durch Fachpersonal erfolgen. Entdecken Sie einen Befall, melden Sie diesen bitte dem Ordnungsamt der betroffenen Gemeinde.

Mehr Informationen im Internet sowie das Faltblatt zum Download: https://www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte/G/gesundheitschutz_umweltbezogen/BelebteUmwelt/Downloads/Faltblatt_Eichenprozessionsspinner



Hans-Otto Bartsch vom Heimatverein, Verbandsvorsteher Johannes Petersen und Wassermeister Hartmut Kühl (v.li.)

Beim abschließenden Imbiss beantwortete Hartmut Kühl alle Fragen und vermittelte überzeugend mit eigenen Worten: „Mir ist dies Wasserwerk ans Herz gewachsen. Ich liebe meinen Job.“

ST.

Neuer Gedenkstein

An der Straße zwischen Idstedt-Osterfeld und Schwanholm steht am Rand des Waldes Karrenberg ein neuer Gedenkstein für 53 Schleswig-Holsteiner, die in der Schlacht am 25. Juli 1850 in der Nähe gefallen sind. Ihr Massengrab befindet sich in besagtem Wald, der aber wegen eines Seeadlerhorstes schon seit Jahren nicht mehr betreten werden darf.

Um die Erinnerung an die Kriegsoffer als Mahnung für den Frieden wachzuhalten, wurde die Gedenkstätte am öffentlichen Weg errichtet und ist seitdem Bestandteil eines Radrundweges zu den Gräbern und Mahnmalen von 1850.

Und hier kommt die Gemeinde Stolk ins Spiel: Der Vorsitzende des Fördervereins der Gedächtnishalle, Johannes Jessen vom „Möhlbarg“, hatte die Idee hierzu und holte sich die Zustimmung der Gemeinde Idstedt und vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, knüpfte weitere Verbindungen und legte selbst Hand mit an.

Doch zunächst hatte er sich auf die Suche nach einem geeigneten Findling gemacht. Er fand ihn in Stolk-Schwenshöf. Nach der Erlaubnis zum Abtransport kümmerte sich eine Firma um Reinigung und Beschriftung. Derweil karnte Gemeindearbeiter Reiner Haß im Rahmen von Stolks



Spende an den Förderverein den Aushub vom Vorplatz der Gedächtnishalle, wo die neue Kanone platziert wurde, an den Platz der jetzigen Gedenkstätte. Dann arbeitete die Bundeswehr das tonnenschwere Material zu einem ansprechenden Untergrund um und schließlich wurde am 16.6. der Gedenkstein platziert. ST.



Kanone als Blickfang

Eine originalgetreue, aber nicht schießtaugliche Nachbildung der Kanone, die früher auf dem Vorplatz der Gedächtnishalle in Idstedtkirche stand, ist im Juni als Blickfang hierher zurückgekehrt.

Der Vorsitzende vom Förderverein der Gedächtnishalle, Johannes Jessen aus Stolk, hatte die Idee und den Mut, sein Geld einzusetzen, ohne zu wissen, ob die Idstedt-Stiftung als Eigentümerin des Museums dieses Dekorationsobjekt würde haben wollen.

Dann scharte er begabte Handwerker um sich, die zusammen mehrere hundert Arbeitsstunden ehrenamtlich investierten. Das waren Alfred Steffen aus Stolk, Jochen Petersen aus Süderfahrenstedt und Werner Krause aus Norderfahrenstedt.

Unter anderem haben sie das Gestell der neuen Kanone weitgehend verzinkt, sodass ihr nicht das Schicksal der früheren Kanone droht; deren Lafette war nämlich nach vielen Jahren im Außenbereich einfach verrottet und nicht mehr standsicher.

Vorab musste für die Kanone der Aufstellplatz neu hergerichtet werden. Hier sprang die Mitgliedsgemeinde Stolk ein mit Trecker, Anhänger und den Arbeitskräften Reiner Haß und Justin Paulsen. Zum Pressetermin der offiziellen Übergabe der Kanone als Leihgabe des Fördervereins an die Stiftung konnten nicht alle der hier Genannten kommen; deshalb sucht man einige auf dem Foto vergebens. ST.

176. Gedenktag im Idstedt Museum

Am Wochenende des 25. und 26. Juli 2026 fanden auf dem Gelände des Idstedt Museums die Gedenkfeierlichkeiten anlässlich der Schlacht bei Idstedt vor 176 Jahren statt.

Der historische Gedenktag begann mit einer feierlichen Kranzniederlegung am Idstedt-Denkmal u. a. durch Vertreter*innen Deutschlands und Dänemarks. Kreispräsident Walter Behrens, Vorsitzender des Stiftungsrats der Idstedt-Stiftung hob in seiner Begrüßung hervor, dass die Erinnerung an die Folgen von Kriegen uns dazu ermahne, „alles dafür zu tun, Konflikte friedlich zu lösen“.

Dr. h. C. Gerhard Ulrich, Beauftragter für jüdisches Leben und gegen Antisemitismus des Landes Schleswig-Holstein sowie ehemaliger Landesbischof der Nordkirche, richtete in seiner Festrede den Blick insbesondere auf die Schicksale der Menschen und die gemeinsame Verantwortung für Frieden und Verständigung. Er hob die Bedeutung Idstedts als „Ort der Begegnung“ hervor und betonte: „Frieden wächst dort, wo Menschen einander mit Respekt begegnen. Demokratie ist dort stark, wo Minderheiten geschützt werden. Freiheit hat dort Bestand, wo die Würde jedes einzelnen Menschen unantastbar bleibt.“ Auf der Homepage des Museums (www.museum-idstedt.de) kann man die gesamte Rede finden.

Am öffentlichen Gedenktag am 26. Juli boten zahlreiche Aussteller*innen den Besucher*innen ein vielfältiges Programm. Besonders die Detektormitmachaktion des Archäologischen Landesamtes Schleswig-Holstein stieß auf reges Interesse und förderte interessante Fundstücke zutage. Währenddessen veranschaulichten mehrere Reenactment-Gruppen das damalige Soldatenleben und u. a. der Haddebyer Museumshof sowie das Feuerwehrmuseum Nübel den Alltag früherer Generationen. Am Nachmittag servierten Mitglieder des DRK-Ortsvereins Idstedt ihre leckeren Torten in der ehemaligen Gaststube des Museums, während die „Wild Buffalos“ mit ihren Liedern unterhielten.

Kommende Veranstaltungen:

Tag der kleinen Museen am Sonntag, dem 23. August, 11:00–17:00 Uhr
Anlässlich des Tags der kleinen Museen lädt das Idstedt Museum zu folgenden Veranstaltungen ein: Führung durch die Ausstellung: 11:30 und 15:00 Uhr / Geführte Wanderung über das Schlachtfeld: 12:30 und 15:30 Uhr
Der Eintritt sowie die Teilnahme an den Veranstaltungen sind an diesem Tag kostenfrei.

Interaktives Theater „Hærværk/Vandalismus“

am Samstag, dem 19. September, 11:00 Uhr
Teatret Møllen aus Dänemark besucht das Idstedt Museum mit seiner interaktiven Vorstellung „Vandalismus“.

Kann Vandalismus eine akzeptable Form des Protests sein? Diese Frage stellen die Schauspieler*innen den Zuschauer*innen und bringen diese zum Nachdenken über Empathie, Mitbestimmung und die Frage: Hat die Mehrheit immer recht? Das Theaterstück ist Teil des Demokratie-Schwerpunkts der Kulturvereinbarung Sønderjylland-Schleswig im Handlungsfeld „Auf den Spuren der Demokratie.“

Ab 10 Jahren – die Veranstaltung ist auch für kleinere Jugendgruppen geeignet. Anmeldung: idstedt-stiftung@schleswig-flensburg.de (mit Angabe der Personenzahl). Der Eintritt ist frei!

Weitere Informationen hierzu sowie zu weiteren Veranstaltungen finden Sie hier: www.idstedt-museum.de

STEFANIE ROBL





Kreis
Schleswig-Flensburg



Bildungs- und
Kulturlandschaft
Südangeln

Das mobile Familienzentrum

Hallo liebe Familien,

wir hoffen, ihr hattet eine schöne und erholsame Sommerzeit und seid gut in den Spätsommer gestartet. Nach unserer Sommerpause freuen wir uns sehr, wieder mit euch in die neuen Angebote und Treffen zu starten.

Ein besonderes Highlight steht bereits vor der Tür: **Am 20.08.2026 findet ein Erste-Hilfe-Kurs statt.** Hier gibt es wertvolle Informationen und praktische Tipps für den Familienalltag, damit ihr in Notfallsituationen gut vorbereitet seid.

Nur wenige Tage später möchten wir gemeinsam mit euch feiern:

Am 28.08.2026 laden wir herzlich zu unserem Sommerfest ein!

Euch erwartet ein fröhlicher Nachmittag mit Zeit zum Spielen, Austauschen und gemeinsamen Genießen.

Wir freuen uns sehr auf ein Wiedersehen mit bekannten Gesichtern und heißen auch neue Familien herzlich willkommen.

Bis bald – wir freuen uns auf euch!

Unsere aktuellen Angebote

Alle Angebote sind kostenlos!

Schwangeren- und Babytreff

Jeden Dienstag von 9:00 bis 10:00 Uhr und von 10:00 bis 11:00 Uhr im Gemeindehaus Schaalby, (im Gemeindezentrum Schaalby) Schulstraße 8, 24882 Schaalby.

Willkommen sind alle Schwangeren, Eltern, Großeltern mit Kindern bis 18 Monate. Im Mittelpunkt dieser Treffen steht der Austausch und das alters- und entwicklungsgemäße Spielen der Babys und Kinder.

Außerdem erhalten sie Anregungen für das Spielen zuhause, können Fragen klären, erfahren etwas über Erziehung und Entwicklung von Kindern und können natürlich Kontakte zu anderen Eltern knüpfen. Die Gruppe wird von der Hebamme Lisemarie Boeck begleitet.

Vor dem ersten Kommen nehmt bitte Kontakt zu Lisemarie Boeck unter Tel. 0160-2317327 auf.

Schwangeren- und Babytreff mit Frühstück

Jeden Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr im Paleg in Stolk, Im Winkel 4, 24890 Stolk.

Willkommen sind alle Schwangeren, Eltern, Großeltern mit Kindern bis 18 Monate. Im Mittelpunkt dieser Treffen steht der Austausch und das alters- und entwicklungsgemäße Spielen der Babys und Kinder.

Außerdem erhalten sie Anregungen für das Spielen zuhause, können Fragen klären, erfahren etwas über Erziehung und Entwicklung von Kindern und können natürlich Kontakte zu anderen Eltern knüpfen. Die Gruppe wird von der Hebamme Lisemarie Boeck begleitet.

Ab 10:00 Uhr wird gemeinsam gefrühstückt.

Da dieses Angebot im Moment sehr stark frequentiert wird, ist eine Anmeldung notwendig!

Am 20.08.2026 bieten wir von 9:00 bis 12:00 Uhr einen Erste-Hilfe-Kurs bei Kinder-notfällen an.

Spieltreff für Kinder bis 2 Jahre



Jeden 2. Montag (ungerade Woche) jeweils von 15:30 bis 16:30 Uhr in der Kita in Böklund, Toft 10, 24886 Böklund

Für alle Eltern mit Kindern im „Krabbellalter“ bis 2 Jahre.

Kinder brauchen Kinder. Denn im gemeinsamen Spielen, Singen und Bewegen werden sie in ihrer physischen, sozialen und sprachlichen Entwicklung gefördert. In den liebevoll eingerichteten Räumen der Kita finden die Kleinen eine optimale Umgebung zum Entdecken, Spaß haben und gegenseitigen Kennenlernen. Auch für Eltern ist der gegenseitige Austausch mit anderen Eltern interessant und wichtig. Das Angebot begleitet Jenny Bossen.

Mobile Zwerge – Kleine Entdecker ganz groß!

Jeden Montag von 9:00 bis 10:00 Uhr in Nübel in der Turnhalle, Küsterstraße, 24881 Nübel

Für alle Kinder ab Krabbellalter bis ca. 3 Jahre. Gemeinsam in Bewegung kommen, die Welt mit allen Sinnen erkunden und dabei neue Kontakte knüpfen – genau darum geht es in unserem neuen Bewegungsangebot für die Kleinsten! Kletternd, krabbelnd, balancierend oder rollend entdeckt dein Kind neue Bewegungsmöglichkeiten und wächst spielerisch über sich hinaus. Während dein Kind auf Entdeckungsreise geht, kannst du in entspannter Atmosphäre mit anderen Eltern ins Gespräch kommen, euch austauschen und neue Kontakte knüpfen. Gemeinsam erleben wir eine bewegte Zeit – voller Spiel, Spaß und neuer Begegnungen.

Mobile Zwerge – Bewegung und Entspannung für die Kleinsten

Jeden 2. Freitag (ungerade Woche) in Nübel in der Turnhalle, Küsterstraße in 24881 Nübel

Für Kinder bis 2 Jahre von 15:00–16:00 Uhr

Für Kinder bis 5 Jahre von 16:00–17:00 Uhr
Los geht's! Hinein in die Bälle, auf die Turnbank, durch den Tunnel und die schönen bunten Tücher. Kletternd, fliegend, hüpfend, balancierend und mit allen Sinnen erkundet dein Kind diese Welten. Als Mama oder Papa bist du auf dieser bewegten Reise natürlich immer dabei. Du hältst und stützt dein Kind, wenn es nötig ist. Du tust das mit voller Aufmerksamkeit, denn größere Geschwister sind nicht dabei. Aber eventuell ein Baby-Geschwisterchen, das in der Trage schläft – und vom Turnen erst mal nur träumt. Das Angebot wird begleitet von Jenny Bossen.

New! Gespräch mit Anne

Jeden 2. Freitag (ungerade Woche) von 15:00 – 17:00 Uhr in Nübel in der Turnhalle, Küsterstraße in 24881 Nübel

Manchmal tut es gut, Fragen loszuwerden, Gedanken zu sortieren oder einfach mal in Ruhe zu sprechen.

Während die Kinder bei den Mobilien Zwerge in der Turnhalle spielen und aktiv sind, steht unsere Heilpädagogin Anne für kurze Gespräche zur Verfügung – offen, wertschätzend und ohne Druck.

Ob Fragen zum Familienalltag, zur Entwicklung des Kindes oder einfach der Wunsch, einmal offen zu sprechen – hier ist Raum für Gedanken, Fragen und neue Impulse.

Die Gespräche finden in geschützten Rahmen statt und können flexibel für etwa 30 Minuten genutzt werden. – Weitere Informationen gibt es im Mobilien Familienzentrum.

Spieltreff für Kinder von 2-4 Jahre

Jeden 2. Donnerstag (gerade Woche) jeweils von 15:00 bis 16:00 Uhr in der Kita Tolk, Eckernförderstr. 18, 24894 Tolk

Für alle Eltern mit Kindern zwischen 2 und 4 Jahre.

„Das Spiel ist die höchste Form der Forschung.“ (Albert Einstein)

Während die Kleinen in einer sicheren und fröhlichen Umgebung mit Gleichaltrigen spielen, forschen und entdecken, könnt ihr als Eltern die Gelegenheit nutzen, euch in entspannter Atmosphäre auszutauschen.

Unser Spieltreff bietet nicht nur spannende Spielmöglichkeiten für die Kinder, sondern auch Raum für wertvolle Gespräche und neue Bekanntschaften unter euch Eltern. Kommt vorbei und erlebt gemeinsam mit eurem Kind eine schöne Zeit! Das Angebot wird von Jenny Bossen begleitet.

Tauschtreff für Baby- und Kinderkleidung

Am Freitag, dem 28.08.2026 von 9:30 bis 11:30 Uhr und am Freitag, dem 25.09.2026 von 9:30 bis 11:30 Uhr

jeweils in Böklund im ehemaligen Pastorat, Schulstraße 7, 24860 Böklund

„Nehmt was ihr braucht und gebt was ihr könnt“!

Immer am letzten Freitag des Monats öffnen sich die Türen des ehemaligen Pastorats in Böklund. Hier könnt ihr nach Herzenslust eure gut erhaltene und gewaschene Kleidung, aber auch Schuhe, Schwimmhilfen, Umstandsmode, Tragen usw. tauschen.

Wenn ihr gerade nichts zum Tauschen habt, seid ihr genauso willkommen.

Da unsere Lagerkapazitäten auch im Pastorat begrenzt sind, bitten wir darum auf das Bringen von zu großen Mengen, wie großen Kartons zu verzichten.

Für Kaffee und ein Plätzchen zum Schnacken ist gesorgt. – *Wir freuen uns auf euch!*

Spiele-Freitag

Am Freitag, dem 21.08.2026, am Freitag, dem 18.09.2026 und am Freitag, dem 02.10.2026

jeweils von 15:30 bis 16:30 Uhr im Gemeindehaus Schaalby, (im Gemeindezentrum Schaalby) Schulstraße 8, 24882 Schaalby.

Der Krabbelgruppe entwachsen oder einfach schon morgens im Kindergarten?

1x im Monat öffnen sich jetzt auch nachmittags die Türen des Gemeindehauses in Schaalby. Wir wollen singen, spielen und euren Kindern beim Wachsen zuschauen. Auch der Austausch zwischen den Eltern wird hier Platz haben.

Wir freuen uns auf alte Bekannte und neue Gesichter!

Das Angebot richtet sich an Familien mit Kindern von ca. einem bis ungefähr zwei Jahre und wird von der Hebamme Lisemarie Boeck begleitet. Hierfür wäre eine Anmeldung wünschenswert aber nicht zwingend erforderlich.

Waldzeit für Familien – Gemeinsam die Natur entdecken



Am Mittwoch, dem 30.09.2026 und am Mittwoch, dem 28.10.2026 jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr

Einmal im Monat laden wir sechs bis acht Kinder, im Alter von 3-6 Jahren, mit ihren Eltern zu einem besonderen Nachmittag in der Natur ein. Wir möchten gemeinsam den Wald erkunden, mit Naturmaterialien basteln und die Natur mit allen Sinnen entdecken. Dabei geht es um gemeinsame Zeit, Spaß, Kreativität und darum, den Wald als Erlebnis- und Lernort zu erfahren. Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich.

Der genaue Treffpunkt wird mit der Anmeldung bei Jenny unter Tel. 01556-8099093 bekannt gegeben.

Bitte denkt an wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk und eine kleine Stärkung für ein gemeinsames Picknick.

Dieses Angebot wird durch die Nospa Nord-Ostsee-Stiftung gefördert.

Spielplatztreff für Kinder mit ihren Eltern

Am Donnerstag, dem 24.09.2026 von 15:00 bis 16:30 Uhr auf dem Spielplatz Twedt, Alte Landstraße 7, 24894 Twedt und am Donnerstag, dem 22.10.2026 von 15:00 bis 16:30 Uhr auf dem Spielplatz Uelsby, Alter Schulhof 4, 24860 Uelsby

Zusammen ist immer schöner als alleine!

Wir wollen mit euch zusammen die Spielplätze im Amtsgebiet erkunden, Schätze suchen und mit Naturmaterialien kleine Bastelideen umsetzen. Für die Eltern gibt es eine Tasse Kaffee und nette Gespräche. Kommt einfach vorbei; eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Bei starkem Regen findet dieses Angebot nicht statt. Wenn ihr Fragen habt, ruft einfach an. Das Angebot wird von Jenny Bossen und Lisemarie Boeck begleitet.

FRÜHE HILFEN

„Eine Glücks-Liste mit Kindern malen“

Eine Glücks-Liste ist eine schöne Möglichkeit für Kinder und Erwachsene. Alle bekommen einen Zettel und einen Stift und überlegen gemeinsam: *Was macht mich glücklich?* Die Ideen werden aufgemalt oder aufgeschrieben.

Zum Beispiel:

- Musik hören, singen oder tanzen
- Malen oder basteln
- Kuscheln oder kitzeln
- Gemeinsam kochen oder backen
- Spielen
- Zeit draußen verbringen

Sprechen Sie mit Ihren Kindern darüber, was ihnen Freude bereitet. Die Listen können gut sichtbar aufgehängt werden, sodass alle sie im Alltag im Blick haben.

Jeden Tag kann eine kleine Idee von der Glücks-Liste ausprobiert werden. Und wenn neue Ideen dazu kommen, werden sie einfach ergänzt – so geht nichts verloren und die Liste wächst immer weiter.

(Quelle: elternsein.info/ideen-fuer-familien)



Alle aktuellen Angebote findet ihr auch in der **Südangeln Rundschau** und im Veranstaltungskalender der Bildungslandschaft <https://www.bildungslandschaft-suedangeln.de/termine/> Bei Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt, Familie, Erziehung oder ähnliches, dürft ihr euch gerne an uns wenden. Telefonisch, über WhatsApp oder E-Mail. Weitere Termine und Beratungen sind nach Absprache möglich. | **Koordinatorin Jenny Bossen:** Tel. 0155-68099093, E-Mail: jbossen@schutzensengel-flensburg.de | **Hebamme Lisemarie Boeck:** Tel. 0160-2317327, E-Mail: lboeck@schutzensengel-flensburg.de | **Koordinatorin Wenke Mees:** Tel. 04623-78415 E-Mail: wenke.mees@amt-suedangeln.de



**Heilpraktikerin
Christiane Witt**
Alte Dorfstraße 38
24894 Tolk

Termine nach
Vereinbarung:
**04622/2619
0160/95673240**
hp-cwitt@t-online.de
www.hp-cwitt.de



Ich biete an:

- Klassische Homöopathie
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn & Breuß
- Faszientherapie
- Aku-Taping
- R.E.S.E.T
- Ganzheitliche Massage
- Ohrakupunktur

Dagegen ist ein Kraut gewachsen.

SOVD Ortsverband Böklund



Unser Foto zeigt den neugewählten Vorstand des SoVD-Ortsvereins Böklund: (hintere Reihe v.li.) Andre Kock (Revisor), Günter Prühs (Schatzmeister), Joachim Tänzer (Schriftführer), Claudia Knorm (Frauensprecherin auf Kreisebene); (vordere Reihe v.li.) Sonja Schneider (Frauensprecherin), Ingrid Kock (Revisorin), Andrea Wiesegart (Beisitzerin), Annemarie Fischer (stv. Frauensprecherin), Rolf Saß (Revisor); sitzend: Monika Tänzer (1. Vorsitzende). Foto: privat

Hat jemand Interesse an einer ehrenamtlichen Aufgabe im Vorstand?

Sprecht uns an! Wir brauchen Unterstützung und freuen uns auf euch, um gemeinsam tätig zu sein. Gemeinsam gegen einsam ist unser Motto. Wir setzen uns parteipolitisch neutral für die Rechte von Rentnern, Menschen mit Behinderung und Pflegebedürftigen ein. Der ehrenamtliche Vorstand möchte in Zukunft mit dem OV Schaalby/Tolk zusammenarbeiten. Es sollen Informationsveranstaltungen mit sozialpolitischen Inhalten, allgemeine Vorträge und Tagesfahrten organisiert werden. Gestartet wird mit einem bunten Nachmittag im Vereinshaus Paleg in Stolk am jeweils zweiten Freitag eines Monats von 14–18 Uhr. Dort kann gespielt, gehandarbeitet oder auch einfach nur geklönt werden. Für Kuchen und Getränke wird ein minimaler Beitrag erhoben. Gern vorher anmelden bei Sonja Schneider (04623-189067) oder per E-Mail an sonjaschneider56@googlemail.com. Für unser Sommergrillen am 22.8. im Gasthof „Zum goldenen Stern“ in Stolk von 11–15 Uhr sind alle Mitglieder herzlich willkommen. Sie zahlen einen Beitrag von 15 Euro, Gäste zahlen 20 Euro, und Getränke zahlt jeder selbst. Auch die Weihnachtsfeier darf nicht fehlen. Diese findet am 6. Dezember statt. Vorgesehen ist ein „Schrottweichteln“, wozu jeder etwas in Zeitungspapier einwickelt, das nicht mehr gebraucht wird, aber heil ist. Anmeldungen dazu sind erbeten an Sonja Schneider (s.o.) oder an Monika Tänzer (0151-75023660 oder MonikaTänzer@web.de) oder an Ingrid Kock (04603-796 oder iKock1603@icloud.com). Beim diesjährigen „Böklund on the road“ ist der SoVD mit einem Infostand mit Kaffee und Muffins vertreten. Für Kinder bieten wir einen Tisch zum Verweilen, Malen und Handarbeiten unter Anleitung an.

MONIKA TÄNZER / ST.

Nähstube

Ingrid Einfeldt

Untere Teichstraße 4
24860 Böklund
Telefon 04623-7324

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. nach Vereinbarung

Änderung von Textilien

Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein

Gemeinsam für Menschen mit Demenz in Schleswig-Holstein „Demenz und queer“: erste bundesweite Broschüre mit Hörversion veröffentlicht Schleswig-Holstein setzt Impuls für mehr Vielfalt in der Demenzversorgung

Erstmals liegt in Deutschland eine Broschüre vor, die sich bundesweit mit den Lebensrealitäten queerer Menschen mit Demenz auseinandersetzt. Die Handreichung „Demenz und queer – Vielfalt denken, sehen, ermöglichen!“ wurde von der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein herausgegeben und ist ab sofort kostenfrei erhältlich – als Printversion, PDF und barrierearme Hörfassung. Ausgangspunkt war ein Projekt in Schleswig-Holstein: Bereits 2024 erschien eine erste, regional ausgerichtete Ausgabe. Die starke Nachfrage aus Praxis, Beratung und Pflege machte deutlich, dass bundesweit ein erheblicher Bedarf an Orientierung und Sensibilisierung besteht. Die nun vorliegende, erweiterte Ausgabe greift diese Rückmeldungen auf und entwickelt die Inhalte konsequent weiter.

Menschen mit Demenz verlieren nach und nach Teile ihrer Erinnerung. Darunter auch zentrale Aspekte ihrer Identität und Lebensgeschichte. Für queere Menschen kann dies besondere Herausforderungen mit sich bringen: frühere Diskriminierungserfahrungen, Unsicherheiten im Umgang mit Offenheit oder das Wiederauftauchen vergangener Lebensrealitäten können zu belastenden Situationen führen. Die Broschüre macht diese Perspektiven sichtbar und bietet konkrete Unterstützung im Umgang damit. Ziel ist es, An- und Zugehörige, Fachkräfte, Beratungsstellen und Einrichtungen für die Vielfalt von Lebensgeschichten im Kontext Demenz zu sensibilisieren. Gleichzeitig werden praxisnahe Impulse gegeben, um Diskriminierung vorzubeugen, Unsicherheiten abzubauen und Zugänge zu Pflege und Beratung zu erleichtern.

Die Broschüre im Überblick

Deutsche Alzheimer Gesellschaft (Hrsg.): „Demenz und queer – Vielfalt denken, sehen, ermöglichen!“ erste bundesweite Auflage 2026, 40 Seiten Kostenfrei erhältlich als Print, PDF und Hörversion

Weitere Informationen und Download:

<https://www.deutsche-alzheimer.de/demenz-wissen/demenz-und-queer>

Kontakt: Cornelia Preperau, Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein Hans-Böckler-Ring 23c, 22851 Norderstedt, Tel. 040-238304429 www.demenz-sh.de



i Hintergrund: Das Kompetenzzentrum Demenz ist ein Projekt der Alzheimer Gesellschaft Schleswig-Holstein e.V. / Selbsthilfe Demenz. Es berät, betreibt Öffentlichkeits- sowie Netzwerkarbeit und bietet Fortbildungen an. Seit 2011 und bis 2027 fördern das Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein und der Spitzenverband der Pflegekassen das Kompetenzzentrum. In Schleswig-Holstein leben über 70.000 Menschen mit Demenz.

Südangeln Rundschau
Werben in der
info@pthmediengestaltung.de · Tel. 04635-293568

NORDEN · The Nordic Arts FESTIVAL

Feelgood Festival

Konzerte · Lesungen · Film · Kunst · DJ-Sets · Poetry-Slam · Air Guitar Contest · Beach · Straßentheater · DIY & Workshops · Yoga · NORDEN Lights · SUP · Lüttland · Kiiking · Streetfood · u.v.m.

Schleswig, Königswiesen · 27. August – 06. September 2026

Öffnungszeiten: Do 17–23, Fr 17–23, Sa 14–24, So 14–20 Uhr

Dauer: 8 Festivaltage Ticketshop: norden-festival.com/de/Shop

Web: norden-festival.com/de Instagram: [instagram.com/nordenfestival](https://www.instagram.com/nordenfestival)



Headliner: ALLI NEUMANN, KAKKMADDAFAKKA, DIE HÖCHSTE EISENBAHN, BEAUTY & THE BEATS, U.V.M.

Es ist das absolute Highlight in der Schleiregion und längst die „fünfte Jahreszeit“ in Schleswig: Das NORDEN – The Nordic Arts Festival bringt vom 27. August bis 6. September 2026 an acht Festivaltagen (jeweils Do. bis So.) das einzigartige Lebensgefühl der nordeuropäischen Kultur auf die Königswiesen nach Schleswig. In magischer Atmosphäre am Ostseefjord Schlei versprechen Musik, Literatur, Straßentheater, Kunst und Kino ein Festivalerlebnis für die ganze Familie. Ergänzt wird das Angebot durch kreative Workshops, sportliche Aktivitäten und das abendliche Lichtkunstfestival NORDEN Lights. Tickets gibt es bereits ab 15 Euro zzgl. Vorverkaufsgebühren im NORDEN Onlineshop. Für Familien ist ein vergünstigtes Angebot erhältlich.

„Wir freuen uns riesig, in diesem Jahr vom Festivalförderfonds der Initiative Musik unterstützt zu werden. Diese Förderung eröffnet uns ganz neue Möglichkeiten – und vor allem: ein Line-Up, das es in sich hat. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf echte musikalische Highlights und mitreißende Live-Momente freuen“, so Geschäftsführer Manfred Pakusius.

Neu in diesem Jahr: Jeder Festivaltag endet mit einem besonderen musikalischen Höhepunkt. Auf der Schleibühne spielen an den Samstagabenden unter anderem ALLI NEUMANN (präsentiert vom NDR Schleswig-Holstein) sowie der norwegische Top-Act KAKKMADDAFAKKA (finanziert durch den NORDEN Freundeskreis e.V.). Der begnadete Musiker JAN PLEWKA präsentiert mit voller Bandbesetzung sein Album „Eine Art Soalbum“. Mit ON! aus Kiel (ehemals Tequila & the Sunrise Gang) und DIE HÖCHSTE EISENBAHN aus Berlin mit Francesco Wilking und Moritz Krämer sind weitere starke Acts dabei. Auf der Gartenbühne feiern die DJs BEAUTY & THE BEATS und KATJA RUGE ihre NORDEN Premiere.

Das NORDEN wird zum Literaturfestival im Festival: Mit freundlicher Unterstützung der Buchhandlung Liesegang erwarten die Besucher*innen mehr als 20 Veranstaltungen im Kulturzelt.

Richtsen Elektro
Immer der richtige Kontakt
Photovoltaik · Elektroinstallationen · Haushaltsgeräte · Elektromobilität
Raiffeisenstraße 3 · Satrup · 046 33 - 96 4 96

Bestseller-Autor*innen wie LINDA ZERVAKIS, LARS HAIDER, ANNE SIEGEL und STEPHAN SCHÄFER treffen auf ausgezeichnete Newcomer wie DARA BREXENDORF, DOMINIK BLOH und MARTINA BEHM.

Spektakuläre Trampolin-Artistik mit ARAMELO, poetische Fahrradakrobatik mit dem DUO KAOS und magische Comedy mit Publikumsliebbling JENS OHLE. Besonders groß ist die Vorfreude auf den Auftritt von THE HORSEMEN. Die Show der Pariser Theatergruppe LES GOULUS ist internationales Straßentheater der Extraklasse. Originell, chaotisch und zum Kringeln komisch – präsentiert vom Pferdehof und Aktivstall Levs-

lund und Klöndeel. Nach dem großen Erfolg aus dem letzten Jahr abermals dabei: KIKIING, die acht Meter hohe Riesenschaukel aus Estland. Darüber hinaus lädt das Festival zu kreativen Workshops und sportlichen Aktivitäten wie Yoga und SUP sowie in das neue „Sauna Dörf“ ein. Im „Lüttland“ wartet ein vielfältiges Programm für Familien. Abends verwandelt das Lichtkunstfestival NORDEN Lights die Königswiesen mit eindrucksvollen Installationen in ein magisches Sommerwunderland. Das NORDEN Festival ist damit längst mehr als ein Event – es ist ein Ort für Begegnung, Inspiration und unvergessliche Spätsommernomente.

NORDEN
THE NORDIC ARTS
FESTIVAL
ALLI NEUMANN
KAKKMADDAFAKKA
RAUM27 · MISS ALLIE
JAN PLEWKA · BRUCHBUDE
DIE HÖCHSTE EISENBAHN
LUIA · LINDA ZERVAKIS
KATJA RUGE · ON! AKA TEQUILA & THE SUNRISE GANG
BEAUTY & THE BEATS
UND VIELE MEHR
TICKETS AB 15,-€
ZZGL. VVK GEBÜHREN
27.08. – 06.09.2026
SCHLESWIG KÖNIGSWIESEN
www.norden-festival.com @nordenfestival



Neue Ausstellung im Amtsgebäude

Im Amt Südangeln werden vom 1. Juli bis 16. September 2026 Werke der Künstlerin Britta Behrend aus Schuby gezeigt. Die Künstlerin malt und kreiert schon immer gerne und hat nun im Rentendasein mehr Zeit dafür. Die Kreativität wurde ihr in die Wiege gelegt. Zu Hause ist Britta Behrend inmitten von Schleswig-Holstein. Sie liebt es, die hiesigen Landschaften kennen zu lernen, an der Ostsee und in der Natur zu sein, mit dem VW-Bus oder Fahrrad. Durch Inspirationen in ihrem Umfeld kommt sie immer wieder auf neue und vielfältige Ideen. Diese setzt sie am liebsten um in Form von Acryl- oder Ölbildern auf Leinwand, sowie Filz-, Stein- und Holzprojekten. Die Werke sind **noch bis zum 16.09.2026** während der Öffnungszeiten des Amtes Südangeln zugänglich.

Weitere Ausstellungen Britta Behrend:
01.09.26 – 15.10.26 Culturgut Flensburg
01.04.27 – 30.06.27 KBA Flensburg
27.09.26 Tag der offenen Galerie in 24850 Schuby, Husumer Straße 12



Aus Überzeugung Reet

Beratung
Planung
Neudächer
Reparatur
Gaubenbau

Reetdachdecker
Norbert Ewers

Seit über 20 Jahren!

Reetdachdecker Norbert Ewers
Kätnerstr. 6 – 24893 Taarstedt
Telefon: 04622 – 18 88 60
Telefax: 04622 – 18 88 61
eMail: mail@retdachdecker-ewers.de
www.retdachdecker-ewers.de

Dennertweg 1 · 24986 Satrup
Tel. 04633 - 967467
www.angeliter-buchhandlung.de

ANGELITER
BUCHHANDLUNG

Sommer-Lesetipps:

Gibt es etwas Schöneres, als bei sommerlichem Wetter gemütlich auf der Terrasse oder im Garten zu sitzen und zu lesen? Für diesen Fall haben wir ein paar Lektüre-Vorschläge für Sie:

Janne Mommsen „Das Salz in der Luft“
In diesem Roman setzt der Autor die Geschichte der Protagonistin aus seinem vorherigen Roman „Das Licht in den Wellen“ fort. Inge, die im vorherigen Buch, kurz vor ihrem 100. Geburtstag, zusammen mit ihrer Urenkelin eine Schiffsreise nach New York antritt, um die Orte noch einmal zu sehen, an denen sie gelebt hat, als sie nach dem Zweiten Weltkrieg nach Amerika ausgewanderte. Jetzt sind sie angekommen und Inge zeigt Swantje alle wichtigen Orte und erzählt ihr die Geschichten, die sie erlebt hat, bis sie mit einem Umweg über Sizilien wieder nach Föhr zurückkehrte. (22,00 €)



Ben Kryst Tomasson „Sylter Neid“

Bei diesem Krimi handelt es sich schon um den 11. Band der Reihe um die Undercover-Ermittlerin Kari Blohm und die „Häkelbündelmafia“. Man kann alle Fälle unabhängig voneinander lesen, da es sich immer um abgeschlossene Fälle handelt. In diesem Fall geht es um Medikamentendiebstahl in einer Sylter Klinik und der illegalen Botoxbehandlungen in Beautie-Salons. Es ist sehr spannend und auch durchaus mit Witz erzählt. (13,00 €)

Für alle, die nicht die Zeit für einen ganzen Roman haben, gibt es bei Diogenes zwei Bände mit Kurzerzählungen:

NORDSEE – Geschichten zwischen Strandkorb und Wattenmeer
OSTSEE – Geschichten zwischen Wellen, Strand und Dünengras
(jeweils 14,00 €)

Beide Bände mit Kurzgeschichten von namhaften Autoren wie z.B. Kurt Tucholsky, Joachim Ringelnatz, Martin Suter, Dörte Hansen, Theodor Storm, Siegfried Lenz und viele andere. – Häppchenweise schöne Geschichten...



Veranstaltungshinweis:

Tarper Autorenkreis am 11.09.2026 um 19:30 Uhr
Eine bunte Sammlung aus Geschichten von unseren bekannten Autorinnen und Autoren aus Angeln. Lassen Sie sich gerne überraschen, welche skurrilen, unterhaltsamen und spannenden Geschichten sich wieder aus den Federn der Mitglieder ergeben haben. Wir freuen uns auf Sie!
Begrenzte Plätze – wir bitten um rechtzeitige Platzreservierung.

ANGELITER
BUCHHANDLUNG

Dennertweg 1 · 24986 Satrup · Tel. 04633 - 967467
info@angeliter-buchhandlung.de · www.angeliter-buchhandlung.de

Mo – Fr 9–18 Uhr | Sa 9–13 Uhr

Inh. Kristin Goos

Regional. Persönlich. Besonders.
Damenmode, Schulranzen und Herrnhuter Sterne gibt's bei „Landfein“

Auf einem gut 150 Jahre alten Angeliter Dreiseithof, am Rande des Örtchens Boren in einem liebevoll restaurierten Stallgebäude finden Besucher und Kunden ein Sortiment, was sie dort so sicher nicht erwarten würden: Damenmode, Schulranzen, Herrnhuter Sterne.

Inhaberin Sandra Blenckner führt das Geschäft gemeinsam mit Katia Nickel seit 17 Jahren mit viel Gespür für Stil und Qualität – und vor allem individueller Beratung mit ausreichend Ruhe und Zeit. „Unser Sortiment reicht von sportlich-eleganter Damenmode für jedes Alter über eine umfassende Schulranzen-Auswahl bekannter Marken bis zu den traditionsreichen Herrnhuter Sternen. Dazu kommt eine feine Auswahl an schönen Dingen für Haus und Herz, die (Frauen) einfach Freude macht“, fasst es Sandra Blenckner zusammen.

Die Mode überrascht mit individuellen Stücken – viele Labels aus Dänemark und den Niederlanden, ergänzt durch eine Auswahl „Made in Germany“. Die Farben des Frühjahrs: hellblau, beige, grün und pink – frisch, lebendig und alltagstauglich, aber fernab vom Gewöhnlichen. Die Schulranzen gibt es sowohl für Grundschüler als auch Modelle für die weiterführende Schule – inklusive Terminberatung, auch online buchbar. „Landfein“ zeigt, wie wertvoll lokaler Handel ist: individuell, nahbar und mit echter Leidenschaft.



Sandra Blenckner freut sich auf die Modenschau im Oktober und ihre Kunden aus der Region, Gäste und Besucher. Foto: © Katja Scholz

Modenschau im Oktober

Diese Termine sollte Frau sich unbedingt notieren und gleich anmelden zu einer der drei Modenschauen – am: **Donnerstag, 8.10., 18 Uhr / Freitag, 9.10., 17 Uhr und am Samstag, 10.10. um 15 Uhr.**
Nickel & Blenckner GbR · Fahrtoft 10 · 24392 Boren · Tel. 04641-987724
info@landfein-landkids.de · www.landfein-landkids.de

Agnes' Kosmetikstudio
Rundum wohlfühlen
- von Kopf bis Fuß -

04603-8819022
und 0172-5251729
– Termine nach Vereinbarung –

Agnes Emcke · Westertoft 3 · 24860 Klappholz

Peter Schulte GmbH · E. Johannsen GmbH
25 Jahre Betriebszugehörigkeit:

Ein Vierteljahrhundert voller Engagement

25 Jahre, wie schnell die Zeit vergeht. Das ist wohl einer der ersten Gedanken, wenn ein Betriebsjubiläum ansteht. Blickt man jedoch auf die vergangenen Jahre zurück, wird einem schnell deutlich, wie viel in dieser Zeit erlebt, erreicht und aufgebaut wurde.

Der Geschäftsführer und Meister, Tim Schulte, feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Betriebsjubiläum. Nach seiner Ausbildung zum Installateur und Heizungsbauer sammelte er zunächst weitere Erfahrungen im Heizungs- und Sanitärhandwerk. Anschließend absolvierte er eine kaufmännische Ausbildung im Heizungs- und Sanitärhandel und legte schließlich, wie bereits sein Vater Peter Schulte, erfolgreich die Meisterprüfung ab. Das Ziel war klar: Verantwortung übernehmen, den damals neu erworbenen Betrieb in Schleswig weiterentwickeln und erfolgreich in die Zukunft führen. Damals galt es auch, berufliche Herausforderungen mit dem Familienleben in Einklang zu bringen, keine leichte Aufgabe. Doch der eingeschlagene Weg hat sich bewährt.

Heute, 25 Jahre später, leitet Tim Schulte gemeinsam mit seinem Bruder Marc Schulte und seinem Vater Peter Schulte die Unternehmen von Schleswig aus. Mit großem Engagement, Fachwissen und Leidenschaft, tragen alle drei zum Erfolg der Unternehmen bei. Besonders erfreulich ist, dass inzwischen auch die nächste Generation ihren Weg im Handwerk gefunden hat. Die Kinder sind und werden erwachsen und halten bereits ihren ersten Gesellenbrief in den Händen, ein Zeichen dafür, dass die Tradition erfolgreich fortgeführt wird.

25 Jahre Handwerk bedeuten nicht nur Erfahrung und Fachkompetenz, sondern auch Verlässlichkeit, Einsatzbereitschaft und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Die gesamte Belegschaft der Peter Schulte GmbH, der E. Johannsen GmbH sowie der Mielewski Sanitärtechnik GmbH gratulieren Tim Schulte herzlich zu seinem 25-jährigen Betriebsjubiläum.



Nicole und Tim Schulte mit Yale
Foto: Jennifer Asmussen

CN
Computer Netzwerk
Dirk Angermann
Fachinformatiker
Systemintegration
Flensburger Str. 21
24986 Satrup/Mittelangeln
Mobil 0160 - 6315743

Computer- und Netzwerk-Service
IT-Service:
Netzwerk, Computer, Notebook/Laptop, Tablet, Smartphone
Helpdesk:
Software & Hardware, Unterstützung E- und X-Rechnung

ACHTUNG: Neue Adresse!
www.computer-angermann.de · info@computer-angermann.de

CN Computer Netzwerk:

IT-Unterstützung aus der Region & für die Region

Dirk Angermann, Inhaber der Firma CN Computer Netzwerk, verbindet technische Erfahrung mit persönlicher Beratung und ist in der Region Angeln, dem Kreis SL-FL und im Bereich Nordriesland unterwegs. „Wenn Computer, Netzwerk oder Smartphone nicht so funktionieren, wie sie sollen, ist schnelle und verständliche Hilfe gefragt“ weiß er und genau hier setzt CN Computer Netzwerk an. **Das Unternehmen mit neuem Standort in Mittelangeln / Satrup** (bis August 2026 in Taarstedt / Westerakeby) bietet Verkauf, Reparatur, Wartung und Konfiguration rund um moderne IT, für private Kundinnen und Kunden ebenso wie für Gewerbetreibende und Firmen.

Die Grundlage für seine heutige Tätigkeit legte Dirk Angermann mit seiner langjähriger Berufserfahrung im Metall- und Maschinenbau. Im Jahr 2001 entschied er sich für eine Ausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration in Hamburg. Anschließend war er bei einem Telekommunikationsunternehmen in Kiel beschäftigt und arbeitete parallel bereits teilweise selbstständig im IT-Bereich. Seit 2009 bereits gewerblich und vollständig selbstständig im IT-Handel und bei IT-Dienstleistungen tätig.

Mit breitem Leistungsspektrum

Computer, Notebooks, Tablets und Smartphones gehören ebenso dazu wie Software, Netzwerkkomponenten, Internetzugang, Drucker und Scanner, WLAN, Telefonie und passendes Zubehör. Neben dem Verkauf neuer Geräte übernimmt Dirk Angermann auch die Reparatur, Wartung und bedarfsgerechte Einrichtung vorhandener Technik. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf individueller Software-Unterstützung. Kundinnen und Kunden, Inhaberinnen und Inhaber sowie Mitarbeitende von Betrieben erhalten Hilfe bei Fragen zur Anwendung, Einrichtung und zum laufenden Betrieb ihrer Programme. Mit Helpdesk, Beratung,

Schulungen und persönlicher Hilfestellung begleitet CN Computer Netzwerk seine Kundschaft von der ersten Entscheidung bis zur praktischen Nutzung im Alltag. Dabei steht nicht allein die Technik im Mittelpunkt, sondern eine Lösung, die zum jeweiligen Bedarf passt. Ob ein Arbeitsplatz eingerichtet, ein WLAN stabilisiert, ein Drucker eingebunden oder eine Software erklärt werden soll: „Ich biete fachkundige Unterstützung als direkter Ansprechpartner vor Ort“ fasst Dirk Angermann zusammen.

CN Computer Netzwerk · Dirk Angermann · 24986 Mittelangeln/Satrup
Mobil / WhatsApp: 0160-6315743 · Tel. 04633-9688803

E-Mail: info@computer-angermann.de

Terminabsprache: Mo. bis Fr. von 9 bis 18 Uhr (Kein Ladengeschäft)

Autohaus Jordt stellt zwei neue

Elektrofahrzeuge vor

Das Autohaus Jordt in Schleswig lädt am **Freitag, 4. September und Samstag, 5. September 2026**, zur Präsentation zweier neuer vollelektrischer Modelle aus Wolfsburg ein. Im Mittelpunkt der „ID. Polo Days“ stehen der neue ID.Polo sowie der neue ID.3 neo, die an beiden Veranstaltungstagen im Autohaus vorgestellt werden.

Interessierte Besucher haben die Gelegenheit, sich umfassend über die neuen Fahrzeuge zu informieren. Themen wie Ausstattung, Reichweite, Lademöglichkeiten sowie Finanzierungs- und Leasingangebote werden von den Mitarbeitenden des Autohauses erläutert. Individuelle Beratungsgespräche stehen während der Veranstaltung ebenfalls im Mittelpunkt.

Wer die neuen Modelle selbst erleben möchte, kann eine Probefahrt vereinbaren. Das Autohaus bittet hierfür um eine vorherige Anmeldung.

04.09. & 05.09. Autohaus Jordt, Schleswig. Weitere Informationen zu den ID. Polo Days gibt es unter: **www.autohausjordt.de**.

ADVERTORIAL

Neuer Termin nach Verschiebung:

Klärschlammabfuhr im Amt Südangeln 2026

Die diesjährige Regelentschlammung der Hauskläranlagen in den Gemeinden **Böklund, Klappholz, Stolk, Struxdorf, Süderfahrendstedt und Uelsby** startet am

Montag, dem 10.08.2026

Aus technischen bzw. witterungsbedingten Gründen kann es zu Zeitverschiebungen kommen.

Die Grundstückseigentümer werden gebeten, alle Kammern der Kläranlagen so freizumachen, dass eine ungehinderte und leichte Klärschlammabfuhr erfolgen kann.

Eventuelle Nachfragen in Bezug auf die Abfuhr in den oben genannten Gemeinden richten Sie bitte per E-Mail oder telefonisch an das Steueramt des Amtes Südangeln:

E-Mail: steueramt@amt-suedangeln.de

Tel.: 04623-78303

Für Klärschlammangelegenheiten in den Gemeinden Brodersby-Goltoft, Idstedt, Neuberend, Nübel, Schaalby, Taarstedt, Tolk und Twedt wenden Sie sich bitte an die Schleswiger Stadtwerke (Tel. 04621/801-0). Für die Gemeinde Havetoft steht Ihnen in Sachen Abwasser-/Klärschlammabfuhr der Wasserverband Nord zur Verfügung (Tel. 04638/8955-0).

Kreis Schleswig-Flensburg:

Aktuelle Beschlüsse

aus der Kreistagssitzung im Juni

In seiner jüngsten Sitzung am 24. Juni 2026 hat der Kreistag wichtige Beschlüsse für den Kreis Schleswig-Flensburg gefasst. Im Mittelpunkt standen Themen aus den Bereichen Bildung, Gesundheit, Mobilität und Kultur. Zu Beginn der Sitzung bestätigte der Kreistag die Wiederwahl des

Kreiswehrführers Mark Rücker und seines Stellvertreters Dirk Schreiber. Nachdem beide bereits von der Mitgliederversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes gewählt worden waren, erfolgte nun die notwendige Zustimmung durch den Kreistag.

Ein weiteres wichtiges Thema war die Unterstützung von Familien. Das Präventionsangebot „Kidstime“ für Kinder psychisch erkrankter oder belasteter Eltern soll als Multifamilienangebot zur Stärkung des belasteten Familiensystems fortgeführt und weiterentwickelt werden. Der Kreistag ermächtigte die Verwaltung, entsprechende Fördermittel zu beantragen, um das bewährte Angebot für die kommenden Jahre zu sichern.

Auch der öffentliche Nahverkehr stand auf der Tagesordnung. Der Kreistag stimmte dem neuen Schleswig-Holstein-Tarif zu. In 2027 wird das neue Tarifsysteem durch weniger Ticketarten und Preisstufen deutlich einfacher und übersichtlicher. Geplant sind unter anderem eine neue Tageskarte als zentrales Ticket, familienfreundliche Mitnahmeregelungen, eine landesweite Tageskarte für Schleswig-Holstein und Hamburg sowie die kostenlose Mitnahme von Hunden.

Im Bereich Bildung schuf der Kreistag zudem die Voraussetzungen für die Umsetzung des Ganztagsanspruchs an den kreiseigenen Förderzentren mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung. Mit einer neuen Satzung und der dazugehörigen Gebührensatzung werden die Bildungs- und Betreuungsangebote für den Offenen Ganztag sowie im Rahmen des Rechtsanspruches geregelt. Hintergrund ist der bundesweite Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Grundschulkinder, der schrittweise ab dem Schuljahr 2026/27 eingeführt wird. Der Kreistag beriet ebenfalls über die Zukunft der Kulturstiftung des Kreises Schleswig-Flensburg. Politik und Verwaltung haben eine gemeinsame Perspektive für die Neuausrichtung der Stiftung entwickelt und unterschiedliche Zukunftsszenarien für das Landschaftsmuseum Angeln/Unewatt diskutiert. Ziel ist es, die Kulturstiftung im Rahmen eines Restrukturierungsprojektes bis 2030 finanziell zu stabilisieren und langfristig zukunftsfähig aufzustellen.

Weitere Informationen zur Kreistagssitzung finden Sie im Kreisinformations-system.



ID. Polo Style: Energieverbrauch kombiniert: 14,9-13,4 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A.

Der neue vollelektrische ID. Polo

Am 04.09.2026 live (+ 05.09.26) im Autohaus Jordt

Der neue vollelektrische ID. Polo kommt am 04.09.2026 zu uns! Lernen Sie das innovative Design, die praktischen Maße und smarte Ausstattung persönlich kennen. Unsere Expertinnen und Experten beraten Sie gerne zu Ausstattung, Reichweite und Laden.

ID. Polo Life 37 kWh 99 kW 1-Gang-Automatik

Energieverbrauch kombiniert: 14,8-13,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0-0 g/km; CO₂-Klasse: A

Ausstattung: Klimatronic, automatische Distanzregelung ACC, Sitzheizung, Einparkhilfe vorne und hinten, Rückfahrkamera Rear View, Verkehrszeichenerkennung, App-Connect, LED-Scheinwerfer, 6 x1 Lautsprechersystem u.v.m., **Lackierung:** Candy weiß

Leasing-Sonderzahlung:	6.000,00 €	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate	36 mtl. Leasingraten à	122,00 €¹

Fahrzeugabbildung zeigt ggf. vom Angebot abweichende Sonderausstattungen. Unter <https://www.volkswagen.de/e-auto-foerderung> finden Sie Förderungsbedingungen und weitere Informationen. ¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis zum 30.09.2026. Stand 07/2026.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Jordt Automobil Handelsgesellschaft mbH

St. Jürgener Straße 52 24837 Schleswig
Tel. 0462195440, www.autohausjordt.de



Herbst-Winter-Mode

Modenschau

Donnerstag, 8.10. – 18 Uhr

Freitag, 9.10. – 17 Uhr

Samstag, 10.10. – 15 Uhr

wir bitten um Anmeldung

Schick in Strick

kuschelig und warm in den Herbst!

Wir freuen uns auf euch, herzlichst Katia und Sandra

 Ihr Fachhändler im Norden



Nickel&Blenckner GbR • Fahrtoft 10 • 24392 Boren

Tel/Fax: 0 46 41 - 98 77 24 oder 0 46 41 - 98 61 80 9

info@landfein-landkids.de • www.landfein-landkids.de

Auenwald-Grundschule Böklund

Kleine und große Auenwaldler auf großer Fahrt

Bei allerbestem Wetter und mit Sonnencreme, ausreichend Getränken und einem tollen Lunchpaket ausgestattet, trafen alle kleinen und großen Auenwaldler in der Schule ein. Die Aufregung war deutlich zu spüren: Der Schulausflug nach Trappenkamp mit der gesamten Grundschule stand an diesem Tag auf dem Stundenplan. Gespannt und voller Vorfreude warteten die Kinder auf die Busse. Das Zeitgefühl und die räumliche Orientierung waren schnell verflogen und so fragten die ersten Kinder nach knappen 15 Minuten, ob wir denn schon da seien, da wir schon seit mindestens drei Stunden unterwegs seien... andere überlegten, ob wir die Grenze zu Dänemark wohl schon passiert hätten.

In Trappenkamp angekommen begaben wir uns alle Richtung Falknerei, denn die Flugshow wollten wir als Auenwaldschule natürlich erleben. Zum Glück war es noch nicht so heiß und die Tiere zeigten, was sie konnten. Einige Bussarde flogen so dicht an den Kinderköpfen vorbei, dass ein schnelles Ducken von Nöten war. Die Faszination war groß! Anschließend machten sich die Kinder mit ihrer Klasse oder in Kleingruppen auf den Weg, das Gelände zu erkunden, zu frühstücken und die unzähligen Spielmöglichkeiten auszuprobieren.

Auch die Besuche bei den Ziegen, dem Damwild oder im Wildschwein-gehege waren ein besonderes Erlebnis und die Kinder berichteten ganz aufgeregt davon. Ein gewisses Kribbeln im Bauch ließ sich bei der Durchquerung des Wildtierbereiches nicht verleugnen. Wohlbehalten kamen aber alle wieder auf der anderen Seite an.

Viel zu schnell verging die Zeit und die Busse standen schon wieder parat, um die kleinen und großen Auenwaldler zur schulischen Heimat zurückzufahren. Müde und voller Erlebnisse, die erzählt werden wollten, traten wir die Rückfahrt an und wurden bei der Ankunft in Böklund von vielen wartenden Erwachsenen in Empfang genommen.

Vielen Dank an alle kleinen und großen Auenwaldler für diesen wunderbaren Tag! Vielen Dank an das Organisationsteam für die Planung und Organisation. Es war ein rundherum gelungener Tag für alle!



Ehrungen im Auenwald

Am Mittwoch vor den Sommerferien standen die Siegerehrungen unterschiedlicher Aktionen der Grundschule an. Zunächst durften sich die Kinder, die am Känguru-Wettbewerb der Mathematik teilgenommen haben, über ihre Ehrungen freuen. Einige Kinder aus den Klassenstufen 3 und 4 wagten sich an die schwierigen Knobel- und Logikaufgaben heran und konnten sich am Ende über viele Punkte, eine Urkunde und eine Überraschung freuen. Für eine Schülerin der Hasenklasse gab es eine besondere Ehrung für den größten Kängurusprung – sie hatte die meisten Aufgaben hintereinander richtig gelöst. Außerdem konnte sie in ihrer Jahrgangsstufe von allen teilnehmenden Schulen auch noch einen Sonderpreis für sich erknoeln. Herzlichen Glückwunsch an alle rauchenden Köpfe bei der Känguru-Knoelei! Anschließend wurden die heiß ersehnten Antolin-Punkte-Champion-T-Shirts 2026 verteilt. 47 (!) Kinder konnten sich in diesem Jahr über dieses



besondere T-Shirt freuen! Wir sind unendlich stolz auf euch und eure Leseleistung!

Anschließend wurden die Plätze 1–3 der Antolin-Sieger der einzelnen Klassen und alle anderen Punktesammler mit Urkunden und Buchpreisen geehrt. Die Freude und Überraschung waren bei den Kindern sehr groß. Unsere Schulsiegerin in diesem Jahr kam mit über 14000 Punkten aus der Klasse der Waschbären und durfte sich auch noch über einen Buchgut-schein und eine Buchüberraschung freuen.

Herzlichen Glückwunsch an alle fleißigen Punktesammlerinnen und -sammler.

Zum Schluss durften sich alle regelmäßig am Leseclub der Stiftung Lesen teilnehmenden Kinder über eine Lesewundertüte freuen, die von Frau van Beers und Frau Juhász verteilt wurden. Gespickt mit vielen tollen Leseangeboten, einer Trinkflasche, Spielmöglichkeiten, einem Leseaufwandsnack und weiteren Überraschungen waren die Tüten reichlich gefüllt und wurden vorsichtig, damit sie nicht aufrissen, von den Kindern abgeholt. Natürlich wurde sofort geschaut, was sich alles darin verbarg und die Vorfreude auf die anstehende Lesezeit zu Hause war deutlich zu sehen. Vielen lieben Dank an dieser Stelle an Frau Mees im Amt Südangeln, die als Koordinatorin der Bildungslandschaften im Amt Südangeln mit viel Freude und Eifer für die großartige Befüllung der Lesewundertüten gesorgt hat! Wir wünschen allen kleinen Auenwaldlern weiterhin viel Freude bei mathematischen Knoeleien und Leseabenteuern! Macht weiter so!



Lesewundertüten für die Lesecubkinder

Der Leseclub ist eine feste Institution im Nachmittagsangebot an der Auenwaldschule Grundschule Böklund. Er besteht in der

Kooperation der Bildungslandschaft des Amtes Südangeln und der Auenwaldschule. Dreimal wöchentlich treffen sich Kinder zu diesem kostenlosen Angebot mit den Ehrenamtlichen Frau van Beers und Frau Truelsen. Im zurückliegenden Schuljahr war auch ein Freiwilligen-Dienstleistender mit von der Partie. Gemeinsam mit den Ehrenamtlichen wird die Welt der Buchstaben und Bücher erobert. Es wird vorgelesen, über Gelesenes gesprochen, Geschichten weitererfunden, selbst gelesen und gebastelt – manchmal zum Gelesenen, manchmal passend zu den Jahreszeiten oder anstehenden Festen. Im Leseclub herrscht eine gelöste und fröhliche Stimmung und das Team des Lesecubs hat immer wieder neue Ideen, Bücher attraktiv und unterhaltsam zu präsentieren.

In jedem Jahr erhalten die Lesecubkinder eine Lesewundertüte zu den Ferien, in der neben einem Buch auch jede Menge andere spannende Dinge enthalten sind. Zeitschriften, Malbücher, Schreib- und Spielmaterialien... es ist für jeden etwas



dabei. Schließlich sind die Ferien lang und da bietet sich die eine oder andere Lese- und Bastelzeit bestimmt an. Möglich machen diese begehrten Tüten viele Firmen, die sich mit Sachspenden eingebracht haben. Unser herzlicher Dank geht an dieser Stelle an:

- Werbemittel Krause • Böklunder Fleischwarenfabrik GmbH & Co KG
- Liesegang in Schleswig • Tiefbau T. Frahm GmbH • ASF SL-FL GmbH
- Nahkauf Lüdtke • AOK Schleswig-Holstein • Teekanne GmbH
- WBV Südangeln • Bals Elektrotechnik, Carsten Ehlers
- E.ON Energie Deutschland GmbH

Die Kinder, die die prall gefüllten Wundertüten entgegennehmen durften, konnten es kaum abwarten, einen Blick hineinzuwerfen. Das Strahlen auf den Gesichtern verriet eindeutig: Der Nerv der Kinder wurde getroffen! Wir hoffen, die Leseclub-Kinder hatten tolle Sommerferien mit vielen schönen Lesemomenten. Vielleicht an einem Strand oder im Schatten eines Baumes, notfalls bei Regenwetter auch auf dem gemütlichen Sofa zu Hause ... und sind gespannt, wie die Kinder nach den Ferien von den Wundertüten berichten werden.

Für die Bildungslandschaft des Amtes Südangeln, Wenke Mees

Adios, Sayonara, Au revoir, Goodbye liebe Bienen und Giraffen

Vier Jahre Grundschulzeit, die vor Kindern und Erwachsenen liegt, wirken oftmals am Tag der Einschulung ganz schön lang... wenn dann aber die vier Jahre Grundschulzeit vorbei sind, dann war es gefühlt nur ein Wimpernschlag. So ging es auch den Bienen und Giraffen, als wir in den letzten Tagen vor den Sommerferien immer wieder gemeinsam über Erlebnisse der gemeinsamen Zeit sprachen. Viel zu schnell gingen die letzten Tage vorbei. Gemeinsam wurden tolle Abschiedsfeste in Struxdorf und Böklund gefeiert und viel gelacht und geschnackelt. Am vorletzten Schultag feierten wir in großer Runde zusammen mit vielen Gästen, dem Instrumental-WPU und den Chorkindern die Verabschiedung der Viertklässler in der Aula. Bei der Einschulung wird traditionell das Schullied gesungen und es durfte natürlich auch bei der Verabschiedung nicht fehlen. In den letzten Jahren entwickelten sich lieb gewonnene Traditionen, die unseren kleinen Auenwaldlern, die nun der Grundschule entwachsen sind, sehr wichtig sind und auf die sie sehr hinfiebern, auch wenn sie mit einem lachenden und einem weinenden Auge präsentiert werden. Hierzu zählt unser Abschiedslied, bei dem nur die Viertklässler winken dürfen aber auch der letzte Tanz an den bOdrums zu einem besonderen Lied. Viele Worte wurden vorgetragen, um allen Anwesenden zu zeigen, wie stolz wir alle auf unsere Bienen und Giraffen sind – so groß, selbstbewusst, spontan, quirlig, empathisch, kreativ und gemeinsam stark wie ihr nun seid, um in das nächste Abenteuer Schulzeit zu starten!



Am letzten Schultag durften sich dann alle anderen Auenwaldler der Grundschule in einem großen Abschiedskreis noch einmal von euch verabschieden. Begleitet von „eurer“ Musik wurden Hände geschüttelt, High-five verteilt, Umarmungen abgeholt oder ein Lächeln und Winken an jedes Kind und jeden Erwachsenen überbracht. Auch hier zeigte sich, wie sehr die kleinen und großen Auenwaldler jahrgangs- und klassenübergreifend zusammengehören.

Vielen Dank für die großartige Bienen- und Giraffenzeit im Auenwald mit euch! Es war eine tolle Zeit! Schaut mal wieder bei uns vorbei!

Für alle Auenwaldler, MS

Größte Auswahl an EU-Fahrzeugen in Schleswig.

bis zu **36%** Preisvorteil

Preisvorteil **29%**



VW T-Cross Life
1.0 TSI 0PF 85 kW (116 PS) DSG, Clear Blue Metallic, Tageszul. 05/26, Infotainmentpaket „Ready 2 Discover“, Licht- und Sichtpaket inkl. „Light Assist“, 2-Zonen-Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Rückfahrkamera „Rear View“, uvm., inkl. Überführung
Energieverbrauch (komb.): 5,8 l/100km
CO₂-Emissionen (komb.): 132 g/km, CO₂-Klasse: D

25.990 €

Preisvorteil **25%**



Skoda Kodiaq Selection
1.5 eTSI 110 kW (150 PS) DSG, Black Magic Perleffekt, Tageszul. 04/26, Matrix-LED, AHK schwenkb., Rückfahrkamera, Fahrassistenzpaket, Komfortpaket, 7-Sitzer-Paket, Winterpaket, Infotainmentpaket, beheizb. Multifunktions-Ledersportlenkrad, uvm., inkl. Überführung
Energieverbrauch (komb.): 6,2 l/100km
CO₂-Emissionen (komb.): 141 g/km, CO₂-Klasse: E

39.990 €



LÜTTMER & FELSKE **AZF AN DER SCHLEI**



Service



SKODA Service



MAXUS

Autozentrum Nord GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 5 | 24837 Schleswig
0 46 21-95 50-0 | www.felske.sh

Auenwald-Grundschule Böklund

Edelsteinfieber

In der letzten Schulwoche tummelten sich erstaunlich viele Kinder in der Pause in der Sandkiste. Was war denn da bloß los? Kurz zuvor ertönte ein erstauntes Rufen über den Schulhof: „Ich habe einen Edelstein gefunden! Ist der wirklich echt?“ Schnell fanden sich einige Edelsteinexperten, die versicherten, dass es sich um einen echten Edelstein handelt und da war die Begeisterung groß und das Edelstein-suchfieber ausgebrochen. Kein Fleckchen in der Sandkiste war mehr frei. Mit Schaufeln, Sieben und Harken ausgestattet wurde vorsichtig Schicht für Schicht abgetragen und nach glänzenden Steinen gesucht. Mit der Zeit fanden immer mehr Kinder Edelsteine und bald begann auch die erste Tauscherei zwischen den Kindern. Wie schön, dass wir unsere kleinen Auenwaldler mit solchen Kleinigkeiten noch eine so große Freude machen können!

MS

Schule im Aital – Grundschule Sieverstedt-Havetoft

Der Zirkus Zarelli an der Schule im Aital

Manch Sieverstedter hat sich vielleicht schon am Wochenende um den 6. Juni herum gewundert, dass neben der Wiese auf dem Schwimmbad ein Zirkuszelt aufgebaut wurde. Dann wanderten die ganze Woche danach immer wieder Schülergruppen fröhlich und lärmend von der Schule zur Festwiese und zurück. Die FrühschwimmerInnen schwammen mit musikalischer Begleitung von nebenan und am Donnerstag wehte Popcorn- und Zuckerwatteduft durchs Dorf.

Denn: Der Zirkus Zaretti war da! Dieser Zirkus zeigte nicht einfach nur sein Programm, Zarettis Zirkusfamilie entwickelte zusammen mit den Schulkindern der Schule im Aital ein Zirkusprogramm, dessen Aufführung sich am Donnerstag, dem



Die Kinder trauen sich eine Menge in schwindelerregender Höhe am Trapez.

Foto: Dörte Heidbrede

11. Juni, zweimal sehen lassen konnte! Es gab Piraten mit Schwertern und Zauberkisten. Zu bestaunen waren Pyramiden aus BodenakrobatInnen und Kinder, die auf den Händen des Zirkusdirektors in der Luft standen. SchülerInnen zeigten am Trapez hoch oben unter der Zeltkuppel ihr Können, Clowns machten Quatsch mit Radios in Mülltonnen und einer klauten sogar dem Zirkusdirektor Robert das Mikrophon, um Rechenaufgaben falsch zu lösen. Die ZuschauerInnen wurden von Jongleuren und von Balancierkünstlern auf dem Balken begeistert. Zuletzt zeigten die verwegenen „Feuerschlucker“ ihren Mut auf dem Nagelbrett und mit dem Feuer auf den Handflächen. Den Abschluss bildete die Feuershow des Zirkusdirektors und das gemeinsame Finale. Mit Lichteffekten, Nebel, Musik und in den herrlichen Kostümen mit meist geschminkten Gesichtern war es ein traumhaftes Bild.

Die Erwachsenen der Schule im Aital waren täglich erstaunt, was sich die Kinder mit nur jeweils einer Übestunde täglich und nach drei Übetagen aneigneten und trauten und wie jede SchülerIn über sich hinauswuchs. Die restliche Unterrichtszeit des Tages wurde mit Aufgaben rund um den Zirkus, mit Liedern und fröhlichem Beisammensein verbracht. Unsere Zirkuswoche war ein voller Erfolg mit sehr stolzen Kindern, begeisterten Eltern und einer Zirkusfamilie, die mit viel Geduld und Freude bei der Sache war. Die Kinder der Familie Maatz nahmen ebenfalls an Proben und an einer Aufführung teil und die zwei Hunde Rengo und Spike haben sich viele Streichelmomente abgeholt.

Am Freitag durfte der 4. Jahrgang das Zirkuszelt abbauen, was eine besondere Erfahrung darstellte. Wir wünschen uns ein Wiedersehen in vier Jahren und danken unseren SchülerInnen, allen Sponsoren, dem Team der Zirkusfamilie und dem Orgateam der Schule im Aital für diese schöne Projektwoche.

DÖRTE HEIDBREDE

„Der Tag, an dem der Zirkus verboten werden sollte“

Gerade stand das große Zelt vom Zirkus Zaretti noch auf der Festwiese neben dem Schwimmbad und nun soll alles verboten werden? Zum Glück ist dies nicht so!!

„Der Tag, an dem der Zirkus verboten werden sollte“, so lautete nämlich nur der Titel unseres Musicals an der Schule im Aital. Seit Beginn des Schuljahres haben Kinder immer am Mittwoch in der 6. Stunde an Musik, Schauspiel und Choreografie gefeilt. Unterstützt und angeleitet wurden sie dabei von Frau Roggensack und Frau Ohlsen. Passend zu unserer Zirkuswoche handelte das Stück von einem Zirkus, der verboten werden sollte, da Spaß, Fantasie, Zauberei und bunte Farben die Ordnung gefährden. Die Zirkusleute samt Publikum wehren sich dagegen mit einer Demonstration. Hilfreich ist auch die Zuneigung eines Beamten der Stadtverwaltung zur Zirkusprinzessin. Alles hat zum Glück ein Happy End!

Die Kinder der Schule im Aital durften am 19. Juni 2026 zusammen mit allen Erwachsenen der Schule das Musical im eigens geschmückten Musikraum bestaunen und die DarstellerInnen und SängerInnen bekamen viel Applaus. Wir hoffen darauf, auch im kommenden Schuljahr wieder ein Musical aufführen und erleben zu dürfen.

DÖRTE HEIDBREDE



Buntes Treiben auf der Zirkus-Musical Bühne

Foto: Dörte Heidbrede

Kinderfest 2026 an der Schule im Aital

Waffelgeruch, musikalische Klänge, festlich gekleidete Kinder mit Blumenstöcken – all das zog am 26. Juni 2026 durchs Dorf Sieverstedt. Denn es war wieder so weit: Das traditionelle Kinderfest der Schule im Aital fand statt und es war wie jedes Jahr festlich und schön. Es gab stolze Könige und Königinnen am Ende der Königsspiele, wunderbar geschmückte Lerngruppenräume mit liebevoll verpackten Geschenken und einen fröhlichen Festumzug, der auf Grund der Hitze verkürzt stattfand. In der Halle durften Eltern und Freunde der Kinder die sehr gelungene Polonaise bestaunen und den Schultanz sehen. Ehemalige SchülerInnen schminkten die Kinder im Anschluss, es gab Musik vom DJ, Kuchen, Limo und später Würstchen von der Feuerwehr. Zum Abschluss sangen alle das obligatorische Abschlusslied „Kein schöner Land“ rund um den Blumenstockkreis mit Unterstützung von Frau Ohlens zahlreichen Ukulelenkindern. Wir freuen uns, dass das nun seit mehr als 80 Jahren bestehende Kinderfest von so vielen Menschen unterstützt und zum Gelingen gebracht wird. Danke an alle Eltern, die Feuerwehr des Ortes, an die OrganisatorInnen, an alle Menschen, die bei der Spendensammlung unterstützt haben, und natürlich an unsere tollen Kinder, die mit ihrer Freude und ihrem Engagement für gute Stimmung gesorgt haben.

DÖRTE HEIDBREDE



Die Königinnen und Könige der Jahrgänge 1–4: Piet, Frieda, Fiete Bo, Lina, Hannes, Mathilda, Jesco und Evi

Foto: Denise Roggensack

Boy-Lornsen-Grundschule Schaalby-Nübel-Tolk

Ausflug in die Hüttener Berge

Die ganze Robbenklasse aus Tolk hat einen Ausflug nach Hütten in die Hüttener Berge unternommen. Dort haben wir einen Vormittag im Naturpark mit einem Naturparkführer verbracht. Der junge Mann wollte von uns wissen, ob wir ein Feuer entfachen können, mit Materialien, die wir im Wald finden. Wir haben viele verschiedene Sachen gesammelt von denen wir geglaubt haben, dass das doch gut funktionieren würde... So sammelten wir Stöcker in verschiedenen Größen, Rinde, Tannenzapfen, Blätter, Moos,

Pustebäumen und Tannengrün. Der Naturparkführer hat am Waldrand eine Birke entdeckt und ganz vorsichtig ein bisschen Rinde abgeschabt. Auf einem Stück Holz als Unterlage haben wir in kleinen Gruppen all unsere gesammelten Feuerutensilien zu einem Haufen geformt und versucht diesen Haufen anzuzünden. Einige haben einen Feuerstahl benutzt und schon richtig gute Funken hinbekommen. Für ein bisschen mehr Flamme haben wir Streichhölzer bekommen. Alle Streichhölzer wurden verbraucht, inkl. der Verpackung und bei den allermeisten hat's dann mit viel Geduld und der richtigen Pustetechnik geklappt. Nun wissen wir, dass Moos und frisches Tannengrün nicht brennen, sondern nur braunes, getrocknetes Material und dass es gar nicht so einfach ist, ein Feuer zu entfachen.

Alle kleinen Feuer wurden dann zum großen Feuer – groß genug um Stockbrot zu backen, Würstchen zu braten und Brennnessel zu frittieren. Die Brennnessel haben beim Essen richtig geknuspert und wer wollte konnte sie noch etwas mit Kräutersalz würzen. Das war toll. Im Wald gab es auch eine weit schwingende Schaukel. Das war auch sehr toll. Und das Tollste ist, dass wir im September wieder nach Hütten fahren, und eine Nacht dort in der Waldhütte übernachten werden. Juchhu.

M. HOEFT



Auenwald-Gemeinschaftsschule Böklund

Besuch aus Tansania

Unser Foto zeigt drei Schulleiter vor der Auenwaldschule: Neben den hiesigen Schulleitungen steht Joel Williams, Leiter der Naserian Secondary School in Tansania. Vor den Sommerferien war er in der Gemeinschaftsschule zu Gast, lernte aber auch den Grundschulbetrieb kennen.

Um die Formalitäten für die erste Reise seines Lebens einschließlich der Visumgebühren hatte sich Tim Petersen privat gekümmert, und der Schulverband der Auenwaldschule hat den Flug bezahlt, denn: Die Gemeinschaftsschule unterhält jetzt eine Patenschaft mit dem Schulprojekt bei den Massai in Tansania. Und das kam so:

Der inzwischen in Havetoft beerdigte Pastor Wohlenberg feierte vor sechs Jahren seinen 100. Geburtstag noch in Bollingstedt, wo auch Schulleiter Tim Petersen aufgewachsen und noch wohnhaft ist. Die Familien kannten sich, und die Petersens wussten, dass Tochter Angelika Wohlenberg-Kinsey als Missionarin nach Tansania ausgewandert war.

Dort gründete sie vor 30 Jahren auf 19 ha mitten in der Steppe ein Schulprojekt, das mittlerweile 550 Kindern eine Ausbildung bietet. Tim Petersens Eltern waren dort im Urlaub und schwärmten von der auf Nachhaltigkeit angelegten Anlage: Unterirdische Wassertanks speichern Regenwasser, das

Zwei starke Partner vor Ort:

Elektro Shop
brix
GmbH
Ratsteich 10 · 24837 Schleswig
Telefon 04621/52686 · Fax 26378
www.elektro-shop-brix.de

Elektro
brix
GmbH
Ratsteich 8 · 24837 Schleswig
04621 - 5 14 24 www.elektrobrix.de

Viele Angebote & Aktionspreise auch auf:
www.dat-loept.de

HENNINGSEN LANDTECHNIK
BÖKLUND

...dat löpt!

- ✱ Neumaschinen
- ✱ Gebrauchtmaschinen
- ✱ Reparaturen
- ✱ Ersatzteillhandel
- ✱ 24-h Reparatur-Notdienst

Tel. 04623/185360
24860 Böklund · Hans-Christophersen-Allee 1

HENNINGSEN LANDTECHNIK GmbH **www.dat-loept.de**

Frisch, lecker, gesund & von hier:

Auf den Wochenmärkten in:

Schleswig: Sa.

Süderbrarup: Fr.

Flensburg: Mi. + Sa.

Gemüsegärtnerei Breklingfeld
Biolandbetrieb

Hof · Johannsen GbR
24881 Nübel · Tel. 04621 / 51794

Hofladen geöffnet:
mittwochs,
16–18 Uhr

Gemüse-Abokiste:
donnerstags

Bioland

Breklingfeld 9 · 24881 Nübel · www.gemuesegaertnerei-breklingfeld.de



mit modernen Filtersystemen trinkbar gemacht wird; der ganze Komplex wird mit Solarstrom versorgt; und die christlich-humanitäre Organisation kauft mit Spendengeld Getreide, wenn es günstig ist, und hat sichere Lagermöglichkeit geschaffen, sodass alle das ganze Jahr über ausreichend, aber erschwinglich versorgt sind.

In ihrem Sohn reifte daraufhin der Gedanke enger Kontakte noch zu einer Zeit, als er Lehrer in Eggebek war. Jetzt als Schulleiter in Böklund schaffte er einen ersten Austausch, der in Schüler- und Lehrerschaft auf großes Interesse stieß.

Das Schulprojekt „Naserian“ (auf Deutsch: Frieden) besteht aus einem Kindergarten, einer 2005 gegründeten Grundschule der Klassen 1–7 für zurzeit 280 Kinder sowie der Sekundarschule, die es seit 2018 gibt und die von Joel Williams für 162 Schüler geleitet wird. Sie wird jedes Jahr als beste Schule des Distriktes ausgezeichnet. Angeschlossen ist ein Internat, damit erliche Kinder sich täglich vier Stunden Fußmarsch zur und von der Schule sparen können. Außerdem gibt es Nicht-Internatsschüler, für die das Essen in der Schule die einzige Mahlzeit des Tages ist.

Muttersprache für den Gast in Böklund ist Massai, als Nationalsprache gilt Swahili, aber Unterrichtssprache für die Großen ist Englisch. Damit hatte Joel Williams kein Verständigungsproblem, wenn er hier abends privat bei Lehrern eingeladen war oder an Sightseeing-Touren durch unsere nord-deutsche Heimat teilnahm.

ST.

Elisabethheim Havetoft

Ergotherapie wird vom Arzt verordnet. Es ist ein Heilmittel auf medizinischer Basis und sozialwissenschaftlicher Grundlage.

Praxis für Ergotherapie

Wir behandeln Menschen jeglichen Alters

- mit Entwicklungsverzögerungen
- mit A-D-S und H-K-S Syndrom
- Diagnostische Verfahren
- Behandlungskonzepte auch in Kombination mit anderen Therapien
- Eltern- und Angehörigenberatung
- Beratung und Hilfe bei Wohnraumanpassung
- Unterstützung bei der Versorgung bzw. dem Training mit Hilfsmitteln
- Vom Arzt/Ärztin verordnete Hausbesuche

Wir arbeiten nach Konzepten von Bobath, Ayres, Frostig und Affolter

Triple-P-Elternberatung

Sie umfasst Familieninterventionen und wendet sich an Eltern mit Kindern, die bereits Verhaltensauffälligkeiten zeigen oder ein erhöhtes Risiko tragen.

Pastor-Witt-Str. 6, 24873 Havetoft
Tel. 0 46 03/94 00-42, Fax 0 46 03/94 00-15
E-Mail: post@elisabethheim.de

Kinnergoorn Storchennest Havetoft/Sieverstedt

„Dorf und Kita“ – Workshops im Kinnergoorn

Der Kinnergoorn Storchennest in Havetoft ist für eine „Dorfkita“ mit ca. 75 Kindern und sechs Gruppen eine große Betreuungseinrichtung. Aber auch sonst ist der Kinnergoorn was Besonderes – denn er ist kommunenübergreifend und gemeindeübergreifend. Überwiegend werden die Kinder aus den Gemeinden Sieverstedt und Havetoft in unserer Kita betreut.

Wir wollen unsere Kita in diesem Sommer von allen Seiten „anschauen“. Was ist gut, wo könnten wir etwas verändern, welche Potentiale könnten weiter hervorgehoben werden? Den Start machte ein Strategieworkshop Ende Juni im Dörpshus in Havetoft, der von Sonja Sinz (Coach und Leiterin der Workshop-Scheune in Hostrup) geleitet wurde. Drei Kollegen der Kita und jeweils einige Mitglieder der Gemeindeversammlungen aus Sieverstedt und Havetoft beschäftigten sich intensiv mit Ressourcen und Ideen, die in den Gemeinden genutzt werden, vorhanden sind oder aber auch gerade noch schlummern. Gemeinsam haben wir entschieden, dass wir das Team und die Elternschaft eng mit einbeziehen werden. Hierfür sind also nach der ersten Phase „Gemeinde“ zwei weitere Phasen eingeplant. Anfang Juli führt Sonja das Team der Kita durch den Strategieworkshop, um mit den Mitarbeitenden Ideen und Strategien zu erarbeiten. Im September werden die Kitaeltern abschließend zu einem Workshop eingeladen, bei dem Sonja die Fäden der beiden ersten Veranstaltungen aufgreifen und mit Ideen der Eltern zusammenführen wird. Wir, das Team des Kinnergoorn Storchennest, freuen uns darauf, Chancen, Risiken, Stärken und Schwächen strategisch anzugehen und den Kinnergoorn um viele neue Visionen, Ideen und natürlich auch Umsetzungen dieser zu bereichern. Danke an alle Mitwirkenden für eure Zeit und eure Ideen.

ANNE LEISSE



Für's leibliche Wohl ist auch gesorgt – Workshop im Havetofter Dörpshus Foto: Sonja Sinz

Sommerfest 2026 im „Storchennest“

Mitte Juni war es wieder so weit, der Kinnergoorn Storchennest lud zum jährlichen Sommerfest ein. Um kurz nach 15 Uhr wimmelte es auf dem Außengelände von Groß und Klein und es wurde gemeinsam mit einem großen Kreis und einem Tanz gestartet. Die Mitarbeitenden hatten sich mit den Kindern gemeinsam viele großartige Angebote überlegt und so wurde gesungen, es wurden Zöpfe geflochten, Steine bemalt und Traumfänger gebastelt. Es gab einen Parcours, der von Eltern und Kindern gemeinsam durchfahren werden konnte. Auch für das leibliche Wohl war reichlich gesorgt, so wurde ein vielfältiges Buffet mit Muffins, Kuchen, Laugenbrötchen und vielem mehr angeboten, und bei der „Cocktail-Bar“ gab es zum Beispiel blaue und rote Cocktails. Eine Popcornmaschine lieferte immer wieder Nachschub und so sollte keiner hungrig nach Hause gehen. Der Abschluss wurde leider von einem kleinen Regenschauer eingeläutet, aber so wurde pünktlich um 17 Uhr mit Hilfe vieler Hände aufgeräumt und ein schöner Tag ging zu Ende. Vielen Dank an alle, die zu diesem großartigen Nachmittag beigetragen haben.

ANNE LEISSE



Der Parcours ist vorbereitet: Das Sommerfest kann beginnen. Foto: Kinnergoorn Storchennest

Villa Sonnenstrahl Nübel

Villa Sonnenstrahl stellt Konzept um: Altersgemischte Gruppe ab August 2026

Die Kinderkrippe Villa Sonnenstrahl in Nübel richtet ihr Betreuungsangebot neu aus. Mit Beginn des Kindergartenjahres 2026/27 wird die bisherige Krippengruppe für zehn Kinder unter drei Jahren in eine altersgemischte Gruppe für Kinder von einem bis sechs Jahren umgewandelt.

Grund für die Umstellung ist die veränderte Betreuungssituation in der Region. Gleichzeitig sind die Wartelisten aufgrund des bedarfsgerechten Ausbaus von Krippen- und Kitaplätzen deutlich kürzer geworden. Mit dem neuen Konzept reagiert die Villa Sonnenstrahl auf die aktuelle Nachfrage und entwickelt ihr pädagogisches Angebot weiter. Neu ist insbesondere die gezielte Vorschularbeit für Kinder ab fünf Jahren. Sie sollen spielerisch auf den Schuleintritt vorbereitet werden. Gleichzeitig bleibt die Einrichtung ihrem familiären Charakter treu. Erstmals können nun auch Kinder über drei Jahre bis zum Schuleintritt in der Villa Sonnenstrahl betreut werden – seit Jahren ein Wunsch vieler Eltern. Unverändert bleibt das Verpflegungskonzept. Täglich werden frische Frühstücksangebote mit regionalen Lebensmitteln zubereitet, Milch- und Fleischprodukte stammen aus biologischer Erzeugung. Das Mittagessen wird vom BBZ Schleswig geliefert und besteht aus regionalen „feinheimischen“ Speisen.

Zum Angebot gehören außerdem regelmäßige Ausflüge sowie ein wöchentlicher Sporttag in der Turnhalle Nübel. Darüber hinaus prägen zahlreiche Veranstaltungen das Jahr: Faschingsfeier, Osterfest, ein großes Sommerfest gemeinsam mit der Krippe und dem Kindergarten Schleswig, Lichterfest und eine Weihnachtsfeier mit kleiner Aufführung der Kinder stärken das Gemeinschaftsgefühl von Kindern, Eltern und Team.

Die Leiterin Rabea Strahl bedankt sich für die Unterstützung durch die Gemeinde Nübel. Auch das pädagogische Team blickt optimistisch in die Zukunft. „Wir freuen uns sehr, den Eltern, die weiterhin Teil der Villa Sonnenstrahl sein möchten, diesen Wunsch nun erfüllen zu können“, betonen Corinna Finke und Marco Pasenau.

Ab dem 1. September 2026 wird es wieder die Zwergengruppe in den Räumen der Villa S. geben. Diese Gruppe dürfen Elternteile mit ihren Kindern ab 3–12 Monate nutzen, um erste Spiele und Lieder zu lernen, sich auszutauschen und den Kindern den Übergang in die Krippe zu erleichtern. Die Gruppe findet freitags in der Zeit von 9:30–11:00 Uhr statt. Anmeldungen gerne über 04621-483296.

Anmeldungen für die altersgemischte Gruppe erfolgen weiterhin über das Kitaportal Schleswig-Holstein.



Ev. Marien Kindertageseinrichtung Neuberend

Unser neuer Name: Ev. Kita „Lütte Wunder“ Neuberend

In der Ev. Marienkindertagesstätte Neuberend blicken wir auf ein ereignisreiches und fröhliches Ende des Kita-Jahres zurück – mit vielen besonderen Momenten, die Kindern, Eltern und dem Team noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Ein ganz besonderes Ereignis war die Umbenennung unserer Einrichtung. Gemeinsam mit Kindern, Eltern und dem Team wurden zunächst zahlreiche Namensvorschläge gesammelt. Aus den vielen Ideen kamen zwei Favoriten in die Endauswahl. Die Kinder durften anschließend mit selbst gestalteten Wahlurnen und Legosteinen als „Stimmzettel“ ihren Favoriten wählen. Die Spannung bei der Auszählung war groß – und die Freude über den neuen Namen **Ev. Kita „Lütte Wunder“ Neuberend** noch größer. Ein Name, der wunderbar zu den vielen kleinen und großen Wundern passt, die Kinder jeden Tag erleben.

Ein echtes Sommerhighlight war unser Ausflug mit der gesamten Kita zum **Erlebnisbauernhof Hüsby**. Tiere entdecken, nach Herzenslust spielen und gemeinsam die Natur erleben – für alle war es ein wunderschöner Tag. Ein herzliches Dankeschön an den Chef des Hofes und an Silke für ihre Gastfreundschaft und die liebevolle Gestaltung dieses besonderen Erlebnisses. Der Erlebnisbauernhof Hüsby ist für Familien eine absolute Herzensempfehlung. Mit viel Herz verabschiedeten wir auch unsere zukünftigen Schulkinder. Im gemeinsamen Verabschiedungskreis war Zeit für persönliche Wünsche, schöne Gespräche und ein bewegendes Abschiedslied. Danach freuten sich große und kleine Menschen über frisch zubereitete Pommes und Würstchen. Ein herzliches Dankeschön geht an die Eltern für das bunte Obst- und Gemüsebuffet. Der traditionelle Rauswurf unserer Schulis sorgte schließlich für viele lachende Gesichter und bildete den fröhlichen Höhepunkt des Tages. Als Erinnerung erhielt jedes Schuli eine von der Kita gestaltete Schultüte. Dem Förderverein danken wir herzlich für die Übernahme der Kosten des Inhalts.

Bis zu den Sommerferien genießen wir nun die warme Jahreszeit mit Wasserpartys, Spielen im Freien und vielen fröhlichen Momenten. Dank der Eltern gab es immer wieder frische Melone und leckere Snacks – eine willkommene Erfrischung für alle. Mit vielen schönen Erinnerungen verabschiedeten wir uns in die Sommerferien und freuen uns schon jetzt darauf, nach den Ferien gemeinsam unter unserem neuen Namen **Ev. Kita „Lütte Wunder“ Neuberend** in ein neues Kita-Jahr voller kleiner und großer Wunder zu starten.



Schrotthandel

Tim Wieherdt

Inh. Rainer Wieherdt

Flensburger Str. 32 · 24860 Böklund

Mobil 0160 - 6200874

Ihr Service-Partner für alle Fabrikate und Zweiräder.

Reparatur und Abwicklung von Unfallschäden!

Hansen · Böklund

Freundlich und kompetent!

Inh. Kfz-Meister Christian Will e.K.

E-Mail: auto-hansen@t-online.de

SCHLESWIGER STR. 17 · TEL. 0 46 23 - 1 86 86

Bauernhofkindergarten Sieverstedt-Jalm

Bauernhof erleben

Auf dem Kartoffelhof der Familie Hollesen ist ein neues Erlebnis-Angebot erfolgreich gestartet. Die „Moorküken“, das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von ein bis drei Jahren. Gemeinsam mit ihren Eltern oder Großeltern entdecken sie die Natur und das Leben auf dem Bauernhof.



Die Leiterin der neuen Gruppe „Moorküken“ Siri Kleine (li.) erklärt und leitet am Einführungstag interessierte Kinder und Eltern an.
Foto: Tina Wenzel

Zum ersten Kennenlernen am 8. Juli kamen insgesamt dreizehn neugierige Kinder mit ihren Eltern auf den Erlebnishof Hollesen. Siri Kleine, Erzieherin, stellte das Konzept und den Ablauf des Nachmittags vor. Ein gemeinsames Bewegungslied sorgte für einen fröhlichen Einstieg. Im Anschluss konnten die Familien an verschiedenen Mitmachstationen rund um das Thema Huhn aktiv werden. Dabei standen feinmotorische und sensomotorische Angebote im Mittelpunkt, die die Kinder mit viel Freude ausprobierten. Anschließend ging es ins großräumige Gehege. Dort kamen die Kinder den gackernden Hühnern ganz nah. Ein erlebnisreicher Schnuppertag ging zu Ende. Ab August 2026 erleben die Kinder regelmäßig gemeinsame Abenteuer auf dem Bauernhof. Einmal wöchentlich, mittwochs ab 15.30 Uhr treffen sich die „Moorküken“ für 1,5 Stunden Spiel und Spaß auf dem Bauernhof. Wer sich für die Gruppe anmelden möchte, wendet sich an Siri Kleine (0157-55657029) oder Tina Wenzel (0170-2991569). Es sind wenige Restplätze frei. TINA WENZEL

Wi schnack platt bi de Moorspatzen



„Wi schnack platt“ im Bauernhofkindergarten in Jalm, ehrenamtlich unterstützt von Thomas Greve (l.) und Rainer Schmidt
Foto: Heike Schmidt

Da sich unser Kindergarten in einer Region befindet, in der besonders in der älteren Bevölkerung die plattdeutsche Sprache noch fest verwurzelt ist, haben wir uns auf den Weg gemacht, plattdeutsch mit den Kindern zu schnacken. Der Kontakt zum Plattdötsch-Zentrum war schnell hergestellt. Hier bekommt man tolle Unterstützung, Infomaterial und Fortbildungsangebote. Beim Elternabend wurde das Thema Plattdeutsch im Kindergarten kommuniziert und fand bei allen Eltern großen Anklang. Wir waren erstaunt, in wie vielen Familien die plattdeutsche Sprache zumindest in älteren Generationen verwurzelt ist. Durch das tolle ehrenamtliche Engagement von Thomas Greve und Rainer Schmidt, zwei mit uns verbundenen Opas, lebt die Sprache nun bei uns. Beide kommen abwechselnd einmal pro Woche zu uns Moorspatzen. Dann heißt es „een, twee, drie“ statt „eins, zwei, drei“ und „Groote Lüd, kleene Lüd“ statt

„Große Leute, kleine Leute“. Kinder und Ehrenamtler haben gleichermaßen Spaß an den gemeinsamen Vormittagen. Durch die Förderung der plattdeutschen Sprache bei uns Moorspatzen wird die regionale Kultur bewahrt, die sprachliche Entwicklung der Kinder gefördert und Zugang zur Heimat und Tradition ermöglicht. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an Thomas und Rainer für ihre Unterstützung. Ab August wird es auf dem Bauernhof der Familie Hollesen eine Spielgruppe „Die Moorküken“ geben, in der ein- bis dreijährige Kinder Zeit auf dem Bauernhof verbringen können. Diese wird von einer Fachkraft angeleitet und die Kinder haben dabei auch die Möglichkeit, den Bauernhofkindergarten kennenzulernen. Infos dazu folgen auf verschiedenen Wegen. Tina Wenzel von den Moorspatzen

Ev. Kindertageseinrichtung Taarstedt

Abschied nehmen

Jedes Jahr zum Sommer hin bereiten wir uns darauf vor, die Vorschulkinder auf ihren Weg in die Schulzeit zu verabschieden. Dazu gehören verschiedene Aktionen, die wir mit den Kindern gestalten, manche davon schon als Tradition, manche entdecken wir neu. Der große Schulausflug gehört in diese Reihe. An einem Freitagmorgen fuhren die Vorschulkinder von der Kita nach Schleswig. Dort waren sie bei einer Erzieherin zum Frühstück eingeladen. Bei der Ankunft gab es eine Rundtour durch Haus und Garten, um alles kennenzulernen. Dann konnten sich die Kinder Frühstück vom Buffet holen und ein gemütliches Plätzchen zum Essen suchen. Wer satt war konnte auf Entdeckungsreise gehen, spielen, lesen, plaudern, wieder essen... so ging es eine ganze Zeit lang und alle Kinder waren voller Entdeckungsfreude. Gegen Mittag trafen sich alle im Kreis. Es mussten schließlich noch allerlei Pläne und Ideen für die Rausschmissparty und die letzten Tage besprochen werden. Dabei kam heraus, dass Piraten in dem Garten der Erzieherin beim letzten Hochwasser einen Schatz versteckt hatten! Der musste natürlich noch gesucht und gefunden werden. Danach ging es in einem kurzen Spaziergang zum Dom und die Kinder waren so fit gestärkt, dass sie die ganzen 241 Stufen bis in den Domturm hinaufgestiegen sind. Dort ganz oben wurde der grandiose Ausblick bewundert bevor es wieder nach unten ging. Weiter ging es zu den Königswiesen. An der Skaterbahn mussten wir eine ganze Weile stehen bleiben und zusehen, welche Kunststücke zwei Skater auf ihren Brettern vorführten. Immer wieder gab es kräftigen und fachkundigen Applaus von den Kindern. Nach einem wilden Rennen über die Königswiesen kamen wir glücklich erschöpft am Spielplatz an. Zusammen mit den Eltern genossen wir ein herrlich leckeres Picknick und eine gemeinsame Stunde voller Erzählen und Freude über diese großartigen Kinder, die wir jetzt weiterziehen lassen. Wir wünschen allen neuen Schulkindern einen gelungenen Schulstart und euch und Ihnen noch wohlige Sommertage! Herzliche Grüße aus der Evangelischen Kita Taarstedt.



Bildung als Schlüssel –
öffne die Tür zu deiner
Zukunft!

Bildungs- und
Kulturlandschaft
Südangeln

Gratis
für Sie!

Gönnen Sie sich eine Auszeit...

LandGang ist das Magazin für alle, die den Norden lieben und die Vielfalt des Landes zwischen den Meeren erleben möchten.
Erhalten Sie jetzt eine Ausgabe kostenlos und unverbindlich!

shz

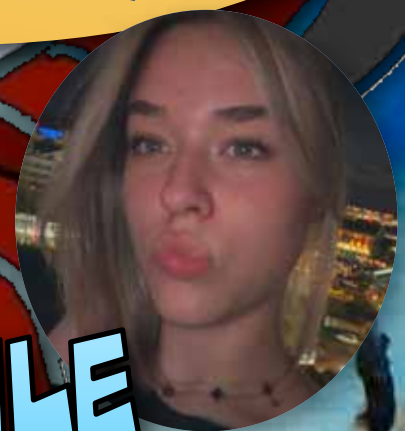
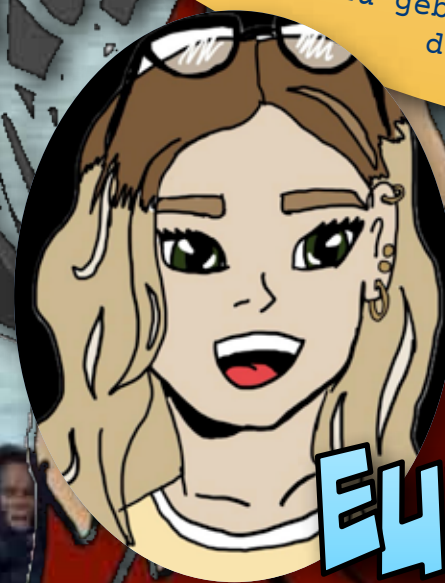
shz.de/landgang-kostenlos



fsj im juz



Hallo, ich heiße Saule, bin 18 Jahre alt und komme ursprünglich aus Litauen. Mit meiner Familie bin ich nach Deutschland gezogen, als ich vier Jahre alt war und seitdem bin ich hier am Start. Zu meinen Zielen gehört es, später zur Bundeswehr zu gehen. Und wenn alles gut läuft und mein Konto irgendwann auch mitspielt, würde ich mir gerne den Traum erfüllen, einen Audi RS6 zu fahren. Man braucht ja schließlich Ziele im Leben. Ich freue mich sehr auf mein FSJ, weil ich neue Erfahrungen sammeln, mich persönlich weiterentwickeln und viele nette Menschen kennenlernen möchte. Mir ist es wichtig, Verantwortung zu übernehmen, anderen zu helfen und jeden Tag etwas Neues zu lernen. Ich bin motiviert, mein Bestes zu geben, und freue mich darauf, Teil des Teams zu werden.



EURE SAULE

Gemeinde-vertretung

Kurz vor den Sommerferien befassten sich die Gemeindevertreter erneut mit dem Bebauungsplan „Toft“. Dabei ging es um eine Änderung im vereinfachten Verfahren, weil die Grundzüge der Planung davon nicht betroffen waren. Hintergrund war die bisher fehlende bauaufsichtliche Genehmigung der von Jugendlichen gut angenommenen Streetball-Anlage.



Die Streetball-Anlage ist jetzt rechtssicher.

Ein Gutachten hatte die von dort ausgehenden Schallemissionen gemessen mit dem Ergebnis: Da muss etwas passieren! Einig waren sich alle, dass eine hohe Mauer zur Wohnbebauung das Ortsbild empfindlich stören würde. Aber eine auf Schildern ausgewiesene Nutzungseinschränkung könne eine wirksame Besserung bringen, fand man. So soll eine sportliche Nutzung am Wochenende ausgeschlossen sein wie auch werktags ab 20 Uhr bis zum nächsten Morgen um acht. Wer die Einhaltung der neuen Regeln allerdings als „Kümmerer“ überwachen soll, ist in der Sitzung noch offen geblieben. Zugleich ist in die Änderung im Nordwesten des Planbereiches die Ausweisung einer Fläche als Parkplatz neu aufgenommen. Nach Einreichen bei der zuständigen Kreisbehörde hofft man, dass die Neugestaltung der früheren Freifläche am „Toft“ damit planungsrechtlich abgesichert ist. Auch eine kleine Änderung des Bebauungsplans im Zusammenhang mit Feuerwehrhaus und Gemeindezentrum ist nach ausgebliebenen Stellungnahmen rechtskräftig ins Internet eingestellt unter www.amt-suedangeln.de. Im Vergleich zur ursprünglichen Planung ist das neue Feuerwehrhaus lediglich um drei Meter nach hinten gerückt, damit eine gemeindliche Entsorgungsleitung nicht überbaut wird.

Jahresabschluss '25

Ein Punkt auf der Tagesordnung der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vor den Sommerferien hieß „Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2025 sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen“. Das umfangreiche Zahlenwerk hierzu erläuterte die Leiterin des Finanz-Ressorts der Verwaltung, Sonja Carstensen. Wir nennen einige Eckdaten: Eingepplant war ein Überschuss von rund 160.000 Euro; er fiel allerdings mit knapp 70.000 Euro schlechter aus als vorgesehen. Als Grund nannte die Kämmerin geringere Erträge, z. B. fast 1,3 Mio. Euro weniger Steuereinnahmen. Andererseits sind auch die Aufwendungen leicht gesunken auf 14,2 Mio. Euro. Das lag an über 200.000

Euro, die man weniger zahlen musste an Umlagen an Amt, Kreis und für die Gewerbesteuer. Außerdem entfielen auf das Klärwerk 81.000 Euro weniger Bewirtschaftungskosten. An investiven Einnahmen verbuchte die Gemeinde 1,35 Mio. Euro aus Grundstücksverkäufen und einem Drittel des auf drei Jahre verteilten Zuschusses für das Gemeindezentrum in Höhe von 600.000 Euro. Unvorhergesehene Ausgaben von zusammen rund 316.000 Euro waren entstanden und wurden nachträglich genehmigt. Bürgermeister Jürgen Steffensen kommentierte diese und noch viel mehr Zahlen des insgesamt positiven Jahresabschlusses in Gedanken an unweigerlich steigende Kosten mit den Worten: „Wir können optimistisch, aber nicht euphorisch auf die Zukunft blicken.“ Und plötzlich stand Gemeindevertreter Holger Clausen auf und überreichte der überraschten Finanz-Chefin Sonja Carstensen für ihre aufwendige Arbeit einen „goldenen Ehrenpreis“ – einen Topf mit zwei Blumen: Ehrenpreis und Goldader. Dazu fiel Timo Hansen spontan ein: „Auf so eine geniale Idee kann nur ein Gärtnermeister kommen!“



Holger Clausen beschenkt Finanz-Chefin Sonja Carstensen.

Spatenstich für ein neues Gemeindezentrum: Böklund investiert in die Zukunft
10. Juli – Mit dem symbolischen Spatenstich hat die Gemeinde Böklund den Startschuss für den Bau ihres neuen Gemeindezentrums gegeben. Das rund 2,5 Millionen Euro teure Projekt soll zu einem modernen Treffpunkt für Vereine, Einwohner sowie private Veranstaltungen werden und entsteht neben dem neuen Feuerwehrgerätehaus gegenüber der Kirche.

»Titel-thema«

Das neue Gemeindezentrum entsteht als Ort der Begegnung und des gesellschaftlichen Miteinanders. Vereine erhalten zeitgemäße Räumlichkeiten für ihre Aktivitäten, zugleich wird das Gebäude für private Feiern der Böklunder Bürger zur Verfügung stehen. Hier können künftig auch Aktivitäten wie das Seniorenfrühstück stattfinden. Unterstützt wird das Bauvorhaben durch Fördermittel in Höhe von 600.000 Euro, eine Projektförderung als Anteilfinanzierung aus Mitteln des Landes und des Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes. Gemeinsam mit dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses, für das rund 3 Millionen Euro investiert werden, stemmt Böklund derzeit zwei der größten kommunalen Bauprojekte der vergangenen Jahre. Auch die Neugestaltung/Sanierung der Stolker Straße war ein solches Leuchtturmprojekt und stammt ebenfalls aus dem Ortsentwicklungskonzept, welches nach Bürgerbefragungen erstellt und nun nach und nach umgesetzt wird. Für eine Gemeinde der Größe Böklunds ist dies ein bedeutendes finanzielles und organisatorisches Vorhaben. Gleichzeitig unterstreiche die Investition den Anspruch, eine leistungsfähige Infrastruktur für die Bürgerinnen und Bürger bereitzustellen. Mit dem neuen Gemeindezentrum verfolgt die Gemeinde zudem das Ziel, ihre Attraktivität als Wohnort weiter zu steigern. Bestehende Einwohner sollen von einem erweiterten Angebot profitieren, gleichzeitig soll auch die Attraktivität des Ortes für potenzielle Neubürger gesteigert werden. Über das aktuelle Bauprojekt hinaus blickt die Gemeinde bereits weiter in die Zukunft: Direkt angrenzend stehen weitere rund drei Hektar Fläche als Gemeindeeigentum für eine eventuelle künftige Freizeitfläche zur Verfügung. Dieses Grundstück kann langfristig für weitere Projekte entwickelt werden, die den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger entsprechen und die positive Entwicklung Böklunds nachhaltig unterstützt.

Jugendpflege Böklund

Abwechslungsreiches Ferienprogramm 2026

Das Jugendzentrum in Böklund hat ein buntes und vielfältiges Programm für die Ferien. Dies ist, wie immer, – von „Klein bis Groß“. Die Ausflüge, mal kurz mal lang, waren und sind unterschiedlicher Natur. Essen und Getränke sind Dank Amt und Gemeinde, sowie der Böklunder Plumrose immer inklusive. So versorgen wir stets alle gut und haben immer ein Stück Heimat im Gepäck.



Dirk und Zena

Kurze Auszüge aus dem Ferienprogramm:
Fahrt nach Sylt, – in die Lister Jugendherberge. Der Beginn unserer Insel-erkundung. Dazu zählte natürlich Westerland, – mit der wuseligen Fussgängerzone, – mit der lebendigen Promenade, – dem feinen Sandstrand und der schönen Kirche. Reiches Kampen, – wollten die Jungs, – klar, – riesige Schlitten und protziges Gehabe. Den Kampener Leuchtturm und die Uwe-Düne erkundeten wir auch. Schönes feines Wenningstedt, – toller Strand, – aber weniger große Wellen als in Westerland. List ist sehr vielfältig. Die einst kleinste und nördlichste Fischbude (Gosch), ist zu einem Imperium aufgestiegen. Wir trafen den Chef persönlich. Unsere Jugendherberge ist schön familiär. Übrigens ist die Sylter Eismanufaktur in List der Hammer, – direkt neben den megaguten Inselsuppen.
Tagesausflug in den Heide-Park für „Groß und Klein“. Per Reisebus und insgesamt 52 Jugendlichen und „jung gebliebenen“ nach Soltau. Dort angekommen sorgten Achterbahnen, Wasserbahnen und zahlreiche weitere Attraktionen für jede Menge Spaß und Action. Der Freibeuter-Snack kam gut an, – so konnten ihn alle nach Lust und Hunger einlösen. Am Abend kehrten alle müde, aber voller schöner Erinnerungen zurück.
Wattwanderung in Büsum, – Nordseefeeling mit den Kleineren. Die Gruppe war an allem interessiert. Egal ob im Watt, – im Brunnen, – in der Fussgängerzone, – im Bus, – (((;- Fragen über Fragen. Das hat Laune gemacht. Es war, bei sonnigen Wetter mit zeitweise pustigem Wind, eine richtig tolle Nordseereise. Die Gruppe überraschte uns mit Lust auf Fischbrötchen, Pizza und natürlich Eis.
Fahrt nach Binz, – auf die Insel Rügen, – in die Binzer Jugendherberge direkt am feinen Sandstrand. Perfekt zum Baden, – Spazierengehen, – Volleyball, – Trampolin, – Beachsoccer, – Burgen bauen und vielem mehr. Hier gibt es, neben der Seebrücke, eine Fussgängerzone, mit allem was man braucht. Den Baumwipfelpfad, im Naturerbe Zentrum Rügen, haben alle erklommen und sich am Ende sehr gefreut. Aus den abendlichen Gesprächen, resümierte der Besuch des viereinhalb Kilometerlangen unvollendeten KdF-Seebades. Krasse und beeindruckende Eindrücke konnten wir im Dokumentationszentrum sammeln. Die Hafenstadt Sassnitz, auf der Halbinsel Jasmund, vereint alles, was Rügen ausmacht. Maritimes Flair, Bäderarchitektur, historische Wurzeln bis in die Jungsteinzeit und eine eindrucksvolle Naturlandschaft. Eine schöne Brücke verbindet die Stadt mit dem Hafen. Die Naturbühne in Ralswiek, mit den Störtebeker Festspielen, mit dem Stück „Likedeeler“, war ein tol-

ler und sehenswerter Abschluss der Ferienreise. Bei bestem Wetter, viel gesehen und erlebt.
Fahrten in den Hansapark, – nach Sankt Peter Ording, – nach Niedersachsen folgen in den nächsten Wochen. Auch hier wieder für „Groß&Klein“. Weiterhin wünschen wir euch einen tollen Sommer. Bis jetzt hatten wir mit dem Wetter richtig Glück. Danke Petrus. (-; Euer Team der Jugendpflege. Saule, Zena und Dirk

TSV Böklund



Neue Aufwärmshirts für die Herren sowie die A- und B-Jugend des TSV Böklund
Pünktlich zum Saisonbeginn 2026/27 wurden unsere Herrenmannschaft sowie unsere beiden Jugendmannschaften der A- und B-Jugend mit neuen Aufwärmshirts ausgestattet.
Ein herzliches Dankeschön geht an Frau Carolin Jensen von der Firma Jöhnk und Lely für diese großzügige Spende. Durch diese Unterstützung können unsere Teams nun einheitlich und bestens ausgestattet in die neue Saison starten. Vielen Dank für dieses großartige Engagement und die Unterstützung unseres Vereins!

Ihr Ansprechpartner für Heizungs- und Sanitärarbeiten

- Wärmepumpen und andere Heizsysteme
- Badsanierung
- Kundendienst
- Heizungs- und Sanitärinstallation im Alt- und Neubau

peter schulte GMBH

Heizung
Sanitär

Schleswiger Str. 20
24860 Böklund
Tel. 04623-7070

E. JOHANNSEN GMBH

Carl-Friedrich-Gauß-Str.1
24837 Schleswig
Tel. 04621-95970
Fax 04621-959715

Meisterbetriebe für Heizung + Sanitär

norla Wir sind dabei! 09 - 04/2026

Besuche uns auf der Norla!

Du findest uns am Gemeinschaftsstand von Jöhnk und Lely auf Fläche V, Stand

Das volle Programm:

Automatisierung mit **Lely** - in ganz Schleswig-Holstein

Vollumfänglich automatisiert: An unserem Stand präsentieren wir neueste und bewährte Lely Technik - in unserer Ausstellung und im **Milchviehstall-Live!**

Live in Aktion:

- Astronaut AS Next
- Juno Flex
- Discovery Scraper
- Vector M2 Next
- Exos Frischgrasfütterung

Jöhnk bedeutet: Konstant starke Leistung

Neueste Maschinen von Massey Ferguson, Kuhn und Jansen!

Professionelle Beratung, zuverlässiger Service und die besten Maschinen für Deine Anforderungen. Seit 1905!

Neu! Exos Vorführung

Do. 03.09. Fr. 04.09.
10:30 Uhr - 11:00 Uhr
14:00 Uhr - 14:00 Uhr
am Vorführung

Vortrag: „Futurereffizienz und Kosteneinsparung“

Do. 03.09. 12:30 Uhr
Lely-Stand beim Vector

Unser Stand: Fläche V, Stand 5

Komm vorbei - Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

Lely **Jöhnk**

TSV-Empfang



Hanno Reese, Jürgen Steffensen, Johannes Jessen, Meike Evers-Rölver und Dr. Dierk Martin (v.li.)

Der TSV Böklund schaut auf 100 Jahre bewegter Vereinsgeschichte zurück. Aus diesem Anlass waren zahlreiche Gäste am 5. Juni in den „Landgasthof zum Langsee“ eingeladen. Nach musikalischer Einstimmung mit Saxophon, Schlagzeug und Gitarre der Flensburger Band „FIS“ stellte Vorsitzender Johannes Jessen seinen Verein voller gelebter Gemeinschaft und sportlichen Engagements vor.

Begonnen hatte alles mit Geräteturnen, und schon nach einem Jahr machten 42 Mitglieder klar, dass der Verein sich fest etablieren würde. Heute hat der TSV 712 Mitglieder, die in 20 Sparten ein passendes Betätigungsfeld bis hin zum Reha-Sport finden. 43 Ehrenamtler „halten den Laden derzeit am Laufen“, und obendrein sind Kreissportlehrer wichtig, weil sie zeitlich verfügbar sind, wenn Kinder sie brauchen.

Beispiellos im ganzen Land dürfte der Umstand sein, dass der TSV Böklund seit dem Zweiten Weltkrieg nur Kurt Hilscher und aktuell (seit 35 Jahren) Johannes Jessen aus Süderfahrenstedt als Vorsitzenden hat.

„Chapeau! Ich bin begeistert“, sagte dazu die Vizepräsidentin des Landesportverbandes, Meike Evers-Rölver. Sie lobte den tollen Breitensport für alle und die fruchtbare Zusammenarbeit mit den Nachbarvereinen. „Unglaublich – nur zwei Vorsitzende“, fand auch Hanno Reese, der Vorsitzende des Kreissportverbandes. Er dankte allen, die den TSV in 100 Jahren gestützt haben.

Jürgen Steffensen freute sich als Amtsvorsteher über intakte Vereine in Südangeln und bezeichnete als Bürgermeister das TSV-Vereinsleben als Gewinn für Zusammenhalt und Allgemeinwohl: „Ihr macht hervorragende Kinder- und Jugendarbeit sowie Seniorenbetreuung. Wir unterstützen gern diesen Verein, der den Genuss hat, zwei Hallen und zwei Sportplätze nutzen zu können.“

Heike Behrendt sprach ihr Grußwort in Reimform, und Schulverbandsvorsteher Dr. Dierk Martin bezeichnete Johannes Jessen als stets verlässlichen Partner in der jahrzehntelangen Zusammenarbeit zwischen Auenwaldschule und TSV. Nachdem auch der Bürgermeister der zweitstärksten Mitgliedsgemeinde Stolk, Kai Börensens, sein Grußwort gehalten und Geschenk abgegeben hatte, wurde es unter den Gästen noch urgemütlich. ST.



Das Team der ABC Apotheke ist gern für Sie da!

Bahnhofstraße 1, 24860 Böklund · Tel.: 04623/422
Leitende Apothekerin: Juliane Rossi
www.apotheke-boeklund.de · info@apotheke-boeklund.de

TSV-Sportgala

Am 30. Mai begann der TSV Böklund seine Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen mit einer imposanten Show seiner vielfältigen und abwechslungsreichen Betätigungsfelder in der großen Sporthalle der Auenwaldschule. Die Vorführungen begeisterten die Zuschauer auf den vollen Rängen und waren von Lisa Hoffmann generalstabsmäßig so minutiös organisiert, dass Vorsitzender Johannes Jessen sie mit den Worten lobte: „Das war eines 100. Jubiläums würdig!“

Im dreistündigen Programm (mit 25-minütiger Pause) demonstrierten der Jugendfußball, Rope Skipping, Kindersport, Seniorengymnastik, Kickboxen, Badminton, Trampolin, Volleyball, Zumba, Hip-Hop und allgemeine Gymnastik, dass die Betätigung hiermit Spaß macht und den Körper ertüchtigt.

Gäste und Akteure genossen einen Nachmittag, der als Superlativ in bester Erinnerung bleiben wird. ST.



TSV-Vorsitzender Johannes Jessen (3.v.re.) mit den zum Festball Geehrten

TSV-Festball

Höhepunkt der Feierlichkeiten des TSV Böklund zu dessen 100-jährigem Bestehen war der große Festball am 6. Juni im von Gärtner Holger Clausen blumengeschmückten Saal des Süderfahrenstedter Landgasthauses.

Eingangs gab Vorsitzender Johannes Jessen einen Rückblick auf die Vereinsgeschichte. Sie begann mit Geräteturnen in der Gastwirtschaft und Faustball auf einem Feld, von dem erst die Kühe getrieben werden mussten. Seit 1950 verfügt der TSV über einen eigenen Sportplatz, den man seit 1958 besitzt. Er ist aktuell mit neuem Rasen grundsanitiert, und weitere Umkleieräume für Schiedsrichter sind dazugekommen.

Nach einem Dank an Böklund, die Auenwaldschule, alle geldlichen Unterstützer sowie Vorstand und Festausschuss für die immer loyale Zusammenarbeit beendete Johannes Jessen seinen Vortrag mit den Worten: „Unser 100-Jähriges ist kein Schlusspunkt, sondern ein Meilenstein auf unserem gemeinsamen Weg.“

Bevor dann nach einem leckeren Essen von Veronika Dembeck DJ Ole in eine lange Nacht überleitete, nahm Vorsitzender Johannes Jessen noch einige Auszeichnungen vor: Die diamantene Ehrennadel erhielten Johannes Oehlert (als ältestes Mitglied seit 1948), Hans-Peter Christophersen (als zweitältestes Mitglied seit Mai 1950) und Bernd Weiß, der seit '67 in der Fußballsparte war und jetzt bei „Fit im Sitzen“ ist.

Die goldene Ehrennadel des TSV überreichte er an Wiebke Christophersen (seit '71), Christian Hoffmann-Timm (seit '95), an seine Stellvertreterin Ann-Jacqueline Beckers, die seit nunmehr 28 Jahren alle Sparten des Vereins durchlaufen hat, an Sportwart Hauke Kruse (seit 31 Jahren Mitglied) und an Wiebke Jessen (seit 28 Jahren).

In seinen 59 TSV-Jahren war Wolfgang Dittrich viele Jahre in der Fußballsparte aktiv; deshalb freute er sich über zwei VIP-Karten für ein HSV-Spiel. Ausgezeichnet wurden auch Lisa Hoffmann und Elisa Lehrke für ihre hervorragende Arbeit im Zusammenhang mit der großartigen Sport-Gala. ST.

Ein prickelnder Start in die Sommerferien

Eisgekühlter Sekt, strahlender Sonnenschein und viele gut gelaunte Chormitglieder und Gäste – schöner hätten die Sommerferien kaum beginnen können. Bereits bei der Begrüßung durch die Vorsitzende Heike Berendt war die Vorfreude auf das gemeinsame Sektfrühstück voller Musik, guter Gespräche und köstlich-bunter Leckereien spürbar. Das Buffet bestand aus unzähligen selbstgemachten Köstlichkeiten und ließ keine Wünsche offen. Das herrliche Wetter bot den perfekten Rahmen für die gemeinsame Zeit, in der Gemeinschaft und Lebensfreude im Mittelpunkt standen. Bis in den späten Nachmittag wurde gesungen, gelacht und geschnackt. Das Sektfrühstück am 5. Juli zeigte einmal mehr, dass der Chor nicht nur durch die Liebe zur Musik verbunden ist, sondern auch durch Freundschaft, Zusammenhalt und das Miteinander.



Ab 6. August ist für uns die Sommerpause schon wieder vorbei. Dann heißt es proben, proben, proben. Denn am 22. August sind wir als „Show-Act“ zu einer privaten Geburtstagsfeier eingeladen. Am **Sonntag, 29. August 2026 eröffnen wir gegen 14:30 Uhr musikalisch das Böklunder Straßenfest „Böklund on the road“ auf der Open-Air-Bühne.** Das nächste Highlight erwartet uns wenige Tage später...

Ein halbes Jahrhundert Chormusik aus Leidenschaft:

Großes Jubiläumskonzert für Hans-Walter Schulz

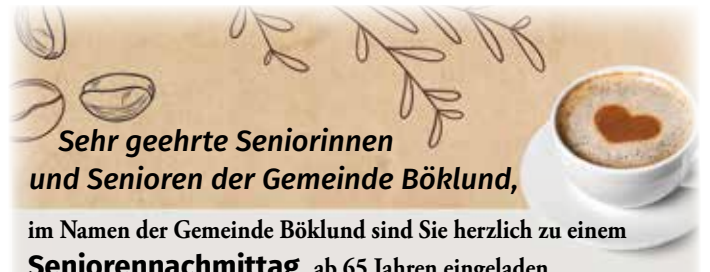
Hans-Walter Schulz begeht in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum als Chorleiter. Ein halbes Jahrhundert Musik, unermüdliches Engagement und die Leitung von vier Chören mit rund 90 Sänger*innen im Alter zwischen 30 und 100 Jahren. Das will gefeiert werden! Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung



Hans-Walter Schulz blickt in Richtung seines Jubiläums

veranstalten wir gemeinsam mit seinen weiteren drei Chören ein großes Konzert. Am **Sonntag, 6. September, um 16 Uhr laden der Männerchor Süderbrarup, der Gospelchor Tolk, der Männergesangsverein Tolk und der Gemischte Chor Böklund zu einem abwechslungsreichen musikalischen Nachmittag in die Kirche zu Fahrenstedt in Böklund ein.** Alle Wegbegleiter, Chor- und Musikbegeisterte sind herzlich eingeladen, dieses besondere Jubiläum zusammen mit uns zu feiern. Der Eintritt ist frei.

ANNETT RUDLOFF



Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Böklund,

im Namen der Gemeinde Böklund sind Sie herzlich zu einem **Seniorenachmittag ab 65 Jahren eingeladen.**

Datum: Mittwoch, 23. September 2026

Uhrzeit: ab 14:30 Uhr

Ort: Zum Goldenen Stern in Stolk

Freuen Sie sich wieder auf einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Gebäck, guten Gesprächen und gesellige Stunden. Nach einer kleinen kulturellen Unterhaltung erhalten Sie die Möglichkeit, sich über die aktuellen Entwicklungen in Böklund zu informieren. Wir möchten den Nachmittag mit einem gemeinsamen **Rübenmuseessen** ausklingen lassen.

Daher ist eine vorherige telefonische oder schriftliche **Anmeldung bis zum Freitag, dem 18. September** beim Amt Südangeln unter 04623-780 oder per E-Mail an info@amt-suedangeln.de erforderlich.

Sollten Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen, geben Sie dies bitte bei der Anmeldung mit an.

Wir freuen uns, Sie an diesem Nachmittag begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Steffensen

Bürgermeister der Gemeinde Böklund

startklar
durch unsere Waschanlage in den
Sommer!

0,50 € pro Einsatz
SB-Sauger

Angebot: MITTWOCHS WASCHTAG

AUTOWÄSCHE TOP nur **8,00 €**
mit Aktivschaum

oder: Das komplette Programm

HOCHGLANZPFLEGE
Hochdruck-Vorwäsche, Aktivschaum
Rad-, Felgenwäsche, Unterbodenwäsche
2 x Waschen, 2 x Trocknen
Hochglanz-Schaumpolitur nur **15,00 €**

BÖKLUND · Schleswiger Str. 17 · Tel. 0 46 23 - 241
geöffnet: Mo – Fr 6 – 21 Uhr
Sa 7 – 21 Uhr
So 9 – 21 Uhr
Inh.: Michael Schwab

Tank einfach star

BÖKLUND HISTORISCH



„Der verlassene Hof“ : Kattbeker Str. 23

Autorin: Jutta Petersen Fotos: Eigenbesitz Quelle: Chronik Böklund

Nach der Teilparzellierung von Gut Fahrenstedt steht 1795 Marx Petersen in den Schuld- und Pfandprotokollen als Besitzer einer Gutsparzellenstelle auf Bottmark.
Im Lauf der folgenden Jahre kauft er verschiedene Landstücke hinzu und übergibt kurz vor seinem Tod, 1827, den Hof seinem Sohn Marx Peter Petersen (geb. 1789).
Dieser wiederum überlässt die adl. Fahrenstedter Frei-Parzelle mit Wohnhaus, Backhaus, Abnahmehaus und allen Ländereien 1860 seinem Sohn Marx Peter Petersen (geb. 1825). Dessen Tochter und Hofnachfolgerin Christina Wilhelmina (geb. 1867) heiratet 1892 den Kätner Friedrich Wilhelm Sommer (geb. 1868, Knickstr. 6, Kattbek), der 8 Tage nach der Hochzeit als Eigentümer der Katenstelle Kattbeker Str. 23 im Grundbuch steht.



Der Hof 1919

Termine 2026				
22.08.	10:00-16:00	Kinderfest	Pappelalm	
29.08.	ab 14:00	Böklund on the Road	Schleswiger Straße	
06.09.	16:00	Chorkonzert mit Chören der Region	Kirche zu Fahrenstedt	
23.09.	14:30	Seniorennachmittag	Zum gold. Stern, Stolk	
24.09.		Redaktionsschluss Rundschau		

Gute Fahrt durch den Sommer!



Hinrich Holmer GmbH & Co KG
Satruper Str. 14 · 24860 Böklund · Telefon 04623/212

Personen, Gebäude, Denkmäler:
Wie hat Böklund früher ausgesehen und welche Geschichten gibt es dazu?
Die RUNDschau wirft einen Blick in Böklunds Vergangenheit



Dazu ein Kommentar meiner Jüngsten: „Da siehst du mal, dass man sich als Frau durch Heirat zumindest klimatisch verbessern kann!“
Im Juli 1930 hat die Hofstelle eine Größe von 16,3880 ha. Nach dem 2. Weltkrieg ist Max Sommer mehrere Jahre in der Böklunder Gemeindevertretung tätig und kauft in den 70er Jahren ein Baugrundstück im Toft. Der Hof kommt in den Besitz von Fahrenstedthof...



Heute wohnen hier nur noch Ratten ...

„Böklund on the Road“
Dorffest geht in die nächste Runde!
Alle drei Jahre sperrt Böklund die Durchfahrtsstraße im Ort und Firmen und Vereine laden mit ihren Ständen zu Gesprächen, Spaß, Spiel, Essen und Trinken ein.
Die letzten Vorbereitungen laufen, bevor es am 29.08. wieder heißt: „Böklund on the Road“. Von 14 bis 18 Uhr sind die Stände der Vereine und Verbände auf der Schleswiger Straße bis zur Kreuzung Flensburger Straße geöffnet. Diverse Aktionen sind geplant, sodass die ganze Familie unterhalten wird. Danach wird am Kreisel wieder ordentlich gefeiert und als Liveact steht „Scotch on the Rocks“ auf der Bühne.
Wir wünschen allen Bürgern viel Spaß und ein friedliches und geselliges Beisammensein.



Böklunder Sportschützen

Dorfpokalschießen 2026



Die glücklichen Gewinner des Dorfpokalschießens 2026

Das diesjährige Dorfpokalschießen war wieder ein voller Erfolg.
Mit 113 Mannschaften und 562 Starts, waren zwar ein paar weniger Mannschaften am Start als im Vorjahr, aber das tat der guten Stimmung keinen Abbruch und die Mühe hat sich allemal gelohnt. Trotz des doch teilweise sehr heißen Wetters und der Fußball WM, waren die Schießtage immer gut besucht und bei leckerem Essen und einem kühlen Getränk kam es zu einem geselligen Beisammensein. Auch wenn die Abende kürzer waren als



»Full House«
Am 09.07.26
bekam
Böklund
auf einen Schlag
12 neue Mitbewohner.
Die Rhodesian-Ridgeback-Hündin
Shinou hatte ein Dutzend gute Gründe
zur Freude und brachte 8 Männchen und 4 Weibchen zur Welt.

Nun haben sie acht Wochen Zeit sich auf das Leben da draußen vorzubereiten. Währenddessen wird viel gespielt, mit Mama gekuschelt und natürlich gefuttert, um das Gewicht etwa zu verzweifelfachen. Da dies alles sehr anstrengend ist, schlafen die Welpen etwa 20 Stunden am Tag.

FH

www.Hoffnungstaler.de

Omnibusbetrieb Peter Matthiesen

1986-2026
Seit 40 Jahren!



Inh. Thomas Matthiesen
24894 Twedt
Tel. 04622-2035

- Tagesfahrten
- Mehrtagesfahrten
- Mietomnibusse

die Jahre zuvor, vor allem zur Pokalverleihung, haben wir uns sehr gefreut dass wieder so viele unserem Aufruf gefolgt sind und zum Schießen kamen.
Wir bedanken uns bei allen die teilgenommen haben und gratulieren noch einmal den Gewinnern der Pokale und hoffen alle im nächsten Jahr wieder begrüßen zu können.
Die komplette Ergebnisliste steht auf unserer Webseite unter
<https://boeklunder-sportschuetzen.de/aktuelles/dorfpokalschiessen-2026/>

Landesmeisterschaften 2026
Am 06.06.2026 begannen die Landesmeisterschaften 2026 für die Böklunder Sportschützen und am 28.06. beendeten die Luftpistolenschüler die diesjährige Landesmeisterschaft. Auch 2026 waren wir wieder erfolgreich am Start und konnten einige Landesmeistertitel sowie 2. und 3. Platzierungen im Einzel als auch mit der Mannschaft erringen.
Besonders erfreulich sind dabei der Ergebnisse

von Melody Hesse (Luftpistole Schüler weiblich), Jana Lütt (Luftpistole Damen) und Axel Holmer (Luftpistole Auflage Senioren I), die das Limit der jeweiligen Klasse zur Deutschen Meisterschaft geschafft haben.
Alle Ergebnisse unter <https://boeklunder-sportschuetzen.de/aktuelles/landesmeisterschaften-2026/>
Alle Berichte ausführlich unter www.boeklunder-sportschuetzen.de

MARKUS BEHMER

Erfolgreicher Dorfflohmmarkt lockte viele Besucher nach Böklund

Der Dorfflohmmarkt am 21. Juni kann von den Organisatoren als voller Erfolg verbucht werden. Obwohl sich im Vorfeld knapp 50 Teilnehmer offiziell angemeldet hatten, beteiligten sich letztlich deutlich mehr Anbieter. Insgesamt waren rund 70 Teilnehmer mit ihren Flohmarktständen vertreten, da sich nicht alle im Vorfeld registriert hatten.
Bewusst wurde der Termin zeitgleich mit einer Veranstaltung in Stolk gewählt. Ziel war es, noch mehr Besucher in die Region zu locken und den Flohmarkt für Ausflügler besonders attraktiv zu machen. Ob sich diese Terminabstimmung bewährt hat, wollen die Organisatoren in den kommenden Wochen gemeinsam auswerten. – Für kleinere Enttäuschung sorgte der eigens eingerichtete QR-Code. Dieser sollte den Besuchern eine Übersicht aller teilnehmenden Flohmarktstände sowie deren Standorte bieten. Aufgrund technischer Probleme funktionierte das System jedoch nicht wie geplant. Die Verantwortlichen arbeiten bereits an einer Lösung, sodass der digitale Lageplan im kommenden Jahr zuverlässig genutzt werden kann.

Das sommerliche Wetter trug maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung bei. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, durch den Ort zu schlendern, an den Ständen zu stöbern und miteinander ins Gespräch zu kommen.
Die positive Resonanz von Teilnehmern und Gästen macht Mut für eine Neuaufgabe im kommenden Jahr.



Konzert
für und mit
Hans-Walter Schulz
50. Jahrestag Chorleiter
Es sind zu hören:
- Gemischter Chor Böklund
- Männergesangsverein Tolk
- Männerchor Süderbrarup
- Gospelchor Tolk
06.09.2026
16.00 Uhr
Kirche zu Fahrenstedt in Böklund



kicktipp Böklund

8. Tippsaison beendet; „ML97“ ist neuer Titelträger

Die Saison 2025/2026 ist passé und wir haben einen neuen Titelhelden. „ML97“ ist nach seinem 3. Platz aus dem Vorjahr noch einmal zwei Plätze gestiegen und hat die Meisterschaft eingetütet 😊! Er gewann **zwei Sitzplatzkarten für ein Heimspiel von Holstein Kiel** für die kommende Saison 2026/2027 im Gesamtwert von 100 €; gestiftet von der Gemeinde Böklund!!! **Dazu kommen noch alle weiteren Sponsoren aus der Geschäftswelt von Böklund; ich kann mich nicht genügend bedanken!** Wahnsinn; wir haben jedes Jahr eine wirklich sensationelle Preisverleihung mit gestifteten Preisen, sodass ich immer die ersten 15 Plätze, dazu drei ausgeloste Gewinner*innen und die Rote Laterne mit Preisen ausstatten kann.

Sponsoren unseres Spieles:
(in der Hoffnung, dass ALLE weitermachen 😊)
Gemeinde Böklund / Physiotherapie Thomas Rieper / STAR-Tankstelle Michael Schwab / Mehmet's Grillstübchen / Simon Teebken Wüstenrot / Baumschule Clausen / Ford Holmer / Nord-Ostsee Sparkasse / REWE Nahkauf Lüdtker / Böklunder Blumenstube / Henningsen Landtechnik / HaarJuWel / ABC-Apotheke Böklund / SATT1 Kebap / Zahnmedizin im Zentrum Böklund / Don' IT – Daniel Reese / Thove Hansen –Finanzberater- / LIDL Böklund / Timo Hansen

Weitere Preisträger waren bei der diesjährigen Siegerehrung:
Basti / Ceddi_99 / JM1608 / esmuellert / Dieckmeier1 / Alf-Inge / Mannix / Ferdinand / NurderHSV1887 / Kalle / MWEEE / Molli / Juma / Maite / mamaloo / Jonte / Westendgirl & NeleSommer

Schlagerspaß Südangeln:
Der Saal kochte und das lag nicht nur am Wetter!



Am 27. Juni, dem bislang wärmsten Tag des Jahres, überraschte der Schlagchor „Schlagerspaß Südangeln“ die Bewohner im Seniorenwohnpark in Böklund. Durch das Haus hallten alte Schlager, wie „Paradiso“, „Eine neue Liebe“, „Ein Festival der Liebe“ und weitere. Die Bewohner sangen mit und hier und da war auch ein Hüftschwung oder schnipsen mit den Fingern zu sehen. Man sah die Freude daran, in Erinnerungen zu schwelgen.

Die neue Saison ist freigeschaltet; meldet euch jetzt an und tippt mit uns die Saison 2026/2027, in der es um zwei Sitzplatzkarten für den HSV gehen wird:

boeklunder-meister

Wir gehen in die 9. Saison und suchen neue Titel- und Preisträger!! Die Gemeinde Böklund als Schirmherr lädt erneut alle interessierten Tipper*innen zu dem **kostenlosen Tippspiel** ein, und spendiert als Hauptpreis **zwei Sitzplatzkarten für ein Heimspiel des Hamburger Sport Vereins** in der Saison 2027/2028 im Wert von insgesamt 100 € 😊! Dazu müsst man sich nur die **kicktippApp kt** runterladen, sich anmelden, die Tipprunde **boeklunder-meister** suchen und beitreten. Dann kann es schon losgehen... 😊 Die Tipps können IMMER bis ca. 1 Minute vor Spielbeginn eingegeben bzw. geändert werden! Vergesst die BO-NUS-Fragen dabei im Vorwege der Saison nicht... Dazu kann man innerhalb der App eine Erinnerungsfunktion aktivieren, um „fehlerfrei“ durch die Saison zu kommen. Ca. 90 Mitspieler*innen waren in der letzten Saison dabei, um ihren Fußballsachverstand zu messen, wobei mindestens 15–20 Personen am Ende gesponserte Gutscheine und Sachpreise gewinnen! Ausgespielt wird dazu noch die „rote Laterne“!
Toitoitoi ...
Im Namen der Gemeinde Böklund
Timo Hansen 😊



Sieger*innen 2026

Meldet euch also – gerne mit einem Nicknamen – bis zum 28.08.26 an und beantwortet auch die BONUS-Fragen!!
Viel Spaß & maximalen Erfolg 😊

Für den Chor war es eine echte Herausforderung: bei 32 Grad und in einem gut gefüllten Raum wurde es dann wirklich ein „heißer Auftritt“. Heike Behrendt als Sprecherin des Chors fasst zusammen: „Das war nun der erste öffentliche Auftritt, aber weitere werden folgen. Ich glaube, heute hatten alle sehr viel Spaß“. Es gab dann noch den dezenten Hinweis, dass man Verstärkung an der Gitarre oder am Keyboard gebrauchen könnte. Neben Aktivisten aus Südangeln besteht der „Schlagerspaß Südangeln“ noch aus Mitgliedern aus den Ämtern Mittelangeln und Süderbrarup. Die Chorleitung hat Claudia Erdmann.

Über 25 Jahre...

Thaysen
Twedt

Bernd Thaysen
Der Malermeister von nebenan

Dorfstraße 8a, 24894 Twedt
Tel. 04622 1225, Mobil 0170 2045671
thaysen@berndthaysen.de, www.berndthaysen.de

Flusslandschaft Böklund



Am Nachmittag des 1. Juli öffnete der Himmel seine Schleusen und flutete die Gemeinde Böklund. Anders kann man es nicht beschreiben, denn es ergoss sich nicht nur stark, sondern auch über einen längeren Zeitraum. Nach bisherigen Informationen waren es 32 Liter pro Quadratmeter in 30 Minuten. Das wird vom Wetterdienst dann als extremer Starkregen eingestuft. Der Kreisverkehr war komplett unter Wasser, als würden dort Flüsse aufeinandertreffen. Das Wasser rauschte weiter in die Hans-Christophersen-Allee, in den Südhang und dann sammelte es sich in der Unteren Teichstrasse. Dort bemühten sich die Anwohner die Ablaufschächte frei zu halten. Nachdem der Spuk vorbei war wurde die Feuerwehr alarmiert. Vier Einsätze musste die Böklunder Wehr abarbeiten und war mehrere Stunden im Dauereinsatz. Als die Straßen längst wieder trocken waren, kehrte dann auch erst mal wieder Ruhe ein. Trotzdem entstand erheblicher Schaden und Fassungslosigkeit über diese Wassermassen.

Gemeinde Brodersby-Goltoft

Infoveranstaltung der Gemeinde Brodersby-Goltoft zum Bürgerverein Schleidörfer
am 25.08.26 ab 19.00 Uhr in der Halle von Thomas Reimer.
Ab 18.00 Uhr gibt es dort Wurst vom Grill und Getränke.

Freiwillige Feuerwehr Brodersby-Goltoft

Strandfest 2026

Das Strandfest der Feuerwehr Brodersby-Goltoft ist jedes Jahr ein besonderer Treffpunkt für Einheimische und Gäste. Nachdem das Wetter in den vergangenen Jahren oft regnerisch oder wechselhaft war, zeigte sich der Sommer in diesem Jahr zunächst von seiner heißen Seite: Sonne und Temperaturen um die 30 °C waren angekündigt. Trotz der Hitze fanden zahlreiche Besucherinnen und Besucher den Weg an den Strand. Für das leibliche Wohl sorgten der Grill vom Biohof Lamp sowie die Feuerwehr. Bei den sommerlichen Temperaturen nutzten viele Gäste die Gelegenheit für eine Abkühlung in der Schlei. Wie schon im vergangenen Jahr

sorgten Wasserfontänen und eine Wasserwand aus den Strahlrohren für zusätzlichen Badespaß – besonders bei den Kindern. Interessierte Besucherinnen und Besucher informierten sich über die Arbeit der Feuerwehr und besichtigten das am Strand ausgestellte Feuerwehrfahrzeug. Einige Kinder nahmen im Fahrzeug Platz und entdeckten dabei die Ausrüstung. Ein großes Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den fördernden Mitgliedern, die als Zeichen der Wertschätzung zu Essen und Getränken eingeladen wurden. Am späteren Abend kündigte sich auf dem Wetterradar eine Regen- und Gewitterzelle an. Aus der zunächst unschönen Vorhersage entwickelte sich ein massives Gewitter mit starkem Regen, Sturm und Hagel. Kurz nachdem die Ausrüstung des DJs bei starkem Regen ins Toilettenhaus gerettet werden konnte, gingen zahlreiche Alarmierungen für die Feuerwehr Brodersby-Goltoft im Gemeindegebiet ein. Nahezu alle Zufahrten zur Gemeinde waren durch umgestürzte Bäume versperrt. Zudem drang Niederschlagswasser in mehrere Keller ein, und an einem Gebäude kam es zu einem Blitzeinschlag, der glücklicherweise keine weiteren Folgen hatte. Aufgrund der Vielzahl an Einsätzen wurden die Feuerwehren Füsing und Ulsnis zur Unterstützung angefordert. Das Strandfest endete dadurch leider früher und abrupter als geplant. Wir hoffen, dass es über die Hagelschäden an Sachwerten hinaus keine Verletzten gegeben hat. Die Feuerwehr ist jeden Tag und rund um die Uhr für die Menschen da. Wer sich ebenfalls engagieren möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden und Teil des Teams zu werden.

Feuer in Lagerhalle in Groß Brodersby

Kurz nach den zahlreichen Unwettereinsätzen während des Strandfestes der Feuerwehr Brodersby-Goltoft kam es am Montagabend (29.06.) erneut zu einer großen Alarmierung. Über dem Ortsteil Groß Brodersby stieg eine große Rauchsäule auf. Beim Eintreffen des ersten Feuerwehrfahrzeugs war bereits ein ausgedehntes Feuer in der Lagerhalle festzustellen. Zusätzlich wurden die Feuerwehren Füsing, Taarstedt, Ulsnis, Schaalby und Moldenitz sowie der Einsatzleitwagen des Amtes Südangeln, ein Rettungswagen und die Polizei alarmiert. Neben dem direkt vor dem Hof neu installierten Hydranten wurden ein nahegelegener Löschteich sowie ein größerer Hydrant im Ortskern Brodersby zur Wasserversorgung genutzt. Aufgrund der Konstruktion und der verbauten Dämmstoffe im brennenden Objekt wurde ein Fachberater des THW hinzugezogen. Außerdem versorgte die Kreisfeuerwehrzentrale die Feuerwehren mit Atemluftflaschen, und ein ortsansässiger Dienstleister lieferte Sitzgelegenheiten und Getränke. Zu späterer Stunde wurden die Drehleiter der Feuerwehr Schleswig sowie die Feuerwehren Klappholz und Stolk mit Atemschutzgeräteträgern nachalarmiert. Zur Verpflegung der 160 Einsatzkräfte rückte die Bereitschaft des DRK Kappeln an. Es wurden keine Tiere oder Menschen verletzt. Der Inhalt der Halle musste mit Radladern aus dem Gebäude verbracht und auf einer Koppel ab-

nahkauf
Lüdtker

Mo bis Fr 7-19, Sa 7-16 Uhr

Schulstraße 4 · 24860 Böklund · Tel. 0 46 23 - 1 86 66 · nahkauf.de

- > Post
- > Lotto
- > Landschlachtereier Lassen
- > Präsentkörbe
- > Getränke auf Kommission
- > Lieferservice
- > CEWE-Fotos
- ... und vieles mehr!

gelöscht werden. Aufgrund der aufwendigen Löscharbeiten zog sich der Einsatz über zehn Stunden bis in die Morgenstunden des Dienstags. Am Dienstag rückte die Feuerwehr Brodersby-Goltoft zwei weitere Male zu dem abgelöschten Brandgut aus und führte Nachlöscharbeiten sowie Temperaturkontrollen durch. Durch aufmerksame Nachbarn und das schnelle Absetzen eines Notrufs konnte die Feuerwehr zügig eingreifen und ein Übergreifen auf weitere Gebäude verhindern. Bei der Einsatznachbesprechung zogen alle beteiligten Einheiten ein positives Fazit zum Verlauf des Einsatzes. Der Einsatz hat gezeigt, wie wichtig die Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinaus ist. JONAS REIMER

Dorftreff mit Tradition
Schlemmerabend im Markttreff



So voll war es im Brodersbyer Dorfladen bisher selten: Etwa 60 Gäste aus dem Dorf und der Umgebung folgten der Einladung von Filialleiterin Yvonne Erichsen und kamen am 19. Juni bei schönstem Sommerwetter zu einem „Schlemmerabend“. Der Dorfladen, heute „Markttreff“ genannt, hat eine lange Tradition. Seit mehr als 100 Jahren ist er in Brodersby und Umgebung nicht nur Grundversorger, sondern auch Informationsbörse und zentraler Dorf-Treffpunkt. Seit 2019 wird er – nach Jahren des Leerstandes – von einer lokalen Bürgergenossenschaft betrieben. Neben dem regulären Sortiment bietet der Laden zahlreiche hochwertige Produkte aus regionaler Herstellung an – und genau diese Produkte sollten am Schlemmerabend im Mittelpunkt stehen. Die Idee dazu hatte Lena Henning, Stellvertretende Marktleitung. Gemeinsam mit Erichsen und einem knappen Dutzend ehrenamtlicher Unterstützerinnen und Helfer kontaktierte sie die lokalen Zulieferer und bekam ein Schlemmer-Buffer beiseammen, das sich sehen lassen konnte. Auch die Getränke waren vom Feinsten. „Alles sehr, sehr lecker“, bestätigte Anne W., seit Langem Kundin des Ladens, „Ich bin hier häufig. Schon meine Eltern und Großeltern haben hier eingekauft.“ Auf der Terrasse vorm Laden entspann sich bei frisch gezapftem Angeliter Bier so manches Gespräch zwischen alten und neuen Bekannten. Die Letzten Gäste gingen erst spät in der Nacht Was für ein Abend!

BARBARA WITTE

Markt Treff SCHLEIDÖRFER

Aus der Region – für die Region!

- Lebensmittel
- Obst & Gemüse
- Regionale Produkte
- Frische Backwaren

Mo–Fr 6.30–18.30 Uhr / Sa 6.30–13 So (nur Backwaren) 7.30–10.30

Schleidörferstr. 11 · 24864 Brodersby-Goltoft · Tel. 04622 180552
www.buergergenossenschaft-schleidoerfer.de

Bürgerverein Schleidörfer e.V.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Brodersby-Goltoft,

ein bisschen im Verborgenen und langsam Stück für Stück sichtbar ist der Jugend- und Festausschuss aus dem Gemeinderat verschwunden. Der **Bürgerverein Schleidörfer**, der am 27. Mai 2026 gegründet wurde, versucht, diese Lücke zu schließen. Einige Hürden sind jedoch noch zu nehmen, damit der Verein offiziell eingetragen ist. Die Idee ist ein breit aufgestelltes Team, das sich mit dem Wunsch zusammengefunden hat, Gemeinschaft im Dorf (Feste, Aktivitäten für Jung und Alt, Flohmarkt, Klönschnack, etc.) gemeinsam mit den Bürgern und Jugendlichen zu gestalten. Der Aufbau des Vereins soll Hand in Hand mit Jung und Alt ein fester Bestandteil des Dorflebens werden. Ein Wehrmutstropfen ist sicherlich, dass das Dorffest in diesem Jahr nicht stattfindet. Die erste Aktion war der Straßenflohmarkt am Sonntag, 21.07.26 in Brodersby und Goltoft. Ein weiterer Schritt ist es, immer sichtbarer zu werden. Dies geschieht bereits aktiv auf Instagram: **@buergervereinschleidoerfer** Uns ist bewusst, dass vieles nur als Gemeinschaftsprojekt gelingen kann. Daher wird es nach den Sommerferien, **am 25.08.2026 eine Info-Veranstaltung** der Gemeinde zu verschiedenen gemeindl. Themen geben. Hier gibt es die Möglichkeit des Engagements und der Mitgliedschaft. Vertiefend und als **Workshop** konzipiert, wird es **am 12.09.26** um 14.30 Uhr im Gemeindehaus bei Kaffee und Kuchen die Möglichkeit geben die Veranstaltungen 2027 (Dorffest, Laterne laufen, Weihnachtszauber, etc.) zu planen. Wir freuen uns auf rege Beteiligung und viele gute Ideen, die unser Dorfleben bunter machen und unsere Gemeinschaft stärken. *Wir freuen uns auf den gemeinsamen Weg!* GN



Sabrina und Paula Erck, Lenja Marxsen, Heiko Peters, Rebekka Siemund-John, Gesa Neumann, Katharina Biethahn, Liv-Arwen Graumann, Florian Essigkrug, Lisa Göritz (v.li.)

Wir arbeiten schwindelfrei.

Dachdeckerfachbetrieb

Ebsen & Böttcher

- Neueindeckungen
- Dachsanierungen
- Bauklempnerei
- Fassadenbau
- Flachdächer
- Reparaturarbeiten

info@ebsen-boettcher.de 24867 Dannewerk, Hundiek 4 · Telefon 0 46 21 / 3 16 85

SOVD Ortsverband Sieverstedt

Unterhaltsame Infoveranstaltung



Die HÄPPI SINGERS aus Havetoft erfreuten alle mit ihrem bunten und fröhlichen Programm. Foto: Birgit Schröder

Unter der Leitung von Gerhard Strahendorf erfreute der Chor „Häppi Singers“ aus Havetoft mit seinen 30 Mitgliedern die Gäste der Infoveranstaltung des SoVD Sieverstedt im Dörpshuus in Havetoft. Der Name war Programm! Die Häppi Singers versprühten gute Laune bei ihrem spritzigen und fröhlichen Konzert, das das Publikum mit afrikanischen, südamerikanischen und europäischen Rhythmen verzauberte. Es kamen am Sonntag, dem 28. Juni 65 Mitglieder und Gäste zusammen, die es sich bei Sonnenschein, netten Gesprächen und mit Leckereien aus Krabbes Grillkiste gut gehen ließen. Der Vorsitzende Harald Wagner begrüßte die Gäste herzlich und wies darauf hin, dass der Ortsverband Sieverstedt mit seinen 460 Mitgliedern erfreulicherweise einen gut besetzten und engagierten Vorstand hat. Er berichtete weiter über die anstehende Neuwahl eines oder einer Kreisvorsitzenden im Oktober. Wie auf Ortsebene ist es auch auf Kreisebene schwierig geworden, engagierte Personen für die Ehrenämter in den Vorständen zu finden. Unsere nächste Veranstaltung wird das traditionelle **Rübenmus- und Grünkohlessen** im Gasthof Thomsen in Eggebek **am So., 18.10.2026** um 11:30 Uhr sein – auch Nicht-Mitglieder sind als Gäste willkommen. Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf wenn Sie Fragen zum SoVD haben, an einer Veranstaltung teilnehmen oder Mitglied werden möchten. Harald Wagner freut sich über einen Anruf unter Mobil 0170-8541027.

BIRGIT SCHRÖDER

Freiwillige Feuerwehr Havetoft-Hostrup

www.feuerwehr-havetoft-hostrup.de

Öffentliches Verspielen

am Freitag, dem 23.10.2026 um 20:00 im Dörpshuus, Havetoft.
Einlass ab 18:00, weitere Infos unter
www.feuerwehr-havetoft-hostrup.de

Einsatzbericht vom 06.07.2026, 21:33–22:10

„Technische Hilfe Klein – Menschenleben in Gefahr“

Bei einem missglückten Wendemanöver zwischen Großsolt und Hostrup landete ein Fahrzeug rückwärts im Graben. Nachdem die Rettungsleitstelle über diesen Unfall informiert worden war, entsendete diese die Feuerwehren Havetoft-Hostrup und Böklund – welche über einen Rettungssatz (Schere und Spreizer) verfügt – sowie einen Rettungswagen zur Einsatzstelle. Auch die Polizei machte sich umgehend auf den Weg. Nach dem Eintreffen der Feuerwehr Havetoft-Hostrup stellte sich die Lage vor Ort weniger dramatisch dar als angenommen. Die beiden Insassen des PKW blieben unverletzt und konnten sich selbst befreien. Sie wurden von An-



wohnern betreut. Die Einsatzstelle wurde abgesichert und die Feuerwehr Böklund abbestellt. Weiterhin wurde der PKW auf auslaufende Betriebsstoffe oder anderweitige Gefahren kontrolliert. Da diese nicht vorlagen, wurde die Einsatzstelle nach dem Eintreffen der Polizei an diese übergeben, und die Feuerwehr rückte wieder ein. Wie es vom glimpflich verlaufenen Unfall zum dramatischen Alarmierungsschickwort „Menschenleben in Gefahr“ gekommen ist, konnte nicht abschließend geklärt werden.

Übungsabend am 03.06.2026

Dieser Übungsabend richtete sich speziell an die Atemschutzgeräteträger. Zusammen mit Kameraden der Feuerwehr Klappholz wurde ein Realbrandtraining der Firma Offtec in Enge-Sande besucht. Die Atemschutzgeräteträger erhielten eine theoretische Einführung in die Physik des Schadfeuers bei Wohnungsbränden, insbesondere bei Objekten, welche nach neuen Bauvorschriften (sehr dicht) errichtet wurden und über eine moderne Ausstattung (viele Kunststoffe) verfügen. Hieraus ergeben sich auch neue Einsatztaktiken in der Brandbekämpfung, welche ebenfalls durchgesprochen wurden. Anschließend legten alle Einsatzkräfte die persönliche Schutzausrüstung und Atemschutzgeräte an und es ging zum Brandübungscontainer. Im Container wurden Holzpaletten und OSB-Platten angezündet und den Einsatzkräften die Brandausbreitung durch Durchzündung der Rauchgase demonstriert. Dabei rollte die Flammenfront direkt über die Einsatzkräfte hinweg, sodass diese den Temperaturanstieg bei einem Flash-Over am eigenen Leib, jedoch unter sicheren Trainingsbedingungen, erleben konnten. In der Folge wurde gezeigt, wie der Sprühstrahl aus dem Hohlstrahlrohr nicht nur das Feuer nicht eindämmen kann, sondern zu einer Verwirbelung der heißen Raumluft sorgt, was im Ernstfall die Einsatzkräfte massiv gefährden würde. Im Gegensatz dazu verwirbelte der Vollstrahl unter die Decke nicht die Luftschichten, sodass die Einsatzkräfte am Boden nicht durch die extreme Hitze gefährdet werden. Auch zeigte der Sprinklereffekt, der durch das Auftreffen des Wassers an der Decke entstand, eine rasche Wirkung bei der Brandbekämpfung. Abschließend wurde das Vorgehen bei einem Zimmerbrand durch die Teilnehmer geübt: Von welcher Seite öffnet man eine Tür ohne sich selbst zu gefährden? Wie wird das Hohlstrahlrohr eingesetzt um maximalen Löscherefolg zu erzielen? Wie überprüft man einen Brandraum auf Personen und wie geht man am besten darin vor? All diese Fragen konnten ganz praktisch in dieser Einheit geübt und geklärt werden, bevor sich die Kameraden nach einem anstrengenden aber sehr erfolg- und lehrreichen Übungsabend auf den Heimweg machten. →



KRISTENSEN

Fliesen Kristensen GmbH
Meiereistraße 15 · 24890 Süderfahrenstedt
Telefon 0 46 23 / 18 00 00
www.Fliesen-Kristensen.de

BAUTROCKNER-VERLEIH

Übungsabend am 01.06.2026

Für den Übungsabend im Juni wurde die Rettungshundestaffel der Johanner aus Schleswig eingeladen, welche mit drei Teams – sprich drei Hunden und den dazugehörigen Hundeführern – zum Feuerwehrgerätehaus nach Havetoft kam. Einleitend wurde den Feuerwehrkameraden und auch interessierten Bürgern eine theoretische Einleitung zur Rettungshundestaffel gegeben. Beispielsweise wurde erklärt, dass die Rettungshundestaffel bei einer vermissten Person am besten so früh wie möglich erfolgen sollte, da dann die Spur noch frisch ist. Die Alarmierung erfolgt über die Leitstelle. Auch wurde der Unterschied zwischen Mantrailer (folgt der Duftspur einer ganz bestimmten Person) und Flächensuchhunden (suchen eine Fläche nach jeglicher menschlichen Person ab) erklärt. Es wurden viele Fragen gestellt, sodass sich die kurze theoretische Einführung auf ca. eine Stunde ausdehnte. Anschließend ging es in die praktische Vorführung. Zuerst ging ein Feuerwehrkamerad über das Gelände und legte eine Duftspur. Am Ende der Route versteckte sich der Kamerad im Gelände. Der eingesetzte Mantrailer mit seinem Hundeführer machte sich kurze darauf auf den Weg und hatte den Kameraden in kürzester Zeit gefunden. Danach versteckte sich eine Kameradin im angrenzenden Feld. Diesmal hieß es Feuerwehr gegen Flächensuchhund. Zuerst waren die Einsatzkräfte gefragt, welche in einer Menschenkette das Feld absuchte. Nach etwas über drei Minuten wurde

Dialogabend bringt konkrete Ideen für mehr Verkehrssicherheit in Havetoft

Wie erleben die Menschen in Havetoft die Verkehrssituation im Dorf? Mit dieser Frage beschäftigte sich der zweite Abend der Dialogreihe „Dialog statt Debatte“, der am 18. Juni in der Workshop-Scheune stattfand. Wie schon beim ersten Termin trafen langjährige Havetofter*innen auf Menschen, die erst seit Kurzem im Dorf leben. Grundlage des Abends war das Dialogformat „Sprechen & Zuhören“ von Mehr Demokratie e.V. In drei von Kristiane Stotz und Sonja Sinz moderierten Gesprächsrunden tauschten sich die Teilnehmenden in kleinen Gruppen aus. Im Mittelpunkt stand dabei nicht die Diskussion, sondern das aufmerksame Zuhören und das Verständnis für unterschiedliche Perspektiven.

Der Austausch zeigte schnell, dass viele ähnliche Beobachtungen teilen. Gleichzeitig brachten die unterschiedlichen Erfahrungen neue Blickwinkel und konkrete Ideen hervor. Am Ende des Abends standen mehrere Vorschläge, wie sich die Verkehrssituation im Dorf verbessern ließe. Ein Anliegen betrifft die Verkehrssituation an der Kreuzung auf Höhe des Kinnergoorn Storchennest, die von vielen als unübersichtlich und problematisch wahrgenommen wird. Ein sehr konkreter Verbesserungsvorschlag soll nun in die Gemeindevertretung eingebracht werden. Darüber hinaus entstand die Anregung, die kritischen Kurven auf der Zufahrt nach Havetoft aus Richtung Böklund vom Bau- und Wegeausschuss erneut prüfen zu lassen im Hinblick

Der Bürgerverein Havetoft-Hostrup e.V. lädt ein:

Gemeinde-Flohmarkt

HAVETOFT • HOSTRUP

So. 23.08. 11–16 H

Hier geht's zu der Übersichtskarte



Havetofter DORF WOCHE

23.–30. AUGUST

- » DORF-FLOHMARKT
- » HAVETOFT MUSIZIERT
- » SPORT • FEUERÜBUNG
- » KINDERPROGRAMM
- » ZELTGOTTESDIENST
- » FRÜHSHOPPEN



SA. 29. AUGUST: **DAT DÖRP DANZT**

19 UHR | FREIZEITANLAGE AM DÖRPSHUUS

Live-Musik • DJ | Zelte • Open Air | Schwenkgrill • Getränke

Open Air Abend + Live Musik

die Person gefunden. Anschließend machten sich die Flächensuchhunde mit ihren Hundeführern auf den Weg. Beide Hunde hatten die Person in unter drei Minuten gefunden. Der Übungsabend fand seinen Ausklang im gemütlichen Beisammensein von Einsatzkräften und Bürgern.

Einsatzbericht vom 29.05.2026, 19:14–20:00 Uhr „Technische Hilfe Wasser – Menschenleben in Gefahr“

Am Abend machte eine Person im Havetofter See durch Hilferufe auf sich aufmerksam. Zeugen am Ufer alarmierten daraufhin die Rettungsleitstelle, welche umgehend die Feuerwehren Havetoft-Hostrup und Böklund sowie den Rettungsdienst, Notarzt und Polizei alarmierte. Umgehend machten sich die Einsatzkräfte auf den Weg zu den Gerätehäusern und rückten kurze Zeit später aus. An der Einsatzstelle wurden sie durch einen Einweiser zum genauen Einsatzort geleitet. Bei der Erkundung stellte sich heraus, dass sich die Person in der Mitte des Sees befand. Die Einsatzkräfte besetzten zwei Ruderboote des Angelvereins und ruderten zu der in Not befindlichen Person. Diese konnte kurze Zeit später aus dem Wasser gerettet und zum Ufer gebracht werden, wo sie dem Rettungsdienst übergeben wurde. Die Einsatzstelle wurde an die Polizei übergeben und die Feuerwehren rückten wieder in die Gerätehäuser ein.

PETER MOST



auf eine Beantragung von Geschwindigkeitsbeschränkungen. Aber auch ganz praktische Tipps wurden geteilt: So erfuhren neu zugezogene Teilnehmende beispielsweise vom Lieferdienst der Apotheken – ein Angebot, das gerade für ältere oder weniger mobile Menschen eine hilfreiche Unterstützung sein kann. Zum Abschluss des Abends wurden gemeinsam mögliche Themen für die nächsten Dialogveranstaltungen gesammelt und priorisiert. Das größte Interesse fand das Thema „Leben im Alter in unserer Gemeinde“. Die nächsten Termine Der nächste Dialogabend findet am Donnerstag, 20. August, um 19 Uhr im Dörpshus statt. Ein weiterer Termin folgt am Donnerstag, 29. Oktober, um 19 Uhr in der Workshop-Scheune. Zu beiden Veranstaltungen sind alle Bürgerinnen und Bürger aus Havetoft und Umgebung herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltungsreihe „Dialog statt Debatte“ wird im Rahmen der Initiative Initiative vor Ort vereint gefördert. Sie möchte Menschen mit unterschiedlichen Perspektiven in einen respektvollen Austausch bringen – damit aus guten Gesprächen neue Ideen und konkrete Impulse für das Zusammenleben in Havetoft entstehen.

Jugendausschuss TuS Dreiring Havetoft

20 Jahre Zeltlager Havetoft-Jubiläum mit viel Regen und guter Laune

Vom 3. bis 7. Juli feierte das Zeltlager Havetoft, besser bekannt als **HaZel**, sein 20-jähriges Jubiläum. Trotz des überwiegend regnerischen Wetters ließen sich die Kinder und Betreuer die Stimmung nicht verderben und machten das Jubiläum zu einem unvergesslichen Erlebnis. Der anhaltende Regen sorgte allerdings dafür, dass viele Eltern den Kindern kurzfristig Regenjacken und Gummistiefel ins Zeltlager bringen mussten. Doch auch das konnte die gute Laune nicht trüben. Die geplanten Aktivitäten wurden kurzerhand an das Wetter angepasst. Ein besonderes Highlight des Jubiläums war die tägliche Wahl eines Königs und einer Königin. Die beiden durften sich jeweils für einen Tag einen Diener und einen Butler aussuchen. Gemeinsam nahmen sie am festlich gedeckten Königstisch Platz, an dem mit goldenem Geschirr und Besteck gegessen wurde. Für zusätzlichen Spaß sorgte eine besondere Regel: Alle Betreuer mussten einen Knicks oder eine Verbeugung machen, sobald sie dem König oder der Königin begegneten. Auch das Lagerfeuerprogramm musste wegen des Regens umgeplant werden. Aus dem bereits vorbereiteten Stockbrotteig wurden kurzerhand leckere Brötchen gebacken. Die Marshmallows schmeckten den Kindern auch ohne Lagerfeuer und sorgten dennoch für gemütliche Momente. Ein fester Bestandteil des Tages war außerdem der Lagertanz, der vor jeder Mahlzeit gemeinsam getanzt wurde. Dabei zeigten Kinder und Betreuer viel Begeisterung und sorgten für gute Stimmung – unabhängig vom Wetter. So wird das 20. Jubiläum des Zeltlagers Havetoft nicht wegen des Regens, sondern vor allem wegen des starken Gemeinschaftsgefühls, der kreativen Ideen und der vielen fröhlichen Momente in Erinnerung bleiben. Einen großen Dank an die zahlreichen Helfer, den Bürgermeister und unser großartiges Küchen-Team.

ANDREA WECKEL

Ihr Partner in Sachen Fenster und Türen!



Tischlerei Edwin Kluge GmbH
Westring 1 / Gewerbegebiet
24850 Schuby
Tel. 0 46 21 / 46 66
Fax 4 16 66
www.tischlerei-kluge.de
E-Mail: info@tischlerei-kluge.de



Alles, was Häuser schön macht.

Das Idstedter Familienfest am 20.06.2026...

... fand bei schönstem und sehr warmen Sommerwetter statt, wobei wie immer die Kinder im Mittelpunkt standen.



Es begann mit dem Umzug der Festteilnehmer durch das Dorf, der von der Freiwilligen Feuerwehr abgesichert und vom Spielmanns- und Fanfarenzug Jübek von 1971 e.V. angeführt wurde. Zurück auf dem Festplatz konnten die Kinder an den aufgebauten acht Spielstationen Punkte erringen. Erfreulicherweise haben

die Jugendfeuerwehr Böklund, der Angelsportverein Idstedt, der Idstedter Petanqueclub sowie der dänische Kindergarten Isted jeweils eine Station aufgebaut und betrieben. – Außerhalb der Wertung gab es neben den Hüpfburgen, wobei die große Hüpfburg von der NOSPA gespendet wurde, als weitere Attraktionen eine „Bullriding“ Anlage und ein Airbrush-Tattoo-Stand, beides wurde sowohl von den kleinen und großen Besuchern sehr gut besucht. Zudem hatte das Orga-Team aufgrund des sehr warmen Wetters Plantschbecken und Wassereimer zur Abkühlung aufgestellt. Zur Kaffeezeit, der Verkauf von Kaffee und Kuchen erfolgte auch diesmal durch das Team des DRK-Ortsvereins, fanden sich weitere Besucher aus dem Dorf ein. Nachdem alle Kinder die Spielstationen besucht hatten, die Punkte ausgezählt waren, erfolgten die Siegerehrungen sowie die Krönungen der Königinnen und Könige. Zur Stärkung gab es danach „Hot-Dogs“. Mit kalten Getränken für „Jedermann“ klang das Familienfest allmählich aus. Auch an dieser Stelle sei nochmal allen Helferinnen und Helfern sowie allen spendenden Firmen und Privatpersonen gedankt, ohne die das Familienfest nicht möglich gewesen wäre. Für eine Wiederholung im nächsten Jahr wünscht sich das Organisationsteam tatkräftige Unterstützung, da einige langjährige Teammitglieder mit diesem Fest ausgeschieden sind. Wer Interesse hat kann sich gerne per Mail – bgmidstedt@web.de – melden.



... weiter mit Idstedt auf Seite 46 →

- Heizung
- Lüftung
- Sanitär



Detlefsen Haustechnik GmbH & Co. KG

- Wärmepumpen
- Wartung/Service
- Badsanierung
- erneuerbare Energien

**Weideweg 7d
24850 Schuby
Tel. 04621 / 855 07 46**

info@detlefsen-haustechnik.de



**Liebe Leserinnen und Leser
der Südangeln Rundschau,
liebe Mitglieder
des HGV Südangeln,**



wir nähern uns dem Höhepunkt des Sommers – einer Zeit mit vielen Festen, Veranstaltungen und spontanen Unternehmungen. Das möchte ich zum Anlass nehmen, unseren kleinen und mittelständischen Betrieben einmal ausdrücklich Danke zu sagen. Gerade in einer Zeit, in der vieles immer globaler wird, sind es unsere regionalen Unternehmen, die mit Flexibilität und kurzen Entscheidungswegen überzeugen. Trotz des allgegenwärtigen Personalmangels geben viele jeden Tag ihr Bestes, um ihren Kundinnen und Kunden gerecht zu werden – oft auch dann, wenn kurzfristig eine Lösung gefragt ist. Diese Bereitschaft ist alles andere als selbstverständlich und eine große Stärke unserer Region. Ich wünsche mir, dass wir dieses Engagement wertschätzen und unsere heimischen Betriebe weiterhin unterstützen. Gemeinsam können wir dazu beitragen, diese Stärke zu erhalten.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen und sonnigen Ausklang des Sommers.

*Herzlich
Erik Klindt
1. Vorsitzender HGV Südangeln*

35 Jahre Leidenschaft auf zwei Rädern

Was vor 35 Jahren in einem Leerstand begann, ist heute eine bewährte Adresse für Fahrradfreunde aus der Region: Am 4. August 1991 gründete **Helmuth Ebsen** seinen Fahrradhandel in Böklund. 35 Jahre später steht der Betrieb noch immer an derselben Stelle – klein, persönlich und mit einem Service, der viele Stammkunden seit Jahrzehnten überzeugt.



Der gebürtige Steinfeldler war 1991 nach Böklund gezogen und übernahm damals die ehemalige Schlachtereierichsen, die zu diesem Zeitpunkt bereits einige Jahre leer stand. An den Eröffnungstag erinnert er sich noch genau: Es war ein Sonntag. Im Verkaufsraum der alten Schlachtereierichsen standen Kaffee und Kuchen bereit, um die ersten Kunden und Gäste willkommen zu heißen. Aus dem provisorischen Start entwickelte sich ein Fahrradgeschäft, das bis heute seinen ganz eigenen Charakter bewahrt hat. Fahrräder gehörten für Helmuth Ebsen schon immer zum Leben dazu. Aufgewachsen mit der elterlichen Tankstelle, zu der auch ein kleiner Fahrradhandel gehörte, war der Umgang mit Rädern und Kunden früh Teil seines Alltags. „Ich wusste nichts anderes, was mich glücklich machen würde“, sagt er über seinen Beruf. Fünf Jahre nach der Gründung kam die ehemalige Scheune hinzu. Seitdem bietet sie Platz für Reparaturen, Lager und zusätzliche Verkaufsfläche. Die Lage im Hinterhof sieht Ebsen nicht als Nachteil – und die Kunden geben ihm recht. Sie finden ihren Weg auch ohne große Werbeschilder in den kleinen Fahrradladen. Ob ein Fahrradkorb, ein Helm, eine spontane Reparatur nach einem Platten, das Einstellen der Bremsen oder der Kauf eines neuen E-Bikes: Im Geschäft herrscht besonders im Sommer reges Kommen und Gehen. Viele Kunden kommen seit Jahren, manche schon seit der Anfangszeit. Für Helmuth Ebsen ist klar: Entscheidend ist nicht die Größe des Ladens, sondern der persönliche Kontakt und der Service. Ans Aufhören denkt Helmut Ebsen noch nicht. „Solange es geht“, möchte er weitermachen. Zum Jubiläum bedankt er sich im August bei seinen Kunden mit einer kleinen Aufmerksamkeit – als Zeichen der Wertschätzung für 35 Jahre Treue, Vertrauen und viele gemeinsame Kilometer.

Ausgezeichnete Kundenzufriedenheit – Autohaus Jordt zählt zu den Top 100 Partnern im Verkauf

Kundenzufriedenheit entsteht nicht zufällig. Sie ist das Ergebnis von Vertrauen, persönlichem Einsatz und dem Anspruch, jeden Kunden individuell und ehrlich zu beraten. Genau dieses Engagement wurde nun belohnt: Das Autohaus Jordt wurde als **Top 100 Partner im Verkauf** im Bereich **Kundenzufriedenheit** ausgezeichnet.

Besonders stolz macht das Team die Tatsache, dass das Autohaus Jordt zu den nur drei Händlern im Norden gehört, die diese Ehrung erhalten haben. „Die Auszeichnung ist für uns eine wertvolle Bestätigung“, sagt Geschäftsführer Daniel Jordt. „Vor allem ist sie eine Anerkennung für die hervorragende Arbeit unseres gesamten Verkaufsteams. Jeder Einzelne trägt täglich dazu bei, dass sich unsere Kundinnen und Kunden bei uns gut aufgehoben fühlen.“

Im Mittelpunkt der täglichen Arbeit steht weit mehr als der reine Fahrzeugverkauf. Das Team des Autohauses Jordt versteht sich als kompetenter Begleiter bei einer wichtigen Entscheidung. „Unser Ziel ist es, gemeinsam mit den Kunden das Fahrzeug zu finden, das optimal zu ihren individuellen Bedürfnissen passt.“ Ganz gleich, ob es um ein Neu- oder Gebrauchtfahrzeug, einen Verbrenner, Hybrid oder ein Elektrofahrzeug geht – die Berater nehmen sich Zeit für jede einzelne Anfrage.

Derzeit befindet sich die Automobilbranche in einem tiefgreifenden Wandel. Themen wie Elektromobilität, Digitalisierung und neue Mobilitätskonzepte beschäftigen immer mehr Menschen. „Wir erleben, im täglichen Kundenkontakt, dass das Interesse an der Elektromobilität stetig wächst.



Stellvertretend für das gesamte Team nahmen Daniel Jordt (li.) und Michael Rohrmoser (re.) die Auszeichnung entgegen.

Vom Müllermeister zum Mobilmacher: Hoffnungstaler feiert 40 Jahre Omnibusbetrieb

Was einst mit einem Lkw für den Transport von Zuckerrüben und Futtermitteln begann, ist heute ein fester Bestandteil der regionalen Mobilität: Der **Omnibusbetrieb Hoffnungstaler** blickt auf 40 Jahre Unternehmensgeschichte zurück. Gegründet wurde der Betrieb Anfang August 1986 von **Peter Matthiesen** – einem Müllermeister, der den Mut hatte, beruflich neue Wege zu gehen.

Damals stand die alte Mühle vor einer ungewissen Zukunft. Als der damalige Bürgermeister die Möglichkeit ansprach, den Schülerverkehr in der Region zu übernehmen, ergriff Peter Matthiesen die Chance.



Er schaffte zwei Mercedes-Busse an – einen Clubbus und einen Reisebus – und legte damit den Grundstein für den heutigen Omnibusbetrieb Hoffnungstaler. Auch seine Frau Heike unterstützte den Aufbau von Anfang an. 1987 erwarb sie den Personenbeförderungsschein für Kleinbusse, zwei Jahre später folgte die Erweiterung auf Reisebusse. Bei den Schülern der Grund- und Hauptschule Tolk waren Peter und Heike Matthiesen schnell vertraute Gesichter. Als „Onkel Peter“ und „Tante Heike“ begleiteten sie viele junge Fahrgäste über Jahre hinweg – eine Verbindung, an die sich beide bis heute gerne erinnern. Anfang der 1990er Jahre wurde der Schülerverkehr in den Linienverkehr überführt. Seitdem bedient Hoffnungstaler unter anderem die Linien 637 und 638. Schon bald wurde aus den täglichen Schulfahrten mehr: Vereine, Kirchengruppen und Landfrauen entdeckten die Vorteile gemeinsamer Busfahrten, sodass sich der Mietomnibusverkehr zunehmend als zweites Standbein entwickelte.

Generationswechsel und moderne Unternehmensführung

Heute wird der Betrieb von Sohn Thomas Matthiesen geführt. Der gelernte Speditionskaufmann hatte bereits früh eine enge Verbindung zum Transportwesen. Mit 21 Jahren machte er den Lkw-Führerschein – schließlich lief der Futtermittelhandel seines Vaters weiterhin – mit 23 Jahren kam dann der Busführerschein hinzu. Nach einigen Jahren Berufserfahrung in einer Hamburger Spedition kehrte Thomas Matthiesen nach Schleswig-Holstein zurück. Die Erfahrungen mit Kostenrechnung, Kundenanalysen und moderner EDV, die er in einer Flensburger Spedition sammelte, erwiesen sich später als wertvoll für die Führung des eigenen Unternehmens. Ende 2001 zog sich Peter Matthiesen im Alter von 66 Jahren aus dem Betrieb zurück. Ab 2002 übernahm Thomas Matthiesen die Verantwortung.

Mit Freude hinter dem Lenkrad

Heute verfügt das Unternehmen über vier Busse – zwei Linienbusse und zwei Reisebusse – und beschäftigt drei Mitarbeiter. Bereut hat Thomas Matthiesen den Schritt in die Selbstständigkeit nie. „Ich freue mich, wenn ich hinter dem Lenkrad sitze und Menschen befördern kann, die etwas Besonderes vorhaben.“ Auch schwierige Zeiten hat das Unternehmen gemeistert. Während der Corona-Pandemie waren die Auftragsbücher innerhalb von nur 14 Tagen nahezu leer. „Die Busfahrten standen plötzlich still“, erinnert sich Thomas Matthiesen. Dennoch blieb das Unternehmen bestehen und konnte sich weiterentwickeln.



*Zwei Generationen – eine Leidenschaft:
Andrea Petersen, Peter, Heike und Thomas Matthiesen.*

Bis heute legt Thomas Matthiesen großen Wert auf persönliche Nähe und Qualität. Die Fahrzeuge werden regelmäßig selbst gepflegt und gereinigt, Sicherheitsstandards haben höchste Priorität. Besonders wichtig ist ihm der direkte Kontakt zu den Fahrgästen. „Ich begleite manche Kinder vom Kindergartenalter über den Schulbeginn bis zum Schulabschluss“, erzählt er. Voraussetzung für die Mitfahrt sei lediglich, dass die Kindergartenkinder selbstständig in den Bus einsteigen können. Danach übernimmt Matthiesen: Er begleitet sie persönlich zum Sitzplatz und sorgt dafür, dass sie sicher angeschnallt sind. „Er hat eine Schar kleiner Fans“, fügt Partnerin Andrea mit einem Augenzwinkern hinzu.

40 Jahre Hoffnungstaler – das sind vier Jahrzehnte Mobilität, Vertrauen und persönliche Begegnungen. Aus einer mutigen Idee eines Müllermeisters ist ein regional verwurzelter Familienunternehmen geworden, das Menschen zuverlässig an ihre Ziele bringt.

Durchfahrt erlaubt

Manchmal ist es anders, als Straßenschilder oder Google Maps vermuten lassen: **Uck's Mühlenhof** ist trotz der Baustelle weiterhin über die Hauptstraße erreichbar. Auch Kunden des **Autohauses Jochimsen** können das Geschäft aus Richtung Scholderup kommend wie gewohnt über die Hauptstraße in Taarstedt anfahren.



DRK-Ortsverein Idstedt

... seit 1957

Termine

17.08.26

Yogakurse starten: Kurs 1 von 16.30–17.45 Uhr, Kurs 2 von 18.00–19.15 Uhr. Wer Genaueres über die von Silke Detlefsen-Genz geleiteten Übungsabende erfahren möchte, wende sich bitte direkt an sie. (Tel. 04625-7597)

18.08.26

Blutspenden in Idstedt in der „Alten Schule“
– Bitte an die Terminreservierung denken! –

09.09.26

Spiel- und Klönnachmittag, 15.00 Uhr, Gaststätte „Zur Alten Schule“, eine vorherige Anmeldung über die neugegründete WhatsApp-Gruppe lässt uns alles besser vorbereiten. Wir freuen uns auf alle, die mitspielen möchten.

20.09.26

Dorfflohmarkt in Idstedt, das DRK-Team verkauft Kaffee und belegte Brötchen.

Vorankündigung

09.10.26

Erntedankfest in Idstedt, 19.00 Uhr, Gaststätte „Zur Alten Schule“. Herzlich eingeladen sind alle Idstedter Bürgerinnen und Bürger, Freunde des Ortsvereins und interessierte Gäste. Es wird traditionsgemäß wieder Rübenmus geben; der Preis pro Person wird zeitnah bekanntgegeben. Frau Inge Lorenzen wird uns an diesem Abend mit ihren plattdeutschen Liedern bestimmt sehr gut unterhalten.

Familienfest:

Das DRK-Team verkaufte Kaffee und Kuchen



Alexandra Ivers, Monika Asmussen, Angelika Polzien, Anette Lück, Maren Berger (v.li.)

Auch in diesem Sommer wurde wieder ein Familienfest organisiert. Es fand am 20.6.26 auf dem Sportplatz in Idstedt bei bestem Wetter statt. Leider verzeichneten die fleißigen Organisatoren dieses Festes eine geringere Beteiligung; es nahmen etwa nur vierzig Kinder unterschiedlichen Alters teil. Das lag sicherlich auch an den sehr hohen Temperaturen an diesem Tag. Trotzdem konnte das DRK-Team all die gespendeten Torten und Kuchen mit gutem Zuspruch verkaufen. Kaffee gab es natürlich auch. Es herrschte trotz der starken Hitze sowohl beim DRK-Team als auch bei allen großen und kleinen Gästen eine fröhliche Stimmung.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 07:00 - 16:30 Uhr

Joehnk
Kieswerke KG

- Erd- & Baggerarbeiten
- Mutterboden
- Kieselsteine & Edelsplitt
- Füllkies
- Friesenwallsteine

Wir beraten Sie gerne!

Tel. 04625 / 414

Alte Landstraße 1a · 24879 Idstedt

www.joehnk-kieswerke.de · facebook.com/JoehnkKieswerkeKG

Sportschützen am See

Ihren Sommertreff hatte die Sportschützensparte auch in diesem Jahr „am schönsten Platz von Idstedt“, wie Spartenleiter Edgar Petersen sagte. Er meinte damit den Platz der Angelsportgemeinschaft am Südufer des Sees. Damit verband er ein Dankeschön an das ASG-Team mit dem Vorsitzenden Volker Marxsen, „die uns hier sein lassen und mit Arbeit am Grill und Getränken verwöhnen“. Auch den Salate-Spendern der eigenen Sparte dankte er. Weiterhin begrüßte Edgar Petersen Delegierte des Muttervereins SV Hollmühle, den amtierenden König des Idstedter SV v. ’57, Manfred der Macher, sowie seine Stellvertreterin Hella Rautenberg. Sie wurde zum Fototermin gebeten; denn bei der Landesmeisterschaft hat sie den Titel einer Vize-Landesmeisterin errungen. Im einzelnen erhielt sie Silber bei Kleinkaliber 50m und 100m sowie Bronze mit dem Luftgewehr. Die gemischte Idstedter Mannschaft erreichte auf Landesebene den 12. Platz mit Holger Behmer (308,5), Werner Müller (308) und Hella Rautenberg (306,8) – jeweils mit 30 Schuss auf Zehnerscheiben in elektronischer Zehntelwertung. Bei der Kreismeisterschaft haben die Idstedter insgesamt 23 Medaillen errungen. Am Frühlings-Pokalschießen haben 43 Mannschaften teilgenommen, und das 100-Schuss-Programm mit der Luftpistole hat mit 60 Schützen eine rückläufige Teilnehmerzahl gehabt, so der Spartenleiter in seinem Rückblick auf das erste Halbjahr. Edgar Petersen beendete seine Ansprache mit einem Dank an Monika Bott: Sie hat der Sparte ein Luftgewehr geschenkt. Danach freute man sich in geselliger Runde auf die Sommerpause.



Edgar Petersen, Hella Rautenberg und Volker Marxsen (v.re.)

Schützenverein von 1957

Schützenfest 2026

Am 11.06. war es wieder so weit: Die Vorbereitungen für das Schützenfest am 13. Juni 2026 begannen bei sonnigem Wetter am Schützenheim. Die Damen des Vereins kümmerten sich, wie in jedem Jahr, um das Binden des Gildebaumes, während die Herren mit dem Aufbau der Zelte und des Schießplatzes begannen. Bei angenehmen Temperaturen sowie dem einen oder anderen Sekt und Bier herrschte in der kleinen Aufbaurunde eine hervorragende Stimmung. Über ein paar zusätzliche helfende Hände würden wir uns im nächsten Jahr jedoch sehr freuen.

MOTOREN
SERVICE

Verkauf • Service • Ersatzteile

SCHADE

Spezialwerkstatt für Kommunalmaschinen,
Motorrasenmäher, Motorsägen, Motorsensen,
Mähroboter, Aufsitzmäher u.v.m.

Beratung • Verkauf • Reparatur

Dorfstr. 10 · 24860 Klappholz · Tel. 04603 / 282 · Fax 1648
www.schade-klappholz.de · info@schade-klappholz.de

Die Wettervorhersage für den 13. Juni verhiess leider nichts Gutes: Starker Wind und Regen waren angekündigt. Nichtsdestotrotz machten sich die knapp 55 Teilnehmer zum Abholen des alten Königspaares auf den Weg und erreichten den Schützenplatz nahezu trocken. Nach dem reichhaltigen Frühstück, das im Vorfeld liebevoll vorbereitet worden war, begannen um 12 Uhr die Wettkämpfe. Bis auf vereinzelte Windböen und kurze Regenschauer hatten wir letztlich großes Glück mit dem Wetter. Nach 367 Schüssen konnte um 16:19 Uhr die neue Königin ausgerufen werden: „Martina, die Verblüffte“. Der neue König, „Manfred der Macher“, folgte nach einem langen und spannenden Wettkampf um 17:25 Uhr. Die Herren benötigten insgesamt 580 Schüsse, bis der Rumpf fiel.

Die weiteren Preisträger waren:
1. Platz *Kopf*: Inge Griese und Malte Ohm; 2. Platz *Schwanz*: Linde Schmidt und Frank Süncksen; 3. Platz *rechter Flügel*: Patricia Scurla und Christian Berger; 4. Platz *linker Flügel*: Kim Wiemeier u. Andre Pink (Besuch aus Oberhausen); 5. Platz *Zitrone*: Birgit Horns und Michael Scurla; Trostpreis (Schuss nach dem König): Pauline Petersen und Jürgen Voigt.



v.li. Katja Petersen-Ochss, Martina Süncksen, Manfred Griese, Sven Ivers und Jürgen Vogt

Haben Sie
Fußbeschwerden?

Ich komme ins Haus!
Lassen Sie Ihre Füße
verwöhnen!
Sie haben es verdient!

Hühneraugen und Hornhaut entfernen
Nägel schneiden und glätten
Bearbeiten eingewachsener Nägel
und Pilznägel
Lackieren von Fußnägeln

Nur jeder Dritte von uns hat heute noch
einwandfreie Füße. Kommen Sie zur
Fußpflege, bevor die bekannten
Erscheinungen einsetzen.
Ihre Füße werden von mir gewissenhaft
und sorgfältig nach modernen Erkennt-
nissen und Grundsätzen behandelt.

Telefonische Voranmeldung
Medizinische Fußpflege
- spezialisiert auf Diabetes -
Brigitte Tostmann
Pfuhlwattweg 37 · 24879 Idstedt
Tel. 0 46 25 - 18 95 30

Gedenken an die Menschen der Schlacht 1850



Kreispräsident Walter Behrens als Ratsvorsitzender der Idstedt-Stiftung und stv. Vorstandsvorsitzender Edgar Petersen mit den „Jydske Landsoldater“ am 25. Juli bei der Kranzniederlegung am Ehrenmal in Idstedtkirche.

Foto: H.-W. Staritz

Termine 2026

04.09.	Internes Pokalschießen , Schützenverein Schützenheim
05.09.	TDF-Angeln / Tag des Fisches, ASG Idstedt, Fischerhütte
08.–10.09.	Idstedt Gedächtnis Pokalschießen , Sportschützen, Schützenheim
13.09.	Vereinsmeisterschaft , IPC, Boulodrome hinter der Gaststätte „Zur Alten Schule“
18.09.	Pokalschießen mit Nachbarvereinen , Schützenverein, Schützenheim
20.09.	Dorfflohmarkt , 09:00 bis 14:00
24.09.	Redaktionsschluss Rundschau
25.09.	Dörferpokalschießen , Sportschützen, Schützenheim
26.09. 19:00	Laternenlaufen , FFW/DRK, Gerätehaus Fw / Sportplatz
03.10. 09:00	Turnier Mini-Mannschaft , IPC, Boulodrome
25.10.	Winter- & Kreativmarkt , 11:00 bis 17:00, Gaststätte „Zur Alten Schule“

Auflistung der Termine soweit der Verfasserin bekannt (INES RICHERT)

Hochsommerliches Wiking-Boule-Turnier

Einmal jährlich findet das Wiking-Boule-Turnier in Idstedt, auf einem der schönsten Plätze in Schleswig-Holstein, statt. Ausrichter ist seit über 30 Jahren der Idstedter Pétanque Club „Smiet Weg“ e.V. von 1992. Mannschaften aus ganz Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern spielen um ein Preisgeld und den begehrten Wanderpokal. Auch in diesem Jahr haben sich 40 Mannschaften, wobei eine Mannschaft aus zwei Personen besteht, für das Turnier am 27.06.26 angemeldet. In den ersten Jahren haben nur 8 bis 10 Mannschaften teilgenommen. Das Turnier hat jedoch aufgrund des Engagements des IPC und der Lage



Der Vorsitzende des Vereins, Volker Timm, präsentiert den Wanderpokal

des Platzes an Popularität gewonnen. Auch diesmal wurden bei schönstem Sommerwetter 5 Runden gespielt, wobei eine Runde etwa 70 bis 80 Minuten dauert. Bei einer so großen Anzahl von Mannschaften kann das Turnier auch schon mal bis zu 9 Stunden dauern. Diesmal haben jedoch aufgrund der angekündigten extremen Hitze einige Mannschaften ihre Teilnahme kurzfristig abgesagt, sodass sich schließlich nur noch 22 Mannschaften der sportlichen Herausforderung und den außergewöhnlichen Wetterbedingungen stellten.

Zum Schutz aller Teilnehmenden wurden Wassereimer aufgestellt, um Arme und Hände zu kühlen. Mehrere Sonnensegel sorgten für zusätzliche schattige Bereiche und es standen ausreichend kühle Getränke (gegen Entgelt) zur Verfügung.

Gewinner des Wanderpokals, des aufgrund der Witterung etwas verkürzten Turniers, war in diesem Jahr eine Mannschaft vom Tarup UF.

Im nächsten Jahr gibt es ein neues Wikinger-Boule-Turnier, bei hoffentlich schönem, aber weniger heißem Sommerwetter.

Gemischter Chor Idstedt

Der Idstedter Gemischte Chor lebt...

... auch wenn er in die Sommerpause geht. Das traditionelle Abschlussgrillen fand diesmal in der alten Gaststätte, die von allen Idstedter Vereinen kostenlos genutzt werden darf, statt.



Manfred „Grillmeister“ Griese

24 aktive Mitglieder mit ihren Partnern haben daran teilgenommen. Während Manfred Griese wieder grillte, brachten andere Salate, Brote und Nachtschinken mit. Der Verein hatte neben dem Grillgut (Nackens, Pute und Würstchen) Getränke aller Art bereitgestellt und so konnte am 1. Juli um 18 Uhr die gemeinschaftliche Veranstaltung losgehen. Es wurde gut gegessen, etwas getrunken und dann zum Schnaps unter der Leitung von Chorleiter Oliver Brendicke „Ein Prost mit harmonischem Klang“ gesungen.

Als Attraktion hatte der Idstedter Pétanque-Club vier „Cornhole“-Zielbretter zur Verfügung gestellt,

die von allen nach vorheriger fachmännischer Einweisung gut genutzt wurden.

Aber das war noch nicht alles, auch das beliebte Schiebespiel und Ratespiele wurden benötigt, um an die ausgesetzten Preise zu gelangen.

Sieger beim Schiebespiel wurde Heribert Pack, weitere Preise erhielten Rolf Asmussen, Ingrid Schulz sowie Maren und Heinz Berger.

Um 22.15 Uhr war alles abgeräumt und weggepackt. Da fast alle Teilnehmer Teller und Besteck mitgebracht hatten, brauchten nur die Gläser abgewaschen zu werden. Am nächsten Tag wurde durchgefegt und die Büfetische abgewischt.

Mit diesem schönen Abschluss ging der Chor in die Sommerpause, nicht ohne sich für die kostenlose Nutzung der Gaststätte „Zur Alten Schule“ bei der Gemeinde zu bedanken.

HEINZ SCHULZE

Den richtigen Fachbetrieb für Ihre Anliegen finden Sie hier:

Südangeln Rundschau

ANZEIGENBUCHUNG: Petra Thomsen · 04635-293568

Moin, moin,
mein Name ist **Marion Möller** und ich
lebe mit meiner Familie
schon immer hier in Klappholz.
Seit kurzem bin ich für unsere Gemeinde
Mitglied im Redaktionsteam der
Südangeln Rundschau.

Ich habe bis zu meinem Ruhestand im Dezember 2025 als
Mitarbeiterin der Amtsverwaltung Südangeln das Redaktions-
team jahrelang begleitet. Nun möchte ich dazu beitragen, dass
auch unter der Rubrik „Klappholz“ Interessantes aus unserer
Gemeinde veröffentlicht wird.
Gerne schreibe ich die Berichte, bin dafür aber auch auf eure
Mithilfe angewiesen. Meldet euch bitte bei mir, wenn über etwas
Interessantes oder Informatives aus der Gemeinde berichtet
werden soll. Schickt mir dann Bilder und Texte per Mail an
marion-227@web.de oder sprecht mich einfach direkt an.

Theaterkinder unterwegs

Die „plattdötschen“ Theaterkinder Klappholz haben von Januar bis Mai 2026 eine tolle Saison auf der Bühne gespielt. Auftritte in Klappholz, Havetoft, Sieverstedt, Stolk und Schleswig haben ermöglicht, einen Ausflug genießen zu dürfen. Ziele für den Ausflug haben die Kinder ausgewählt und dann abgestimmt. Einzig der Ausflugswunsch in das Disneyland konnte aufgrund des Budgets nicht mit auf den Stimmzettel. Die Kinder waren sich hier einig, dass die Lösung des Problems darin bestanden hätte, entweder jahrelanges Sparen oder deutlich mehr Auftritte an Land zu ziehen. Also ging der Ausflug in die „Tolk-Schau“. Im Juli bezogen wir, ausgestattet mit zwei vollgestopften Bollerwagen, eine große Hütte direkt am Kasperle-Theater. Es war ein Tag voller Spaß, tollen Fahrgeschäften, Ponys, Trecker, Fitnessgeräten, dem Baumwipfelpfad, dem Kasperle, der öfter durchs Bild brummte, der Rundtour im Wagen mit dem Klappholz-Wappen und so viel mehr ... Die Tolk-Schau ist immer wieder ein Besuch wert. J.S.



seemann + sohn

HEIZUNG – SANITÄR – LÜFTUNG – KLÄRTECHNIK

- ✓ Heizungsinstallation aller Art (Gas, Öl, Regenerativ)
- ✓ Badezimmerplanung & Sanierung ✓ Barrierefrei im Bad
- ✓ Wasser- und Sanitäranlagen
- ✓ Solarthermie Anlagen
- ✓ Klärtechnik ✓ Wartung von Kleinkläranlagen

Ihre Nummer für alle Fälle!
Rufen Sie uns an! 04621 - 5 23 14

sanitär heizung klima

Dorfstraße 22 | 24881 Berend | Inh.: Michaela & Sönke Kaiser | info@seemann-sohn.de

Freiwillige Feuerwehr Klappholz



Am Donnerstag, dem 2. Juli 2026, fand eine gemeindeübergreifende Übung der Klappholzer Feuerwehr mit den Nachbarwehren Böklund, Havetoft und Stolk statt.

Thema der Übung war, dass vermisste Personen aus dem leerstehenden „verqualmten“ Bürgerhaus gerettet und ein Übergreifen des Feuers auf Nachbarhäuser verhindert werden musste. Durch die gute Zusammenarbeit der vier Wehren konnten „alle Personen“, die sich im Erd- und im Obergeschoss befanden, gerettet werden.

Im Anschluss an die Übung luden die Kameraden der Klappholzer Wehr zu Grillwurst und Getränken ein.



Am Sonnabend, dem 6. Juni '26, fand ein Flohmarkt im Bürgerhaus statt. Im Saal wurden Gläser, Geschirr, Töpfe und vieles mehr zu Schnäppchenpreisen angeboten. Jeder konnte sich hier noch ein Andenken ans „alte“ Bürgerhaus erstehen.

Außerdem wurde einem noch einmal die Gelegenheit gegeben, sich sämtliche Räume von der Abstellkammer bis zum Dachboden anzusehen. Es kamen viele Interessierte vorbei, um zu kaufen, zu klönen oder einfach nur so. Vor dem Bürgerhaus gab es dann noch die Möglichkeit, sich mit Grillwurst, Getränken und Kuchen zu stärken.

Thomas Reimer

HEIZUNG · SANITÄR · GAS
SOLAR · METALLBAU

24864 Brodersby · Tel. 04622-502

Feierabendtreff wächst weiter – Gemeinschaft lebt von Begegnungen

An einem sehr warmen Sommerabend im Juni fand das zweite Treffen des Neuberender Feierabendtreffs statt. Gegen 19 Uhr machten sich acht gut gelaunte Neuberenderinnen und Neuberender mit Klappstuhl, Getränken und sogar einem Fahrradanhänger auf den Weg. Was als lockeres Treffen begann, entwickelte sich schnell zu einem gelungenen Dorfabend. Und so entschieden die Anwesenden, dass es in Zukunft Dorftreff heißen wird.

Nils, der erst seit einem Jahr in Neuberend lebt, bot spontan seinen schattigen Hofplatz an. Ein schönes Beispiel dafür, wie unkompliziert Gastfreundschaft und Nachbarschaft sein können. Im Laufe des Abends kamen immer wieder Menschen dazu. Manche hatten über den Newsletter oder die **Südangeln Rundschau** von der Idee erfahren, andere wurden einfach neugierig, als sie die fröhliche Runde entdeckten. Alle wurden herzlich aufgenommen.

Dass Nachbarschaft mehr bedeutet als ein freundliches Grüßen, zeigte sich ebenfalls ganz nebenbei: Ein kleines Auto-Problem konnte dank der Hilfe eines Teilnehmers schnell behoben werden.

Am Ende waren sich alle einig: Solche Treffen tun unserem Dorf gut. Sie schaffen Begegnungen, bringen Menschen ins Gespräch und stärken das Miteinander – ganz ohne Programm oder Verpflichtungen.

Wer Lust auf einen entspannten Sommerabend in netter Gesellschaft hat, ist herzlich eingeladen. **Der nächste Dorftreff findet am 21. August, ab 19 Uhr, an der Sporthalle statt.** So können wir uns gemeinsam mit dem Team des Sportvereins auf das anstehende Jubiläum des Vereins freuen. Einfach dazukommen und den Abend gemeinsam genießen.



Gelungener „Midsommar“-Dorfflohmarkt lockte Besucher nach Neuberend

Flohmarkt einmal anders: Statt in den frühen Morgenstunden öffnete der Dorfflohmarkt in Neuberend passend zum Midsommar-Fest seine Stände erst am Abend. Von 17 bis 21 Uhr konnten Besucher hinter der Feuerwehr gemütlich über das Gelände schlendern und in entspannter Atmosphäre nach kleinen Schätzen stöbern.

In Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr wurde den Gästen weit mehr als nur ein Flohmarkt geboten. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Neben frisch gegrillter Wurst gab es Crêpes, Waffeln, Zuckerwatte

und einen besonders beliebten, frischen Früchtebecher. Die abwechslungsreiche Auswahl kam bei den Besuchern hervorragend an und sorgte für viele zufriedene Gesichter. Zwar fiel die Zahl der Aussteller etwas geringer aus als erhofft, doch tat dies der guten Stimmung keinen Abbruch. Die entspannte Atmosphäre und das sommerliche Ambiente machten den Abend zu einem gelungenen Treffpunkt für Jung und Alt. Auch die kleinen Gäste kamen voll auf ihre Kosten. Am Lagerfeuer konnten sie gemeinsam Stockbrot backen und den Abend in gemütlicher Runde genießen. Ein weiteres Highlight war die Besichtigung des Feuerwehrfahrzeugs. Interessierte Besucher erhielten spannende Einblicke in die Ausstattung und Arbeit der Feuerwehr – ein Angebot, das besonders bei den Kindern auf großes Interesse stieß. Der Midsommar-Dorfflohmmarkt zeigte, dass eine ungewöhnliche Uhrzeit durchaus ihren Reiz haben kann. Bei angenehmen Abendtemperaturen, guter Verpflegung und einer rundum positiven Stimmung wurde die Veranstaltung für viele Besucher zu einem gelungenen Sommerabend in Neuberend.



80 Jahre – das muss gefeiert werden!
80 Jahre Vereinsgeschichte, unzählige sportliche Momente und vor allem jede Menge Gemeinschaft – das möchten wir mit euch feiern! **Am Samstag, den 22. August 2026**, lädt der VfL Eiche Istedt-Neuberend herzlich zu seinem großen Jubiläumsfest auf das Sportgelände in Neuberend ein. Freut euch auf einen bunten Tag mit Mitmachaktionen, Sportvorführungen, Spiel und Spaß für die ganze Familie sowie leckeren Speisen und Getränken. Ob langjähriges Mitglied, ehemalige Sportlerin oder ehemaliger Sportler, Nachbar, Freund oder einfach neugierig – **jeder ist herzlich willkommen!** Gemeinsam möchten wir auf 80 bewegte Jahre zurückblicken und gleichzeitig den Startschuss für viele weitere erfolgreiche Jahre geben. Kommt vorbei, feiert mit uns und erlebt, was den VfL Eiche seit acht Jahrzehnten ausmacht: Sport, Gemeinschaft und Zusammenhalt. *Wir freuen uns auf viele Besucher und einen unvergesslichen Jubiläumstag!*

Der Bausachverständiger

Hinschauen, wo andere wegschauen.



Ich bin Daniel Ingwersen, Ihr zertifizierter Bausachverständiger für Schleswig-Holstein. Ob bei der professionellen Immobilienbewertung, der unabhängigen Baubegleitung oder der präzisen Mängelanalyse: Ich schütze Sie zuverlässig vor teuren Überraschungen am Bau.

- Baubegleitung & -Abnahme
- Gutachten von Bauschäden
- Hauskaufberatung
- Immobilienbewertung

info@der-bausachverstaendiger.de
0152 220 89 424
www.der-bausachverstaendiger.de



Sportverein VfL Eiche www.vfl-eiche.de

Mut, Stärke, Selbstvertrauen – jetzt zum Selbstbehauptungskurs anmelden!

Selbstbewusstsein stärken, Grenzen setzen und in schwierigen Situationen richtig reagieren: Der VfL Eiche Istedt-Neuberend lädt **am Sonntag, 13. September 2026**, erneut zu seinem beliebten Selbstbehauptungskurs für Kinder der 1. bis 5. Klasse ein. Unter der Leitung von Finn Limbrecht (1. Dan Koshinkan Karate und Trainer C-Lizenz Karate) lernen die Kinder altersgerecht und mit viel Spaß, selbstbewusst aufzutreten, Körpersprache gezielt einzusetzen und Konfliktsituationen sicher zu meistern. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht Kampftechniken, sondern ein selbstsicheres Auftreten, das Erkennen von Gefahrsituationen und der richtige Umgang mit ihnen. **Der Kurs findet in zwei Gruppen statt:**
1. und 2. Klasse: 10:00 bis 11:30 Uhr
3. bis 5. Klasse: 12:00 bis 13:30 Uhr
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist daher erforderlich und kann ganz unkompliziert per WhatsApp bei Finja unter 0176-24840108 erfolgen. Die Teilnahme ist ausschließlich für Mitglieder des VfL Eiche Istedt-Neuberend möglich. Wer seinem Kind mehr Sicherheit, Selbstvertrauen und wertvolle Strategien für den Alltag mit auf den Weg geben möchte, sollte sich frühzeitig einen Platz sichern.

Termine 2026

14.08.	17:00	Kräuterwanderung
21.08.	15:00	Seniorenachmittag im Gemeinderaum
21.08.	19:00	Dorftreff an der Sporthalle
22.08.	14:00	80 Jahre VfL Eiche, Sportplatz
02.09.	10:15	Ausflug Ortskulturring
24.09.		Redaktionsschluss Rundschau



Schützengilde feierte mit Tradition und neuer Regentschaft.

Auch in diesem Jahr begleitete der Schleswiger Spielmannszug die Schützengilde musikalisch durch Neuberend. Angeführt wurde der Zug vom amtierenden Kapitän Andy Jahnke, der als erstes den Meisenring ansteuerte, um dort den Ältermann Andreas Henke abzuholen. Weiter ging es in die Teichstraße, wo das noch amtierende Königspaar „Birgit die Überglückliche“ und „Helge der Alleskönner“ einen Imbiss vorbereitet hatte. Am Ehrenmal erfolgte die feierliche Kranzniederlegung, musikalisch eingeleitet durch ein Trompetensolo von Michael Wiese. Anschließend hielt Ältermann Andreas Henke eine ergreifende Ansprache. Im Anschluss wurden dreizehn neue Rekruten mit dem traditionellen Sprung über den Säbel aufgenommen – ein fester Bestandteil des Gildenbrauchtums. Danach versammelten sich alle im Gemeinderaum zum traditionellen Kommers. Nach der Ansprache des Ältermanns wurden langjährige Mitglieder geehrt. Auch die Schwesterngilde aus Lürschau richtete Worte an die Versammlung und betonte die gewachsene Freundschaft zwischen beiden Gilden.



Rekruten nach dem Säbelsprung

Die neuen Rekruten hatten beim Aufbau tatkräftig mit angepackt und so konnte die Feuerwehr und Familie Begier mit ihren Verkaufsständen für das leibliche Wohl sorgen. Zahlreiche Gäste aus Neuberend und den umliegenden Dörfern nutzten die Gelegenheit zum geselligen Austausch im festlich geschmückten Zelt. Parallel dazu wurde im Gemeinderaum ein Kinderprogramm angeboten – mit großem Zuspruch. Erst in den frühen Abendstunden erreichte das Fest seinen Höhepunkt: Unter anhaltendem Applaus wurden das neue Königspaar und alle Preisträger verkündet und gefeiert. Die neue Regentschaft übernehmen „Birgit (Reimers-Jordt), die Überraschte“ und „Frank (Rohde), der Ehrgeizige“. Ein gelungenes Fest für Alt und Jung!

Folgende Termine stehen schon jetzt fest:
Um alte Tradition fortzuführen und neues zu etablieren trifft sich die Gilde **am 14. November 2026** um 19 Uhr im Gemeinderaum zur **Weinprobe und Biertasting**. Schützenfest am 29. Mai 2027. Weitere Infos folgen.

Dammholmer Heizungsservice Ortwin Ricklefsen



Wartung Ihrer Ölheizung

Schmiedestr. 3 · 24986 Mittelangeln/Dammholm
E-Mail: moricklefsen@gmail.com
Mobil: 0175-9886001 + Tel. 04623-1491



Adventsmarkt in Nübel lädt zum Einstimmen auf die Adventszeit ein

Die Planungen für den Adventsmarkt in Nübel sind in vollem Gange. Viele Helferinnen und Helfer arbeiten mit viel Engagement daran, auch in diesem Jahr wieder einen stimmungsvollen Nachmittag für die ganze Familie zu gestalten. Wer den Adventsmarkt mit einem eigenen Programm bereichern möchte, ist herzlich eingeladen, mitzumachen. Ob Handarbeiten, kulinarisches oder andere schöne Ideen – neue Ausstellerinnen und Aussteller sind jederzeit herzlich willkommen. Ansprechpartner sind Matthias Hjordthaus und Nadja Jöhnk. Der Adventsmarkt findet **am Samstag, 28. November** rund um das Kirchengemeindehaus in Nübel statt. Er beginnt mit einer Andacht um 14 Uhr in der Marienkirche. Anschließend wird der Markt um 14.30 Uhr offiziell eröffnet. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich wieder auf ein abwechslungsreiches Angebot mit weihnachtlichen Ständen, gemütlicher Kaffeetafel und einem Programm für Groß und Klein freuen. **Engel herzlich willkommen**
Eine kleine Engelausstellung ist in diesem Jahr geplant. Die Kita Neuberend wird sich beteiligen mit selbst gestalteten Engeln und auch aus der Gemeinde sind Beiträge herzlich willkommen. Ob geschnitten, genäht, gebastelt oder als besonderes Erinnerungsstück – jeder Engel ist willkommen und bereichert die Ausstellung. Wer einen oder mehrere Engel zur Verfügung stellen möchte, kann sich an Sonja Oehlert wenden (Telefon 04621-51553). Gemeinsam entsteht eine liebevoll gestaltete Ausstellung, die den Adventsmarkt bereichern wird.

Einladung zum Seniorenfrühstück

Im Herbst ist es wieder so weit: Das beliebte Seniorenfrühstück für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Neuberend findet statt! Wir laden Dich herzlich ein, am **Donnerstag, dem 5. November 2026**, im barrierefreien Gemeinderaum am Feuerwehrgebäude dabei zu sein.

Beginn: 9:30 Uhr. Unkostenbeitrag: 8,00 € pro Person.

Freu Dich auf eine gemütliche Zeit bei einer Tasse Kaffee, frischen Brötchen und netten Gesprächen in angenehmer Runde. Der Ortskulturring Neuberend freut sich darauf, gemeinsam mit Dir schöne Stunden zu verbringen und den Austausch untereinander zu fördern.

Damit wir besser planen können, bitten wir Dich um Anmeldung bei: Wenke Mees, Tel. 04621-855 666 oder Sonja Oehlert, Tel. 04621-51553. Wir freuen uns auf ein gemütliches Frühstück und darauf, Dich bei uns willkommen zu heißen!

Neuberend im Rampenlicht – NDR dreht Dorfgeschichte

Große Freude und gespannte Erwartung herrschten Ende Juli in Neuberend. Nachdem das Dorf am Freitagabend im NDR ausgelost worden war, verbreitete sich die Nachricht innerhalb kürzester Zeit. Über den Dorf-Newsletter und die sozialen Medien erreichte die Eilmeldung zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner – und sorgte für viel Vorfreude und Neugier. Schon am Samstagmorgen war die besondere Stimmung im Ort deutlich zu spüren. Hier wurde noch schnell die Straße gefegt, dort der Vorgarten in Ordnung gebracht oder eine Runde mit der Vespa durchs Dorf gedreht. Selbst die denkmalgeschützte Grabstätte des dänischen Soldaten erhielt noch einen letzten Feinschliff. Überall war dieselbe Frage zu hören: „Sind sie schon da? Wo drehen sie gerade?“

Bürgermeisterin Inke Räth hatte sich auf den Besuch des Fernsehteams vorbereitet und eine Reihe möglicher Anlaufpunkte zusammengestellt. Von der Feuerwehr über den Sportverein und den Biohof bis hin zum Atelier oder den neuen Pächtern der ehemaligen Tennishalle – Neuberend hat einiges zu bieten. Ein Kontakt zum Fernsehteam kam jedoch vorab nicht zustande. Stattdessen entschied die Redaktion eigenständig, welche Orte und Geschichten sie für den Beitrag auswählte.

Dass in einem rund vierminütigen Fernsehbeitrag nicht die gesamte Vielfalt eines Dorfes dargestellt werden kann, versteht sich von selbst. Dennoch bot der Besuch eine schöne Gelegenheit, Neuberend einem breiten Publikum vorzustellen und einen kleinen Einblick in das Dorfleben zu geben. Den fertigen Beitrag der Dorfgeschichte gibt es in der Mediathek des NDR. Für die Menschen in Neuberend steht jedoch fest: Der Fernsehbeitrag zeigt nur einen kleinen Ausschnitt dessen, was das Dorf ausmacht. Das lebendige Vereinsleben, das ehrenamtliche Engagement und die vielen besonderen Orte und Menschen lassen sich kaum in wenigen Minuten erzählen. Umso mehr bleibt die Gewissheit: Neuberend hat noch viele weitere Geschichten zu erzählen.



Das NDR-Team mit Joshua Brase (re.) auf dem Biohof Brase.



© Ute Jacobsen

Freiwillige Feuerwehr Neuberend

Unsere Feuerwehr aktuell:

Neue Truppmänner und -führer für die Fw Neuberend

Am 20. Juni fand in Struxdorf der Abschluss der Truppmann und -führerlehrgänge im Amt Südangeln statt. Neben Kameraden aus berend teil. Während Marcel seinen Truppmannlehrgang mit Erfolg abschloss und so nun den ersten Schritt in seinem Feuerwehrleben gemacht hat, konnten Rene und Michael noch einen Schritt weitergehen und dürfen sich jetzt Truppführer nennen und damit die kleinste technische Einheit in der Feuerwehr führen.

Wir wünschen euch alles Gute und sind sehr stolz auf euch!



„Feuer größerer Standard in Blockheizkraftwerk, zwei Arbeiter vermisst“



Zumindest in unserem letzten Übungsdienst am 6. Juli. Wir übten in Zusammenarbeit mit der Hansewerk Natur unser Blockheizkraftwerk. Die Lage: bei Routinearbeiten an einer Abgasanlage kam es zu einer Verpuffung, wegen der ein Arbeiter auf dem Dach und ein Arbeiter im Keller vermisst wurde. Was uns besonders gefreut hat ist, dass uns unsere Freunde der Feuerwehr Idstedt mit einem Fahrzeug und Kameraden unterstützt haben. Während die Neuberender die Rettung des Arbeiters auf dem Dach angingen, gingen die Idstedter in den Innenangriff über. Dann gab es allerdings einen Übungs-Mayday, also einen Atemschutznotfall, welcher die ganze Übung in andere Bahnen lenkte.

Nachdem wir die Übung abgearbeitet hatten, nahmen wir danach einen leckeren Imbiss vom Grill zu uns.

Wir danken der Hansewerk und der Feuerwehr Idstedt für diese großartige Übung, die sowohl die Objektsicherheit, als auch die Kameradschaft gefördert hat.

Heben und Bewegen von Lasten – aber spielerisch...

Besonders für uns als Feuerwehr mit schwerer technischer Hilfe ist das Heben und Bewegen von Lasten ein wichtiger Aspekt, wir berichteten



mehrfach. Wir haben dazu unsere Fahrzeugwinde, unseren Mehrzweckzug, aber auch Hebekissen. Beim letzten Übungsdienst durften wir daher mal wieder etwas mit Gewichten „spielen“. Dazu hatten wir zwei Gruppen – in einer wurden tonnenschwere Betonringe mit unserer Winde bewegt und in der anderen mussten wir das TSF-W mit Bordmitteln anheben und auf Waschbetonplatten abstellen. Es konnte hier nur einen Sieger geben und so konnte Gruppe 1 den Preis, eine große Dose „Naschi“, für sich gewinnen, welche dann aber kameradschaftlich unter allen aufgeteilt wurde.

Termine & Wichtiges

aufgrund der aktuellen Hitzeperioden bitten wir euch dran zu denken, eure Zigarettenskippen ordentlich zu entsorgen, kein Glas in der Natur zurückzulassen und kein Unkraut zu flammen!

Ihr findet uns jetzt auch auf Instagram! Unter @feuerwehr_neuberend erhaltet ihr Einblicke und Neuigkeiten der Feuerwehr immer als Erste. Folgt uns doch! Weitere Neuigkeiten findet ihr außerdem wie gewohnt unter www.feuerwehr-neuberend.de.

Du hast Lust Teil unserer Feuerwehr-Familie zu werden?

Melde dich über unsere Kanäle oder komm vorbei- unseren Dienstplan findest du auf unserer Website. JAN-HENDRIK SCHNEIDER

Tagesfahrt nach Dithmarschen – mit Kohlfeldern, Seehunden und alten Landmaschinen

Der Ortskulturring Neuberend lädt auch in diesem Jahr wieder zu einer abwechslungsreichen Tagesfahrt ein. Am Mittwoch, 2. September 2026, geht es Richtung Nordsee nach Friedrichskoog mit Zwischenstopps in Heide und Meldorf.

Abfahrt ist um 10:15 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Neuberend. Zunächst steht ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant am Wasserturm in Heide auf dem Programm. Zur Auswahl stehen Matjesfilet mit Salzkartoffeln und Apfel-Zwiebel-Sahnesauce, Mix-Grill mit Bratkartoffeln und BBQ-Sauce oder überbackene Spätzle mit Blumenkohl, Brokkoli, Hirtenkäse, Tomatensauce und ofenfrischem Brot. Das gewünschte Gericht ist bei der Anmeldung anzugeben.

Anschließend führt die Fahrt vorbei an Schafweiden, Kohlfeldern und Marschwiesen nach Friedrichskoog. In der Seehundstation können die in Deutschland einzigartige gemeinsame Haltung von Seehunden und Kegelrobben sowie die Seehundfütterung erlebt werden. Durch große Unterwasserfenster lassen sich die Tiere auch beim Schwimmen beobachten.

Am Nachmittag geht es weiter nach Meldorf. Im Museumscafé „Neue Holländerei“ werden Kaffee und Torte serviert. Danach bietet das Schleswig-Holsteinische Landwirtschaftsmuseum interessante Einblicke in das Landleben im Norden zwischen 1870 und der Gegenwart.

Die Rückkehr nach Neuberend ist gegen 18:00 Uhr geplant. Der Kostenbeitrag beträgt 50 Euro pro Person und beinhaltet Busfahrt, Mittagessen, Eintritt in die Seehundstation und das Landwirtschaftsmuseum sowie Kaffee und Torte. Getränke zum Mittagessen sind nicht im Preis enthalten. Dank der Unterstützung des Ortskulturrings kann die Fahrt zu diesem günstigen Preis angeboten werden.

Anmeldungen sind bis spätestens 16. August 2026 möglich bei: Wenke Mees, Tel. 04621- 855666, Sonja Oehlert, Tel. 04621-51553 Es gibt noch wenige Restplätze, die Neuberender Bürgerinnen und Bürgern vorbehalten sind.



Berender Familienclub von 1903

Veranstaltungen 2026

Samstag, 05.09. **Fahrradtour mit Grillen**, 15.00 Uhr, DGH Nübel
Sonntag, 27.09. **Kinderdisco**, 16–18 Uhr, DGH Nübel
Samstag, 14.11. **Laternelaufen**, 17.00 Uhr, Alte Feuerwehr Berend
Freitag, 27.11. **Verspielen**, 19.00 Uhr, Dörpshuus Berend

Vogelschießen mit neuen Majestäten

Am 6. Juni fand in Berend wieder das Vogelschießen des Berender Familienclubs statt. Bei gutem Wetter und Sonnenschein rangen insgesamt 42 Männer, Frauen und Jugendliche um einen neuen „Majestäten“-Titel.

Auch zahlreiche Gäste bzw. Zuschauer hatten den Weg zum Festplatz gefunden, um mit den Teilnehmern mitzufiebern.

Gegen 14.30 Uhr wurde das Majestätenpaar von 2025 „Wilfried der Langersehnte“ und „Heike die Überraschte“ von einer Kutsche zum Festplatz gebracht. Mit ihnen konnte nun das Vogelschießen beginnen.

Da das Vogelschießen ohne Anmeldung, aber eine Mitgliedschaft im Familienclub zur Teilnahme erforderlich ist, gab es an dem Tag einige Neueintritte in den Familienclub, was sehr erfreulich ist!

Für Kinder gab es in diesem Jahr zur Beschäftigung wieder eine Hüpfburg. Auch in diesem Jahr zur Kaffeepause gab es ein großes Kuchenbuffet, welches mal wieder einen sehr positiven Anklang bei den Besuchern fand. Nach der Pause ging der Wettkampf um den Titel weiter. Bei den Jugendlichen fiel der Vogel – wie immer – als erstes und Carl Aven Diering „der Zielsichere“ freute sich über seinen Sieg. Bei den Frauen konnte Beate Hansen aus Berend den Vogel vom Mast schießen. Sie hatte überhaupt nicht mit dem Siegestreffer gerechnet und durfte sich mit dem Namen Beate „die Lebensfrohe“ schmücken. Bei den Männern flog der Vogel in den späteren Abendstunden. Es war ein spannendes Zuschauen für alle. Als Marc Windeggis „der Feierlustige“ den Zieltreffer machte, waren die Zuschauer überrascht, jubelten und freuten sich für ihn. Schließlich hatte er am Tag zuvor Geburtstag!

Alle Schützen, die einen Teil vom Vogel abgeschossen hatten, bekamen bei einer Siegerehrung einen Gutschein ihrer Wahl. Am frühen Abend gab es für den Hunger noch Pommes und Gegrilltes. An der Getränkebude konnte sich durchgehend versorgt werden. Zu später Abendstunde feierten alle noch zu etwas Musik und es wurde sogar getanzt. Es herrschte eine entspannte und fröhliche Stimmung. Bis zum nächsten Jahr, wo unsere jetzigen Majestäten wieder das Fest eröffnen werden!



Wir möbeln Sie auf!
mende
raumausstattung seit 1897

Gardinen Polsterei Fußböden Sonnenschutz
Insektenschutz Rollläden

24392 Süderbrarup · Bahnhofstr. 57 · Tel. 04641-9050 · info@mende-raumausstattung.de

www.mende-raumausstattung.de

Kinderfest 2026 vom Berender Familienclub

Im Juni fand auf dem Freizeitgelände in Nübel wieder ein Kinderfest statt, wo ein noch größeres Angebot mit vielen Spielstationen auf die Kinder im Alter zwischen 1 und 12 Jahre wartete.

Um die 55 Kinder hatten durch eine Anmeldung ihre Teilnahme bestätigt und konnten mit einer Laufkarte die Spiele ihrer Altersgruppe absolvieren. Bei sommerlichen Temperaturen mussten ganz kleine Kinder Würfeln, Enten angeln oder Glücksrad drehen. Es herrschte eine schöne Stimmung für Groß und Klein. Gegen 16 Uhr fand die „Krönung“ der Königspaare statt. Mit einer Scherbe und Krone wurden 8 Könige und Königinnen ihrer Altersklasse gefeiert. Sie hatten die meisten Punkte in ihren Gruppen erreicht. *Folgende Kinder gewannen einen Titel:*

- Gruppe 1–3 Jahre: Lotta Nielsen und Noah Möller
- Gruppe 4–6 Jahre: Freya Abraham und Leve Windeggis
- Gruppe 7–9 Jahre: Emma Schottky und Benjamin Becker
- Gruppe 10–12 Jahre: Helene Arp und Felix Wiebe



Das Highlight für die Kinder war das Geschenkeaussuchen auf den Geschenke-Tischen im Dörfergemeinschaftshaus. Jedes Kind durfte sich der Reihe nach eine tolle Erinnerung an dieses schöne Fest auswählen und mit strahlendem Gesicht das Kinderfest 2026 verlassen! Wir laden alle herzlich ein, sich unserem Familienclub anzuschließen. Wir veranstalten das ganze Jahr tolle Aktionen für Groß und Klein. Meldet euch gerne über Mail: berender-familienclub@mail.de persönlich bei Theresa Wiebe (1. Vorsitzende) 0151-54647932 oder besucht unsere Homepage www.berender-familienclub.de Es grüßt das Festausschussteam des Familienclubs!

Voller Erfolg für gleich drei gute Zwecke: Straßenflohmarkt in Nübel

21. Juni: Bei strahlendem Sonnenschein zog es zahlreiche Besucherinnen und Besucher, die durch die Stände schlenderten, nach kleinen Schätzen suchten und die besondere Atmosphäre genossen in die Gaarlandstraße nach Nübel. Überall ergaben sich nette Gespräche und viele Aussteller freuten sich über gute Verkäufe. Auch kulinarisch wurde einiges geboten: Die Standgebühr in Form von Kaffee und Kuchen sowie auch Grillwürste und vegetarische Börek fanden großen Anklang. Statt fester Preise wurde um eine Spende gebeten – ein Angebot, das von den Gästen gerne und großzügig angenommen wurde. Die Einnahmen kommen zu gleichen Teilen dem Tierheim Schleswig zugute, das aktuell eine große Anzahl aufgefundener Hunde versorgt sowie der Tafel Schleswig, die Menschen in schwierigen Lebenslagen unterstützt. Ebenfalls bedacht wird der TVK Nübel als wichtiger Bestandteil des Gemeindelebens. Der Tag hat einmal mehr gezeigt, wie viel Zusammenhalt und Engagement in der Gemeinschaft steckt – ein rundum gelungenes Fest für alle Beteiligten.

DRK-Ortsverein Nübel

Leinwand und Leckerbissen Filmabend mit dem DRK Nübel

Wir laden herzlich ein zu einem gemütlichen Filmabend am Freitag, 25.09.2026 um 19.00 Uhr im Dörfergemeinschaftshaus, Küsterstraße 3, Nübel. Freut euch auf den Dokumentationsfilm „Full Metal Village“. Im Mittelpunkt des Films stehen die Einwohner des kleinen Ortes Wacken, der alljährlich zum Open-Air-Festival von Fans der Metal-Szene überschwemmt wird. Hier treffen die ca. 1.800 Einwohner ein Wochenende auf zirka 85.000 Besucher aus aller Welt. Der Film zeigt die Wackener in ihrem Alltag und wie sie die Zeit des Festivals erleben. Zum Film gibt es eine Auswahl an Kaltgetränken und ein leckeres Fingerfood-Bufferet. Der Kostenbeitrag für DRK-Mitglieder beträgt 10,00 €, der für Nicht-Mitglieder 15,00 €. Kommt vorbei und genießt einen entspannten Abend in geselliger Runde.

DRK-Programm (vorbehaltlich evtl. Änderungen/Absagen)

- Freitag, 25.09.2026, 19.00 Uhr Leinwand & Leckerbissen, Filmabend im Dörfergemeinschaftshaus, Nübel
- Mittwoch, 04.11.2026, 17.00 Uhr Gemütlicher Ernteaabend mit Rübenmus-Essen im Dörpshuus in Berend
- Freitag, 20.11.2026, 9.00 Uhr Gemeinsames Frühstück im Dörfergemeinschaftshaus, Nübel
- Samstag, 28.11.2026, 14.00 Uhr Adventsmarkt Nübel

Regelmäßig findet jeden 3. Mittwoch im Monat ein Spielenachmittag im Berender Dörpshuus in der Zeit von 15.00–18.00 Uhr statt, der Tanzkreis trifft sich alle zwei Wochen freitags in der Nübeler Turnhalle von 15.00–17.00 Uhr. Zu allen Veranstaltungen wünscht sich der Vorstand eine rege Beteiligung. Gäste sind immer herzlich willkommen.

Gemeinde Schaalby



Was gibt es Neues von den Wild Buffalos?

Zunächst ein Blick zurück: Am 01.08.2026 sorgten die Wild Buffalos bei „Schaalby Rockt“ wieder für beste Stimmung und ein musikalisches Erlebnis voller Energie, Humor und Leidenschaft. Besucher erfreuten sich an einem abwechslungsreichen Abend mit mitreißenden Songs, guter Laune und echter Chorgemeinschaft. Den öffentlichen Gedenktag zur Schlacht bei Idstedt am 26.07. unterstützen wir mit unserem Programm. Am 12.07. traten die Wild Buffalos beim Zeltfest in Twedt auf und konnten erneut viele Gäste mit stimmungsvollen

Liedern unterhalten. Beim Auftritt am 09.05. zum 100-jährigen Jubiläum des TVK Nübel zeigte der Männerchor erneut, warum er sich in der Region einen Namen gemacht hat.

Ein Blick nach vorn:

Am 29.08.2026 sind wir beim Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Moldenitz zu Gast und rocken den Holy Ground.

Die traditionelle Wild Christmas in Füsing (Gasthof Petersen) veranstalten wir am 12.12.2026 ab 19:30 Uhr – für uns ein Highlight des Jahres. Wir haben unserem Programm einige neue Lieder hinzugefügt – man darf gespannt sein. Wer die Wild Buffalos noch nicht kennt...

Mit einem vielseitigen Programm, starken Stimmen und sichtbarer Freude am gemeinsamen Singen begeistern die Wild Buffalos ihr Publikum. Besonders die Mischung aus klassischen Chörelementen und den modernen Arrangements klassischer Rock- und Popsongs unter Leitung von Guido Helmentag trifft den Geschmack des Publikums. Die musikalische Begleitung durch Keyboard, E-Gitarre, E-Bass und Cajon runden den vielschichtigen Chorgesang perfekt ab.

Ich hoffe, wir sehen uns bei den Veranstaltungen. Wer uns buchen möchte oder wer männlich und erwachsen ist und Spaß am Singen hat, kann sich gern bei uns melden. Wir proben jeweils Mittwoch um 19:30 Uhr im Gasthof Petersen in Füsing. Kommt einfach mal vorbei und erlebt eine Chorprobe oder meldet euch bei Michael Kleinwort (Mobil 0151-56384793, E-Mail: mi-kleinwort@t-online.de).

Bis bald eure „Wild Buffalos“

Malaktion



Lehrer Max Koch (v.re.) freut sich mit seinen Schülerinnen und Schülern des 10. Jahrganges der A. P. Möller Skolen und Schaalbys Bürgermeister Karsten Stühmer sowie Bert Hansen und Gisela Ohmsen vom Umweltausschuss (hinten v.re.) über das gelungene Projekt

Foto: G. Karstens

In der Gemeinde Schaalby gibt es seit längerer Zeit erhebliche Probleme mit Vandalismus an öffentlichen Einrichtungen. Ein Ziel waren unter anderem die ehemaligen Wartehäuschen an der zum Radweg ausgebauten alten Bahntrasse. Besonders betroffen war dabei das romantisch mit Schleichblick gelegene kleine Gebäude etwas abseits südlich des Ortsteiles Klensby. „Im Rahmen unserer vor einigen Monaten initiierten Ideenschmiede haben wir überlegt, wie wir insbesondere den Graffitis einen ansprechenderen Ausdruck verleihen können“, erläutert Bert Hansen, Umweltausschussvorsitzender in Schaalby von der Fraktion Die Grünen. Eine Umfrage bei den umliegenden Schulen hatte nun Erfolg. Der zehnte Jahrgang der fußläufig entfernten A-P-Möller-Schule am Stadtrand von Schleswig zeigte sich begeistert und machte sich im Rahmen eines Schul-

jahresendprojektes ans Werk. Max Koch als begleitender Lehrer erläuterte, dass man an vier Tagen von Dienstag bis Freitag die bisherigen Graffitis übermalt und anschließend mit einer speziellen Farbe versiegelt habe um mögliche künftige Übermalungen besser beseitigen zu können. So zieren jetzt ein Abbild des historischen Idstedtlöwen, der auf die Umrisse von Schleswig-Holstein blickt, die der Schlei zugewandten Seite und viele weitere bunte Motive die weiteren Innen- und Außenflächen. „Gerade bei dem schönen Wetter zahlreichen vorbeifahrenden Radfahrern hat unser Projekt schon viel Zustimmung und Begeisterung gefunden“, zeigte sich Koch im Namen seiner Schülerinnen und Schülern zufrieden mit der Aktion. Aber auch Schaalbys Bürgermeister Karsten Stühmer, selbst Schulleiter der örtlichen Grundschule, war mehr als zufrieden. „Diese gut funktionierende Aktion mit ihren von Schülern erdachten Motiven zur Völkerverständigung sind ein Zeichen für unsere Region beiderseits der Grenze“, hob Stühmer hervor und ergänzte: „Wir hoffen, das wird die Sprayer im Rahmen ihres Ehrenkodexes jetzt davon abhalten, diese kleinen Kunstwerke zu zerstören.“ Gisela Ohmsen hat den Schülerinnen und Schülern für ihre bei der Hitze schweißtreibende Aktion als Sponsorin des Projektes die Getränke gestiftet. Ihr gefiel insbesondere Begeisterung der jugendlichen Akteure, die damit etwas für die Gemeinschaft in ihrer Region beitragen wollten.

GÜNTER KARSTENS

Dorfverein Füsing e.V.

Kinderfest-Premiere



Am 27.06.2026 fand auf dem Dorfplatz in Füsing das erste Kinderfest des Dorfvereins Füsing e.V. statt. Trotz der hochsommerlichen Temperaturen folgten rund 50 Kinder der Einladung und verbrachten gemeinsam einen fröhlichen Tag mit viel Spaß und guter Stimmung.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem engagierten Organisationsteam, allen Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Kuchenspenderrinnen und Kuchenspendern. Ebenso bedanken wir uns für die großzügigen Spenden aus der Straßensammlung. Dank dieser großartigen Unterstützung konnte das Kinderfest für alle Kinder kostenlos angeboten werden. Es war schön zu sehen, wie viel Freude der Tag den Kindern bereitet hat. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieses tollen ersten Kinderfestes beigetragen haben – wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

MAIKE BOCK

Elektrotechnik

- Elektroinstallation
- Gebäudetechnik
- TK & SAT Anlagen
- Hausgeräte

Bernd Jensen

Schleidörfer Str. 4 · 24864 Brodersby

☎ 04622-188154 · Mobil 0160-99275438

Seltener archäologischer Fund in Schaalby



In Schaalby ist Archäologen vom Archäologischen Landesamt Schleswig-Holstein ein außergewöhnlicher Fund gelungen: Mehrere seltene Bronzekessel aus dem 3. bis 5. Jahrhundert n. Chr. wurden bei einer genehmigten Detektorsuche entdeckt. Vergleichbare Funde sind in Schleswig-Holstein bislang nur ein weiteres Mal bekannt.



Die Gefäße gehören zu den sogenannten Vestlandkesseln, provinzialrömischen Importgefäßen, die auf weitreichende Kontakte zwischen der germanischen Bevölkerung Norddeutschland und dem römischen Einflussraum hinweisen. Erste Untersuchungen deuten darauf hin, dass mehrere Kessel ineinander gestellt und gemeinsam im Boden niedergelegt wurden. Warum die Gefäße einst im Boden niedergelegt wurden, lässt sich derzeit nicht sicher beantworten. Eine Bestattung kann nach bisherigem Kenntnisstand ausgeschlossen werden. Denkbar sind verschiedene Erklärungen – von einer bewussten Niederlegung aus religiösen Gründen bis hin zu einer Verwahrung

wertvoller Gegenstände in unsicheren Zeiten. Eindeutige Hinweise auf die Beweggründe der damaligen Menschen liegen jedoch nicht vor.

Wegen ihres fragilen Zustands wurden die Kessel als Erdblock geborgen und anschließend per Computertomographie untersucht. So konnten Archäologen vor der Freilegung ins Innere blicken und die weiteren Arbeiten in der Konservierungswerkstatt besonders vorsichtig planen.

Der Fund gilt als wissenschaftlich bedeutend und wirft ein neues Licht auf die Bedeutung der Schleiregion im überregionalen Macht- und Wirtschaftsgefüge.

BIRTE ANSPACH und STEFANIE KLOOSS

ELEKTROTECHNIK

Holger Jürgensen

GmbH

Flurstraße 3 + 5

24894 Tolk/Tolkschuby

Tel. 0 46 22 - 10 67

Fax 0 46 22 - 28 96

www.juergensen-elektro.de · mail@juergensen-elektro.de

23. August: Angeliter Umweltfest 2026 – (Über-)Lebensmittel

Das Angeliter Umweltfest findet in diesem Jahr bereits zum 9. Mal statt und das noch einmal im „Süden“ von Angeln, nämlich am Sonntag, dem 23. August, von 11 bis 18 Uhr im Bürgerraum in Schaalby.

Die Idee für ein Fest war und ist, nicht nur „dagegen“ zu sein, sondern zu zeigen, wie viele gute Initiativen es gibt, die Lösungen für die drängenden Umwelt- und Zukunftsfragen erarbeiten und erproben. Das Konzept hat sich bewährt: In jedem Jahr wird ein Schwerpunktthema gewählt, diesmal „(Über-)Lebensmittel“. Dazu gibt es drei Vorträge, dazwischen verschiedene Musikaufftritte, und natürlich etwas zu essen.

An 12 bis 14 Info-Ständen kann man mit den Initiativen ins Gespräch kommen und kleine Experimente machen. Sie alle haben sich Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Ressourcenschonung und Gemeinschaftlichkeit auf die Fahnen geschrieben. Alle Akteur*innen leisten ihren Beitrag übrigens unentgeltlich. Die Überzeugung, gemeinsam eine sinnvolle Aktion auf die Beine zu stellen, ist ihnen Motivation genug.

Da freut es die Organisator*innen besonders, dass aus den umliegenden Dörfern wieder ganz verschiedene Beiträge kommen:

- Unser diesjähriger Schirmherr ist Timsen, Sänger u.a. bei Santiano, der leider nicht persönlich kommen kann, aber eine Videobotschaft – natürlich wie immer op platt – sendet
- Der Hof „Große Eiche“ kommt mit den Schleswiger Kaltblütern, mit denen sie auf dem Hof tatsächlich noch auf dem Acker arbeiten
- Musikbeiträge u.a. von ChorColores und Kindern der Boy-Lornsen-Schule
- Faire Fairsorgung mit Getränken aus unserem (kl)EINE WELT-Lädchen Angeln
- und vieles mehr.

Ganz selbstverständlich wurde uns wieder für das Fest der Bürgerraum in der Grundschule in Schaalby umsonst zur Verfügung gestellt. Jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen. Aber selbst wenn es regnet, fällt das Fest nicht aus: Die Stände, eigentlich auf dem Schulhof geplant, dürfen in dem Fall in die Sporthalle. Wir sind auf alles vorbereitet!

Das Programm und weitere Informationen gibt es unter anderem auf unserer Homepage www.angeliter-umweltfest.de.

HEIDE KLENCKE



Freiwillige Feuerwehr Moldenit

Sommerfest!

Die Freiwillige Feuerwehr Moldenit lädt alle zum Sommerfest der drei Ortswehren der Gemeinde Schaalby am 29. August 2026 ab 15 Uhr auf dem Bolzplatz in Moldenit ein.

Programm

- Hüpfburg und Spiele für die Kinder
- Tanzaufführung der Kinderfeuerwehr Schleikids
- Ausstellung und Vorführung des Löschzuges Gefahrgut SL-FL
- Spiele zwischen den drei Wehren
- Livemusik von den „Wild Buffalos“
- anschließend Musik von DJ Björn

Für Speis und Trank ist gesorgt!

Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!



DRK-Ortsverein Schaalby

Moin liebe Leserinnen und Leser,

traditionell im August bieten wir am 18.08.2026 ab 19:00 Uhr den beliebten Grillabend am Gemeindezentrum Schaalby an.

Wie auch in den vergangenen Jahren gibt es Fleisch, Wurst und Getränke zum Selbstkostenpreis, außerdem erwartet Sie ein abwechslungsreiches Salatbuffet unserer Helferinnen. Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischauen und mit uns einen schönen Sommerabend verbringen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir Helferinnen vom DRK Schaalby machen Sommerpause. Ab September treffen wir uns wieder jeden 3. Dienstag um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum. Komm doch einfach mal vorbei.

Wir freuen uns immer über neue Helferinnen und Helfer, die Lust haben, unser Team kennenzulernen und mitzumachen.

Wenn Sie Fragen zum DRK Schaalby haben oder mehr über unsere Arbeit erfahren möchten, steht Ihnen unsere 1. Vorsitzende Bettina Brammer unter Tel. 04621-52268 gerne als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Sonnige Grüße in die Gemeinde,

Ihr DRK Ortsverein Schaalby

Unsere regelmäßigen Aktivitäten

im Gemeindezentrum, Schulstr. 8 in Schaalby

Helferinnentreff Sept. bis Mai jed. 3. Di. im Monat um 19:30 Uhr

Spielesachmittag Jeden 3. Montag im Monat um 15:00 Uhr

Handarbeits- und Klönnachmittag

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr

Kniffel – der Würfelspielklassiker

Jeden 1. Montag im Monat um 15:00 Uhr

Sittanz – Sittanz fördert nicht nur die Beweglichkeit, sondern macht auch richtig gute Laune. 14-tägig Donnerstag von 15:00–16:00 Uhr

Informationen bei Greta Lund, Tel. 04622 - 2223

Nordic Walking Jeden Samstag um 14:00 Uhr – mit Anmeldung bei Gaby Kaiser, Tel. 04622-188899

Treffpunkt: Sandparkplatz gegenüber der Schule

Essen in Gemeinschaft DRK / Kirchengemeinde

Jeden 4. Sonntag im Monat um 12:00 Uhr

Das Essen findet statt von Januar bis Mai und September bis November.

Eine Anmeldung ist nur erforderlich wenn Sie das erste Mal kommen möchten. Bei Verhinderung bitten wir um Abmeldung bis zum Mittwoch vor dem Essen bei Karin Ewers, Tel. 04622-2214



Vera Mundt, Marco Schröder und Christian Ohlsen

Stolker Athleten

Drei Athleten haben unter dem Namen „Die Stolker“ am 21. Juni neben mehr als 800 aus ganz Deutschland zum wiederholten Mal in Staffelwertung am Viking Triathlon teilgenommen.

Als erste musste Schwimmerin Vera Mundt Leistung zeigen in der 20 Grad warmen und wellenlosen Schlei auf 1,9km zwischen Luisenbad und Wikingturm. Sie schaffte die Distanz in 34:14 min.

Erst danach durfte Christian Ohlsen an den Start gehen. Er musste mit dem Fahrrad auf der für Autos gesperrten L 317 von Schleswig bis Stenderup radeln – und das gleich dreimal, um auf die vorgegebene Streckenlänge von 90 km zu kommen. Er schwitzte dafür in der Mittagshitze 2:38:30 Stunden. Er dürfte der einzige gewesen sein, der genau wusste, gerade in Stolk zu sein, wo die Jugendfeuerwehr Kräftigungsmittel anbot (s. Bericht auf den Seiten des Amtes).

Das Staffeldende übernahm Marco Schröder: Er musste einen Halbmarathon laufen auf einer 7km-Runde zwischen Königswiesen, Friedrichsberg, Schloss Gottorf und Dom. Auf der abwechslungsreichen und mit teils unerwarteten steilen Anstiegen gespickten Rundtour galt es, genau 21,1km zu schaffen. Das gelang ihm in 2:25:16 Stunden.

Inklusive der Staffelwechsel kamen die drei Stolker auf die Gesamtzeit von 5 Stunden, 42 Minuten und 13 Sekunden. Damit waren sie 20 Minuten schneller als im vergangenen Jahr. In der Gruppe der gemischten Staffeln brachte ihnen das den 23. Platz von 30 ein oder unter allen 65 Staffeln den 54. Platz. Doch der genaue Rang ist gar nicht so wichtig. Immerhin war der Viking Triathlon ein Teil der Deutschen Meisterschaft in der Mitteldistanz; und dank Vera Mundt, Christian Ohlsen und Marco Schröder war Stolk mit dabei!!

Ambulante Pflege Angeln

Für Sie in Angeln unterwegs.

Pflege- und Betreuungsdienst

mit Tagespflege in Mittelangeln

www.ap-angeln.de

☎ Satrup 04633 96 72 90

☎ Süderbrarup 04641 93 30 22

Füreinander. Miteinander.

DRK-Ortsverein Stolk

Radtour

Die traditionelle Radtour des DRK-Ortsvereins begann am 10. Juni bei Callsen in Norderfeld und führte über 14 km durch Böklundfeld, Klappholz, Westscheide, Stenderupfeld, Glasholz und Stolkerfeld zum Vereinshaus Paleg. Unterwegs waren zur Flüssigkeitsaufnahme zwei Stopps eingerichtet am Kolonisten-Gedenkstein und bei Bürgermeister Börensen. Am Ziel warteten neben einigen Nicht-Radlern Grillwürste und selbstgemachte Salate. Nachdem sich am leckeren Imbiss alle sattgegessen hatten, lockerten einfache Spiele die Zusammenkunft auf. Dabei konnte man Punkte erzielen, die bei der Auswertung durch Organisationsleiterin Katrin Callsen zu einem besonderen Ergebnis führten: Von den fünf vergebenen Preisen erhielt den ersten die älteste Teilnehmerin, Marga Christophersen. Und den fünften Preis bekam der jüngste Teilnehmer, Jannis Möller. Dazwischen gingen die Preise zwei bis vier in dieser Reihenfolge an Alexander Hinrichsen, Gunda Reske und Stefanie Scurla.



Alexander Hinrichsen, Jannis Möller, Gunda Reske, Marga Christophersen und Stefanie Scurla (v.li.)

Dorfflohmarkt



Am 21. Juni war Stolk für einige Stunden gefühlt das Zentrum der Region. Anlass war der von Cedric Haar initiierte Flohmarkt im Ortskern. Besonders in den Vormittagsstunden strömten Massen von Besuchern zu den zahlreichen Ständen. Naturgemäß war in den Seitenstraßen etwas weniger los; aber eigens gemalte Hinweisschilder an den drei Zugängen zum Baugebiet „Scheidewiehe“ wirkten wie ein Magnet und machten diesen neuen Teil des Dorfes anders als im Vorjahr allseits bekannt. Sehr früh schon waren offensichtliche Händlerprofis am Stöbern nach ausgefallenen Objekten und zogen gleich weiter, wenn sie diese nicht fanden. In der Sommerhitze des Mittags ließ der Andrang nach, und auch am Nachmittag blieb es übersichtlich im Ort. Die Anbieter zeigten sich allenthalben zufrieden. Selbst wenn mal nichts verkauft wurde, reichte es für nette Gespräche und Kennenlernen neuer Leute.

Schützenfest

Seit dem 13. Juni hat der Stolker Schützenverein v. 1909 ein neues Königspaar, mit dem niemand, nicht einmal das Königspaar selbst, gerechnet hatte. Doch ihre Leistungen waren so zielgenau, dass sie im stundenlangen Wettkampf ohne Konkurrenz und k.o.-Runde blieben: Sowohl Königin Vera Mundt, die Sportliche, als auch König Andreas Kölln, der Emsige, ließen ihre Schützenschwestern und -brüder hinter sich und wurden nachmittags im Garten der Regentin und später im „Goldenen Stern“ bis zum Sonntagerwachen ausgiebig gefeiert. Auf die prämierten Preisplätze 1-6 kamen in dieser Reihenfolge Angela Jensen/Hartmut Kühl, Dagmar Marxen/Sönke Marxen, Sylvia Hagge/Dirk Thiesen, Karin Kühl/Heiko Schulz, Svenja Ohlsen/Claus-Peter Ohlsen und Simone Röh/Knut Röh. Den großen Wanderpreis, „der als optischer Leckerbissen jedes Wohnzimmer schmückt“ (wie ihn Kapitän Marco Hansen bei der Preisverleihung pries) gewann für ein Jahr Ältermann Heiko Schulz. Außerdem wurde um den Wanderpreis der Altstädter St. Knudsgilde geschossen, den in diesem Jahr Sönke Marxen zuhause haben darf. Die lange Zeit der Wettkämpfe, die sich bis halb drei hinzogen, wurde neben reichlich Verzehr und Gesprächsvergnügen überbrückt mit Darts. Die hier ausgesetzten Preise gewannen Sylvia Hagge und Frank Feilberg.



Die neuen Schützen-Majestäten Vera Mundt und Andreas Kölln

Freiwillige Feuerwehr Stolk

Feuerwehrübung

Diese Überschrift entschärft die Dramatik des Fotos: Am Abend des 3. Juni drang kein Brandrauch aus dem großen Anwesen der Hofgemeinschaft Gerdes im Süderende, sondern nur harmloser Disconebel. Und auch die kurz zuvor daraus gerettete Person war nur gespielt hilflos. Alles war Teil einer Inszenierung, bei der unter der Einsatzleitung von Gemeindeführer Alexander Hansen die Zusammenarbeit mit den Nachbarwehren vertieft wurde. Neben den Freiwilligen Feuerwehren Idstedt, Süderfarenstedt, Böklund und Klappholz, die zusammen das Wasser von zwei Seiten herbeiführten, kam auch das mobile Führungsfahrzeug des Amtes Südangeln zum Einsatz.



Die Ehrenmitglieder Ferdinand Dreesen, Erwin Bartelsen, Peter Koll und Dieter Oelrich lassen sich von Sven Boysen, Sven Ivers und Alexander Hansen die Zukunft der Stolker Feuerwehr zeigen.

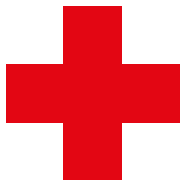
Ehrenmitglieder-Treffen

Am 19. Juli hatte die aktive Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr ihre Ehrenmitglieder und deren Frauen ins geschmückte Gerätehaus eingeladen. Dort freuten sich viele über nette Gespräche bei Kaffee und Kuchen. Eingangs stellte Wehrführer Hauptbrandmeister Alexander Hansen die Wehr vor mit 34 Aktiven, 19 Ehrenmitgliedern, 79 Förderern, sechs Mitgliedern in der Bezirksjugendfeuerwehr, fünf in der Kinderfeuerwehr sowie drei Frauen in der letztes Jahr gegründeten Verwaltungsabteilung. Unter den aktiven Männern und Frauen befinden sich zurzeit 16 Atemschutzgeräteträger, was in dieser Hinsicht die Stolker Wehr zur stärksten in Südangeln macht. Dadurch kommt es allerdings zu mehr Alarmierungen, weil man öfter auch südlich des Langsees eingesetzt wird. So gab es

im letzten Jahr 25 Einsätze, von denen aber „nur“ neun in Stolk lagen. Stellvertretende Bürgermeisterin Heike Mordhorst zeigte sich stolz auf die sehr gut ausgebildete und motivierte Einsatztruppe und dankte für deren Einsatz für die dörfliche Gemeinschaft durch Fest, Laternenfest, Maibaum-Aufstellen, Nikolausaktion und Einsammeln der Weihnachtsbäume. Nachdem Wehrführer Alexander Hansen auf Einzelheiten der Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs eingegangen war, stand der baugleiche Typ plötzlich vor dem Tor: Die FF Idstedt hatte ihr LF 10 zur Besichtigung freigegeben. Davon machten die „alten Kameraden“ regen Gebrauch und staunten über das, was ab Dezember 2027 im Dienst der Gemeinde Stolk steht. Danach führte sie ein Vortrag zurück und zeigte auf, was sich seit der Beschaffung einer ersten kleinen Motorspritze vor 99 Jahren verändert hat bis hin zum größten, schwersten, modernsten und teuersten Einsatzfahrzeug im nächsten Jahr.

Termine 2026

20.08.	1. Hilfe bei Kindern	9–12 Uhr Paleg
21.08.	„Sicherheit im Alltag“	19:30 Uhr Paleg
23.08.	Freizeitchor	17 Uhr Paleg
28.08.	Mobiles Familienzentrum	14–18 Uhr Paleg
29.08.	Böklund on the road	ab 14 Uhr
05.09.	Dorfpokalschießen	16–19 Uhr Paleg
06.09.	Freizeitchor	17 Uhr Paleg
11.09.	SoVD	nachmittags im Paleg
18.09.	R10 Jg.1991	ab 17 Uhr Paleg
20.09.	Freizeitchor	17 Uhr Paleg
24.09.	Redaktionsschluss Rundschau	
03.10.	Laternenfest Umzug	19 Uhr Niederstolk
07.10.	DRK-Erntebrot	19 Uhr „Goldener Stern“



Deutsches Rotes Kreuz

Ein Plus für unsere Region



AMBULANTE PFLEGE

Sozialstation-mittelangeln@drk-sl-fl.de

Wir sind für Sie da!

- + Häusliche Krankenpflege
- + Pflegerische Versorgung
- + Beratungsbesuche
- + Hauswirtschaftliche Versorgung
- + Betreuung im Alltag
- + Verhinderungspflege
- + Lieferung von warmen Mahlzeiten

Sprechen Sie uns gerne an!

Ihr Team von der Sozialstation Mittelangeln – Tel. 04633/9684780

Gemeindevertretung



Bürgermeister Kai Börensens (re.) und seine beiden Stellvertreter Heike Mordhorst und Stefan Rohweder

In der Juni-Sitzung befassten sich die Gemeindevertreter mit zwei geplanten Bauvorhaben: Für das ehemalige Eichenhof-Gelände war eine Bauvoranfrage eingegangen für zwei Gebäude mit je sechs Wohneinheiten. Dazu hatte die Behörde die Gemeinde zur Zustimmung aufgefordert, weil vom Gebot des Einfügens in die nähere Umgebung aufgrund der Höhe und des Bauvolumens abgewichen werden sollte. Das nutzten die Kommunalpolitiker zum Nein-Sagen ohne Gegenstimme. Sie verlangten, dass sich die künftige Bebauung an den Nachbargebäuden orientiert. Der Vorhabenträger wird also eine geänderte Planung einreichen müssen.

Zwei weitere Beschlüsse befassten sich mit dem Baugesetzbuch, aber mit demselben Neubau: Im vereinfachten Bauturboverfahren war eine Voranfrage eingereicht worden für den Bau eines Wohnhauses an der Stolkfelder Straße im Noch-Außenbereich. Hierzu stellte die Gemeindevertretung fest, dass an der Ortsrandlage ein räumlicher Zusammenhang zur geschlossenen Siedlung gegeben ist. Um keinen Präzedenzfall an anderer Stelle zu schaffen, begründete die Gemeindevertretung ihre Zustimmung mit der Tatsache, dass der Neubau einem landwirtschaftlichen Betrieb dient.

Weiterhin wurde beschlossen, die Anschaffung von Outdoor-Fitnessgeräten auf der Freizeitfläche Paleg im kommenden Jahr als Projekt bei der AktivRegion Schlei-Ostsee anzumelden. Man hofft, dort ins Förderprogramm aus dem Regionalbudget aufgenommen zu werden. Dadurch würden bis zu 80 % der Bruttokosten bezuschusst.

Im laufenden Jahr ist über die Tourismusorganisation „Grünes Binnenland“ die Anschaffung einer digitalen Informationsstele angemeldet. „Dazu weiß ich leider nichts Neues“, sagte Bürgermeister Kai Börensens.

Anschließend berichtete er über eine außerplanmäßige Geldausgabe: Die Gemeinde hatte zu Jahresanfang für das Vereinshaus einen Beamer angeschafft. Diese 400 Euro standen nicht im Haushaltsplan. Aber die Summe war so klein, dass der Bürgermeister sie ohne Beschluss „aus der Portokasse“ bezahlen konnte und nur nachträglich darüber zu berichten brauchte.

„Sektfrühstückerinnen“

Eine sehr gute Nachbarschaft und eine Freundschaft sind nicht einfach nur da – sie müssen gelebt werden. Und das feiern bereits im fünfzehnten Jahr die Frauen, die sich selbst „Die Sektfrühstückerinnen“ nennen, unter diesem Namen auch bei örtlichen Preisschießen erfolgreich mitmischen und die sich einmal im Jahr reihum zum ausgedehnten Frühstück treffen. Diesmal war Ilka die Gastgeberin. Nachdem sie ihre Freundinnen Simone, Angela, Dörte, Agnes und Katrin mit leckeren Häppchen satt gekriegt hatte, frönten die sechs Frauen ihrem Motto „Save water – drink champagne“. Bei witzigen Verkleidungen und lustigen Spielen blieb der Wasservorrat bis in den Abend hinein geschont.



Simone, Angela, Dörte, Agnes, Katrin und Ilka feiern ihre Freundschaft (v.li.).

Notfall-Infopunkt

Wehrführer Alexander Hansen, sein Stellvertreter Sven Boysen, Gruppenführer Torge Mordhorst, Bürgermeister Kai Börensens und Gerlind Matthiesen für den DRK-Ortsverein trafen sich im Feuerwehrhaus, um zu aktualisieren, was die Gemeinde im Herbst 2022 in Gang gebracht hatte.

Damals war festgelegt worden, in welchen Schritten sich Freiwillige Feuerwehr, Gemeinde und DRK auf längerfristigen und großflächigen Stromausfall einstellen können. Auch war eine Liste erstellt worden von Bürgerinnen und Bürgern mit medizinischer Ausbildung oder notfallrelevanten Ausrüstungen und Kompetenzen.

Hintergrund ist die Tatsache, dass ohne Strom nach und nach auch Telefon, Abwasser und Frischwasser ausfallen. Unser Feuerwehrhaus hatte man schon damals als Anlaufstelle bestimmt, um einen Notruf absetzen oder ein Handy aufladen zu können.

Nachdem der Kreis Schleswig-Flensburg jede Gemeinde mit einem Hinweisschild und einer Notfallbox ausgestattet hatte, sichtete man nun die vorhandenen Materialien und klärte mögliche Abläufe während eines Ernstfalls, der in unserer krisengeplagten Zeit durchaus andere Szenarien als einen längeren Stromausfall haben kann.



Kai Börensens, Alexander Hansen, Sven Boysen, Torge Mordhorst und Gerlind Matthiesen (v.li.)

Um Missverständnissen vorzubeugen: Eine Dauer-Unterbringung von Einwohnern ist nicht vorgesehen. Aber Notrufe, kleine Hilfeleistungen, Akku-Aufladungen und Informationen über die aktuelle Lage dank eines stromunabhängigen Kurbelradios sind möglich. Alles Nähere regelt der Einzelfall, der hoffentlich nicht eintritt.

Gemeinde Struxdorf

Freiwillige Feuerwehr Struxdorf

6. Übungsabend

Bei unserem letzten Übungsabend stand ein Szenario auf dem Plan, welches für viele zu den schlimmsten überhaupt zählt: ein Brand in einem Kindergarten. Gerade in einer solchen Lage gilt es, Ruhe zu bewahren und überlegt zu handeln.

Angenommen wurde ein Brand in einem Schuppen auf dem Kindergarten-gelände, der durch einen Kurzschluss ausgelöst wurde. Nach der Alarmierung rückten wir umgehend aus und sicherten zunächst die Einsatzstelle



an der angrenzenden Straße ab, um den Verkehr zu regeln und die Sicherheit aller Beteiligten zu gewährleisten. Im weiteren Verlauf der Übung gingen die Atemschutzgeräteträger zur Menschenrettung in den verrauchten Schuppen vor. Dort wurde eine vermisste Person aufgefunden und sicher ins Freie gebracht. Parallel dazu wurde das angenommene Feuer bekämpft und zügig unter Kontrolle gebracht. Eine zweite Person hatte den Gefahrenbereich bereits verlassen, flüchtete jedoch unter Schock auf das Klettergerüst des Kindergartens. Auch sie wurde von uns gerettet und betreut.

Im Anschluss an die praktische Übung erfolgte eine Begehung der Einrichtung. Dabei verschafften wir uns einen Überblick über wichtige Einrichtungen und Gegebenheiten vor Ort. Besprochen wurden unter anderem die Lage des Hauptgashahns, die Flucht- und Rettungswege, die Zufahrtsmöglichkeiten sowie der festgelegte Sammelplatz.

Solche Übungen sind ein unverzichtbarer Bestandteil der Feuerwehrarbeit. Sie helfen dabei, Abläufe zu verinnerlichen, die Zusammenarbeit zu stärken und Ortskenntnisse zu vertiefen. Denn wenn der Ernstfall tatsächlich eintritt, zählt jede Minute und eine gute Vorbereitung kann entscheidend sein.

BEKE HOBEIN

Übungsdienst mal anders

Dieses Mal waren wir auf dem Hof von Ronja und Hinnerk zu Gast. Ziel der Begehung war es, einen Überblick über den Betrieb zu erhalten und zentrale Besonderheiten kennenzulernen, die im Einsatzfall relevant sein könnten.

Während der Begehung erhielten wir Einblicke in mehrere Bereiche des Hofes. Schwerpunkt lag auf der Biogasanlage, den PV-Anlagen sowie dem Stall inklusive des Umgangs mit Tieren im Ernstfall. Darüber hinaus wurden das Strohlager sowie die Besonderheiten des Mehrfamilienhauses auf dem Hof erklärt. Die Informationen ermöglichten uns, Strukturen, Abläufe und potenzielle Gefahrenquellen vor Ort besser zu verstehen.

Solche Ortsbegehungen sind für unseren Einsatzdienst besonders wertvoll, da sie dazu beitragen, im Einsatzfall schneller den Überblick zu behalten und die lokalen Gegebenheiten besser zu kennen. Das erleichtert die Koordination, Einsatzplanung und Kommunikation vor Ort erheblich.

Unser besonderer Dank gilt Hinnerk und Christian für ihre Zeit, die Informationen und die Unterstützung während der Begehung. Ihre Hinweise tragen maßgeblich dazu bei, unsere Einsatzbereitschaft und die Sicherheit auf dem Hof zu gewährleisten.

Gemeinde Süderfahrenstedt

Biwak-Pokal

Das Foto zeigt Bürgermeister Johannes Jessen Ende Juni als Führer eines schnellen Schlauchbootes im militärischen Sperrgebiet auf dem Kleinen Langsee. Es entstand anlässlich des traditionellen Sommer-Biwaks auf Einladung des Standortältesten in Kropp für politisch Verantwortliche in den Ämtern rund um den Fliegerhorst Jagel plus Schleswig.

Das Treffen wurde fortgesetzt auf dem Schießstand in Klensby. Dort geschah (ohne Foto), weshalb wir dieses Bild zeigen: Beim Schießen mit dem G 3 auf die weite Distanz von 250 m schoss Johannes Jessen mit 86/100 Ringen mit Abstand am besten von allen Teilnehmern bis hin zu hochrangigen Dienstgraden der Bundeswehr. Er erhielt daraufhin den Wanderpokal des Geschwader-Kommandanten.

ST.



Bürgermeister Johannes Jessen auf dem Langsee

Termine 2026

22.08.	Hühnermörderrennen		
02.09.	Übungsabend Feuerwehr	19:15	Feuerwehrgerätehaus
06.09.	Übungsschießen	10:00	Schützenheim
17.09.	Übungsschießen	19:00	Schützenheim
19.09.	Kinder Kino	15:00	Landhaus am Langsee
24.09.	Übungsabend Feuerwehr	19:30	Feuerwehrgerätehaus
24.09.	Redaktionsschluss Rundschau		
04.10.	Übungsschießen	10:00	Schützenheim
08.10.	Übungsabend Feuerwehr	19:30	Feuerwehrgerätehaus
10.10.	Übungstag Feuerwehr	08:00	Feuerwehrgerätehaus
17.10.	Spielnachmittag	15:00	Landhaus am Langsee
22.10.	Übungsabend Feuerwehr	19:30	Feuerwehrgerätehaus
25.10.	Preisschießen	10:00–12:00 / 16:00–18:00	Schützenheim

Auflistung der Termine soweit der Verfasserin bekannt (FRAUKE FRANK)

Gemeindevertretung

Die Juni-Sitzung der Gemeindevertretung hatte mehr Zuhörer als Kommunalpolitiker – aus zwei Gründen: Eigentlich hätte Julian Backen als Nachrücker in die GV verpflichtet werden sollen. Doch das musste von der Tagesordnung genommen werden. „So ist die Rechtslage; aber das ist ein Possenspiel“, sagte Bürgermeister Johannes Jessen dazu. Was war passiert? Wegen Wegzugs war ein Mitglied Ende vergangenen Jahres ausgeschieden. Daraufhin hatte die Verwaltung förmlich festgestellt, dass es keinen Nachrücker gibt und die Gemeindevertretung deshalb nur noch acht Vertreter umfasst. Nach Einspruch dagegen hätte Julian Backen, der schon in der vorigen Legislaturperiode Nachrücker gewesen war, bereits am 5. März am Tisch der Entscheidungsträger Platz nehmen sollen; wegen formeller Unklarheit hat das aber nicht geklappt.

Und drei Monate später wurde es wieder nichts: Zwar hat die Gemeindevertretung nach Beratung einstimmig das Nachrücken von Julian Backen beschlossen; aber verpflichtet werden konnte er anschließend nicht: Zunächst muss die Behörde seine Wählbarkeit bestätigen, dann muss er schriftlich die Annahme des Mandats erklären. Deshalb wird es zur nächsten Sitzung am 3. September wohl erneut darum gehen, auf welcher Seite des Raumes Julian Backen sitzen darf. Immerhin wurde aber schon der seit Jahresbeginn freie Platz eines Vorsitzes im Kulturausschuss neu besetzt: Gewählt wurde in Abwesenheit Nils Grunau.



NEUBAU & UMBAU
Dächer · Fassaden ·
Carports · Terrassen ·
Innenausbau · Möbelbau ·
Ökologische & wohngesunde
Baukonzepte

Holzbau Trahn
Inhaber Tore Trahn
Ekeberger Straße 17
24891 Struxdorf
Telefon · 0 46 23 · 8 85 91 01
E-Mail · info@holzbau-trahn.de
Web · www.holzbau-trahn.de

21 Punkte waren abzuhandeln in der jüngsten Sitzung der Gemeindevertretung. Dazu gehörte der Jahresabschluss '25. Er weist statt eines geplanten Fehlbetrags von über 21.000 Euro nur einen von knapp 12.500 Euro aus und wurde von der Rücklage ausgeglichen. Die Verbesserung rührt von höheren Erträgen her, wie Finanzvorsitzender Dirk Thomsen erläuterte. Besonders die Gewerbesteuer hatte mehr abgeworfen. In dem Zusammenhang nannte er alle Einzelposten. Einige setzten die Zuhörer wegen ihrer Höhe in Erstaunen, wie 84.400 Euro für den Schulverband oder 71.000 Euro für den Kindergarten. In dem Zusammenhang wurden auch rund 58.000 Euro an überplanmäßigen Ausgaben nachträglich genehmigt; sie betrafen den Kauf eines Traktors und die Inspektion der Schmutzwasserleitungen. Nur zu berichten brauchte Bürgermeister Johannes Jessen unerhebliche Ausgaben unter einem Wert von 10.000 Euro. Dazu zählte die Sitzgarnitur im Pavillon auf dem Spielplatz, die mit 642 Euro zu Buche schlägt. Neu gefasst wurde die Hundesteuersatzung, aber nur mit redaktionellen Änderungen, weil nach aktueller Rechtsprechung ab '27 eine Vorauszahlung zu leisten ist und die Steuer erst zum Jahresende festgelegt wird. Ihre Höhe bleibt mit 100 Euro für den ersten und 150 Euro für den zweiten Hund unverändert. Gemäß Vorschlag des Bauausschusses sprachen sich die Gemeindevertreter gegen die Platzierung einer Bäckerbox aus, „weil die Gemeinde nicht ins Marktgeschehen eingreifen sollte“. Man wusste zu dem Zeitpunkt allerdings bereits, dass eine private Initiative einem Bäckerbetrieb hierfür ein Grundstück im Ortskern angeboten hatte. Zur Umgestaltung der Gastwirtschaft sagte Bürgermeister Johannes Jessen, dass der alte Teil aus den 60-er/70-er Jahren „etwas aufgepeppt“ werden müsse. Er zeigte sich zuversichtlich, bis Jahresende über einen neuen Pächter entscheidungsreif zu sein. Bei der Neugestaltung des Ortskerns mit Lampen, „Inseln“, Rinnsteinpflasterung und Baumpflanzungen müssen alle Einwohner mitgenommen werden. Sollte allerdings die einmal vom Land zugesagte hohe Förderquote gekippt werden, dann könnte man das ganze Projekt vergessen. ST.

Kinderfest in Süderfahrenstedt

Am Samstag, dem 20. Juni 2026, fand in Süderfahrenstedt das Kinderfest statt. Es begann um 14 Uhr mit einem kleinen Umzug. Anschließend versammelten sich rund 40 Kinder im Alter von 3 bis 14 Jahren auf dem Spielplatz, wo zahlreiche Spielstationen aufgebaut waren. Auch eine große Hüpfburg stand bereit und wurde von den Kindern begeistert genutzt. Am Feuerwehrgerätehaus konnten sich Kinder, Eltern und Gäste bei Kaffee, Kuchen und Getränken stärken – und das Eis kam bei dem strahlenden Sonnenschein und den sehr warmen Temperaturen wie gerufen. Auch in diesem Jahr wurden die Kinder erneut in Altersgruppen eingeteilt, um die spätere Ernennung der Königinnen und Könige zu ermöglichen. In der Altersgruppe der 3- bis 4-Jährigen wurde Ella Carstensen Königin.

peters

Wärmetechnik

Ihr Fachbetrieb für Haustechnik in Angeln. Seit 1976.

 • Heizung • Lüftung

 • Elektroinstallation

 • Bäder • Fliesen

 • Hausgeräte

 • Photovoltaik • Speicher

 • Kundendienst • Wartung

Peters Wärmetechnik • Hauptstr. 75 • 24405 Mohrkirch • 04646-234
mail@peters-waermetechnik.de • www.peters-waermetechnik.de

Bei den 5-Jährigen bekam Lennart Jessen den Titel des Königs. Mads Oke Klügel wurde König bei den 6- bis 7-Jährigen. Königin bei den 8- bis 9-Jährigen wurde Matilde Podlech und König bei den 10- bis 11-Jährigen Lenni Aye. Bei den Ältesten, in der Gruppe der 13- bis 14-Jährigen, konnte sich Jannik Gamst über den Titel des Königs freuen. Im Anschluss an die Geschenkeauswahl klang das Kinderfest bei einem gemeinsamen Grillen gemütlich aus. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern, Organisatoren und Spendern sowie der Freiwilligen Feuerwehr für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Wir freuen uns schon jetzt auf das Kinderfest im nächsten Jahr!



Fahrenstedter Schützengilde e. V.

Der jährliche Kampf um den Einweihungspokal

Bei regnerischem Wetter fand am 4. Juli das Einweihungspokalschießen im Vereinsheim am Langsee statt. Trotz zahlreicher anderer Termine hatten sich 50 Personen angemeldet. Ohne Umschießen stand der Sieger bei den Männern schnell fest. Jochen Petersen (Foto) erzielte als einziger 40 von 40 möglichen Ringen. Bei den Frauen sah es etwas anders aus, sie machen es eben gerne spannend. Vier von ihnen erzielten 39 Ringe. Beim Umschießen konnte Andrea Schmidt (Foto) sich mit nochmals 39 Ringen durchsetzen. Bei leckerem Grillschinken aus Tarp und anregenden Gesprächen endete ein netter geselliger Abend in den späten Abendstunden. Ein herzliches Dankeschön geht an die vielen Helfer, die beim Auf- und Abbau geholfen haben.



Freiwillige Feuerwehr Süderfahrenstedt

Feuerwehrgrillen

Am letzten Samstag im Juni fand das schon traditionelle Feuerwehrgrillen der Freiwilligen Feuerwehr Süderfahrenstedt statt. Trotz hochsommerlicher Temperaturen konnten wir zahlreiche Gäste begrüßen und gemeinsam einen gelungenen Sommerabend verbringen. Bei kühlen Getränken, frisch Gegrilltem und einem vielfältigen Salatbuffet, das von der Versorgungseinheit mit viel Engagement vorbereitet wurde, war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. In gemütlicher Atmosphäre nutzten Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit zum Austausch und geselligen Beisammensein. Besonders erfreulich war der Besuch vieler Kameradinnen und Kameraden aus den Nachbarwehren sowie zahlreicher weiterer Gäste aus der Region. Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich herzlich bei allen, die der Einladung gefolgt sind und mit ihrem Besuch zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. KATJA CLAUSEN

Übung zur Wasserrettung am Langsee: Feuerwehren trainieren gemeinsam für den Ernstfall



Im Rahmen eines gemeinsamen Übungsabends stand bei der Freiwilligen Feuerwehr Süderfahrenstedt das Thema Wasserrettung im Mittelpunkt. Da die Gemeinde unmittelbar am Langsee liegt, gehört dieses Einsatzszenario zu den besonderen Herausforderungen, auf die sich die Einsatzkräfte regelmäßig vorbereiten. Steile Uferbereiche, schwer zugängliche Wege und die Ausdehnung des Sees erfordern eine enge Zusammenarbeit mehrerer Feuerwehren. Das angenommene Einsatzszenario sah drei vermisste Personen vor, von denen sich eine bereits im Wasser befand. Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Nübel wurde die Personensuche aufgenommen. Da sich das Suchgebiet über beide Seiten des Langsees erstreckte, wurde die Freiwillige Feuerwehr Schleswig mit ihrem Motorboot alarmiert, eine Unterstützung, die bei Einsätzen dieser Art bereits automatisch erfolgt. Zusätzlich beteiligten sich die Feuerwehren aus Stolk und Bollingstedt mit Personal und spezieller Ausrüstung. Für die Suche aus der Luft kam die Drohne der Feuerwehr Kropp zum Einsatz. Die Koordination der zahlreichen Einsatzkräfte übernahm der ELW der Amtswehrführungsstelle Amt Südangeln. Die Übung zeigte, dass viele der regelmäßig trainierten Abläufe bereits sicher funktionieren. Gleichzeitig konnten wertvolle Erkenntnisse gewonnen werden, an welchen Stellen die Zusammenarbeit und die Einsatzabläufe weiter optimiert werden können. Solche realitätsnahen Übungen sind ein wichtiger Baustein, um im Ernstfall schnell, sicher und effektiv helfen zu können.



Die Freiwillige Feuerwehr Süderfahrenstedt bedankt sich herzlich bei allen beteiligten Feuerwehren und Einsatzkräften für die engagierte, kameradschaftliche Zusammenarbeit und den gelungenen Übungsabend. K. CLAUSEN

Gemeinsame Übung am Langsee

Die Freiwillige Feuerwehr Süderfahrenstedt führte Mitte Juni gemeinsam mit den Feuerwehren aus Stolk, Idstedt und Struxdorf einen Übungsabend an einem abgelegenen Objekt am Langsee durch. Bereits im vergangenen Jahr hatten sich die Führungskräfte bei einer Begehung einen Überblick über die örtlichen Gegebenheiten verschafft, um mögliche Einsatzszenarien zu bewerten und die erforderlichen Kräfte sowie Mittel zu planen. Das Übungsobjekt liegt außerhalb der Ortslage und ist trotz der unmittelbaren Nähe zum Langsee nur schwer erreichbar. Gerade diese besonderen Bedingungen machten die Übung für die Einsatzkräfte interessant. Im Mittelpunkt standen die Wasserversorgung, die Schlauchverlegung über

längere Strecken sowie die Zusammenarbeit der beteiligten Feuerwehren. Die Übung verlief erfolgreich und zeigte, dass die Wehren auch komplexe Einsatzlagen gemeinsam bewältigen können. Gleichzeitig wurde deutlich, dass für einen möglichen Einsatz an diesem Objekt zahlreiche Einsatzkräfte, leistungsstarke Pumpen, flexible Fahrzeuge und umfangreiches Schlauchmaterial benötigt werden. Der Übungsabend bot den Kameradinnen und Kameraden die Möglichkeit, wertvolle Erfahrungen zu sammeln.



Foto: Nico Hessel

Alle Beteiligten zogen ein positives Fazit und waren sich einig, dass weitere gemeinsame Übungen an diesem Objekt sinnvoll sind. Die Feuerwehr Süderfahrenstedt bedankt sich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und das engagierte Miteinander. KATJA CLAUSEN

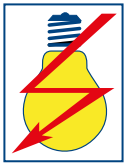
Truppmann- und Truppführerlehrgang im Amt Südangeln

Bei der Abschlussübung des Truppmann- und Truppführerlehrgangs im Amt Südangeln in Struxdorf konnten sich drei Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Süderfahrenstedt über erfolgreiche Lehrgangsabschlüsse freuen. Joost bestand den Truppmannlehrgang und verstärkt ab sofort die Einsatzabteilung der Feuerwehr. Lasse und Jonas schlossen den Truppführerlehrgang erfolgreich ab und haben damit einen weiteren wichtigen Schritt in ihrer feuerwehrtechnischen Ausbildung gemacht. Die Teilnahme an den Lehrgängen erfordert neben den regulären Diensten und Einsätzen ein hohes Maß an Zeit, Einsatzbereitschaft und Motivation. Die erfolgreiche Ausbildung ist eine Grundlage für die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr und trägt dazu bei, die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger auch künftig zu gewährleisten.



Lasse, Jonas und Katja, es fehlt Joost.
Foto: FF Stolk

Die Freiwillige Feuerwehr Süderfahrenstedt gratuliert ihren drei Kameraden herzlich zu ihren super Leistungen. KATJA CLAUSEN



H.-P. CLAUSEN
ELEKTROTECHNIK
Meisterbetrieb

Tel. 04623-1440
info@elektriker-clausen.de
www.elektriker-clausen.de



Breklingfünfzehn 8b • 24881 Nübel

Sachstand Sanierung Hauptstraße in Taarstedt

Die Straßensanierung Hauptstraße schreitet weiter voran. Das erste Teilstück bis zur Mühlenstraße ist fertiggestellt. Das Aufbringen der Asphaltdeckschicht in diesem Bereich ist vorgezogen worden. Der Kanalbau ist fertiggestellt, ebenso sind defekte Hochborde und die Regenwasserrinne erneuert worden. Der Anschluss von der Hauptstraße vor der Bushaltestelle Höhe Einfahrt Auring hat zu einer zweiwöchigen Verzögerung geführt, da in diesem Bereich eine erhebliche Anzahl an Leitungen und Rohren im Erdreich vorhanden sind, die nicht richtig bzw. teilweise gar nicht in den Bestandsplänen eingezeichnet waren. Nach Fertigstellung des Regenrückhaltebeckens werden noch drei Schadstellen in dem nördlichen Bereich zwischen den beiden Einmündungen zum Auring repariert und der Einzug eines Inliners hergestellt. Hierzu wird die Vollsperrung in den einzelnen Bauabschnitten weiterhin notwendig sein. Nach jetzigem Stand wird die abschließende Asphaltdeckschicht von der Busschleife bis zum Ortausgang Westerakeby Mitte September fertig sein. Dann ist die Maßnahme nach einem Jahr und 5 Monaten abgeschlossen. Die Sperrung hat für viele Einwohner erhebliche Umstände mit sich gebracht. An dieser Stelle möchte ich meinen Dank an alle Betroffenen in der Gemeinde Taarstedt für das entgegengebrachte Verständnis aussprechen. *Peter Matthiesen*

Bürgermeistersprechstunden

Der Bürgermeister steht grundsätzlich jeden 1. und 3. Samstag im Monat für Anliegen der Bürger im Gemeindebüro (Hauptstr. 20) von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr zur Verfügung. Die nächsten Bürozeiten: **15.08. / 29.08. / 05.09. / 19.09. / 03.10. / 17.10.26** Darüber hinaus ist er erreichbar unter Tel. 04622-1894050

Zu vermieten: Gemeindewohnung in Taarstedt

Die Gemeinde Taarstedt hat eine neu renovierte Wohnung zu vermieten:

- Größe: ca. 92 m², 3 Zimmer, Küche, Bad, Abstellraum, Flur
- Glasfaseranschluss
- Garage
- Lage: Taarstedt, Hauptstraße, 1. Etage über dem Kindergarten
- Zustand: komplett renoviert im August 2026
 - Neues Bad, neue Küche, Fußböden erneuert, Wände und Decken neu, Elektrik neu
- Heizung: Erdgas

Langfristig zu vermieten ab dem 01.09.2026
Weitere Informationen und Anfragen per Mail an: Buergermeister@Taarstedt.de

Freiwillige Feuerwehr Taarstedt

Vorankündigung Laternelaufen in Taarstedt

Nachdem das Laternelaufen letztes Jahr aufgrund der Wetterwarnung leider abgesagt werden musste, ist es für dieses Jahr **am Freitag, dem 23.10.** geplant und beginnt um 18:30 Uhr bei der Alten Schule in Taarstedt. Von hier aus führt uns der Weg unter Begleitung des Feuerwehrmusikzugs Westerakeby durchs Dorf zum Baugeschäft Oldsen, wo es dann neben Bratwurst und Pommes auch kalte & warme Getränke gibt. *Auf zahlreiche kleine und große Teilnehmer freut sich die Freiwillige Feuerwehr Taarstedt.*

Entenrennen

23. August

11:00 Aufrücke
alte Kreisbahntrasse



Freiwillige Feuerwehr Taarstedt

Die Freiwillige Feuerwehr Taarstedt veranstaltet am 23. August das diesjährige Entenrennen auf der Füsinger Au. **Dazu müssen die bei der Feuerwehr Taarstedt erworbene Enten bis 10:40 Uhr an der Brücke der alten Kreisbahntrasse abgegeben sein, damit sie um 11:00 starten können.** Zum Verkürzen der Wartezeit bis zum Zieleinlauf, werden im Bürgerpark Pommes, Wurst und Getränke angeboten. Dazu spielt der Feuerwehrmusikzug Westerakeby in Biergartenatmosphäre. Wie immer findet die Preisverleihung für die ersten 10 Plätze direkt im Anschluss an das Rennen. Die Enten werden nach dem Rennen den Besitzern zurückgegeben. **Rennenten aus den letzten Jahren können im Autohaus Jochimsen vom 9. bis 21. August gegen eine geringe Startgebühr reaktiviert oder neue Rennenten erworben werden.** Der Kauf bzw. die Reaktivierung sind auch noch bis 10:40 vor dem Rennen möglich.

Leed.Gut: Live beim Angeliter Open Air und in der Buchhandlung

Moinsen Leewe Lüüd. Bald ist es soweit. Das Angeliter Open Air steht vor der Tür; und wir sind dabei. Da freuen wir uns natürlich richtig drauf. Hoffentlich wird es so ein geiler Gig wie am 26. Juni in Tolk beim Ehrenamtsfest. Man, war das klasse. Tolle Location, supernette Veranstalter und ein Publikum, das wir am liebsten immer dabei hätten. So macht es Spaß, Livemusik zu präsentieren. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an das Veranstalterteam Rund der Kirche in Südingen und an alle, die dabei waren. Aber auch wir veranstalten wieder ein eigenes Konzert: **Am 9. Oktober** ab 19:00 Uhr starten wir wieder unser „Konzert zwischen den Saiten, Kapitel 2“, in der Buchhandlung Bernaerts in Schleswig. Wegen des begrenzten Platzes ist es erforderlich, sich rechtzeitig in der Buchhandlung anzumelden. Eintritt ist wie immer frei. Wir freuen uns auf viele Besucher. Soweit erstmal das neueste von der kleinen Plattdüttsch'n Kapelle. Bleibt gesund und fröhlich, das wünschen euch die „4 von Leed.Gut“. Bei Fragen einfach Michael Kleinwort unter 0151-56384793 anrufen oder WhatsApp. Mail: mi-kleinwort@t-online.de



Heizung * Lüftung * Sanitär

ALEXANDER DERKON

Installateur- und Heizungsbauermeister

Ratsteich 21a * 24837 Schleswig

Tel. 04621 989 06 10 * Mobil 0172 53 00 745

info@heizung-derkon.de * www.heizung-derkon.de

24h Notdienst

Landjugend Taarstedt

Sommer bei der Landjugend Taarstedt

Die Landjugend Taarstedt blickt bereits jetzt auf einen ereignisreichen Sommer zurück. Gemeinsam durften wir unser 45-jähriges Jubiläum feiern. Besonders die „Spiele ohne Grenzen“ sorgten für viel Spaß und gute Stimmung. Wir haben uns sehr über die große Beteiligung und die vielen Besucherinnen und Besucher gefreut. Vielen Dank an alle, die diesen Tag mit uns verbracht und zu einem gelungenen Jubiläum beigetragen haben! Auch unsere Laju-Fete war ein voller Erfolg. Dank der zahlreichen Gäste und der tollen Stimmung wurde es ein unvergesslicher Abend. Auch dafür möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die mit uns gefeiert haben. Nach den Sommerferien startet unser Programm wieder mit vielen spannenden Aktionen. Geplant sind unter anderem ein Flunkyball-Turnier, eine Bustour, eine Betriebsbesichtigung, Paintball und weitere gemeinsame Unternehmungen. Wer die Landjugend kennenlernen möchte, ist herzlich zu unserem **Kennenlernabend am 23. September** ab 19 Uhr eingeladen. Dort können Interessierte ganz unverbindlich vorbeischaun, unsere Mitglieder kennenlernen und einen Einblick in unser Vereinsleben erhalten. Wir freuen uns auf viele neue Gesichter! Ein weiteres Highlight folgt **am 24. Oktober** mit unserem **Oktoberfest** im Goldenen Stern in Stolk. Freut euch auf einen geselligen Abend mit ausgelassener Stimmung und kühlen Getränken. Alle sind herzlich eingeladen, mit uns zu feiern! (besonders gern natürlich in Tracht) Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter bei unseren kommenden Veranstaltungen!



DRK-Ortsverein Taarstedt

Besichtigung Zwergenwiese

Am 10.06.2026 ging es mit 18 Personen nach Silberstedt zur Besichtigung der Zwergenwiese Naturkost GmbH. Wir wurden sehr herzlich empfangen und durften erstmal in einem Seminarraum Platz nehmen. Dort wurden wir über die Geschichte und über die Lieferung der verwendeten Bio-Zutaten informiert. Anschließend durften wir uns durch eine Auswahl von Produkten der Firma probieren – ob Schmelz, Pesto, der vegane Aufschnitt oder die süßen Varianten aus Beeren und Früchten war alles dabei. Hierbei wurde auch das ein oder andere neue Lieblingsprodukt bei den Teilnehmern entdeckt. Nach der Verkostung mussten wir die Schutzkleidung anziehen und starteten mit der Führung durch die Produktionsräume. Es ist sehr interessant welchen Weg ein Produkt hinter sich lässt, bevor es verkaufsfertig in den Regalen steht. Nach der Informationsveranstaltung ging es rüber in den BioMarkt und dort konnten wir unsere Lieblingsprodukte direkt kaufen. Anschließend haben wir uns wieder auf den Heimweg gemacht.



DRK bei der Landjugend Taarstedt



Wir acht vom DRK Taarstedt haben am Samstag, dem 20. Juni an den „Spielen ohne Grenzen“ im Rahmen des 45. Geburtstags der Landjugend Taarstedt teilgenommen. Voller Elan und guter Laune haben wir uns den abwechslungsreichen Herausforderungen gestellt. Die Spiele waren hervorragend vorbereitet und haben uns allen großen Spaß gemacht. Unter insgesamt 11 Mannschaften konnten wir uns am Ende den 9. Platz sichern. Bei den herrlichen sommerlichen Temperaturen haben wir uns natürlich das ein oder andere kühle Getränk am Bierwagen verdient. Ein großes Lob gilt der Landjugend Taarstedt für die tolle Organisation und die gelungene Veranstaltung!

Walking-Termine

Am 29.08.26 machen wir wieder einen Ausflug, diesmal geht es in die **Sorgwolder Heide**. Wir starten um 13 Uhr am DGR. Nach dem Walken stärken wir uns wieder mit Kaffee und Kuchen. Wenn ihr Lust habt dabei zu sein, meldet euch gerne bei Nicole Thiemann, Tel. 04622-2436.
19.09.26 Start um 16 Uhr in Scholderup
07.11.26 Start um 14 Uhr in Taarstedt

Buchlesung mit Imbiss

Am 24.09.2026 findet im DGR in Taarstedt eine Buchlesung mit dem bekannten norddeutschen Autor Matthias Stührwoltd statt. Einlass ist ab 18 Uhr und um 18:15 Uhr gibt es etwas Leckeres zu Essen. Die Lesung beginnt um 19 Uhr. Herr Stührwoltd liest aus seinen Werken in zwei Abschnitten à 45 Minuten. Kosten: 15,- € pro Person für Mitglieder und 20,- € pro Person für Nicht-Mitglieder. Eine Anmeldung bis zum 04.09.2026 ist erforderlich bei Nina Reimers 0162-6720269 oder Sina-Christin Wienke 01511-8698195.

Weitere Termine

27.10.26 Blutspenden

11.11.26 Puppentheater
11.12.26 Adventsnachmittag

Der **Dorfgemeinschaftsraum** steht den Bürgern der Gemeinde Taarstedt sowie allen örtlichen Vereinen für Veranstaltungen zur Verfügung. Ansprechpartner für Terminabsprachen ist b.a.w.: *Peter Matthiesen*, Tel. 04622-1894050, buergermeister@taarstedt.de

Termine 2026

14.-15.08.	Kulturhof Angeliter Open Air		Taarstedt
23.08.	FFW Entenrennen	11:00	Start Bromanskjær
28.-30.08.*	VfL Weseby Schnupperwochenende		Zeltlager Weseby
28.08.*	Konkordia Essen in Gemeinschaft	11:30	DGR Taarst.
29.08.*	DRK Walkingausflug		
	Owslager Moor	12:30	ab DGR Taarst.
01.09.	VfL Sportabzeichenabnahme		Böklund
24.09.*	Landfrauen Lesung m. Imbiss	18:00	DGR Taarst.
24.09.	Redaktionsschluss Rundschau		
25.09.*	Konkordia Essen in Gemeinschaft	11:30	DGR Taarst.
10./11.10.	Goldkonfirmation in Taarstedt		
11.10.	FFW Musikzug Herbstkonzert	15:00	Steinfeld
16.10.	Kirche Geburtstagsstafel – ab 75 J.	15:00	DGR Taarst.
23.10.	FFW Laternelaufen	18:00	DGR Taarst.
27.10.	DRK Blutspenden	16:00	DGR Taarst.
30.10.*	Konkordia Essen in Gemeinschaft	11:30	DGR Taarst.

* Anmeldung erforderlich, Termine soweit der Verfasserin bekannt, weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Berichten der Vereine.



Kanutour auf der Au

Der VfL Thorstein Taarstedt stach am 31. Mai in See, oder sagen wir lieber machte sich auf den Weg die Loiter-Füsing Au hinunter in die Schlei. Was für ein Gewusel am Morgen im Scholderuper Bürgerpark. Schwimmwesten, Paddel, Boote, Tonnen, Proviant – aber vor allem aufgeregtes Lachen und fröhliche Gesichter. So sah es von außen aus. Wenn man aber genau hinschaute, fand man unter den Paddlern viele erfahrene „Hasen“ denn auch das Abladen der 24 Boote klappte wie am Schnürchen. Alle packten mit an und in null Komma nichts war das erste Boot im Wasser. Es waren auch neue Gesichter dabei, die sich schnell mit einbrachten. Und so ging es für die 75 Paddlerinnen und Paddler die Au hinab. Die jüngste Paddlerin war 3 Jahre alt und der älteste wohl mitte 60. Es gab Boote mit ganzen Familien, Boote in denen Jugendliche sich alleine aufmachten, Boote in denen neue Paddlergemeinschaften gebildet wurden.

Automobile Jochimsen

GmbH & Co. KG

Meisterbetrieb
Geschäftsführer: Heiko Jochimsen

EUROREPAR
Taarstedt

Unsere Leistungen:

- Wartung und Reparatur aller Marken
- Verkauf von Neu- & Gebrauchtwagen aller Fabrikate mit Garantie
- Computergesteuerte Achsvermessung
- Klimaanlage Service
- AU+HU 2x wöchentlich im Haus
- Autoglas-Service
- Reifendienst
- Unfall & Pannendienst - 24h
- E Ladestation

Hauptstr. 42 · 24893 Taarstedt · Tel. 04622 - 2616
info@automobile-jochimsen.de · www.automobile-jochimsen.de

Auf der Strecke wurde gepicknickt, Rennen geliefert und die Natur bestaunt. Bei trockenem und warmen Wetter war es ein wahrer Genuss, der am Ziel in Winningmay mit einem tollen Grillen, Kuchen, einem kühlen Bad in der Schlei, fröhlichen Gesprächen und weiteren helfenden Händen abgerundet wurde. – Und obwohl jeder in seinem eigenen Boot saß, war es eine tolle Gemeinschaft aus Alt und Jung, die die Au herunterpaddelte. Danke an Bogensport Hegger (www.bogensport-hegger.de) und Schlei-Wassersport (www.schlei-wassersport.de) für die reibungslose Zusammenarbeit bei der Organisation des Tages. Danke an alle helfenden „Grill- und Kuchenhände“. Und vor allem danke an alle Paddler*innen für diesen tollen Tag! Sind 3 Jahre in Folge Paddeln mit dem VfL Thorstein Taarstedt eigentlich schon eine Tradition? Wir finden JA. Und freuen uns auf nächstes Jahr.
Euer VfL Thorstein Taarstedt

Der VfL Thorstein Taarstedt – stellt sich vor: Volleyball

Wie in der letzten **Südangeln Rundschau** angekündigt, stellen sich die Sportgruppen des VfL Thorstein Taarstedt nach und nach vor. Nachdem in der letzten Ausgabe die Tanz- und Einradgruppen den Anfang gemacht haben, geht es heute um die Volleyballgruppe: Seit über 30 Jahren gibt es das Hobby-Volleyball beim VfL Thorstein Taarstedt und bis heute sind wir eine geschlechter- und altersgemischte Truppe, die Lust hat, Volleyball zu spielen. Wir spielen jeden Montagabend von 20 bis 22 Uhr in der Turnhalle in Tolk. Dort wärmen wir uns mit Laufen auf und spielen uns zu zweit oder dritt ein. Neben ein wenig Techniktraining spielen wir dann hauptsächlich noch drei Volleyballspiele gegeneinander. Die Mannschaften werden jede Woche neu durchgemischt und uns geht es nur um den Spaß! Gerne sehen wir auch neue Gesichter. Wer ambitionierter ist, kann auch am Ligaspiel teilnehmen. Hier spielen wir gegen Mannschaften aus anderen Vereinen. Aktuell gibt es die Liga A bis C. Wir sind im letzten Jahr von der C-Liga aufgestiegen und spielen in der kommenden Saison 2026/27 in der B-Liga. Die Teilnahme am Ligaspiel ist aber nicht zwingend erforderlich, ihr dürft auch so „just for fun“ zum Montagstraining dazu kommen und einfach den Ball mit über die Schnur spielen. Wen unsere Ergebnisse trotzdem interessieren, kann auf der Website ktrvord.volleyball-freizeit.de unsere Spielergebnisse verfolgen. Ab dem 24.08. sind wir wieder **jeden Montag von 20 bis 22 Uhr** in der Turnhalle an der Grundschule in Tolk. Falls ihr einfach mal reinschnuppern wollt, kommt uns dort besuchen oder schreibt eine Mail an Michel Dronia (mi.dronia@web.de). Ihr solltet gerne mindestens 14 Jahre alt sein und Lust auf eine Ballsportart haben. Zum Start benötigt ihr Sportklamotten und Turnschuhe. Schon bald könnt ihr auch auf der Website **vfl-thorstein-taarstedt.de** über uns lesen. *Wir freuen uns auf euch!* MICHEL DRONIA

BAUGESCHÄFT

Claus Becker

Das leisten wir

- Wohnhäuser
- Hallenbau
- Stallbau

Hoheluft 7 | 24881 Nübel
Telefon: 04621/524 64
E-Mail: info@beckerbau.com
Mehr Infos: www.beckerbau.com

VfL Thorstein Taarstedt goes Scheersbergfest

Vom 26. bis zum 28. Juni '26 fand das 89. Scheersbergfest statt. Und wir vom VfL Thorstein Taarstedt waren wieder dabei. Um halb acht am Freitag wurden wir alle an der Turnhalle empfangen. Und mit guter Stimmung sind wir zusammen zum Scheersberg gefahren. Nachdem wir uns in den Zelten eingerichtet hatten, begannen schon die ersten Spiele. Es waren wieder viele große, aber auch kleine Vereine auf dem Scheersberg dabei. Die SG Taarstedt-Tolk konnte sich dennoch beim Pendellauf durchsetzen und hat den ersten Platz gemacht. Durch die Hitze gab es viele Wasserschlächen und eine große Wasserrutsche. Am Freitagabend gab es eine Show, wo aus jedem Verein ein Betreuer verschiedene Wasserspiele im Team oder alleine meistern musste. Der Verein mit den meisten Punkten hatte gewonnen. Das war sehr lustig und ein toller Abend. Am Sonntag gab es wieder die berühmten Cheersburger und die Finalen Runden. Alles in einem war es ein richtig tolles Scheersbergfest. Wir bedanken uns bei unseren tollen Betreuern*innen. Es war eine schöne Zeit und ich freue mich schon aufs nächste Jahr.
JARLA JENSEN



Ein ganz besonderer Dank gilt den Sponsoren, die es ermöglicht haben, dass die Teilnehmenden des Scheersbergfestes in einheitlicher Kleidung auftreten konnten. Diese fördert das Zugehörigkeitsgefühl zum Verein ungemein und sorgen außerdem für tolle Erinnerungen und leuchtende Kinderaugen! Daher ein großes Dankeschön an Björn Ehrich von der Betreuungseinrichtung Johannistal, Jan Schmidt von der ATS Anlagentechnik sowie an das Baugeschäft Sievers aus Kropp.

Gemeinde Tolk

DRK-Ortsverein Tolk

Hallo, liebe Leserinnen und Leser!

Und ich darf mich wiederholen! Zum Verwöhnprogramm für unser DRK-Team hat sich mittlerweile jeden Sommer das Eis mit Erdbeeren – Essen eingebürgert. Unser Bürgermeister pflückt und putzt persönlich die Erdbeeren für uns als Dankeschön für unsere Betreuungsarbeit in der Gemeinde. Und wie wir das genießen!!! Manchmal ist ein Ehrenamt doch auch „Zuckerschlecken“! *Vielen Dank, Andreas!* Was wir aber dieses Jahr neu ausprobiert haben, ist ein vereinsinternes Bingo-Verspielen am 16. Juni. Es gab kleinere Preise zu gewinnen, die in jedem Haushalt verbraucht werden können, was guten Anklang fand. Die Kalkulation verlief auch recht ausgeglichen, obwohl wir keine Erfahrungswerte hatten. Und die Atmosphäre fühlte sich locker, entspannt und fröhlich an. Auch dieses Jahr haben wir wieder gewagt, eine Bustour zu planen: Das war am 26. Juli 2026. Unser Ziel war das Arboretum in Ellerhoop, eine gute Entscheidung. Wir hatten zwar den einzigen Regentag zwischen den Heißsommertagen erwischt, aber während wir im Parkgelände unterwegs waren, war es noch nicht so heftig. Es tat dem staunenswerten Pflanzensammlungen auch keinen Abbruch. Wie viele filigrane und imposante Bäume es auf unserer Erde gibt! Wie viele verschiedene Formen, Farben und Düfte

es bei den Stauden gibt! Und plötzlich entdeckt man eine wunderschöne Blume abseits, die ganz besonders aussieht! Oder fühlt sich erinnert an eine Pflanze, die man auch mal häufig im Garten hatte, die aber irgendwie wieder verschwunden ist. Als es draußen ungemütlicher wurde, saßen wir bei lecker Kaffee und Torte drinnen, bzw. waren wieder auf der Rücktour im Hoffnungstaler Bus. Und **am Mittwoch, 16.09.26** um 16 Uhr möchten wir unsere **Jahreshauptversammlung** durchführen. Unsere Mitglieder laden wir ein, in den Gemeinderaum zu kommen. Wir brauchen – nach wie vor – Eure Anregungen für eine abwechslungsreiche, hilfespendende Vereinsgestaltung, es ist also wieder Eure Meinung und Mitgestaltung gefragt! Insbesondere auch, weil wir Neuwahlen durchführen wollen. Wir wünschen uns eine Vorstandsteamumbildung, um frischen Wind in den Verein hereinblasen zu lassen, bevor sich eine Flaute auch nur anbahnt. Schauen Sie doch auch gerne bei unseren Gruppen vorbei! Die treffen sich zu wiederkehrenden Terminen:

- Alle 14 Tage montags um 15.00 Uhr: **Spielesachmittag** im Gemeinderaum am Pastorat.
- Alle 14 Tage mittwochs um 15.00 Uhr: **Gymnastik** für ca. 1 ¼ Stunden Training, danach Kaffee und Kuchen open end, je nach Laune
- Alle 14 Tage dienstags um 19.00 Uhr: **Stricken und mehr**

Nun wünschen wir Ihnen eine bewusste Wahrnehmung und einen freundlichen Umgang mit unserer doch so bunten Welt! Bis hoffentlich bald, Ihr DRK Ortsverein Tolk. MAREN HANSEN

Termine

Sa	15.08.	11.30	Mittagsgrillen DRK, Gemeinderaum
Mi	19.08.		Einschulung, Schule Tolk
So	23.08.	12.00	(Rad)Wandertag Sportschützen, Schule Tolk
Mo	24.08.	19.00	Beteiligungswerkstatt Ortsentwicklung, Turnhalle
So	06.09.	16.00	Jubiläumskonzert H.W. Schulz – Chöre Böklunder Kirche
Do	10.09.	13.00	Halbtagesausflug Südangeln, Kirche
Mi	16.09.	16.00	JHV DRK, Gemeinderaum
Do	24.09.		Redaktionsschluss Rundschau
So	04.10.	11.00	Erntedankgottesdienst, Kirche Tolk
Fr	09.10.	18.00	Tolk-Geisternacht, Turnhalle
Fr	23.10.	18.00	Laternelaufen, Start Lobacker
im Oktober			Haus- und Straßensammlung DRK, Tolk

Freiwillige Feuerwehr Tolk

Gemeinsame Feuerwehrübung mit den Wehren Nübel und Twedt

Ende Juni stand unsere jährliche gemeinsame Einsatzübung mit den Feuerwehren Nübel und Twedt auf dem Dienstplan. Solche Übungen sind ein fester Bestandteil unserer Ausbildung und bieten die Möglichkeit, die Zusammenarbeit zwischen den Wehren zu stärken. Denn im Ernstfall spielt es keine Rolle, aus welcher Wehr jemand kommt – dann zählt nur eines: gemeinsam Menschen zu helfen. Das diesjährige Übungsszenario hatte es in sich: Gemeldet wurde eine unklare Rauchentwicklung in der Turnhalle. Mehrere Kinder wurden im Gebäude vermisst, sodass umgehend mehrere Atemschutztrupps zur Menschenrettung in das stark verrauchte Gebäude vorgingen. Insgesamt mussten mindestens fünf vermisste Kinder gesucht und gerettet werden. Zeitgleich ereignete sich ein weiterer Notfall: Eine Mutter geriet aufgrund der unübersichtlichen Situation in Panik und fuhr beim Ausparken gegen die Hauswand. Dabei übersah sie ein Kind, das unter dem Fahrzeug eingeklemmt wurde. Auch dieses Einsatzszenario musste parallel abgearbeitet werden. Während ein Teil der Einsatzkräfte die technische Rettung des eingeklemmten Kindes vorbereitete und durchführte, kümmerten sich weitere

Trupps um die Menschenrettung aus der Turnhalle sowie die anschließende Brandbekämpfung. Gerade solche Übungen mit mehreren, gleichzeitig abzuarbeitenden Einsatzlagen zeigen, wie wichtig Kommunikation, Koordination und gegenseitiges Vertrauen sind. Jeder weiß, welche Aufgaben zu erledigen sind, und nur wenn alle Hand-in-Hand arbeiten, kann ein Einsatz erfolgreich bewältigt werden. Genau deshalb sind gemeinsame Übungen mit unseren Nachbarwehren so wertvoll. Sie fördern nicht nur die Zusammenarbeit, sondern schaffen auch die Routine, die im Ernstfall entscheidend sein kann. Nach der erfolgreichen Übung war bei den sommerlichen Temperaturen natürlich erst einmal eine kleine Abkühlung angesagt – ein Eis kam da genau zur richtigen Zeit. Anschließend ließen wir den Abend gemeinsam bei Bratwurst, kühlen Getränken und dem deutschen WM-Spiel in gemütlicher Runde ausklingen. Denn neben der Ausbildung gehört auch die Kameradschaft zu einer starken Feuerwehr dazu.



Ein herzliches Dankeschön an alle Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren Nübel und Twedt für die tolle Zusammenarbeit, den reibungslosen Ablauf und die gute Organisation. Es hat wieder einmal gezeigt, dass wir uns aufeinander verlassen können. Denn eines ist klar: Gemeinsam sind wir stärker – und genau das macht eine gute Zusammenarbeit im Einsatz aus.

DJ

Weiterbildung wird bei unserer Feuerwehr großgeschrieben

Mit Stolz können wir verkünden, dass die Aus- und Weiterbildung in unserer Feuerwehr einen hohen Stellenwert hat: In den vergangenen Wochen und Monaten haben insgesamt fünf Kameradinnen und Kameraden ihre Lehrgänge erfolgreich abgeschlossen. Drei Einsatzkräfte dürfen sich nun *Truppführer* nennen: Andrea Rühmann, Sven Felderhoff, Jael Kleine. Den Lehrgang zum *Truppmann* haben erfolgreich absolviert: Dominik Wagner, Malte Haupt. Für diesen Erfolg wurden zahlreiche Abende und Samstage investiert, um das eigene Wissen und die praktischen Fähigkeiten weiter auszubauen und sich bestmöglich auf zukünftige Einsätze vorzubereiten. Wir sind stolz auf die gezeigte Einsatzbereitschaft und gratulieren unseren frisch ausgebildeten Kameradinnen und Kameraden herzlich zu ihrem Erfolg. Für ihre zukünftigen Aufgaben wünschen wir ihnen stets viel Erfolg, eine sichere Rückkehr von allen Einsätzen und weiterhin viel Freude am Dienst in unserer Feuerwehr.

Das Amt im Internet:
www.amt-suedangeln.de

Marianne Kulling: Deutsche Meisterin – im Herzen Grün-Weiß

Genau zum Sommeranfang, am 21. Juni 2026, fand in Schleswig der 5. Viking-Triathlon statt. Der Morgen war angenehm ruhig, nicht zu warm, bis endlich das Signal zum Start gegeben wurde. An der Linie stand mit 850 anderen Athleten, auch Marianne Kulling, ein echtes Twedter Kind. Seit etwa vier Jahren trainiert sie keinen Fußball mehr, auch nicht für einen Marathon, sondern für den Triathlon. Anfangs Kurzdistanz, dann olympische Distanz, inzwischen ist die Mitteldistanz ihre Disziplin. Das ist genau die Hälfte eines Ironman. Mit all den anderen Startern schwamm sie also zuerst 1,9 km vom Louisenbad in Richtung Wikingturm einen Dreieckskurs durch die Schlei, strampelte, nach einem Stutz am Ausgang der Wechselzone, dann 90 km auf ihrem Rad, den größten Teil auf der extra dafür gesperrten B 76 dreimal bis nach Stenderupau und lief im Anschluss noch einen Halbmarathon, das sind 21,1 km. Die herrliche Kulisse von Schleswig mit Schloss und Schlei konnte sie sicher nicht so sehr genießen. Dafür aber klangen ihre unzähligen Anfeuerungsrufe tief in die Ohren. Überall an der langen Strecke standen kleine und große Fans, Freunde und die Familie und riefen ihr die Zeiten zu, klatschten und spornten sie an. Als etwa 18. Frau aus dem Wasser konnte sie Runde für Runde auf dem Rad die Konkurrenz einholen, war schon die zweite Frau in der letzten Wechselzone und konnte auf der Laufstrecke alle Verfolger abhängen. Als erste Frau des Gesamtfeldes kam Marianne nach 4:26 Stunden mit über 4 Minuten Vorsprung vor der Zweitplatzierten ins Ziel, mit der besten Fahrzeit.

In der Zeitung und im Fernsehen wurde gerade einmal ihr Name erwähnt. Trotz eines fast viertelstündigen Interviews direkt nach dem Zieleinlauf hat niemand erfahren, dass sie eigentlich aus Twedt ist und ihre sportliche Karriere in Tolk begonnen hat. Die amtierende Deutsche Meisterin ist nur der Arbeit wegen nicht mehr hier, im Herzen aber Grün-Weiß! Eure Karo

SV Grün-Weiß Tolk www.gwtolk.de

89. Scheersbergfest: Was für ein Wochenende !

Dieses Scheersbergfest hatte es in sich: Erst mussten wir der großen Hitze trotzen, später sorgten kräftige Unwetter für zusätzliche Herausforderungen. Doch davon ließ sich unser Team vom SV Grün-Weiß Tolk nicht aus der Ruhe bringen. Als Betreuerin bin ich unglaublich stolz auf unsere Sportlerinnen und Sportler. Mit viel Einsatz, Teamgeist und Fairness haben sie in den Turnieren starke Leistungen gezeigt und tolle Platzierungen erreicht, insbesondere im Wimpelwettkampf und Turnen haben unsere 25 Kinder unglaubliches geleistet und mit ihrer grandiosen Leistung Urkunden und Medaillen eingesammelt. An diesem Wochenende standen aber nicht nur sportliche Leistungen im Mittelpunkt, sondern auch Zusammenhalt und das Miteinander. Jeder Einzelne hat sein Bestes gegeben und unseren Verein mit großem Engagement vertreten. Besonders schön war zu erleben, wie sich alle gegenseitig unterstützt, motiviert und gemeinsam Erfolge gefeiert haben.



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kindern, den Betreuern, den Eltern sowie allen Helferinnen und Helfern, die dieses Wochenende möglich gemacht haben. Ohne deren Einsatz und Unterstützung wäre ein solch besonderes Wochenende nicht denkbar gewesen. Wir blicken mit vielen schönen Erinnerungen auf das 89. Scheersbergfest zurück und freuen uns schon jetzt auf das 90. Scheersbergfest. Ein ganz besonderes Dankeschön geht aber an unsere liebe Karo Kulling, die seit über 30 Jahren mit ganzem Herzen ehrenamtlich für unseren Verein da ist! Jahr für Jahr sorgt sie dafür, dass die Augen unserer Kinder leuchten, wenn es endlich wieder auf den Scheersberg geht. Mit unermüdlichem Einsatz, Fürsorge und großem Engagement macht sie das Scheersbergfest für viele zu einem unvergesslichen Erlebnis. Beim 89. Scheersbergfest wurde Karo für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit geehrt – eine Auszeichnung, die sie mehr als verdient hat. Wir sind unglaublich stolz und dankbar, sie an unserer Seite zu haben. Liebe Karo, dein Einsatz ist alles andere als selbstverständlich und bereichert unseren Verein seit Jahrzehnten. Von Herzen: Danke für alles, was du für den SV Grün-Weiß Tolk und die Kinder tust!

NELE MARIE SCHRÖER

4. Freundschafts- und Einladungsturnier



Auch durch sehr kurzfristige Absagen, Umplanungen, etc. konnten die Verantwortlichen unter Federführung von Bert Henke ein fast ausgebuchtes Turnier zum 4. Mal in der Sporthalle in Tolk auf die Beine stellen. Aufgeteilt in den Klassen A–D aus den Kreisen SL/FL, RD/Eck, sowie NF waren die Protagonisten vertreten. Nach Begrüßung des Spartenleiters und Einweisung sowie Leitung durch Bert Henke und Oberschiedsrichter Claus Friese konnte das Turnier pünktlich um 9.30 Uhr starten. Besonders stolz waren die Organisatoren diesmal darauf, dass eine an Parkinson erkrankte Spielerin an diesem Turnier teilnahm, was wieder einmal zeigt, dass „alles“ geht.

Folgende Platzierungen wurden in den einzelnen Klassen ausgespielt: Klasse A: Platz 1: SV GW Harrislee Nord / PSV Flensburg – Nadine Leuwerenz / Florian Gerdawischke; Platz 2: Husumer SV – Heiko Michelsen / Daniel Autzen; Platz 3: TuS Collegia Jübeck – Peter Stropp / Andrea Petersen. Klasse B: Platz 1: SV Ellingstedt – Andre Jensen / Sven Lipkowsky; Platz 2: TTG Eggebek Tarp / SSV Schafflund – Carsten Welck / Telse Gärtner; Platz 3: TTG Sylt-Ost – Melanie & Stefan Schmitz. Klasse C: Platz 1: TuS Collegia Jübek – Joshua u. Stephan Albrecht; Platz 2: TuS Collegia Jübek – Maybritt Petersen / Ronja Schoofs; Platz 3: TSV Friedrichsberg / TSV Schaalby – Jan Alberts / Helge Flor. Klasse D (Hobbygruppe): Platz 1: TSV Schaalby / TuS Collegia Jübeck – Franz Dawidzinski / Alexander Schäfer; Platz 2: Tischtennisfreunde Büdelsdorf – Hans-Jürgen Beek / Walter Knarr; Platz 3: GW Tolk / Tischtennisfreunde Büdelsdorf – Leif Jochimsen / Willi von Dollen. Mein Dank geht an die Vorstände des TSV Schaalby und GW Tolk, den VFL Eiche Idstedt-Neubernd für das Ausleihen der Banden, OSR Claus Friese, das Kampfgericht (Bert Henke und Nele Gelewsky), das gesamte Orga-Team, an alle Helferinnen und Helfer und ganz besonders an die teilnehmenden Spielerinnen und Spieler. Ein tolles Event endete mit den Siegerehrungen gegen 18.30 Uhr. Karl Gelewsky, Spartenleiter TSV Schaalby

Tolker Sportschützen von 1961

IVV-Wanderveranstaltung in Tolk begeistert 100 Teilnehmer Strahlender Sonnenschein, gut gelaunte Menschen und ein sportliches Miteinander: Die IVV-Wanderveranstaltung am 17. Mai 2026 in Tolk wurde zu einem vollen Erfolg. Ausgerichtet von den Tolker Sportschützen, lockte die Veranstaltung rund 100 Teilnehmer an – darunter Wanderer und Radfahrer, die sich auf verschiedenen Strecken durch die schöne Landschaft rund um Tolk bewegten. Besonders im Mittelpunkt stand in diesem Jahr der gute Zweck. Das Startgeld ging zugunsten der Mukoviszidose e.V. Deutschland, einer Organisation, die sich für Menschen mit der Stoffwechselerkrankung einsetzt und wichtige Forschungs- sowie Unterstützungsarbeit leistet. Die Verbindung aus Bewegung an der frischen Luft und sozialem Engagement sorgte für eine spürbar motivierte Atmosphäre. Die Teilnehmer konnten zwischen mehreren Strecken wählen, die sowohl für gemütliche Spaziergänger als auch für ambitionierte Radfahrer geeignet waren. Unterwegs boten sich immer wieder schöne Ausblicke, und dank des guten Wetters herrschte überall eine fröhliche Stimmung. Viele nutzten die Gelegenheit, gemeinsam mit Freunden oder Familie aktiv zu sein und gleichzeitig etwas Gutes zu tun. Am Ende des Tages waren sich Veranstalter und Teilnehmer einig: Die IVV-Wanderveranstaltung war ein gelungenes Ereignis, das sportliche Aktivität, Gemeinschaft und Hilfsbereitschaft auf wunderbare Weise miteinander verband. Eine Wiederholung im kommenden Jahr scheint bereits jetzt sicher. →



Harald Petersen, Dieter Hansen, Johannes Jensen, Susanne Rühmann, Gerd Schröter und Michael Marsch (v.li.), die sich für den Wandertag einsetzten.

Beim Pokalschießen in Langstedt errang die Mannschaft der Tolkler Jugend den 1. Platz. Dieselben Schützen gewannen zum Angelpokal ebenfalls den 1. Platz. Unser Lichtpunktschütze Jannis hatte seinen ersten großen Wettkampf am 23.05.26. in Kellinghusen, der als Landesmeister von S-H mit 167,8 Ringen vom Schießstand ging. Die Deutsche Meisterschaft wird im August in Frankfurt ausgetragen,



Lichtpunktschütze Jannis Lange

GWT: Fahrrad-(orientierungs)-tour – die „Vierte“
Sensationell – fast 70 Teilnehmer hatten sich für diese Veranstaltung angemeldet. Bei traumhaftem Wetter waren die acht bereits gefestigten und routinierten Teams sehr gut vorbereitet. Natürlich war es nicht nur Radfahren – nein, es mussten auch diverse Aufgaben gelöst werden. Gefordert war Körper, Geist und besonders „Teamwork“. Jeder hatten seinen Beitrag dazu leisten können und so hatten alle Beteiligten sehr viel Spaß. Ideen mit großer Wirkung wie z.B. „Dalli Klick“, Kreuzworträtsel, Sudoku, Geschicklichkeit mit kleinen Bällen, Becherstapeln und Blindenschrift waren diesmal die Herausforderungen. Jeder aus den jeweiligen Teams hat seine Stärken und Schwächen – und das zu kompensieren macht das Team aus. Eine spannende Rundreise durch unsere wunderschöne Natur, diesmal 38 km, konnte der eine oder andere auch mal die Seele baumeln lassen. Gegen ca. 16.30 Uhr waren dann alle acht Gruppen wieder am Ziel angelangt. Nach Auswertung der Ergebnisse und Siegerehrung ging es dann bei Gegrilltem, leckeren Salaten sowie gepflegten Getränken zum gemütlichen Teil über.
1. Platz: Team „Brilliant“; 2. Platz: Team „Die Pedalhelden“; 3. Platz: Team „Die Gemütlichen“.
Klar ist, natürlich möchte jeder gewinnen, aber für alle Teilnehmer stehen der schöne Tag und der Spaß im Fokus.



Luftgewehrschütze Elias Jürgensen

wo die Tolkler das zweite Mal dabei sind.
Bei der Landesmeisterschaft am 28.06. mit Luftgewehr erzielte Elias in Kellinghusen den 3. Platz mit 179,5 Ringen.
Es werden noch Lichtpunktschützen ab 8. Jahre gesucht
Bei Interesse, sind wir jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr im Schützenheim in der Tolkler Schule (Keller).
HARALD PETERSEN

Aus einer Idee heraus, mal eine „kleine“ Fahrradtour für die Mitglieder mit Partnern der Tischtennispartie des Grün-Weiss-Tolk zu machen, entwickelte sich eine etwas größere Veranstaltung. Unter Federführung des Spartenleiters Bert Henke wurde eine Tour organisiert, ausgearbeitet und geplant, die bei allen 70 Teilnehmern großen Anklang fand und toll ankam.
Meinen besonderen Dank richte ich an mein gesamtes Team – (Streckenposten, Servicewagen, „leibliche Wohl“ und die schönen Fotos als Erinnerung), die mich bei der gesamten Planung und Durchführung toll unterstützt haben und mit dazu beigetragen haben, dass es für alle Beteiligten wieder einmal ein ganz toller Tag war, der mit Sicherheit im nächsten Jahr erneut stattfinden wird – „nach der Tour ist vor der Tour“ – Wir freuen mich auf euch! Weitere Bilder unter: www.gwtolk.de
BERT HENKE

Sommerlager der CVJM-Pfadfinder am Arresø in Seeland, Dänemark

Am 7. Juli 2026 machten sich rund 55 Pfadfinderinnen und Pfadfinder auf den Weg zum Arresøcentret in Dänemark. Gemeinsam mit unserer Fahrtengemeinschaft Harksheide-Erfde-Tolk freuten wir uns schon seit Monaten auf diese Freizeit. Schließlich stecken in so einer Fahrt nicht nur Vorfreude, sondern auch jede Menge Planung und ehrenamtliche Arbeit. Unser Thema lautete in diesem Jahr: Ansgar – der „Apostel des Nordens“.



Bevor es überhaupt losgehen konnte, mussten Sitzplätze verteilt, Material gepackt, Anhänger beladen, Brückenmaut organisiert und der Speiseplan erstellt werden – und das ist nur ein kleiner Teil der langen To-do-Liste. Umso schöner ist der Moment, wenn die Autobahn hinter einem liegt und die Fahrt über die idyllischen dänischen Landstraßen beginnt. Dann weiß man: Hier ticken die Uhren anders!
Auf dem Pfadfinderplatz Arresøcentret erwartete uns ein weitläufiges Gelände mit wunderschönem alten Baumbestand und viel Platz für unsere Jurten, Kohten und die zahlreichen geplanten Aktionen. Das Vorkommando hatte bereits seit dem 5. Juli alles aufgebaut – dafür an dieser Stelle ein großes Dankeschön! Besonders gefreut haben wir uns wieder über unser großes Essenszelt. Dort konnten wir nicht nur gemeinsam essen, sondern bei Regen (1x) oder allzu großzügigem Sonnenschein auch unsere Workshops und AGs durchführen.
Langweilig wurde es garantiert niemandem. Auf dem Arresø waren die gemieteten Kanus fast ständig unterwegs, das Wasser lud zum Baden ein und die Sonnenuntergänge waren jeden Abend ein echtes Highlight. Außerdem standen spannende Ausflüge auf dem Programm: zum Schloss Frederiksborg, ins Wikingerschiffmuseum nach Roskilde, an den Strand von Liseleje und natürlich nach Kopenhagen. Dort erkundeten die Kinder die dänische Hauptstadt bei einer Stadtrallye und entdeckten viele ihrer Sehenswürdigkeiten. Nach dem Abendprogramm mit Spielen, Lagerfeuer und Gesang rundeten Vorlesegeschichten aus dem Leben Ansgars den Tag ab.
Wie immer vergingen die zehn Tage viel zu schnell. Glücklicherweise, gesund und mit jeder Menge schöner Erinnerungen, neuer Freundschaften und lustiger Geschichten im Gepäck traten wir die Heimreise an.
Nach den Sommerferien treffen sich die Pfadfinder wieder wie gewohnt mittwochs in der Gru. Wer Lust auf Abenteuer, Gemeinschaft und unvergessliche Erlebnisse hat, ist herzlich willkommen. Allzeit bereit!

SILKE GROSSER

50 Jahre miteinander durch Dick und Dünn: Gisela und Norbert Schulz feierten ihre Goldene Hochzeit

„Unser Leben verlief eigentlich immer recht geradlinig, nicht hyperaufregend, alles wurde irgendwie gleich wieder hingebügelt. Und das war schön so.“
Beginnen wir mit Norberts Kindheit: Er wurde im Juni 1953 geboren und wuchs in Tolk mit seinem älteren Bruder auf, in dem Elternhaus, in dem er heute auch wohnt. Seinen Hauptschulabschluss absolvierte er 1969 in Böklund und begann dann die Lehre als Elektroinstallateur im elterlichen Unternehmen. Sofort danach verpflichtete er sich für 2 Jahre bei der Bundeswehr, stationiert in Seeth.
An dieser Stelle erzählen wir erst einmal etwas über Gisela: Sie kam als Nesthäkchen als 5. Kind in Jübek zur Welt. Ihren Realschulabschluss erwarb sie wegen der Kurzschuljahre bereits mit 15 an der Schleswiger Realschule. Damit konnte die naturwissenschaftlich interessierte Gisela in Wedel die Fachhochschule besuchen, um mathematisch-technische Assistentin zu werden. Hierfür absolvierte sie 1974 ihr Staatsexamen. Einen Arbeitsplatz bekam sie bei der ELEKtronik- und Luftfahrtgeräte GmbH der EDV-Abteilung in Brekendorf. Während eines Heimatbesuches fuhr sie am 1.6.74 mit der Schwester nach Neukirchen zum Tanz. Dort hatte sie bei einem der Bundeswehrkumpels die Aufmerksamkeit erregt, weil sie solo mit zwei Pärchen am Tisch saß. Bei beiden Elektronikfans hatte es sofort „gefunkt“, und man verabedete sich zu anderen Tanzveranstaltungen in der Umgebung von Jübek und Tolk an Heimatbesuchen. Wenn Norbert bei Gisela übernachtete, war sie selbstverständlich im großen Kinderzimmer,

während er unten auf dem Sofa schlief. (Aber: „Dat Du mien Leevsten büst...“) Als Gisela zur ELEK-Hauptstelle nach Bonn wechselte und Norbert inzwischen eine weitere Lehre zum Radio- und Fernsehtechniker in Harrislee durchzog, führten sie eine Fernbeziehung mit vielen Kilometern auf der Tachoscheibe bis Norbert 1975 auch nach Bonn in die Wohnung seiner Verlobten umzog und dort an der Fernseh-/Radio-Uni arbeitete. Geheiratet wurde am 8.7.76 und Sohn Torsten gesellte sich 1978 hinzu. Als Norberts Vater dann im Juni 78 erkrankte und seine Hilfe im elterlichen Betrieb nötig war, wurde in einer Nachtaktion mit Baby und Hausrat nach Tolk gezogen, wo die kleine Familie erstmal zur Miete wohnte. Schwester Birgit kam 12/79 dazu. Norbert erwarb dann 1981/82 den Elektro- und den Fernsehtechnikermeister in Oldenburg, arbeitete dann weiter im elterlichen Betrieb, den er 3/85 pachtete. Auch Gisela arbeitete dort mit in der Kundenbetreuung und Buchhaltung. Sie zogen in die Wohnung über den Geschäftsräumen. Die Kinderbetreuung ließ sich dadurch gut managen. Es folgte allerdings eine arbeitsreiche Zeit großer finanzieller Herausforderungen, einschließlich der Übernahme des Bahnhofsgaststättengebäudes 1987. Dieses wurde ab 1990 zu Wohnungen umgebaut. Viele Ideen zu Problemlösungen entwickelten sich in gemeinsamen Gesprächen in der hauseigenen Sauna. 1994 legte Gisela noch eine Prüfung vor der IHK als Bürokauffrau für mitarbeitende Ehegatten ab. Beide führten den Betrieb noch bis 1997, als Norbert zunächst bei der Lehrwerkstatt als Ausbildungsmeister, dann bei der „Nachhilfe für Beruf und Bildung“ für



technische Berufsschüler in Flensburg arbeitete, woran er viel Freude hatte. 2007 musste er leider wegen Erkrankung und Berufsunfähigkeit aufhören.
Die Kinder blieben in der Umgebung: Zimmerer Torsten in Harrislee, Bürokauffrau Birgit sogar im selben Gebäudekomplex. Norberts großes Hobby ist das Singen. Mit einer Unterbrechung, weil die Stimme zwischendurch versagte, sang er seit fast 60 Jahren beim MGV Tolk und 40 Jahren bei den Gospelsängern Tolk, schließlich auch im Gemischten Chor Böklund, alle unter der Leitung seines älteren Bruders Hans-Walter. Giselas Hobby war vorwiegend der Garten, zugleich ja auch sehr praktisch, wenn Immobilien auch rundum in Schuss gehalten werden müssen. Zusammen lieben beide es, Gesellschaftsspiele zu spielen und besonders europaweit mit dem eigenen Wohnmobil zu reisen, aber auch Fernreisen zu machen, kürzlich erst ins Land der Superlativen: China. Ihr Tipp für eine lange Zweierbeziehung: Viel miteinander reden, keine Geheimnisse voreinander haben, ständiger Gedankenaustausch, nie im Streit zu Bett gehen, alles erst wieder „glattbügeln“!



Seniorenwohnpark Buchenhain

Leben, Lachen, Pflege und Betreuung

Essen auf Rädern

Tel. 04623 1810

Seniorenwohnpark Buchenhain
Buchenhein 1, 24860 Böklund

www.seniorenwohnpark-buchenhein.de
info-seniorenwohnpark-buchenhein@diako.de



Unser gut ausgebildetes Team pflegt Sie liebevoll und kompetent und sorgt für eine abwechslungsreiche Betreuung.

Wir bieten Ihnen Langzeit, Kurzzeit- und Verhinderungspflege für alle Pflegegrade – oder auch Essen auf Rädern für Sie zuhause.

Dorffest in Twedt: Drei tolle Tage!

Von Freitag, 10.07., bis Sonntag, 12.07.2026, waren viele Twedter und Gäste aus den umliegenden Gemeinden beim Dorffest dabei, und hatten ihren Spaß bei den zahlreichen Darbietungen und Veranstaltungen rund um das Twedter Bürgerhaus.



Angefangen mit einem bunten Kindernachmittag am Freitag mit vielen Spielen und Gewinnen, dem Schießen mit den Toller Sportschützen, dem Jagdmobil der Kreisjägerschaft, der Kinderdisco mit Wencke und Melli erst im und dann neben dem Zelt, bildeten am Abend die Auftritte des Twedter Gesangsvereins „Treu im Wort“ und des plattdeutschen Entertainers Willy Grünwald weitere Höhepunkte. Für ihre 70-jährige Mitgliedschaft im Chor wurde Hertha Wilhelmssen geehrt, Rösi Mikeska ist seit 25 Jahren im Gesangsverein aktiv. Anschließend wurde bis in die Nacht gefeiert, viele „bekamen aber rechtzeitig die Kurve“, wollten sie doch am folgenden Abend „richtig Gas“ geben!



Der Samstag begann mit einer Oldtimerschau und der Vorführung einer handbetriebenen Feuerwehrrampe, für die Wehrrührer Lutz Wilhelmssen in eine historische Feuerwehruniform schlüpfte. Die Kameraden an der Pumpe kamen ordentlich ins Schwitzen, damit aus dem Strahlrohr das Wasser spritzte. Am Nachmittag übertraf sich der DRK Ortsverein mit einem toll angerichteten Kuchenbuffet wieder einmal selbst, viele Gäste fanden den Weg ins Festzelt und folgten nach einer kurzen Rede der Vorsitzenden Insa Geffken vergnügt den Vorführungen der DRK-Sportgruppe „Aktiv im Alter“ unter der Leitung von Antje Soboll-Lund und waren vom anschließenden Auftritt des Schleswiger Shantychors begeistert.



Am Abend bildete der rund zweistündige Auftritt von „Kompliment“ den Höhepunkt im Festzelt und die knapp 200 Gäste kamen gleich in Feierlaune! DJ Kai Sobotta sorgte im Anschluss mit seiner Partymusik dafür, dass nahtlos weiter getanzt und bis in die frühen Morgenstunden gefeiert werden konnte. Der Sonntag startete mit einem Gottesdienst der Vikarin Chantal Schreiter unterstützt vom Twedter Gesangsverein im Festzelt, daran schloss sich ein gemütlicher Frühschoppen an, der musikalisch von den „Wild Buffalos“ aus Schaalby begleitet wurde. Mittags gab es ein Grillbuffet von „Krabbe's Grillkiste“, Gesche und Volker Hansen sorgten über die Festtage für ausreichend Verpflegung mit frisch Gegrilltem. Daneben wurde selbstgemachtes „Karlbergfelder Küsteneis“ angeboten, was sich bei den Temperaturen großer Beliebtheit erfreute und reichlich Absatz fand.



Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, insbesondere an Silvia Berlau und ihr Team, die für gekühlte Getränke im Festzelt gesorgt und leckere Crêpes in allen Variationen angeboten haben, sowie an Bernd Thaysen, der als „Dorffest-Koordinator“ alle Fäden für die Organisation in der Hand hielt. Ein großer Dank geht auch an die Freiwillige Feuerwehr, den Twedter Chor, den DRK Ortsverein und den Ausschuss für Jugend, Kultur und Sport unter Federführung von Kathrin Schlüter für die Ausgestaltung des umfangreichen Festprogramms. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre so ein Fest nicht möglich!



In fünf Jahren findet das nächste Dorffest statt mit einem besonderen Anlass: Die erste urkundliche Erwähnung vor 800 Jahren der Orte Grumby und Twedt im Jahr 1231 im Erdbuch des Dänischen Königs Waldemar.

ALEXANDER SCHMIDT

Mini-Disco begeisterte unsere Jüngsten

Beim Dorffest sorgten Wencke und Melli mit ihrer Mini-Disco im Festzelt für beste Stimmung beim Kindertag. Mit fröhlicher Musik, guter Laune und viel Engagement begeisterten sie fast eine Stunde die Kinder, die mit großer Freude tanzten, lachten und mitmachten. Die abwechslungsreiche Musikauswahl und die mitreißende Atmosphäre machten die Minidisco zu einem echten Höhepunkt des Tages. Viele Kinder hatten sichtlich Spaß und genossen die gemeinsame Zeit auf der Tanzfläche.

Ein besonderes Highlight waren die bunten Helium-Luftballons. Jedes Kind, das an der Mini-Disco teilnahm, durfte einen Ballon mit nach Hause nehmen. So mancher flog aber schon vorher in den Himmel davon.

Im Anschluss ging es draußen auf den Rasen mit viel Spaß weiter. Und falls ein Luftballon einmal weggeflogen war, gab es zum Glück genügend Ersatz (ohne Helium), so dann niemand leer ausging. Ein herzliches Dankeschön an Wencke und Melli für ihren tollen Einsatz und die liebevolle Gestaltung dieses unvergesslichen Programmpunktes.

MARION DENDTLER



DRK-Ortsverein Twedt

Trommelwirbel, Torten und Seemannslieder sorgten für Begeisterung

Der Samstagnachmittag des Dorffestes begann mit einem gemütlichen Kaffee- und Kuchenbuffet. Dank der zahlreichen gespendeten Torten sowie der selbst gebackenen Kuchen der Vorstandsmitglieder des DRK konnten sich die Besucher über eine große Auswahl freuen. Das Angebot wurde im vollbesetzten Festzelt sehr gut angenommen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Kuchenspendern, die mit ihren liebevoll gebackenen Torten und Kuchen zu diesem gelungenen Nachmittag beigetragen haben!



Im Anschluss begeisterte die „Aktiv im Alter“-Sportgruppe unter der Leitung von Antje Soboll-Lund das Publikum mit einer abwechslungsreichen Vorführung. Zu mitreißender Musik präsentierten die sportaktiven 73-91-jährigen Teilnehmer*innen mit bunten Bändern und einer Trommelaktion auf Pezzibällen ihr Können. Trotz der hochsommerlichen Temperaturen und der großen Hitze im Festzelt meisterten die Teilnehmer



ihren Auftritt mit viel Freude, Ausdauer und Engagement. Besonders das rhythmische Trommeln auf den Gymnastikbällen sorgte für beste Stimmung. Die Begeisterung des Publikums und der langanhaltende Applaus – bis hin zur geforderten Zugabe – waren der schönste Lohn für alle Mitwirkenden und unserer Übungsleiterin. Die Darbietung war demnach ein voller Erfolg. – Vielleicht hat unsere Vorführung einige Seniorinnen und Senioren dazu ermutigt, selbst aktiv zu werden. Wer Freude an Bewegung, Musik und Gemeinschaft hat, ist herzlich willkommen (immer dienstags von 9:30–10:30 Uhr im Bürgerhaus). Unsere Darbietung hat gezeigt, dass wir neben dem „Tanzen im Sitzen“ viele weitere abwechslungsreiche und fröhliche Aktivitäten anbieten.

Ein weiterer Höhepunkt des Nachmittags war der Auftritt des Shanty-Chors aus Schleswig. Mit stimmungsvollen Seemannsliedern sorgte der Chor für gute Unterhaltung. Viele Gäste sangen begeistert mit, sodass eine fröhliche und gesellige Atmosphäre entstand. Die tolle Stimmung machte den Nachmittag zu einem besonderen Erlebnis für alle Anwesenden.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrem Einsatz, ihrer Zeit und ihrer guten Laune zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen haben.

MARION DENDTLER



Einladung zur DRK-Erste-Hilfe-Ausbildung

In einem praxisnahen Kurs die wichtigsten Maßnahmen der Erste-Hilfe kennenlernen – von der Versorgung kleiner Verletzungen bis hin zum richtigen Handeln in lebensbedrohlichen Notfällen. Der Lehrgang ist für alle geeignet, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Ausbildungsort: Bürgerhaus Twedt
Kurstag: 19.09.2026 // 09:00–17:00 Uhr
Kosten: für Mitglieder kostenlos; Nicht-Mitglieder zahlen einen Unkostenbeitrag in Höhe von 10,00 € inkl. Brotzeit zu Mittag

Meldet Euch bitte bis zum 29.08.2026 bei Insa Geffken, Tel. 04622-189227, mobil 01520-9845911 oder per Mail: drk@twedt.de an und erwerbt wertvolle Kenntnisse, die im Ernstfall Leben retten können. Im Anschluss des Kurses wird eine Bescheinigung ausgestellt (erforderlich z. B. für Führer-, Trainerschein bzw. betrieblicher Ersthelfer). Wir freuen uns auf Eure Teilnahme!
Insa Geffken

Termine 2026

- 19.09. **Erste-Hilfe-Lehrgang**, 9:00–17:00 Uhr, BGH Twedt
- 24.09. **Spielplatztreff für Kinder**, 15:00–16:30 Uhr, Spielplatz Bürgerhaus
- 07.10. **Sitzung der Gemeindevertretung**, 19:30 Uhr, Bürgerhaus

Veranstaltungen und weitere Termine finden Sie auch auf der Website der Gemeinde Twedt <https://www.twedt.de/veranstaltungen/> und in der OrtsApp <https://twedt.orts.app>.



Jetzt die neue Twedt-App herunterladen!



Regelmäßige Termine

DRK „Aktiv im Alter“ jed. Dienstag von 9:30 bis 10:30 Uhr im Bürgerhaus, Ansprechpartnerin: Antje Soboll-Lund, Tel. 0171-1464002

Yin Yoga jeden Montag von 17:30 bis 19:30 Uhr im Bürgerhaus, Ansprechpartnerin: Antje Soboll-Lund, Tel. 0171-1464002

Lachyoga jeden letzten Samstag im Monat von 11:00 bis 12:00 Uhr im Bürgerhaus, Ansprechpartnerin: Birte Höfert, Tel. 04623-180888

Gesangverein jeden Montag ab 20:00 Uhr Übungsabend im Bürgerhaus, Vorsitzender: Bernd Wilhelmsen, Tel. 04622-2886

Gedächtnistraining jeden 2. und 4. Montag im Monat von 14:30 bis 16:00 Uhr im Bürgerhaus, Ansprechpartnerin: Rösi Mikeska, Tel. 04622-1384 oder Silke Matthiesen, Tel. 04623-514

Bürgersprechstunde jeden 1. Samstag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr bei Bürgermeister Alexander Schmidt, Margarethenweg 8, oder nach Vereinbarung, Tel. 04622-189227 oder 0162-9780633, E-Mail: buergermeister@twedt.de

Anmietung Bürgerhaus bei Silvia Berlau, Tel. 01516-2476133, erreichbar wochentags ab 15:00 Uhr oder ganztags am Wochenende

Warum in die Ferne schweifen?

Sommerglück unterm Uelsbyer Apfelbaum

Kennen Sie das auch? Kaum klettert das Thermometer mal über die 25 Grad, bricht überall die große Reise-panik aus. – Koffer packen, ab ins Auto und der Sonne hinterher.

Aber mal ehrlich: Wer will sich denn freiwillig stundenlang auf der Autobahn die Reifen plattstehen, nur um am Ende genervt auf die Stoßstange des Vordermanns zu starren?

Und der Strand? Völlig überlaufen. Trotz einer zentnerdicken Schicht Sonnencreme sieht man nach zwei Stunden aus wie ein frisch gekochter Hummer. Jeder Schritt brennt, der Sand klebt überall und für den Preis von zwei Kugeln Eis an der Promenade kann man gefühlt halb Uelsby kaufen.

Dabei leben wir doch genau da, wo andere Urlaub machen – mitten in unserem schönen Angeln, zwischen Nord- und Ostsee.

Warum also der ganze Stress? Das Paradies liegt direkt vor der Haustür. Mein Rezept für den perfekten Sommer sieht jedenfalls anders aus:

Einfach mal auf's Fahrrad schwingen und ganz entspannt durch die Gemeinde rollen. Rüben in den Ausselbeker Wald, vorbei an der dicken Eiche, oder zu Pinne's Grab im Rehbergholz. Vielleicht noch eine kleine Runde am großen Langsee vorbei und die frische Luft genießen. Ganz ohne Zeitdruck und völlig gratis.

Wieder zu Hause wird der Liegestuhl im Schatten unterm alten Baum aufgestellt. Hier beschwert sich niemand, hier besetzt auch morgens um sechs kein Fremder die Liege mit einem Handtuch. Man guckt einfach ins Grüne. Die Blumen blühen gerade so herrlich, die Bienen summen und im Kühlschrank wartet ein kühles Getränk.

Vielleicht gibt es ja noch einen leckeren Snack aus der Bäckerbox. Da braucht es wirklich keinen Flughafen – der eigene Garten in Uelsby reicht völlig.

In diesem Sinne: Lassen Sie die Koffer ruhig im Schrank und machen Sie es sich im Dorf gemütlich!

Herzliche Sommergrüße von Antje Soboll-Lund



Dammholm und Rundum e.V. seit 2012

... hier kannst du was erleben ...

Einladung zur Sommer-Fahrradtour 2026

Am Samstag, dem 29. August ist es wieder soweit! Startpunkt ist der Parkplatz „Badestelle Lindaunis“ (maximale Fahrzeughöhe: 2 m!) Dort treffen wir uns um 13.00 Uhr mit den Fahrrädern.

Die Tour führt abseits der touristischen Wege durch Wald und Feld, über Brücken und Stege durch die wunderschöne Landschaft an der Schlei. Ihr dürft gespannt sein. Zwischendurch ist Zeit für ein gemütliches Picknick und wer möchte, kann dann auch noch in der Schlei baden. Natürlich können wir auch den aktuellen Bauzustand am großartigen Jahrhundertbauwerk Schleibrücke begutachten...(-;

Zurück in Lindaunis lassen wir dann den Nachmittag in Gonzo's Café und Biergarten ausklingen und können dort die Energiereserven wieder auffüllen.

Bitte versorgt euch gut mit Getränken, etwas Nahrung für das Picknick und evtl. Sonnenschutz.

Anmelden bitte bei Torsten: t.reusch@vollertsen-fleisch

Wer eine Mitfahrgelegenheit für sich und das Fahrrad braucht oder anbieten kann, gibt dies bitte bei der Anmeldung mit an.

Wir freuen uns auf eine schöne Tour mit Euch

Wild- & Gartenkräuter-Nachmittag im Spätsommer

Da uns in diesem Jahr viele warme, sonnige Tage geschenkt wurden, haben wir eine Vielzahl Pflanzen voller Nährstoffe und heilsamer Substanzen zur Verfügung. Diese können auf die unterschiedlichste Art zubereitet und konserviert werden.

Am 12. September 2026 von 15.00–17.00 Uhr

Ort: Catrin Frank, Kompanie 1, 24960 Uelsby

Hinweis: Bei Regen und Sturm fällt die Veranstaltung aus.

Die Veranstaltung ist kostenlos, um eine Spende für Material wird gebeten. Anmeldung bitte bis zum 10. September 2026 bei Catrin Frank, Tel. 04623-180929 oder catrinfrank777@gmail.com

Gäste sind herzlich willkommen.

Großer Straßenflohmarkt in Dammholm (Mittelangeln)

Zahlreiche private Stände mit Kleidung, Büchern, Spielzeug, Werkzeug, Haushaltsartikeln, Deko und vielen Raritäten.

Samstag, 05.09.2026, von 10–16 Uhr

in der Schmiedestraße rund um den Stellmacher Weg.

Kommt vorbei und stöbert!

Seniorenclub Uelsby

Grillfest bei den Senioren



Im Juni hatte der Seniorenclub von Uelsby sein letztes Treffen vor der Sommerpause. Wir haben uns am 10.06. gegen 16 Uhr in unserem Dorfhaus getroffen, gewartet bis der Grillmeister den Grill schön heiß hatte und dann wurde geschlemmt! Es war eine Vielzahl von Salaten da (*Danke, an alle lieben Helfer !!*) und Uwe und Robert grillten köstliche Würstchen. Dabei wurde viel gelacht und geschnackt. *Wiederholungsbedürftig!!*

Für den September kündigen wir schon einmal an, dass wir eine Einladung von unserem Sanatorium zum Kaffeetrinken und Bingo spielen bekommen haben, wir sind gespannt! Das Datum ist bis Redaktionsschluss leider noch nicht bekannt, deshalb achtet auf unsere Einladungen oder fragt einfach telefonisch nach bei Heike 398 oder Frauke 478

FRAUKE GOLDNER

„Größter“ Stand-Up Comedian Jonas Greiner begeistert Dammholm & Rundum!

Ein bisschen Mut gehört dazu – aber das Risiko hat sich mehr als gelohnt! Mit jeder Menge Zuversicht hat der Verein Dammholm & Rundum e.V. einen sehr Bekannten der deutschen Comedy-Szene in den Norden gelotst. Mit seinen beeindruckenden 2,07 Metern ist Jonas Greiner nicht nur im wahren Sinne des Wortes der „größte“ Stand-up-Comedian Deutschlands, sondern war im Elisabethheim Havetoft auch stimmungsmäßig ganz weit oben.



Jonas stammt ursprünglich aus Lauscha im Thüringer Wald und begeistert sein Publikum auf der Bühne, im Fernsehen und im Radio mit klugem Witz, Haltung und genau der richtigen Portion trockenem Humor – erfrischend unaufgeregt und auf den Punkt. Er schaut ganz genau hin, legt den Finger in die Wunde und bringt die Leute trotzdem oder gerade deshalb herzlich zum Lachen. Einfach sympathisch: Alle hatten dem Ersatztermin schon mit großer Spannung entgegengefeiert. Als Jonas um 17:30 Uhr pünktlich vor Ort aus dem Auto stieg, lernten die Organisatoren einen sehr sympathischen Menschen kennen. Absolut freundlich, nahbar und bodenständig – ohne Allüren!

Nach einem zügigen Sound- und Bühnencheck blieb für Jonas noch genug Zeit, ganz entspannt durchzuatmen. Ein kleiner Spaziergang am Havetofter See lieferte genau die richtige Portion Ruhe und frische Luft vor der Show. Humor mit Haltung, Schärfe und viel Leichtigkeit: Sein Programm war ein buntes Potpourri aus Themen des Lebens – kein trockenes Theater, sondern ein Abend voller tiefgründigem Witz, geschickten Wortspielen und einer wunderbaren Leichtigkeit. Zu keiner Sekunde kam Langeweile auf!

Die Gäste im Saal waren nicht nur Zuschauer, sondern wurden kurzweilig direkt Teil der Show! Jonas reagierte blitzschnell und flexibel auf Zurufe, flocht spontane Witze ein und baute immer wieder geschickte Bezüge zum Ort auf. So viel und so herzlich wurde hier schon lange nicht mehr gelacht! Auch mit freiem Eintritt war die Veranstaltung dank der tollen Spendenbereitschaft der Gäste am Ende kostendeckend. Ein riesiger Dank geht an das Elisabethheim Havetoft sowie das gesamte Team vor Ort! Mit eurer großartigen Unterstützung, den tollen Räumlichkeiten und eurer herzlichen Gastfreundschaft habt ihr diesen Abend erst möglich gemacht.

Fazit: Ein fantastischer Abend, ein großartiges Publikum und eine Stimmung, die nach mehr schreit – nach einer Wiederholung mit weiteren Künstlern! Schauen wir mal.

Angeliter Tischlerei



Inhaber Jens Prüß

Dorfstraße 6 · 24860 Uelsby

Werkstatt in der Böklunder Straße 1

Tel. 04623-183956 · Fax 183957 · Mobil 0171-1046580

angeliter.tischlerei@t-online.de

**HOLZTREPPEN · FUSSBODENVERLEGUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF
TROCKENBAU · KÜCHENBAU · MÖBELBAU**



**GREVE
BAUUNTERNEHMEN**



**Ihr kompetenter Partner
in Sachen Bau...**



Tiefbau • Hochbau • Zimmerei

24894 Twedt • Kappelner Str. 15 • Telefon 04622/1854-0

www.greve-bauunternehmen.com



140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Uelsby:
Ein rundum gelungenes Jubiläumsfest im Festzelt

Mit einem ausgelassenen und stimmungsvollen Fest hat die Freiwillige Feuerwehr Uelsby am 20. Juni 2026 ihr 140-jähriges Bestehen gefeiert. Ein unvergesslicher Abend voller Unterhaltung und mitreißender Musik. Im festlich geschmückten Zelt kamen rund 140 Gäste, darunter Feuerwehrkameradinnen und -kameraden sowie Bürgerinnen und Bürger zusammen, um das große Jubiläum gebührend zu würdigen.

Der Abend startete mit ersten großen Lachern bei der Show von „Ottmar, die Ein-Mann-Kapelle“. Für das anschließende leibliche Wohl sorgte die Hof-Fleischerei Nielsen, die den Gästen ein hervorragendes Essen servierte. Im Anschluss ergriff der Gemeindeführer Andre Wachter das Wort. In seiner Begrüßungsrede blickte er kurz auf die letzten Jahre zurück und sprach allen Kameradinnen und Kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz sowie der gesamten Gemeinde für die stetige Unterstützung seinen tiefen Dank aus. Als Anerkennung für seine herausragende Arbeit und seinen unermüdlichen Einsatz wurde Andre Wachter von der eigenen Wehr eine stilvolle Wanddekoration in Feuerwehroptik überreicht. Im Anschluss richtete auch der Bürgermeister das Wort an die Festgesellschaft und gratulierte der Wehr zum 140-jährigen Bestehen. Nach den offiziellen Worten und dem Essen betrat die Live-Band



„Hafenhelden“ aus Flensburg die Bühne und sorgte unter den Gästen mit ihrem mitreißenden Auftritt für Tanzstimmung. Parallel konnte im Nachbarzelt das aktuelle Spiel der Fußball-Weltmeisterschaft verfolgt werden. Für den passenden musikalischen Rahmen und den perfekten Sound auf der Tanzfläche sorgte zudem der „DJ Sound and Light SH“. Bei bester Musik, kühlen Getränken und bester Laune wurde ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Die Freiwillige Feuerwehr Uelsby blickt auf ein rundum gelungenes Fest zurück und bedankt sich bei allen Gästen, Helfern und Unterstützern.

L. SZCZYGIEL



UELSBY HISTORISCH

Ortsbildprägende Gebäude in Uelsby:

6. Ehemalige Tankstelle von Hannemann Jessen



Grafik: Hannemann Jessen

Seit gut 100 Jahren besteht der Betrieb der Familie Carstensen in Uelsby. Vier Generationen haben mit ihrer bewegten Geschichte einen bleibenden Eindruck im Leben unseres Ortes hinterlassen. Ortsbildprägend war dabei in erster Linie die Tankstelle, die im Jahr 1928 vom Urgroßvater aufgebaut wurde. Einige Jahre vorher hatte er bereits die schon existierende Schmiede erworben, baute dann das dazugehörige Wohnhaus. Carsten Wilhelm Carstensen übergab später an seinen Sohn Wilhelm Carsten Carstensen. Dessen Sohn Werner baute dann die bestehende Werkstatthalle, die er 1969 als Industriehalle in Eckernförde ab- und in Uelsby wieder aufbaute. So wurde die Schmiede um eine Autowerkstatt erweitert, wie sich unschwer am Firmenlogo auf der Grafik erkennen lässt. Häufiger änderte sich das Tankstellenlogo: Als Shell-Tankstelle begonnen wechselte sie noch vor dem Krieg zu DEA, dann zu Texaco, zurück zu DEA und endete schließlich wieder zu Texaco. Der Strukturwandel führte zu einer erweiterten Änderung des Betriebs: Seit vielen Jahren werden Schülerinnen und Schüler von den Bussen der Firma Carstensen sicher und zuverlässig zu den umliegenden Schulen gebracht. Zum Jahreswechsel wird der Busbetrieb vollständig von den Kreisverkehrsbetrieben übernommen.



Geschichte · Gegenwart · Gemeinschaft

Heimatverein der Landschaft ANGELN e.V.

Tel. 04635-294759 | info@heimatverein-angeln.de
www.heimatverein-angeln.de

Neues vom Heimatverein:

Bei einem **Werkstattgespräch** im Juni wurde mit den Aktiven des Vereins über den Kurs der nächsten 4 Jahre gesprochen. Neben der Gestaltung des 100-jährigen Gründungsjubiläums 2029 soll dem Verein mehr Leichtigkeit verpasst werden. Das beginnt damit, dass einige Begrifflichkeiten modernisiert wurden, und dass die Frühjahrstagung, die nun Frühlingstreffen heißen wird, auf eine etwa dreistündige Nachmittagsveranstaltung verkürzt wird. Anstelle der bisherigen Fahrten-AG sollen die Aktivitäten der AG „Angeln erfahren“ stark ausgeweitet werden. „Statt Angst vor Veränderungen zu haben, wollen wir zukünftig mit der Zeit gehen, und fällige Modernisierungen mit offenen Armen begrüßen.“ sagte Mathias Jürgensen zum Abschluss des sehr lebendigen Treffens im „Goldenen Stern“ in Stolk. Wer von Ihnen Lust und Zeit hat, im runderneuten Heimatverein mitzuwirken, der darf sich gerne in der Geschäftsstelle in Sörup melden (geöffnet immer donnerstags von 14:30–17:30 Uhr, Tel. 04635-294759).

MZ

Förderverein Märchen e. V.

www.maerchenverein.de

»Erzähl mir was ...«

vom Brunnen

Im Märchen ist der Brunnen Verbindungsweg zwischen der diesseitigen Menschenwelt und der Oberen und Unteren Anderswelt. Bei Frau Holle fallen die beiden Mädchen nach unten, kommen jedoch oben an: sie schütteln die Betten und es schneit auf der Erde. Da fragen wir uns, wo ist oben, wo ist unten? Für das Märchen selbstverständlich, uns beantwortet es die Frage nicht. Sind diese Schwellenübergänge so besonders, dass die Welt auf dem Kopf steht? Oder etwas ganz anderes? Dem können wir auf die Spur kommen, wenn wir ein Märchen vertiefen, die verschlüsselten Bilder aufschließen. Hier liegt die Chance, mit unserer inneren Quelle in Kontakt zu kommen. Der Brunnen als Quelle der Heilung, der Weisheit und des Seins.

Beim Froschkönig wird am Brunnen der Kontakt zur Prinzessin geknüpft. Von hier aus entfaltet sich die Fruchtbarkeit des Lebens mit dem Höhepunkt der Erlösung aus der Froschhaut.

Im „Teufel mit den drei goldenen Haaren“ (Grimm) ist der Brunnen ausgetrocknet. Das Leben steht still, muss wieder zum fließen gebracht werden. Das Märchen fragt: „wo erlebst du Stillstand und was musst du tun, damit es wieder sprudelt?“ Dafür hat es eine Antwort. Das Interessante daran: diese Antwort ist für jeden individuell.

In vielen Sagen, auch bei der Erdmutter Holle, steht der Brunnen als Zugang zum Jenseits. Die Seelen verstorbener Kinder werden auf diesem Weg zum ursprünglichen Anfang geführt, wo sie neue Kräfte schöpfen. Die Sagen erzählen auch, dass die ungeborenen Kinder auf gleichem Weg wieder ins Diesseits zurück kehren und mancherorts vom „Storch“ gebracht wurden.

Märchenfiguren halten sich oft am Brunnen auf. Bei „Die Gänsehirtin am Brunnen“ (Grimm) stellt das eine Schlüsselszene zum Verständnis dar. Karl Müllenhoffs „Siebenschön“ sitzt im Brunnen, weint sich aus, arbeitet sich heraus: das Leben geht weiter. Die meisten werden dieses Gefühl kennen.

Susanne Gruber, Erzählerin, Märchenverein Schleswig

»Erzähl mir was ...«

Verwandlungen im Märchen

MUTABOR – Ich werde verwandelt werden – hören wir nur in „Kalif Storch“. Dennoch trifft dieses Zauberwort auf jeden Menschen zu. Der ununterbrochene Fluss der Lebensenergie lässt sich uns verwandeln. Immer. Auch wenn wir Märchen hören.

Verwandlungen in Volksmärchen zeigen innere Zustände und weisen auf den Kern des Märchens. Wer in ein Tier, Pflanze, Stein u.v.m. verwandelt wird, hat auf der Beziehungsebene einen Mangel. Die Verwandelten erleben fremde Daseinsformen und brauchen Partner für die Erlösung.

Männer werden häufig in Tiere verwandelt. Seltener in Pflanzen. Bei Frauen ist es umgekehrt. Alle können aber auch in Steine oder Holz verwandelt werden. Im französischen Märchen „Die neun Brüder“ wird eine Entscheidung getroffen, die der Hexe nicht passt. Sie verwandelt alle Brüder in Lämmer. Eine Steinverwandlung schickt den Betroffenen in die völlige Leblosgkeit. In „Der liebste Roland“ verwandelt sich die Stieftochter in einen roten Feldstein und wird zunächst vergessen.

Dann die Dummlinge. In „Die Bienenkönigin“ ist der Jüngste empathisch und erlöst seine Brüder.

Verwandlung kann Schutz bedeuten. Das Glückskind in „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ wird in eine Ameise verwandelt, denn es ist dem Teufel nicht gewachsen.

Im Verwandlungswettstreit besitzen die Charaktere selbst die Fähigkeit zur Verwandlung. Sie sind den Herausforderern überlegen und beweisen ihre Lebenstüchtigkeit. (S. die Geschichte „Krabat“, Ottfried Preußler)

Verwünschungen sind von Verwandlungen abzugrenzen. Bei beiden ist die ursprüngliche Identität aufgehoben und kehrt mit der Rückverwandlung zurück. Verwünschungen entstehen durch die Macht des Wortes im Ärger. Oft sind es unbedachte Worte von Eltern. Die Mutter ruft in „Die Rabe“: „ich wollt, du wärst eine Rabe und flögest fort, so hätte ich Ruhe“. Ein verzweifelter „Geh mir aus den Augen!“ kennen wir alle. Diese durch Fremdbestimmung gesetzte innere Wunde ist im Märchen der zu erlösende Teil. Die Bildsymbolik macht sie erlebbar und zeigt Lösungen. S. GRUBER

Der Förderverein Märchen veranstaltet einen Erzählabend für Erwachsene

Alte Weiber erobern die Welt

Versponnene Herbstgeschichten

24. September 2026 von 19 – 21 Uhr für Erwachsene
Freier Eintritt, um eine Hutspende wird gebeten

WANDERN mit Christine Goldhamer

»Überraschende Vielfalt in den Frörufer Bergen«



Lassen Sie sich von der Natur- und Landschaftsführerin Christine Goldhamer auf einem abwechslungsreichen Weg durch dieses beeindruckende Naturschutzgebiet führen: Hier profitieren zahlreiche Tier und Pflanzenarten vom kleinräumigen Wechsel unterschiedlicher naturnaher Lebensräume wie Wald und

Heide, Wiesen, Moor und Wasser – so etwa neun unterschiedliche Fledermausarten, deren Winterquartier wir uns ebenso anschauen, wie auch die großen Ilexbestände und das wiedervernässte Moor, in dem rundblättriger Sonnentau wächst.

Samstag, 12.09.26 von 14:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr, Kosten: 8,- € p.P. (Sonderpreis im Rahmen der „Aktionswoche Biologische Vielfalt 2026“), Treffpunkt: Frörup. Anmeldung bei C. Goldhamer, Tel. 04621-5301839
Weitere Veranstaltungen & Termine: www.goldhamer.de

Von Frauen für Frauen: Mädelstreff der Landfrauen Süderbrarup e.V. und Sabine Hansen

Einen bunten Abend zum Stöbern, Shoppen und Genießen veranstalten Sabine Hansen und der LandFrauenVerein Süderbrarup e.V. **am Freitag, dem 28. August 2026** von 17 bis 21 Uhr auf dem Hansen-Hof in Oersberg, Arrild 21. Über 40 Aussteller präsentieren ein vielfältiges Angebot rund um schöne Dinge für Frauen. Es werden Fotografien, Schmuck, Kosmetik, Reinigungsdinge, Genähtes, Seifen, Düfte, Bekleidung, Dekoratives, Metallkunst, Papier, Weidengeflecht, Pflanzen und vieles mehr angeboten. Zudem nimmt jede Karte automatisch an einer Tombola teil, die von den Ausstellern bestückt wird. **Eintrittskarten sind ausschließlich im Vorverkauf für fünf Euro** (inklusive Begrüßungsgetränk) erhältlich. Der Vorverkauf erfolgt direkt über das Organisationsteam telefonisch oder per WhatsApp:

Birthe Andersen, Tel. 0175-7697879
Susanne Hammermeister, Tel. 0155-62074734
Sabine Hansen, Tel. 0151-74301435



Pünktlich zur Sommersaison:
Neue Touren für Wanderer und
Radfahrer im Grünen Binnenland

Wanderkartenset Hohner Harde und Radtouren-
heft mit 18 Tourenvorschlägen ab sofort erhältlich
Das touristische Angebot im Grünen Binnenland wächst weiter: Mit dem neuen Wanderkartenset für die Region Hohner Harde sowie einem umfassenden Radtourenheft mit 18 abwechslungsreichen Tourenvorschlägen stehen Gästen und Einheimischen ab sofort neue Möglichkeiten zur Verfügung, die Region aktiv zu entdecken. Nachdem bereits mehrere Wanderkartensets für verschiedene Teilregionen des Grünen Binnenlandes veröffentlicht wurden, ergänzt nun die Region Hohner Harde das Angebot. Die Routen führen unter anderem entlang des Hohner Sees oder durch das beeindruckende Prinzenmoor. Neben einer Übersichtskarte enthält das Set detaillierte Informationen zu den einzelnen Touren und bietet Anregungen für Naturerlebnisse in der Region.



Eine der Wanderungen führt durch das Prinzenmoor.
© Grünes Binnenland

Pünktlich zum Start der Sommersaison erscheint außerdem ein neues Tourenheft, das erstmals 18 verschiedene Radrouten aus dem gesamten Grünen Binnenland bündelt. Enthalten sind sowohl neu entwickelte Themenradrouten aus dem Kreis Schleswig-Flensburg als auch die beliebten Kleeblatt-Routen und die Jörler Radtouren. Der Großteil der Strecken ist vor Ort ausgeschildert und kann somit unkompliziert befahren werden. Zu jeder Tour bietet das Heft eine übersichtliche Karte, Informationen zu kulturellen und touristischen Highlights entlang der Strecke sowie die Möglichkeit, die entsprechenden GPX-Daten herunterzuladen und die Route digital zu navigieren.

Sowohl das Wanderkartenset Hohner Harde als auch das neue Radtourenheft sind kostenfrei in der Touristinformation in Tarp erhältlich oder können online unter www.gruenes-binnenland.de bestellt werden.

CATHARIN RATHJE

Fünf neue Lieblingsplatzfilme zeigen die Vielfalt
des Grünen Binnenlandes

Von den Fröruper Bergen bis zum
Waldbad Lindewitt

Die Filmreihe „Lieblingsplätze“ im Grünen Binnenland wächst weiter: Fünf neue Kurzfilme nehmen Gäste mit zu besonderen Natur- und Aus-

flugszielen zwischen Nordsee und Ostsee. Sie ergänzen die bestehende Reihe um weitere inspirierende Geschichten aus der Region. – Die neuen Lieblingsplatzfilme führen zu ganz unterschiedlichen Orten und Erlebnissen: in den Wald der Fröruper Berge, auf eine Kanutour entlang der Treene, an den Winderatter See, in den Naturerlebnispark Arten Eden sowie in das Waldbad Lindewitt. Im Mittelpunkt stehen Menschen, die ihre persönlichen Lieblingsorte vorstellen und erzählen, was diese Plätze für sie so besonders macht. Die Filme laden dazu ein, das Grüne Binnenland aus einer persönlichen Perspektive kennenzulernen. Statt eines klassischen Reiseführers erzählen sie authentische Geschichten, wecken neue Ideen und geben Inspiration für den nächsten Ausflug oder Urlaub.

„Mit den neuen Lieblingsplatzfilmen möchten wir die Vielfalt des Grünen Binnenlandes noch erlebbarer machen“, erklärt Dörte Lohf, Geschäftsführerin der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland. „Jeder Film zeigt einen Ort mit ganz eigenem Charakter und macht Lust darauf, die Region selbst zu entdecken.“

Insgesamt umfasst die Reihe nun mehr als zwölf Lieblingsplätze – vom Eulenwanderweg über eine Fährfahrt auf der Eider und einen Tag mit einer Schäferin bis hin zur Naturfotografie oder Rock’n Roll am Arenholzer See. Alle Filme sind auf der Website und auf dem Youtube-Kanal des Grünen Binnenlandes zu finden und bieten Inspiration für den nächsten Besuch. Die Filmreihe ist Teil eines Marketingprojekts des Grünen Binnenlandes und wurde über das Grundbudget der AktivRegion Eider-Treene-Sorge gefördert. – Die Lieblingsplatzfilme gibt es unter:

<https://www.gruenes-binnenland.de/entdecken/lieblingsplaetze>

CATHARIN RATHJE



Mystische Landschaft in den Fröruper Bergen
Foto: © Grünes Binnenland / Malte Blockhaus

Touristinformation erneut ausgezeichnet

Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland erhält i-Marke

Die Touristinformation des Grünen Binnenlandes in Tarp darf sich erneut über das bundesweite Qualitätssiegel für Touristinformationen, die „i-Marke“ des Deutschen Tourismusverbandes (DTV), freuen. Mit der i-Marke hat der DTV im Jahr 2006 ein bundesweit anerkanntes Qualitätssiegel für Touristinformationen eingeführt. Das weiße „i“ auf rotem Grund sowie der Zusatz „Geprüfte Touristinformation.“ Zertifiziert vom Deutschen Tourismusverband e.V. dürfen ausschließlich Einrichtungen führen, die sich einem unangekündigten Qualitätscheck durch unabhängige Prüfer unterziehen. Im Rahmen der Zertifizierung werden neben 14 Mindestkriterien – darunter gute Erreichbarkeit, Öffnungszeiten sowie das Vorhalten grundlegender touristischer Informationen oder Hinweise zu Sehenswürdigkeiten – rund 40 weitere Qualitätskriterien überprüft. Die Prüfung erfolgt unangekündigt, anonym und umfasst einen umfangreichen Vor-Ort-Check.



Sandra Lachs, die den Prüfer vor Ort überzeugen konnte, präsentiert gemeinsam mit Geschäftsführerin Dörte Lohf das neue Zertifikat der i-Marke.
Foto: © Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland

TISCHLEREI MEISTERBETRIEB
HEINZ WILHELMSSEN

Dorfstraße 12
24894 Twedt
www.wilhelmsen-twedt.de

Tel.: 0 46 22 / 26 81
Fax: 0 46 22 / 95 7
Email: wilhelmsen-twedt@t-online.de

TISCHLEREI UND BESTATTUNGEN



Ev.-Luth. Kirchengemeinde
ANGELN-SÜD

Aus der **KIRCHENGEMEINDE ANGELN-SÜD**

mit den Ortskirchen **Böklund / Uelsby, Brodersby-Kahleby-Moldenit, Nübel, Taarstedt, Thumby-Struxdorf und Tolk**

Kirchenbüro Angeln-Süd

Ilka Lausen und Julia Goerke
Am Pastoratsweg 3, 24894 Tolk, Tel. 04622 - 2254
kirchenbuero@angeln-sued.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00–11.00 Uhr /
Donnerstag von 15.00–17.00 Uhr / Mittwoch geschlossen

Erreichbarkeit der Pastorinnen & Pastoren

Bei Bedarf nach Gespräch und Seelsorge sowie ohnehin in Notfällen erreichen Sie uns unter folgenden Telefon-Nummern:
Brodersby-Kahleby-Moldenit + Taarstedt + Nübel:
Pastorin Nadja Jöhnk, 04622 - 2000
Böklund, Uelsby, Nübel: Pastor Hanno Jöhnk, 04622 - 2471
Thumby-Struxdorf und Tolk:
Pastor Christoph Tischmeyer, 04623 - 380

Auf ein Wort:

Raus aus der Blase

Vor einem Jahr ein Anruf: Nadja! Wollen wir nicht ein Grundschriftreffen zum 50. organisieren? Ich zierte mich: Sowas soll ein Anlass sein, sich zu treffen? Das ist ja urlange her! Da kommt doch kein Mensch! Aber dann fingen wir doch an zu recherchieren. Es fand sich ein Orga-Team. Eine WhatsApp-Gruppe wurde gegründet und die Nachrichten flogen hin und her. Wie groß war die Freude, als wir auch den Letzten noch gefunden hatten! Dann kam der Tag und wir haben uns getroffen. Manche hatte ich wirklich 50 Jahre nicht mehr gesehen. Aber das spielte gar keine Rolle. Wie schön war es, dass wir uns was zu erzählen hatten! Und was mich besonders gefreut hat: Mit manchen habe ich vor 50 Jahren in meiner Erinnerung nie ein Wort gewechselt. Und jetzt saßen wir zusammen an einem Tisch und haben uns ausgetauscht – und es war nett!!! Die allermeisten treffe ich in meinem normalen Alltag nicht. Aber jetzt hörte ich von dem Druck, der in den Chefetagen der großen Konzerne herrscht. Davon, wie sehr manche Berufe jetzt schon von KI überflüssig gemacht werden und Menschen um ihren Job bangen lässt. Und auch, dass es gar nicht selbstverständlich ist, dass wir gesund und munter zusammen sitzen können, weil manche gesundheitlich schwer betroffen sind.

Das hat mich nachdenklich gemacht. Und dankbar.

Es ist gut, wenn wir miteinander im Gespräch bleiben und uns nicht nur in unserer eigenen Blase bewegen, das habe ich an dem Abend gemerkt. Es ist gut, dass es Gelegenheiten gibt, rauszukommen aus meiner Blase und miteinander zu teilen und dann zu staunen: Der oder die ist ja ganz nett! In diesem Jahr feiern wir in Taarstedt und in Brodersby das Fest der Goldenen Konfirmation genau zu diesem Zweck: Rauskommen aus der Blase und sich neu beschenken lassen mit dem Segen, der von Gott kommt und der ein ganzes Leben lang gilt. Lassen Sie sich auch überraschen von Begegnungen, die auf ihre neue Chance warten! Gott segnet solche Anfänge, darauf vertraue ich.
Ihre und eure Nadja Jöhnk.



Bitte dran denken:

Wir feiern Goldene Konfirmation!

Alle, die in den Jahren 1972–1976 konfirmiert worden sind, laden wir herzlich ein.

In Taarstedt findet der Begegnungsabend **am Samstag, 10. Oktober** statt. Am Sonntag, 11. Oktober feiern wir Gottesdienst und fahren anschließend zum Mittagessen.

In Brodersby finden die Feierlichkeiten **am 7. und 8. November** statt. Melden Sie sich gerne an! Begegnungen schaffen Gemeinschaft. Und Gemeinschaft tut unserer Gesellschaft gut.

Anmeldungen nimmt das Kirchenbüro in Tolk noch bis 10. September unter 04622-2254 oder unter kirchenbuero@angeln-sued.de entgegen.

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmandinnen (KU8) am So, 23. August 2026 um 11.00 Uhr in der Kirche zu Tolk, mit Ina Voigt-Schöpel, Nadja Jöhnk und Chr. Tischmeyer
Gemeindeausflug nach Kupfermühle am Do, 10. September 2026, von mittags bis abends.

Der diesjährige Gemeindeausflug führt uns in das Industriemuseum in Kupfermühle. Vor über 400 Jahren wurde dort nördlich von Flensburg an der Krusau ein wasserradbetriebenes Hammerwerk zur Verarbeitung von Metallen aufgebaut, das das Herzstück einer wachsenden Industrieanlage und des nach ihm benannten Ortes Kupfermühle wurde. Noch heute lässt sich in dem historischen Ort auch eine der ältesten Arbeitersiedlungen Nordeuropas besichtigen. Nach der Führung durch die Ausstellung kön-

nen wir im Museum auf Kaffee und Kuchen bekommen. Auf dem Rückweg halten wir in Oeversee und schließen den Tag mit einer kurzen Andacht in der St. Georg-Kirche in Oeversee, die unter anderem mit ihrem massiven Wehrturm beeindruckt. Hanno Jöhnk und Christoph Tischmeyer begleiten den Ausflug.

Die Abholtour startet um 12.40 Uhr in Brodersby am Gemeindehaus. Um 12.50 Uhr ist der Bus in Tolk an der Bushaltestelle bei der Ostangler Versicherung, um 13 Uhr am Gemeindehaus Böklund, um 13.10 Uhr am Claus-Brix-Haus in Struxdorf und um 13.15 Uhr an der Alten Schule in Schnarup-Thumby. Die Rückkehr ist für ca. 19 Uhr geplant. Die Tour ist

„Ich wusste nicht wie, aber jetzt ist alles klar.“

Dank meiner Bestattungsvorsorge.

www.bestattungen-schleswig.de

BESTATTUNGEN BECK
Bismarckstr. 21
24837 Schleswig
0 46 21 - 2 56 44

BESTATTUNGEN Willy Jochims
Friedrichstr. 54
24837 Schleswig
0 46 21 - 3 27 39

auch für Rollatoren geeignet. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 35 Euro. Anmeldungen im Kirchenbüro unter 04622-2254. Es haben sich schon 50 Personen angemeldet, aber wir führen eine Warteliste.

20 Jahre Gottesdienstgruppe Thumby-Struxdorf – Festgottesdienst am So, 20. September 2026, 11.00 Uhr

Seit 2006 gibt es diese Gottesdienstgruppe. In unterschiedlichen Besetzungen hat diese Gruppe in 20 Jahren fast 70 Gottesdienste selbständig vorbereitet und durchgeführt, oft zu den Bibeltexten des jeweiligen Sonntags, auch oft zu besonderen Themen oder den Jahreszeiten. Die Gottesdienstgruppe hat mit Anspielen, Fotos und Dialogpredigten, Stimmen zum Text experimentiert und mit ihren Gottesdiensten auch Menschen angesprochen, die sonst nicht in den Gottesdienst kommen. Ca. 20 Personen sind im Laufe der Jahre an der Gottesdienstgruppe beteiligt gewesen. Hiermit laden wir die Gemeinde herzlich ein zu einem Gottesdienst in der St. Johannis-Kirche Thumby; Propst Helgo Jacobs wird die Predigt halten.

Freitag, 25. September 2026 – 19.30 Uhr: Taizé-Andacht in der St. Georgs-Kirche, Struxdorf (Dorfstraße 2)

Diese Stunde ist geprägt von den schönen Liedern aus Taizé, einem kleinen Ort im französischen Burgund, von dem große Wirkung auf die Kirchen Europas und der Welt ausgeht. Es werden wenig Worte gemacht, dafür gibt es eine Stille von 10 Minuten. Pastor Christoph Tischmeyer leitet die Taizé-Andacht. (Bitte vormerken: *Taizé-Nacht der Lichter* am Fr, 6. November 2026, 19.30–21.30 Uhr)

Sonntag, 27. September 2026 um 11 Uhr: #gottmalanders im Gemeindehaus Nübel

Das Team setzt sich mit dem Kreuzzeichen auseinander – Zeichen des Todes und ausgerechnet so Zeichen des Lebens. Wer sich inspirieren lassen, mitsingen, mitbeten möchte, ist herzlich willkommen.

Erntedank-Gottesdienste an den Sonntagen, 4. und 11. Oktober 2026

Das Erntedankfest begehen wir in unseren Kirchen gleich an zwei Sonntagen und freuen uns, wenn Sie Spenden für den Altar mitbringen! Wie in den Vorjahren geben wir sie nach den Gottesdiensten weiter an die Schleswiger Tafel, wo sie dringend gebraucht werden. In Moldenitz feiern wir am 4. Oktober das Erntedankfest als Gottesdienst für Kleine und Große. In Taarstedt bekommt das Erntedankfest am 11. Oktober mit der Feier der Goldenen Konfirmation einen besonderen Rahmen.

Ulmentanz / Friedenstänze im Gemeindehaus Schnarup-Thumby (Am Pastorat 1) – Wir tanzen mit Yvonne Groner aus Uelsby einfache Kreistänze. Im Mittelpunkt steht der Ulmentanz aus Lettland, der zu jedem Vollmond einmal um die Erde herum getanzt wird. Eine Stille-Zeit und ein Segen beschließen den Abend. Termine: Fr, 28. Aug., Sa, 26. Sept. und Mo, 26. Okt., jew. von 19.30 bis ca. 20.45 Uhr.

Meditativer Tanz mit Yvonne Groner, jeweils am 2. Freitag im Monat: 11. September; 9. Oktober, 19–21.00 Uhr

Gemeinschaftsabende im Gemeindehaus Schnarup-Thumby

Der monatlich stattfindende Gemeinschaftsabend besteht immer aus vier Teilen: zwei Stille-Zeiten – Essen der mitgebrachten Speisen – Austausch über einen biblischen oder thematischen Impuls – eine einfache Abendmahlsfeier am Tisch. Herzliche Einladung!

Termine: Do, 3. Sept.; Mi (!), 30. Sept.; Do, 5. Nov., 18–21.00 Uhr

Durchführung von Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Geb. Hirschelmann GmbH
Beerdigungsinstitut

Den Weg des Abschieds würdevoll gestalten.

Tel. 0 46 21 / 2 39 45 · Schleswig · Schubustr. 11

Konzerte

Sa, 29. August 2026, 19:00 Uhr in der St. Andreas-Kirche, Brodersby: Konzert für zwei Celli, mit Gabriel Koeppen und Peter Köhler. Klangwelten zwischen Jazz, Folk, Rock und Funk mit Überraschungen. Eintritt: 10 Euro

So, 20. September 2026, 17.00 Uhr in der Marienkirche Nübel: Gitarrenkonzert mit Malte Vief. Natürliches Erwachen. Emotionale konzertante Musik ohne Rücksicht auf stilistische Grenzen. Musikalische Bilder, die aus dem Leben erzählen, den Hörer berühren und ihn in eine andere Welt entführen. Wer auch mit dem Herzen hört, wird verstehen, wird finden und erleben. Eintritt: 10 Euro

Sa, 10. Oktober 2026, 18.00 Uhr in der St. Andreas-Kirche, Brodersby: Konzert des Trios „Lautenlied“. Ulf Zastrau (Countertenor), Ulf Dessler (Laute) und Susanne Horn (Viola da Gamba). Hören Sie schmachthafte und zornige, liebevolle und spöttische Texte in den Liedern des 16. Jahrhunderts. Natürlich darf in so einem Programm „Come again“ von John Dowland nicht fehlen. Aber auch Lieder unbekannter Komponisten wie Johann Nauwach werden zu hören sein.

ACHTUNG! Die Konzerte des Frauen-Popchors **CHORELLA** am **12. September** abends in der Satruper Kirche und am **13. September** in der St. Ansgar Kirche in Schleswig **müssen leider ausfallen**, aufgrund einer Erkrankung der Chorleiterin.

HINWEIS: Das **Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart** kommt – nach einer wundervollen Aufführung Ende Juni in Schnarup-Thumby – noch einmal zur Aufführung **in der St. Andreas-Kirche Haddeby am Samstag, dem 3. Oktober 2026** um 17.00 Uhr. Ausführende werden wieder sein: der Kammerchor Angeln-Süd, Mingze Hou (Klavier) und Martina Riediger (Gesamtleitung).

Mozarts Requiem: Musikalischer Höhepunkt mit großer Resonanz



Ein außergewöhnliches Konzerterlebnis durften rund 75 Zuhörerinnen und Zuhörer am Samstag, dem 27. Juni 2026, in der St. Johannis-Kirche Thumby genießen. Der Kammerchor Angeln-Süd brachte gemeinsam mit der Pianistin Mingze Hou aus Schleswig Wolfgang Amadeus Mozarts berühmtes Requiem in einer Fassung für Chor und Klavier zur Aufführung. Die musikalische Gesamtleitung lag in den Händen von Kantorin Martina Riediger.

Dem Benefizkonzert zugunsten der Sanierung der St. Marien-Kirche in Kahleby waren intensive Proben vorausgegangen. Das Werk stellt nicht nur an den Chor, sondern auch an den anspruchsvollen Klavierpart höchste musikalische Anforderungen. Die sorgfältige Vorbereitung war während des gesamten Konzerts spürbar.

Obwohl der Konzerttag der bislang heißeste des Jahres war, herrschten in der Kirche angenehme Temperaturen. Das Publikum erlebte eine Aufführung von großer Ausdruckskraft und musikalischer Geschlossenheit. Die Solopartien wurden dabei von jeweils zwei Sängerinnen oder Sängern aus

dem Chor übernommen und fügten sich harmonisch in den Gesamtklang ein. Die dramatischen Passagen des Werkes entfalteten ihre ganze Wucht und Eindringlichkeit, während die leisen, innigen Sätze mit großer Sensibilität und feiner Klanggestaltung musiziert wurden. Gerade diese Kontraste verliehen dem Requiem seine besondere Tiefe und berührten viele der Anwesenden. Ein solch hochkarätiges Konzert hat die St. Johannis-Kirche in Thumby nur selten erlebt. Für die Kirchengemeinde Angeln-Süd war dieser Abend zweifellos einer der musikalischen Höhepunkte des Jahres.

Die Begeisterung des Publikums spiegelte sich auch in der großzügigen Kollekte wider: Rund 1.200 Euro kamen am Ausgang für die Sanierung der St. Marien-Kirche in Kahleby zusammen. Die Kirchengemeinde hofft, im Jahr 2027 endlich mit den dringend notwendigen Sanierungsarbeiten beginnen zu können.

Allen Mitwirkenden – den Sängerinnen und Sängern des Kammerchores, der Pianistin Mingze Hou und Kantorin Martina Riediger – gilt ein herzlicher Dank für dieses eindrucksvolle musikalische Geschenk und ihren engagierten Einsatz für den Erhalt unserer Kirchen. CHR. TISCHMEYER

Mozarts Requiem in Haddeby

Kammerchor Angeln Süd mit Mingze Hou am Klavier

Samstag, 03.10.26, 19:00 Uhr,
St. Andreas-Kirche zu Haddeby

Benefizkonzert zugunsten der Kahlebyer Kirche

Erntedank: Spenden für die Schleswiger Tafel

In der Kirchengemeinde Angeln-Süd feiern wir am 4. und am 11. Oktober Erntedankgottesdienste. Es ist nicht selbstverständlich, dass immer alles gut geht. Dass die Ernte reich ausfällt, das Wetter mitgespielt hat, Gesundheit und Frieden über dem Land und den Menschen liegen. Danke, lieber Gott, wenn es so war im zurückliegenden Jahr! Erntedank erinnert an die Zerbrechlichkeit von Glück und wie sehr wir angewiesen sind aufeinander und auf den Segen, der von Gott kommt.

Manchen Menschen geht es nicht gut, auch finanziell. Auch daran denken wir zu Erntedank, wenn die Spenden an die Schleswiger Tafel weitergeleitet werden. In den Gottesdiensten schmücken Ihre Lebensmittelspenden den Altar und hinterher tun sie Gutes. Besonders haltbare Lebensmittel, wie Nudeln, Reis, Konserven werden benötigt.

Herzlichen Dank! Nadja Jöhnk.



Bestattungshaus
Jürgensen
Inh. Michael Jürgensen

Wir sind rund um die Uhr für Sie da
menschlich & individuell

BÜRO
Stadtfeld 2a · 24837 Schleswig

TELEFON
04621 / 23308

www.bestattungshaus-schleswig.de

*Wir kümmern uns um einen
liebvollen und würdevollen Abschied*

- Bestattungen aller Art
- Eigene Trauerhalle vorhanden
- Eigene Kaffeetafel im Haus vorhanden
- Vorsorge – Bitte sprechen Sie uns an.

Aus der Gemeinde

FRAUENDISCO

Und noch ein letztes Mal in diesem Jahr heißt es:
FRAUEN, KOMMT TANZEN!

Am Freitag, 9. Oktober im Gemeindehaus Nübel
(Schulstr. 8), von 20–23 Uhr. **Alle Frauen sind eingeladen bei freiem Eintritt! Kommt und tanzt euch den Kopf frei!**

Moin 
zusammen
Angeln-Süd

und der
Ambulante Hospizdienst Schleswig
richten aus:

Letzte-Hilfe-Kurs
am Freitag, 30. Oktober 2026, 15–19 Uhr im Gemeindehaus Nübel. Was ein Erste-Hilfe-Kurs ist, das weiß wohl jeder Mensch. Was aber ist ein Letzte-Hilfe-Kurs?
Hier geht es auch ums Leben – Leben begleiten bis zum Tod. Viele Menschen schreckt der Gedanke. Aber möglicherweise werden wir betroffen sein.
Wenn ein vertrauter Mensch stirbt, fehlen oft Worte und Sicherheit im Umgang mit der Situation. Dabei ist gerade in dieser Phase menschliche Zuwendung besonders wichtig. Der „Letzte Hilfe“-Kurs vermittelt grundlegendes Wissen und praktische Handlungssicherheit für die Begleitung sterbender Menschen.
Es geht um den offenen Austausch über Tod und Sterben sowie um konkrete Hilfsmöglichkeiten im Alltag.
Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 16 begrenzt. Anmeldungen nimmt Pastorin Nadja Jöhnk unter 04622-2000 oder unter nadja.johnk@angeln-sued.de entgegen.



Der Umwelt zuliebe -
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel 
durch die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Angeln-Süd
von Mo., 14. bis Sa., 19. September 2026

Abgabestellen
Struxdorf: Claus-Brix-Haus, Dorfstr. 4 – nur Fr./Sa. 8 bis 18 Uhr
Böklund: Garage am Gemeindehaus, Schulstr. 7 – Mo.-Fr. 8 bis 18 Uhr
Taarstedt: Ruheshalle, Hauptstrasse 28 – Mo.-Fr. 9 bis 17 Uhr
Nübel: Gemeindehaus, Schulstr. 8 – Mo.-Fr. 8 bis 18 Uhr
Tolk: Gemeindehaus, Pastoratsweg 1 – Mo.-Fr. 8.30 bis 17.30 Uhr
Die gemeinnützige Sammlung der Stiftung Bethel wurde gemäß § 18 Kreislaufwirtschaftsgesetz der zuständigen Behörde, dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume angezeigt (Kennnummer 12-011).

Was kann in den Kleidersack?
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt

Nicht in den Kleidersack gehören:
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen. – ***Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung***

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brocken-sammlung Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

August		Böklund/Uelsby	Tolk	Thumby-Struxdorf	Nübel	BroKaMo	Taarstedt
So	23	BÖKLUND 11.00 H. Jöhnk	11.00 Tischmeyer	STRUXDORF 09.30 Tischmeyer		MOLDENIT 09.30 N. Jöhnk	
So	30			THUMBY 10.00 Tischmeyer mit Abendmahl			17.00 N. Jöhnk Abendgottesdienst
September		Böklund/Uelsby	Tolk	Thumby-Struxdorf	Nübel	BroKaMo	Taarstedt
So	6	UELSBY 09.30 H. Jöhnk			11.00 H. Jöhnk	BRODERSBY 11.00 N. Jöhnk im Dorfmuseum	
So	13	BÖKLUND 11.00 Böckers	11.00 Tischmeyer	STRUXDORF 09.30 Tischmeyer			
So	20			THUMBY 11.00 Propst Jacobs & Tischmeyer 20 Jahre Gottesdienstgruppe			09.30 N. Jöhnk mit Abendmahl
Fr	25			STRUXDORF 19.30 Tischmeyer Taizé-Andacht			
So	27	BÖKLUND 11.00 H. Jöhnk	17.00 Riediger Offenes Singen		11.00 #gotmalanders		
Oktober		Böklund/Uelsby	Tolk	Thumby-Struxdorf	Nübel	BroKaMo	Taarstedt
So	4	UELSBY 09.30 H. Jöhnk Erntedank	11.00 Tischmeyer Erntedank	STRUXDORF 09.30 Tischmeyer Erntedank	11.00 H. Jöhnk Erntedank	MOLDENIT 11.00 N. Jöhnk Familienerntedank	
So	11	BÖKLUND 11.00 H. Jöhnk Erntedank					10.30 N. Jöhnk Goldkonfirmation & Erntedank
So	18			THUMBY 09.30 H. Jöhnk	11.00 H. Jöhnk	BRODERSBY 11.00 N. Jöhnk	
So	25	BÖKLUND 11.00 Böckers	11.00 Tischmeyer	STRUXDORF 09.30 Tischmeyer			

Pastoren-Team: Pastorin Nadja Jöhnk, Pastor Hanno Jöhnk, Pastor Christoph Tischmeyer

Nachruf für Dorothea Schumann

Gott ist mein Licht und meine Befreiung,
vor wem sollte ich mich fürchten?

Psalm 27,1

Am 3. Juli 2026 verstarb Dorothea Schumann aus Köhnholz/Schnarup-Thumby im Alter von 90 Jahren. In den Jahren 1997 bis 2003 hat sie im damaligen Kirchenvorstand Thumby-Struxdorf mitgewirkt und den Übergang von Pastor Ziehme zu Pastor Tischmeyer begleitet. Ihre muntere und unbeschwerte Art hat dem Zusammenwirken gutgetan. Wir sind Thea Schumann dankbar für ihre Mitarbeit und wünschen ihrer Familie viel Kraft für die kommenden Monate. Wir vertrauen darauf, dass Thea Schumann Frieden findet, geborgen in der Liebe Gottes. Für den Kirchengemeinderat
Pastor Christoph Tischmeyer

Neues aus der Kinder- & Jugendarbeit

Nach den Sommerferien starten die neuen KonfiKIDS-Kurse

KonfiKIDS ist der erste Teil der Konfirmandenzeit.

Grundschulkinder der dritten Klasse können hier den christlichen Glauben näher erkunden. Mit Spaß und Action, mit Geschichten und Liedern und auch mal mit Stille und Kerzenschein werden die kirchlichen Feste und vieles andere mehr entdeckt. Was ist eigentlich beten, wie kann man sich Gott vorstellen, ... darüber machen wir uns Gedanken. Wir haben Raum zum Erzählen und zum Spielen.

KonfiKIDS ist einmal im Monat an einem Nachmittag, von 15.30 bis 17.00 Uhr. (Bei Bedarf kann die Uhrzeit auch etwas verschoben werden.)

Im nächsten Jahr ist KonfiKIDS an folgenden Orten geplant:

In Tolk donnerstags, Start am 10.09.26

in Nübel ebenfalls donnerstags (evtl. auch freitags) Start am Fr. 11.09.26

in Böklund mittwochs (evtl. in Schnarup-Thumby), Start am 09.09.26

Neu ist ein Kurs im Ganztagsangebot der Boy-Lornsen-Grundschule:

Outdoor und Gott – Das Abenteuer beginnt vor der Haustür.

Auch dieser Kurs kann als KonfiKIDS-Kurs angerechnet werden, sozusagen KonfiKIDS-outdoor, sofern die Kinder in der dritten Klasse sind. Er findet, wie der Name schon sagt, größtenteils draußen statt und ist deshalb anders als die anderen Kurse. Aber Gott und Glaube spielen natürlich eine wichtige Rolle.

Dieser Kurs findet jeden Dienstag statt und sollte über den offenen Ganztags gebucht werden.

Der Anmeldebogen kann gerne über E-Mail bei mir angefordert werden:
ina-voigt-angeln-sued@t-online.de INA VOIGT SCHÖPEL

Sommerlager

„Nordwärts, nordwärts wolln wir ziehen zu den Bergen und den Seen.“
Heißt es in einem Pfadfinderlied.

Die Pfadfinder der Kirchengemeinde Angeln-Süd waren im Sommerlager in Dänemark. Auf dem Pfadfinderplatz Ryekol in der Nähe zwischen Skanderborg und Silkeborg haben wir zwei tolle Wochen in einer wunderschönen Landschaft verbracht. Wickie und die starken Wikinger war unser Lagerthema.

Sommerlager heißt: Gemeinschaft, Ausflüge, tolle Spiele, Wasserschlachten, Wandern, Baden, Lagerfeuer, Singen, Gottesdienste, Pfadfindersein!

Ein kleiner Blick hinter die Kulissen:

Damit das Lager mit rund 250 Pfadfindern jeden Tag so reibungslos funktioniert, braucht es viele helfende Hände. Vieles davon bekommt man als Teilnehmer gar nicht mit. – Das Küchenteam sorgte gemeinsam mit 7 Personen dafür, dass jeden Tag pünktlich Frühstück, Mittag- und Abendessen auf dem Tisch stehen. Dabei kommen im Laufe eines Sommerlagers beeindruckende Mengen zusammen: Rund 700 Liter Milch wurden verbraucht, meistens als Kakao zum Frühstück. Etwa 5.000 Brötchen gingen über die Frühstückstische. Für eine warme Mahlzeit werden schnell einmal

50 Kilogramm Kartoffeln benötigt. Insgesamt wurden rund 80 Kilogramm Zwiebeln verarbeitet und für ein Mittagessen gleich 600 Frikadellen vorbereitet. Auch das Einkaufsteam war täglich unterwegs. Rund 150 Kilometer werden jeden Tag zurückgelegt, um Lebensmittel und alles Notwendige für den Lagerbetrieb zu besorgen. Durchschnittlich wurden dabei Waren im Wert von etwa 1.000 Euro eingekauft.



Ein weiteres Team kümmerte sich um den Sanitärbereich. Dreimal täglich wurden Toiletten und Waschräume gründlich gereinigt. Jugendliche übernahmen diese Aufgabe in wechselnder Besetzung und sorgten dafür, dass sich alle auf dem Lagerplatz wohlfühlen konnten.

Im nächsten Jahr geht es wieder los: vom 3. Juli bis zum 16. Juli 2027
Vielleicht müssen wir dann das Lied umdichten in „südwärts, südwärts ...“.
Wer mit möchte, sollte sich die ersten zwei Ferienwochen reservieren.

Seniorenachmittage in der Kirchengemeinde Angeln-Süd

In verschiedenen Ortskirchen unserer Kirchengemeinde treffen sich regelmäßig verschiedene Seniorengruppen. Sie sind herzlich eingeladen!

Ort	Datum	Uhrzeit
Böklund/Uelsby	Jeden letzten Dienstag Spielnachmittag	ab 15 Uhr
Brodersby-Kahleby-Moldenit	Gemeindeausflug September 14. Oktober Brodersby	
Nübel	Gemeindeausflug September 6. Oktober	15 bis 17 Uhr
Tolk	Gemeindeausflug September 8. Oktober	15 bis 17 Uhr

Geburtstagsnachmittage für Senioren (ab 80):

Böklund/Uelsby	7. Oktober	15 bis 17 Uhr
Brodersby-Kahleby-Moldenit	25. September (Brodersby)	15 bis 17 Uhr
Nübel	11. November	15 bis 17 Uhr
Taarstedt	16. Oktober	15 bis 17 Uhr
Tolk	22. Oktober	15 bis 17 Uhr
Thumby-Struxdorf	20. Oktober	15 bis 17 Uhr

Aktuelle Termine auf der Homepage!

Schauen Sie für die aktuellen Termine auch immer gern auf unserer Homepage: Einfach „Kirchengemeinde Angeln-Süd“ in den Browser eingeben. Oder: www.kirchenkreis-schleswig-flensburg.de/gemeinden/angeln-sued/

Offenes Frühstück in geselliger Runde findet wöchentlich am Donnerstag ab 8.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Böklund, Schulstr. 7 statt.

Das gesamte Team der Kirchengemeinde Angeln-Süd wünscht herrliche Restsommertage!



**Ihr Bestatter für
Südangeln und
Umgebung**

J. Trahn Bestattungsinstitut e. K.
Schleswig / Struxdorf · **Tel. 04623 498**

Kirchengemeinde
Jübek-Idstedt



Ev.-Luth. Albert-Schweitzer-Kirchengemeinde Jübek-Idstedt
Große Straße 61, 24855 Jübek · **Kirchenbüro** Alexandra Schweder
Öffnungszeiten Di. und Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 04625-467, E-Mail: juebek-idstedt@kirche-slfl.de
Pastorin Birgitta Gnade, Tel. 04625 8164, Mobil: 0151-52093218
birgitta.gnade@kirche-slfl.de
Friedhofswart und Küster Finn Sierk, Mobil 0157-78871418

Gottesdienste in der kommenden Zeit

23.08. 09:30 Uhr Jübek, Gottesdienst, Pastor Thiel
06.09. 11:00 Uhr Jübek, Gottesdienst zum Pfadfinder-Jubiläumsfest
12:00–15:00 Uhr Jübek, Pfadfinderfest, 10 Jahre Pfadfinder Jübek/Idstedt
11.09. 16:30 Uhr–18:00 Uhr, Jübek, Gute-Nacht-Kirche
20.09. 09:30 Uhr Jübek, Gottesdienst, Pastor Thiel
27.09. 09:30 Uhr Jübek, Gottesdienst, Pastorin Gnade

Weitere Termine finden Sie auch im Internet unter www.juebek-idstedt.kkslfl.de
Achten Sie bitte auch auf die Aushänge und die Tagespresse.
– Änderungen vorbehalten –

Ev.Luth. Kirchengemeinde
Havetoft-Sieverstedt

Aktuelle Informationen auch auf: www.kirche-havetoft.de

Kinderpilgern
Wir pilgern am 13.09.2026!



Einmal im Jahr findet in der Kirchengemeinde Havetoft-Sieverstedt die traditionelle Pilgeraktion für Kinder von 6 bis 12 Jahren statt. Der Startpunkt wird in diesem Jahr in Havetoft sein. Dafür treffen wir uns um 10:30 Uhr am Gemeindehaus in Havetoft. Das Ziel wird die St.-Petri-Kirche in Sieverstedt sein, wo die Kinder dann auch gegen 14:00 Uhr wieder abgeholt werden dürfen.

Jedes Kind erhält vor dem Antritt der Pilgerstrecke einen Pilgerstab, der als Unterstützung und zur Erinnerung dienen soll. Auf der Route erwarten die Pilger verschiedene Stationen und es wird sich spielerisch in der Natur bewegt. Das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz und es wird Verpflegung während der Pausen an den Stationen geben und ein gemeinsames Abschlusssessen. Wir freuen uns auf Anmeldungen bis zum 06.09.26 beim Jugendausschuss der Kirchengemeinde Havetoft-Sieverstedt unter der Nummer 04603-962065.

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 16.08.26, 9.30 Uhr Gottesdienst (Havetoft), Pastor Karstens
Sonntag, 23.08.26, 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Havetoft) anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 30.08.26, 11.00 Uhr Zeltgottesdienst am Dörpshuus Havetoft
Sonntag, 06.09.26, 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirchenkaffee (Sieverstedt)
Sonntag, 13.09.26, 11.00 Uhr Gottesdienst (Havetoft), Prädikantin Albrecht
Sonntag, 20.09.26, 11.00 Uhr FAZIT (Familienzeit mit Gott) (Havetoft)
Freitag, 25.09.26, 20.00 Uhr Lobpreisabend (Havetoft)
Sonntag, 27.09.26, 10.00 Uhr Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation (Sieverstedt)
Sonntag, 04.10.26, 11.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Klappholz auf dem Gelände der Tischlerei Albrecht (Westscheider Str. 6)
Sonntag, 11.10.26, 9.30 Uhr Gottesdienst (Sieverstedt)

Gottesdienste, wenn nicht anders angegeben, mit Pastor Jörg Arndt. Unsere Gottesdienste werden in der Regel im Youtube-Kanal „Angeln Nordwest“ per Livestream übertragen. Der Stream lässt sich auch zeitversetzt anschauen. Auf dem gleichen Kanal finden sich ggf. auch die Onlinegottesdienste. Link: <https://bit.ly/3nKNkvG>

„Geschichtenbude“

Von August bis Oktober wird Sandra Israel-Niang mit ihrer „Geschichtenbude“ an der ATS / St. Petri Kirche zu Gast sein und mit Kindern mit Fluchterfahrung ein Bilderbuch schreiben und illustrieren, das anschließend vom Kinderliteraturhaus Lübeck übersetzt und veröffentlicht wird. Weitere Informationen und Anmeldung unter 0176-21558443 oder per Mail an danmay@gmx.de

Kleidersammlung für Bethel
14. bis 19. September 2026

Abgabestellen:
– Familie Festersen, Eckernförder Landstraße 12, 24873 Havetoft
– ATS Sieverstedt, Kirchenweg 2, 24885 Sieverstedt
jeweils von 8.00–18.00 Uhr
Was kann in den Kleidersack?
Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt
Nicht in den Kleidersack gehören:
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte
Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel

Die Ev. Luth.-Kirchengemeinde Havetoft-Sieverstedt
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Eine/n Mitarbeiter/in als Reinigungskraft
für den Bereich Havetoft

- Wir erwarten:**
- Kenntnisse in Gebäudereinigung
 - Selbstständiges, zuverlässiges und gründliches Arbeiten
- Wir bieten:**
- Beschäftigung auf Geringfügigkeitsbasis
 - Teilzeitstelle mit drei Std. wöchentlich
 - Sie arbeiten weitestgehend selbstständig
 - Vergütung nach Kirchlichem Arbeitnehmer*innen Tarifvertrag

Bewerbungen sind an den Vorsitzenden des Kirchengemeinderates, Rüdiger Krämer, Stenderuper Str. 4, 24873 Havetoft zu richten. Telefon 04603-428, E-Mail: vorstand@Kirche-HS.de

Frauenfrühstück

Am 06.10. um 9.30 Uhr ist es wieder soweit, wir laden ein zum Frauenfrühstück ins Gemeindehaus Havetoft, Kostenbeitrag: 7 €. Anmeldung bei Ilse Kock (04603-813) o. im Kirchenbüro (04603-475) Anmeldeschluss: 27.09.26

Weitere Termine

Bibelentdecker: Samstag, 19.09.26 von 11.00–14.00 Uhr im Gemeindehaus Havetoft. Ein spannender Aktionstag für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Wir freuen uns über Anmeldungen unter bibelentdecker@freenet.de – aber auch ein spontaner Besuch ist möglich.
Kinder- und Jugendchor: Mittwoch, 19.08., 26.08. (Zusatzprobe), 02.09., 16.09., 30.09., 17.00 Uhr im Gemeindehaus Havetoft
Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung: Mittwoch, 26.08.26, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Havetoft
Donnerstag, 24.09.26, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Havetoft
Ev. Frauenhilfe:
Dienstag, 01.09.26, 14.30 Uhr, ATS Sieverstedt
Dienstag, 06.10.26, 14.30 Uhr: Tombola, ATS Sieverstedt
Dienstag, 13.10.26, 14.30 Uhr: Bezirksdamentreffen
Treff. 55Plus+: Donnerstag, 03.09.26, 14.30 Uhr: Spielenachmittag, Gemeindehaus Havetoft
Donnerstag, 01.10.26 14.30 Uhr: Besuch in Bangladesh – Edith Hansen berichtet (Gemeindehaus Havetoft)
Gedächtnistraining: Mi., 02.09.26, 9.30 Uhr, Gemeindehaus Havetoft
Basteln für jedermann: Fr., 18.09.26, 15.00 Uhr, Gemeindehaus Havetoft

*Gottes Segen wünscht
Pastor Jörg Arndt*

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: www.kirche-hs.de



Seit über 90 Jahren in Familienhand und
überall in Angeln für Sie da.

☎ 04633/966650
✉ info@bestattungenhansen.de
📍 Schleswiger Str. 3, 24986 Mittelangeln

Willkommen zum Lecker „SprachenBüfett“ –
regionale Sprachenvielfalt entdecken

Nordfriesland hegt mit seinen vielen Sprachen einen einzigartigen Schatz, in den ihre Sprecher gerne Einblick geben. Am Sonntag, dem 27. September ab 13.00 Uhr lädt der Nordfriesische Verein in Kooperation mit dem Plattdütsch Zentrum und der Nordsee Akademie auf dessen Gelände an der Flensburger Str. 18 in Leck zu einem Nachmittag der Sprachbegegnung ein. Besuchern bietet sich die Gelegenheit mittels kurzweiliger Angebote zu unterschiedlichen Themen in die Sprachen einzutauchen. Die Bandbreite reicht von einer Sprachkursstunde „Friesisch für den Alltag“ über interessante Einblicke in das Leben der Dichterin Maria Amalia Fehrs „Dat Leven is en Sommerdroom“ bis zu Einblicken und Erlebnissen als Schülerbotschafterin an Dänischen Gemeinschaftsschulen aus der „Sydslesvig Crew“. In einer Pause gibt es Zeit zum weiteren Austausch bei Kaffee und leckerem Kuchen. Dem Vortrags- und Mitmachprogramm gibt der nordfriesische Texter, Komponist und Sänger Rainer Martens den musikalischen Rahmen, auch für das eine und andere gemeinsame Lied.– Über den ganzen Nachmittag gibt es eine Tauschbörse für Bücher in den Regional- und Minderheitensprachen, Teilnehmende mögen gerne aussortierte gut erhaltenen Exemplare mitbringen. Dank der Förderung durch das Land Schleswig-Holstein und die Stiftung für die friesische Volksgruppe in Schleswig-Holstein kann die Teilnahme kostenfrei ermöglicht werden. Eine vorherige Anmeldung wird bis zum 17. September erbeten unter 04671-6024152, per Mail an info@nf-verein.de oder online über den abgebildeten QR-Code.





JACOBSEN

IMMOBILIENAGENTUR e.K.
VERÄNDERUNG BEGINNT MIT VERTRAUEN



FOCUS

13.

TOP
IMMOBILIEN
HANLER
2026

Schleswig
Holstein

- Wohnimmobilien
- Gewerbeobjekte
- landwirtschaftliche Objekte
- Unternehmensberatung
- Finanzierungsvermittlung

kostenlose
Wertermittlung



Am Weidenröschen 16 • Tarp Königstraße 31 • Schleswig
Tel.: 04638 - 10 72 Tel.: 04621 - 989 636 0
info@jacobsen.immo info@jacobsen.immo

www.jacobsen.immo

- Grün- und Flächenpflege
- Straßen- und Gehwegpflege
- Unkrautbekämpfung
- Schlaglochbeseitigung
- Winterdienst



Rödelbronn

Dienstleistungen

*Für private, gewerbliche
und öffentliche Auftraggeber.*

Rödelbronn Dienstleistungen

Inh.: Joel Rödelbronn

Mittelreihe 34 • 24879 Neuberend

Tel. **0171 5344583**

E-Mail: info@roedelbronn-dienstleistungen.de



WIR WUNDER



Das Forum für Gemeinwohl der
Sparkassen in Schleswig-Holstein.



Starte jetzt dein Vereinsprojekt

Ihr Verein sucht nach
einer Fördermöglichkeit?

Reichen Sie jetzt Ihr
Projekt ein.

Alle Infos unter
www.wirwunder.de/nospa

Projekt
einreichen:



Nord-Ostsee
Sparkasse

